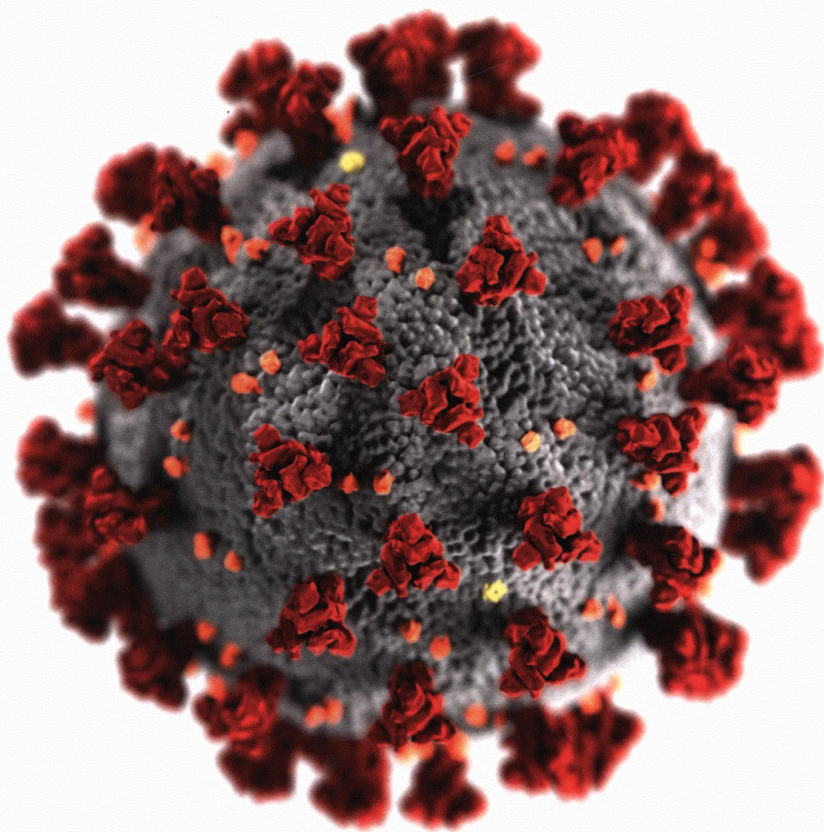


Christian Anders

CORONA

Fakt oder Fake?



Vorwort von Prof. Dr. Serge Paukovics

Polizeiarzt von Wien, Arzt für Allgemeinmedizin,
allgemein gerichtlich beeideter und zertifizierter Sachverständiger,
Notarzt und Berufspilot

CORONA

Fakt oder Fake?

Christian Anders

Weise Worte

"Wer die Freiheit aufgibt, um Sicherheit zu gewinnen, wird am Ende beides verlieren." (Benjamin Franklin, 1706-1790).

„Wir stehen am Rand einer weltweiten Umbildung. Alles, was wir brauchen, ist die richtige, allumfassende Krise, und die Nationen werden in die neue Weltordnung ein willigen." (David Rockefeller 1994 vor dem Wirtschafts-Ausschuss der Vereinten Nationen).

"Diejenigen, die entscheiden, sind nicht gewählt, und diejenigen, die gewählt werden, haben nichts zu entscheiden!" (Horst Seehofer am 20.05. 2010).

"Es wird in den Wissenschaften dasjenige als Eigentum angesehen, was man auf den Akademien überliefert erhalten und gelernt hat. Kommt nun einer, der etwas Neues bringt, das mit unserem Credo, das wir seit Jahren nachbeten und wiederum anderen überliefern, in Widerspruch steht und es gar zu stürzen droht, so regt man alle Leidenschaften gegen ihn auf und sucht ihn auf alle Weise zu unterdrücken. Man sträubt sich dagegen, wie man nur kann, man tut als höre man nicht, man spricht darüber mit Geringschätzung, als wäre es nicht der Mühe wert, es nur anzusehen und zu untersuchen, und so kann eine neue Wahrheit lange warten, bis sie sich Bahn bricht."

(Johann Wolfgang von Goethe, 1749 -1832).

"In Deutschland gilt derjenige, der auf den Schmutz hinweist, für viel gefährlicher als derjenige, der den Schmutz verursacht. (Kurt Tucholsky, 1890 -1935).

"Wehret den Anfängen". (Ovid, 43 v. Chr. - um 15 n. Chr.).

"Wer die Meinung der Mehrheit teilt, sollte anfangen sich zu besinnen." (Mark Twain, 1835 - 1910).

IMPRESSUM

Copyright ©: Verlag Elke Straube

Schriftsatz und Gestaltung: Elke Straube

Coverdesign: Steffen Hartmann

Illustration SARS-CoV-2 (Frontcover): CDC/Alissa Eckert, MS; Dan Higgins, MAMS

Herstellung: Books on Demand GmbH

ISBN: 978-3-937699-91-2

„Wenn jemand an Dir mit Mundschutz vorbei kommt, dann frage ihn doch mal: „Hast Du Corona?“ Wenn er nein sagt, dann informiere ihn, dass die WHO abrät, Mundschutz zu tragen, ES SEI DENN, man hat „Corona“. Aber unsere Politiker sind ja schlauer als die WHO und verordnen deshalb Mundschutzzwang. Könnte es sein, dass „Corona“ willkommen ist, um von den Fehlern der Regierung abzulenken?“
(Christian Anders)

„Grippe ist nicht mehr weit verbreitet unter Schülern, die niemals dagegen geimpft worden sind, wie sie unter denjenigen verbreitet war, die dagegen geimpft worden sind, und viele von ihnen (besonders Kinder) erkrankten an Grippe, OBWOHL sie die jährliche Impfung erhalten hatten. Hauptangriffsziel für den Impfstoff-Betrug sind die Älteren. Sie sterben sowieso und sind in der Zwischenzeit das große Impfstoffgeschäft.“
(Dr. Cambell Douglass in *"DER MANN DER AIDS ERSCHUF"*, ISBN 978-3-937699-39-4)

VORWORT

Ein großer Kollege von Christian Anders hatte mal die Liedzeile "... nur tote Fische schwimmen mit dem Strom." Das war zu einer Zeit, als es noch zwei deutsche Staaten gab - einen freiheitlich demokratischen und eine Diktatur.

Nur tote Fische schwimmen mit dem Strom. Gewiss, es ist einfacher mit dem Strom zu schwimmen - damals und heute auch. Man macht sich keine Feinde, und die Karriereleiter ist gar nicht mehr so steil. Und als Künstler ist man der Liebling der Medien. Für Christian Anders ist das kein Kriterium. Er scheut die Auseinandersetzung nicht, und er steht zu seiner Überzeugung.

Aber ist ein Schlagersänger überhaupt kompetent, sich zu medizinischen Sachverhalten zu äußern? Auf den ersten Blick vielleicht nicht, doch wenn man ernsthaft gewillt ist, sich darauf einzulassen und Vorurteile beiseite lässt, dann merkt man recht schnell, dass seine Bücher keine Sammlung von Sprüchen sind, sondern das Ergebnis konsequenter, jahrzehntelanger Recherche nicht nur deutscher, sondern auch fremdsprachiger Fachliteratur. Und nicht nur das. Christian Anders hat - bedingt durch seinen Bekanntheitsgrad und 50 (!) Jahre Präsenz im deutschen Showgeschäft - reichlich Kontakte zu Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Finanzwelt und nutzt diese. Und er muss nicht einmal lange suchen - immer mehr Ärzte und Wissenschaftler suchen den Kontakt und stellen ihm Forschungsergebnisse, Zahlen und Fakten zur Verfügung. Es gibt immer weniger "tote Fische". Zum Glück.

Elke Straube
Verlegerin

Ist das nicht interessant?

Man beschreibt eine angebliche Infektionskrankheit als PANDEMIE, bei 100.000 Infizierten und 2000 Toten in Deutschland. WAS ist dann die jährliche GRIPPE, mit ZEHN MILLIONEN INFIZIERTEN UND DREISSIGTAUSEND TOTEN JEDES JAHR? Dagegen ist doch „Corona“, mit Verlaub gesagt, ein Klacks. Steckt da also mehr dahinter? Will man mit „Corona“ testen, wie weit man das Volk in Kontrolle halten und noch extremer unterjochen kann? Zahlt die Pharma Industrie Millionen von Euro und Dollar an Politiker, Promis und andere „Eliten“, die ÖFFENTLICH bekennen, „Corona“ zu haben und dann plötzlich geheilt werden? Will man uns verballhornen? Die Antwort auf diese und andere Fragen müssen SIE finden, nach Lektüre dieses Buches. Das folgende ist nicht meine Meinung, sondern sind nur FAKTEN, die ich hier präsentiere, bestätigt von weltbekannten Wissenschaftlern, Ärzten, Forschern, Virologen, Psychologen und Psychiatern, etc., die man offensichtlich nicht zu Worte kommen lässt. Wir aber tun das. Man bedenke auch, bei Problemen wie „Corona“ scharf sich die Masse Mensch immer um die „gewählte“ Regierung, wie die Herde um den Bullen. Angst vor Ansteckung drängt alle anderen Probleme und Schwindeleien der Regierung in den Hintergrund. So ist das ja auch geplant. Der Vergleich mit der Herde trifft übrigens zu, denn der Durchschnittsmensch ist nun mal ein Herdentier. Generell kann man sagen: Der Durchschnittsmensch wird dumm geboren, lebt dumm und stirbt dumm. Wollen SIE wirklich zu dieser Herde Mensch gehören?

Ihr Christian Anders

Vorwort

von Professor Doktor Serge Paukovics, Polizeiarzt von Wien, Arzt für Allgemeinmedizin, allgemein gerichtlich beeideter und zertifizierter Sachverständiger, Notarzt und Berufspilot.

Als praktizierender und gutachterlich tätiger Arzt, der den hippokratischen Eid ernst nimmt, fühle ich mich verpflichtet, nicht alles kritiklos und ohne zu hinterfragen einfach zu übernehmen. Der Wahnsinn, der momentan fast weltweit passiert, ist nicht mehr durch medizinischen Sachverstand zu erklären. Ahnungslose Politiker erklären, unterstützt von Kopfnickärzten, was ihre Untertanen zu tun haben. Dabei werden ganz nebenbei Grundrechte verletzt und als Ausrede für einen Finanzkollaps, den es auch ohne Coronavirus gegeben hätte, benutzt, alles wegen der großen Sorge um die Gesundheit der Bevölkerung begründet. Die Verantwortlichen, in Zusammenarbeit mit Medien und Kopfnickjournalisten, waschen der Bevölkerung das Gehirn, bevor sie Enteignungen und Totalüberwachung erleiden müssen. Es hat in der Geschichte der Menschheit schon viele Pandemien gegeben und leider auch viele Todesopfer gefordert. Daher ist es sinnvoll, gewisse Hygienemaßnahmen einzuhalten. Die Forderung einer Impfung gegen ein Virus, dessen Pathogenese noch nicht einmal im Ansatz erforscht ist, entlarvt den großen Betrug, der dahinter steht. Ich hoffe, es gelingt Dir und allen vernünftigen Leuten, diese nicht begründbaren Maßnahmen zu stoppen. Die generelle Panikmache erzeugt Angst und so kommt es, dass einige wenige Geschäfte machen und unfähige Politiker ihre Macht zementieren.

Nicht unerwähnt bleiben sollte die Tatsache, das vieles von Dir zensuriert wird und Du auch beruflich als Titan in der Schlagerwelt vom Mainstream beschnitten wurdest. Du verdienst großen Respekt und viel Anerkennung für deine mutigen Auftritte, Bücher und Videos. Bleib wachsam und weiter ein Fels in der Brandung, der die Kraft gibt, für Aufklärung zu sorgen und den dunklen Mächten Widerstand zu leisten. Viel Erfolg für Dein neues Buch und bleib uns noch lange

erhalten. Deine Berufung ist es nicht nur die Menschen zu unterhalten.
Du bist auch berufen, die Menschen aufzuklären.

In Freundschaft, Serge Paukovics

Ohne Kommentar

May 25,2020 MADRID (Reuters)

MADRID (Reuters) - Spain's health ministry revised the country's Coronavirus death toll down by nearly 2,000 ...

Health emergency coordinator Fernando Simon said checks of the data had shown that some deaths had previously been counted twice and that some people who were initially thought to be infected had turned out not to have the Coronavirus.

Die spanische Regierung hat am Montag die Zahl der Todesopfer des Landes durch das Coronavirus um fast 2000 nach unten korrigiert.

Fernando Simon, der Notfallkoordinator des Gesundheitsministeriums sagte, Überprüfungen der Daten haben gezeigt, dass einige Tote zweimal gezählt worden sind und dass einige Menschen, deren Tod dem Coronavirus zugeschrieben worden war, doch nicht mit diesem infiziert waren.

Vorwort

Viele Ärzte und Wissenschaftler behaupten, es gibt kein „Corona“ und es gab nie eines! Sie sagen, „Corona“ ist einfach Grippe, und weil die Grippesaison etwa im Juni vorbei ist, ist dann auch „Corona“ vorbei. Es hat auch nichts mit den angeblich unterschiedlichen Symptomen zu tun. Eingeweihte behaupten, dass „Corona“ von den wahren Herrschern, den Adrenochrom Illuminaten, erfunden wurde, um die lange vorbereitete Weltwirtschaftskrise auf "Corona" schieben und so die Menschen noch besser versklaven und ausbeuten zu können! Wie dem auch sei: „Corona“ macht viele ärmer und wenige noch reicher, als sie es ohnehin schon sind. Wurden und werden wir alle an der Nase herumgeführt? Gibt es gar kein „Corona“? Wikipedia will uns folgendes glauben machen, ich zitiere: *„Die COVID-19-P ändernde (auch Corona-virus-Pandemie, Corona-Pandemie, Coronavirus-Krise oder Corona-Krise, ehemals auch Coronavirus-Epidemie) ist ein Ausbruch der neu aufgetretenen ACOVID-19 (oder „Covid-19“, für englisch corona virus disease 2019; auf Deutsch Coronavirus-Krankheit 2019). Diese Erkrankung war erstmals im Dezember 2019 in der Millionenstadt Wuhan der chinesischen Provinz Hubei auffällig geworden, entwickelte sich im Januar 2020 in China zur Epidemie und breitete sich schließlich weltweit aus. Der Ausbruch wurde durch das bis dahin unbekannte Coronavirus SARS-CoV-2 ausgelöst. Dieses Virus wird auch als neuartiges Coronavirus bezeichnet.“* (Ende Zitat).

Aber stimmt das auch? Es gibt nicht wenige Ärzte, Wissenschaftler, Virologen etc., die behaupten, dass das eine unverschämte Lüge ist und dass es gar kein „Corona“ gibt bzw. dass Corona einfach die saisonale Grippe ist unter anderem Namen!

Der Leser möge sich im Nachfolgenden seine eigene Meinung bilden.

Christian Anders
Berlin, Juni 2020

Das ist kein Verschwörungsbuch. Hier darf jeder zu Worte kommen. Der Leser mag entscheiden, ob es die Wahrheit ist.

Für besorgte Eltern: Ist Covid-19 für Kinder wirklich nicht schlimmer als Grippe?

Der Infektiologe Professor Johannes Hübner (Universität München) behauptet das und warnt vor Panik und vorschnellen Kinderarztbesuchen. Prof. Hübner macht klar, dass Kinder weniger gefährdet sind als Erwachsene. Dies betrifft auch die Erkrankungen von Kindern in China. Es handelt sich meist um banale Atemwegserkrankungen. Der Professor beschreibt die Covid-19 Erkrankung bei Kindern weniger schlimm als die Influenza.

Der Professor verweist darauf, dass pro Jahr in Deutschland bis über zwanzigtausend Menschen an der Influenza **sterben**. Dazu zählen Kinder und Erwachsene.

Bei „Corona“ ist das nicht der Fall. Bei Coronavirus Erkrankung zum Kinderarzt zu gehen, befindet der Professor als falsch, da man in Wartezimmern schneller krank werden kann als draußen. Ich zitiere den Professor: *„Das wäre genau die **falsche** Reaktion. In den Wartezimmern ist die Gefahr so etwas aufzuschnappen eher größer. Wenn es ein normaler Virusinfekt ist, wie man ihn kennt - also mit leichtem Fieber von 38,7 Grad, wenn das Kind hustet und die Nase läuft, es aber ansonsten guter Dinge ist und trinkt - gibt es keinen Grund, zum Kinderarzt zu gehen.“*

Natürlich sollte man bei einer **schweren** Viruserkrankung immer einen Arzt aufsuchen. Desgleichen bei einer schweren respiratorischen Infektion. Dies mag einen längeren Klinikaufenthalt erfordern. Jedoch erholen sich die meisten Kinder sehr schnell. Eine Ansteckung verhindert man, indem man allgemeine Hygieneregeln einhält, nicht in die Hand niest und häufig die Hände wäscht.

Aber: DAS BUCH DES LICHTS sowie DER IMPFWAHNSINN und GRIPPEWELLE DURCH CHEMTRAILS sowie das Buch DER MANN DER AIDS ERSCHUF lehren: CORONA PER SE GIBT ES GAR NICHT!

Dies wird bestätigt von vielen mutigen Wissenschaftlern, darunter auch Michael Butter, Professor für Amerikanistik an der Universität Tübingen. 2018 erschien von ihm *"Nichts ist, wie es scheint. Über Verschwörungstheorien"*. (Suhrkamp).

Verschwörungstheorie 1: Das „Corona“ Virus wurde von den Chinesen erfunden, um die westliche Wirtschaft zu schwächen und dann zu übernehmen.

These 2: Das Virus gibt es gar nicht. Die Hysterie wird von den Eliten geschürt, um von ihren sinistren Zielen abzulenken.

These 3: Das Virus ist eine amerikanische Biowaffe, die China schwächen soll. Daher tötet es auch fast ausschließlich Chinesen.

Das sind nur drei von zahlreichen Verschwörungstheorien zum Thema „Corona“. Man muss bedenken, dass sich im Gegensatz zu früher Verschwörungstheorien heute in Sekundenschnelle über das Internet verbreiten. Außerdem: Jede Wissenschaft ist auf THEORIEN aufgebaut. Nur weil etwas also eine Theorie ist, muss es nicht falsch sein. Dann könnte man ja auch die Relativitätstheorie anzweifeln. „Corona“ ist ein Brandbeschleuniger in den sozialen Medien! Das angebliche „Corona“ - Virus geht dort buchstäblich viral. Wer gegen „Corona“ argumentiert, wird sofort in die rechte Ecke gestellt. Also man darf nicht rechts sein? Nur noch links? Dann fällt ja dann automatisch auch die „Mitte“ weg. Die sich als offiziell ausgebenden Lügenmedien verbreiten die „Corona“ - Lüge folgendermaßen: MAN GEHT DAVON AUS, dass „Corona“ - Viren vor allem über eine Tröpfchen- und Kontaktinfektion weitergegeben werden - also durch direktes Anhusten oder Körperkontakt mit einer kranken Person. Bewiesen ist das aber ÜBERHAUPT NICHT! Völlig unbewiesen ist auch folgende „offizielle“ Annahme: Im Gegensatz zur bekannten SARS - Infektion gelingt SARS-CoV-2 zu Beginn eine starke, aktive Vermehrung im Rachenbereich. Eine Ansteckung geht dadurch wesentlich schneller. Des Weiteren vermutet man falsch: „Corona“ ist leichter übertragbar als gedacht. Die Basisreproduktionsrate R_0 gibt an, wie viele Menschen ein Infizierter im Schnitt ansteckt. Beim neuen „Corona“ - Virus gibt es dazu unterschiedliche Schätzungen, oder sollte ich lieber sagen VERMUTUNGEN?

Sobald Maßnahmen ergriffen werden, ändert sich dieser Wert. Die effektive Reproduktionsrate R_t gibt dann den jeweils gültigen Wert an - er ändert sich aber dementsprechend von Tag zu Tag. Mitte April sank der Wert angeblich erstmals auf weniger als 1 (17.04.2020: $R_t = 0,7$).

Wo ist die wissenschaftliche Studie darüber, der Beweis? Den gibt es nicht, genauso wenig, wie es eine wissenschaftliche Studie über die Wirksamkeit von Impfungen gibt!!

Man schürt weiter die Angst vor „Corona“, indem man BEHAUPTET oder VERMUTET, dass „Corona“ ansteckend sein kann, OHNE Symptome. Das stimmt für virale Krankheiten nur bedingt. *DAS BUCH DES LICHTS (BDL)* und mein Buch *DER MANN DER AIDS ERSCHUF* bestätigen: Jemand kann HIV haben und einen Null Titer Wert, trotzdem gesund sein und KANN andere anstecken. Küssen genügt! Aber das ist kein Beweis für die Präsenz von „CORONA“!

Man behauptet: Ein Infizierter kann sehr wohl das Virus weiter verbreiten, wenn die Symptome auf getreten sind. STIMMT! Es gibt aber KEINE DATEN darüber, bis zu welchem Zeitpunkt nach Erkrankungsbeginn eine solche Ansteckungsgefahr besteht! Alles nur Vermutungen.

Man behauptet: Bestandteile der Viren wurden in verschiedenen Studien bis zu 18 Tage nach Erkrankungsbeginn in den Atemwegen der Patienten nachgewiesen.

ABER, ob diese Viren noch vermehrungsfähig und damit ansteckend waren, ist nicht bekannt. Wieder alles nur Vermutungen.

Man bedenke außerdem: Ein z. B. mit Grippe infizierter Mensch hat MILLIARDEN von Viren im Körper! Und die will man durch eine Impfung mit inaktivierten Viren bekämpfen? Wer das glaubt, der glaubt auch an den Weihnachtsmann!

Die einzige wirkliche Vernichtung von Viren ist die Raymond Royal Rife Anti - Krebs Maschine, die ich gegen Ende dieses Buches beschreibe, denn KREBS ist auch eine virale Krankheit. Siehe Experimente von Frank Rauscher etc.

Des Weiteren sagt man: Vorläufige Arbeiten zeigen, dass das neue „Corona“ - Virus bis zu 72 Stunden auf Oberflächen wie Kunststoff oder Edelstahl überleben kann. Die Anzahl der Viren und ihre Infektiosität nimmt nach rund acht Stunden vermutlich rapide ab. Das stimmt im allgemeinen, beweist aber nicht die Existenz von „Corona“.

Des Weiteren warnt man vor Schmierinfektionen, kann aber NICHTS dergleichen als Übertragung nachweisen. Das sind alles nur Panik machende Vermutungen!

Man sagt, „Corona“ wird über den Verzehr kontaminierter Lebensmittel verbreitet? NICHTS DERGLEICHEN IST NACHGEWIESEN!

Wie kann man jetzt trotzdem dem deutschen Michel die Gefährlichkeit von „Corona“ unterjubeln? MAN BLUFFT MIT DER WAHRHEIT, indem man die UNGEFÄHR- LICHKEIT von „Corona“ erwähnt!

Ich zitiere einen Fachmann bzw. einen Arzt, der nicht genannt werden will (wer verliert schon gern seine Zulassung?):

"Mittlerweile ist klar: Bei uns hat ein Großteil der Erkrankten (mehr als 80 Prozent) lediglich milde Erkältungssymptome - oder gar keine. Etwa 15 Prozent müssen ins Krankenhaus. Bei ihnen verläuft die Krankheit schwer, unter zehn Prozent haben einen kritischen und besonders lebensgefährlichen Verlauf. Zwei Prozent aller bestätigten Fälle in Deutschland entwickeln eine Lungenentzündung."

(Aber nicht unbedingt durch oder wegen Corona, eher **MIT** Corona als **WEGEN** Corona).

"Die besondere Risikogruppe sind ältere Patienten und Menschen mit Vorerkrankungen." (AHA!)

"So hatte ein großer Teil der Verstorbenen bereits ein angeschlagenes Immunsystem oder war sehr alt - oder beides. Das heißt, je älter der Patient, desto größer das Risiko."

(Genau, das Risiko **MIT** „Corona“ zu sterben, aber nicht **AN** oder **WEGEN** „Co-rona“!)

"Aber auch junge Menschen können bei bestimmten Vorerkrankungen in Folge dieser Virusinfektion sterben. Bei Männern treten im Schnitt häufiger Infektionen mit Covid-19 auf, ebenso verläuft die Krankheit hier häufiger weniger schwerwiegend und tödlich."

WIRKLICH? Warum dann diese Pandemie Maßnahmen? Dann schleicht man sich langsam an die „Gefährlichkeit“ von „Corona“ heran und behauptet, ich zitiere:

"Die Sterblichkeitsrate scheint geringer als bei früheren Corona-Epidemien."

FRÜHERE? Ich denke, „Corona“ ist neu! Ach so, man hat ja seine Meinung jetzt geändert! Immer noch blufft man mit der Wahrheit, aber jetzt, indem man das Wort „scheint“ einfügt. Ich zitiere: *„Vergleicht man die Sterblichkeitsrate, derzeit die Zahl der bekannten Infizierten, die an der Krankheit sterben, (ABER MIT SICHERHEIT NICHT AN „CORONA“!, der Autor) des neuen Coronavirus mit denen der früheren (?) Corona - Epidemien, scheint sie aktuell niedriger zu liegen - orientiert man sich an den laborbestätigten Fällen und rechnet die Verweildauer der verstorbenen Patienten mit ein, ist die Sterblichkeit zuletzt auf rund mehr als drei Prozent gestiegen.“* (Ende Zitat)

NA ENDLICH, jetzt schaltet man einen Gang höher, man fügt am Schluss noch das Wort Sterblichkeit ist „gestiegen“ bei. Tja, Worte haben Macht! Jetzt geht man uns an die Gurgel mit dem Begriff DUNKELZIFFER. Dunkelziffer ist immer gut, man kann ja keine Dunkelziffer nachweisen, man behauptet sie einfach, und das Volk schluckt das, es isst sozusagen seine eigene Angst!

Und nun fantasiert man weiter: *Da die Zahl unerkannter Infektionen aber wahrscheinlich (!) noch weit höher liegt, dürfte die Sterblichkeitsrate jedoch niedriger sein. Mathematiker und Epidemiologen rechnen durchaus mit einer 10-fach höheren Dunkelziffer. Auskunft können jedoch nur vermehrte Tests geben. Das Robert-Koch-Institut nennt einen möglichen Faktor, der zwischen 4,5 und 11,1 schwankt.*

Und man redet sich weiter ein:

Der Virologe Christian Drosten geht am Ende von einer realistischen Letalität zwischen 0,3 und 0,7 Prozent aus. Berechnet auf ganz China deuten erste Daten ebenfalls auf eine Sterblichkeitsrate von 0,8 Prozent hin.

Es gibt aber keine abschließenden Daten!! Zum Vergleich: **AN**, besser gesagt **MIT** einer SARS-Infektion starben etwa 10 bis 11 Prozent der Erkrankten. Können auch junge Menschen am Virus sterben? Natürlich! Junge Leute können auch fröhlich singend bei Rot über die Straße tanzen, und dann...

DAS ROBERT KOCH INSTITUT (RKI) berichtet: *Wie auch schon in China ist das Durchschnittsalter der Verstorbenen in Deutschland mit 82 Jahren sehr hoch.*

Stimmt.

Die Mehrheit der bestätigten Infizierten ist hingegen weitaus jünger. Hier liegt das Durchschnittsalter bei rund 45 Jahren. Die meisten bestätigten Infizierten sind zwischen 35 und 59 Jahren alt.

Ja, und sie haben Grippe bzw. einen ganz „normalen“, allerdings durch Impfungen am Leben erhaltenen gripalen Effekt!!!

Dann zieht man wieder zurück und sagt: *Die Wahrscheinlichkeit, dass Covid-19 bei jungen Menschen einen schwerwiegenden Verlauf nimmt, ist zwar deutlich geringer, aber es ist nicht unmöglich. Der so genannte Fall-Verstorbenen-Anteil bei Personen, jünger als 50 Jahre, liegt bei Auswertungen aus Südkorea bei weniger als einem Prozent.*

NA UND? Was darf ich jetzt mit dieser Info anfangen? Mich zuhause einsperren?

Nun kommen wir zu den Langzeitschäden. Dazu gleich folgendes: Langzeitschäden entstehen durch IMPFUNGEN ! Und sonst gar nicht.

Des Weiteren ist die Frage erlaubt: Stirbt man nun **AN** Corona oder nur **MIT** Corona? Ich lass da nicht locker! Führende Ärzte tippen auf **MIT** Corona.

Man blufft weiter mit der Wahrheit:

Bestimmte Vorerkrankungen können auch bei jungen, scheinbar gesunden Menschen zu einem tödlichen Verlauf führen, wie dies etwa bei einem 21-jährigen Fußballtrainer aus Spanien der Fall gewesen sein soll. Dort wurde die Grunderkrankung Leukämie zuvor nicht diagnostiziert, der Mann ist im Krankenhaus vermutlich an den Folgen der Virusinfektion verstorben.

Warum nicht an den Folgen der Leukämie? Warum alles „Corona“ in die Schuhe schieben? WEIL DAS EIN RIESENGESCHÄFT IST! Und weil man die Versklavung der Menschen damit zügig voran treibt!!

Die „Experten“ fragen: „*Macht es Sinn, junge Menschen erst zu infizieren und dann zu isolieren?*“ Nun, bei Masempartys wurde dies bisher gemacht und, wie ich meine, zu Recht, FALLS die armen Kinder nicht krank bleiben wegen der Masern IMPFUNG. Also, dann MACHT CORONA PARTY, man nennt es Herdenimmunität. ABER LASST EUCH NICHT IMPFEN!

BDL lehrt: Infiziere gezielt die weniger gefährdeten Bevölkerungsgruppen. Nach 14-tägiger Quarantäne können die Gruppen dann ihren Alltag fortsetzen, sind nicht mehr infektiös und können die weitere Ausbreitung eines Virus eindämmen. Aber eben nur, wenn es „Corona“ gibt, was NICHT der Fall ist!

Die „Experten“, die sogar zugeben, dass sie fast NICHTS über das Virus wissen, warnen davor. Sie impfen lieber und halten damit die Krankheit (wie geplant?) am Leben!

BDL lehrt: Untersuchungen bei nach Infekt Party genesenen Patienten haben gezeigt, dass das Immunsystem Antikörper bildet. Und zwar gegen das WIRKLICHE Virus und nicht gegen ein abgeschwächtes Fake Virus im Impferum!

Eine Isolation der Menschen aus Risikogruppen beträfe in Deutschland mehr als 15 Millionen Menschen! Und das deutsche Schlagschaf stellt sich bereitwillig zur Verfügung.

Endlich wagen die Menschenvergifter die öffentliche Frage: „Ist Corona gefährlicher als die saisonale Grippe?“

Sie geben sogar zunächst zu: Die saisonale Grippe tötet jedes Jahr weltweit viele Menschen, **VIEL MEHR als bisher am „Corona“ Virus (angeblich) gestorben sind.** Aber jetzt kommt wieder der Rückzieher: Trotzdem könne man daraus nicht den Schluss ziehen, dass SARS-CoV-2 harmloser ist als saisonale Grippeviren.

WIESO NICHT? Ihr habt's doch gerade selbst bewiesen, indem ihr mit der Wahrheit blufft und dann einen Rückzieher macht!

Dann „fackelt“ und wackelt man weiter: Zum einen wäre noch nicht klar, wie hoch die Sterblichkeitsrate von SARS-CoV-2 tatsächlich sein wird. Ein Blick auf die Zahlen der so genannten excess-mortality, also der erhöhten Sterbefälle im Vergleich zur Gesamt mortalität im selben Zeitraum in Europa zeigt noch keine außergewöhnlichen Anstiege.

JA UND?

Man berücksichtigt, dass der diesjährige Winter mild war und vermutlich mit besonders wenigen Grippetoten einhergeht und die Epidemie mit SARS-CoV-2 noch nicht vorbei ist. Berücksichtigt lieber, dass **Impfungen** die Grippe sowie Krankheiten, „gegen“ die man impft, am Leben erhalten!

Man verweist jetzt auf Italien. Man VERMUTET, dass **die Sterblichkeit letztlich leicht über der des saisonalen Influenzavirus liegt. Das ist eine unverschämte Vermutung!**

Es gibt in Italien ZIG MAL MEHR Grippe Infizierte und Tote als „Corona“ Infizierte und Tote. Man spielt dort mit der bereits erwähnten „Corona“ Tabelle und verlagert die Grippenfälle einfach in die Corona Abteilung. ETIKETTENSCHWINDEL nennt man das. Und die so genannten „Experten“ werden immer frecher.

Sie behaupten: *Basierend auf den Fallzahlen in China und mathematischen Modellen muss man davon ausgehen, dass 86 Prozent der „Corona“- Infizierten nie in einer Statistik auftauchen. Das bedeutet: Die meisten Menschen wissen gar nicht, dass sie die Krankheit haben, und stecken somit unerkannt andere an.*

ACH WIRKLICH!?

Ein Mitautor der Studie, Jeffrey Shaman, sagte gegenüber Reportern: *"Wenn es in Amerika 3.500 bestätigte Covid-19-Fälle gibt, könnten es in Wirklichkeit insgesamt 35.000 sein."* Oder anders ausgedrückt: Auf jeden „Corona“- Positiven kommen dann bis zu zehn unbekannte Infizierte. Gleiches gelte für alle anderen westlichen Länder, die zu spät mit exzessiven Tests begonnen hätten.

Wie viel hat man dem wohl gezahlt, so einen Schwachsinn zu verbreiten?

Keine Grundimmunität in der Bevölkerung bei „Corona“. Dazu kommt aufgrund der relativ hohen Infektionsrate die Gefahr, dass sich das Virus weltweit schnell ausbreitet. Und weil die Menschen noch nie mit dem angeblich neuen „Corona“- Virus

infiziert waren, besteht auch keine Grundimmunität (wie bei der Grippe). Die Menschen sind dem Virus, das einfach GRIPPE ist, schutzlos ausgeliefert.

JA, UND ICH DACHTE, ES GIBT CORONA SCHON SEIT HUNDERT JAHREN?!! Hat man seine Meinung jetzt geändert?

Nein, nicht die Menschen sind dem Virus ausgeliefert, sondern die Menschen sind diesen manipulativen hochbezahlten Experten ausgeliefert!

Und alle Jahre wieder blufft die WHO mit der Wahrheit und behauptet: *Anders ist es bei der jährlich auftretenden saisonalen Grippe. Da infizieren sich jährlich etwa 15 Prozent der Weltbevölkerung mit einem der umlaufenden Influenza Stämme und erhalten dadurch teilweise Immunität. Das führt zu einer Grundimmunität in der Bevölkerung gegen bestimmte Influenzaviren.*

Mit anderen Worten und laut WHO: Pro Jahr infizieren sich weltweit fast EINE MILLIARDE MENSCHEN AN GRIPPE. Und da nennt ihr die weltweit 3 Millionen „Corona“ Infizierten eine PANDEMIE? Na, dann lasst doch den Menschen ihre Corona „Krankheit“! Mischt euch nicht ein!

Frech besteht die WHO auf folgendem Statement: *Helfen würde eine Immunisierung gegen das Virus, etwa durch eine Impfung. Doch es gibt noch keinen Corona- Impfstoff.* Dazu kann ich nur sagen: Wehret den Anfängen!

Es gibt mehrere Hinweise darauf, dass eine Infektion mit dem neuen „Corona“- Virus bleibende Schäden hinterlässt. Berichte deuten auf Herzmuskelschäden hin, und ebenso berichten Forscher von Auswirkungen auf das Nervensystem. Dies könnte etwa die Störung der Geschmacksempfindung erklären. ACH WIRKLICH? Wir lesen aber auch, dass Menschen schon VOR der angeblichen „Corona“ Infektion Herzmuskelschwäche hatten und dann starben und dass dies „Corona“ in die viralen Schuhe geschoben wurde. Die Unverschämtheit hat Methode. Man fragt: Wer ist besonders gefährdet? JA, WER WOHL? Jeder kann infiziert werden durch ein Virus, falls die hygienische bzw. unhygienische Situation opportun ist. So lehrt *DAS BUCH DES LICHTS*. Die „Corona“ Gurus lenken ein:

Ich zitiere: *„Auch wenn alle Zahlen zur Sterblichkeit, die aktuell kursieren, mit Vorsicht zu betrachten sind: Eine erste Auswertung der chinesischen Gesundheitsbehörden deutet daraufhin, dass sich das Risiko, an dem Corona Virus zu sterben, deutlich unterscheidet - je nach Alter, Geschlecht und Vorerkrankungen. Für die Analyse wurden Daten von 44.000 nachgewiesenen Corona-Infizierten aus China ausgewertet.“*

Dazu sage ich: Glaube keiner Statistik, die Du nicht selbst gefälscht hast. Ganz nebenbei gesagt: *DAS BUCH DES LICHTS* LEHRT: Wenn du kein INFEKTIONS - KARMA hast, kannst du inmitten von Infizierten leben, dir wird nichts geschehen, du bleibst immer immun.

Man meint also, erkannt zu haben: Für junge Menschen ist das Risiko eher gering. **Ab einem Alter von 50 steigt das Risiko, an der Infektion zu sterben, deutlich an** - in China auf etwa 0,8 Prozent. Am stärksten gefährdet sind Menschen ab 80 - 14,8 Prozent der Infizierten in der chinesischen Auswertung sind gestorben.

ACH WAS, die sterben meist an ganz anderen Sachen. An „CORONA“ können sie nicht sterben, weil es kein „Corona“ per se gibt, wie, so denke ich, bis jetzt hinlänglich bewiesen ist. Doch es kommen noch viel mehr Beweise, bestätigt von weltweit anerkannten Koryphäen!

Schaut mal, wer alles angeblich an „Corona“ stirbt, also unabhängig vom Alter:

Raucher, Vorerkrankung des Herzens (z.B. koronare Herzerkrankung), Vorerkrankung der Lunge (z.B. Asthma, chronische Bronchitis), chronische Lebererkrankung, Diabetes mellitus (wegen Begleiterkrankungen), Krebserkrankung, unterdrücktes oder schwaches Immunsystem (Menschen mit Einnahme immunschwächender Medikamente wie Cortison, HIV Patienten ohne Therapie).

Ja genau, sie alle stecken wir dann in die „Corona“- Särge! Naja. Zum Schluss gibt man im KLEINGEDRUCKTEN zu: ***Wirklich gesicherte Daten dazu gibt es bislang nicht.***

Wie gefährdet sind Schwangere und Kinder? Ganz einfach. BDL LEHRT: Das Kind erbt KARMISCH die Krankheit der Eltern als Fortsetzung seiner eigenen Aktion vom vergangenen Leben, verursacht durch physischen UND psychischen Missbrauch der Organe. Mit anderen Worten: Das Kind ist NICHT das Produkt seiner Eltern, sondern das Ergebnis seiner eigenen Taten in vergangenen Existenzen und erbt sein, auch virales Karma. Aber, um das völlig zu verstehen, muss man sich mit dem *BUCH DES LICHTS* befassen. Die Herren und Damen Experten stellen nun die suggerierende, Angst machende Frage: Wie weiß ich, dass ich mich mit dem „Corona“ Virus infiziert habe? Die Antwort ist: GAR NICHT, weil es kein „Corona“ gibt.

Übrigens: Man betrauert 200.000 „Corona“ Tote jährlich weltweit. Aber was ist mit den HUNDERT MILLIONEN TOTEN WELTWEIT, DIE JÄHRLICH AN GRIPPE STERBEN? UND MIT DER EINEN MILLIARDE MENSCHEN, DIE SICH MIT GRIPPE INFIZIEREN??? WACHT DOCH ENDLICH AUF!

Aber folgen wir mal der Freundlichkeit halber den Argumenten der uns absichtlich Verwirren Wollenden: Das „Coronavirus“ verursacht angeblich offenbar ganz unterschiedlich starke Beschwerden: Von einer eher harmlosen Erkältung und einem Infekt der oberen Luftwege bis hin zu den typischen Anzeichen einer viralen Lungenentzündung - Fieber mit Husten, Kurzatmigkeit und Atemschwierigkeiten, Muskelschmerzen und Müdigkeit. Seltener sind Kopfschmerzen oder Auswurf. Soso. Genau das aber sind **Grippesymptome**, durch Impfungen am Leben erhalten. „Corona“ ist

nichts weiter als eine künstlich aufgestellte Tabelle. Also radiere die „Corona“ Tabelle aus und bleibe bei der Sache.

Jetzt kommt der gnadenlose Bluff, weil man inzwischen erkannt hat, dass man wohl nicht mehr verschweigen kann, dass „Corona“ eigentlich GRIPPE IST bzw. ein grip-paler Infekt. Man bemüht sich, UNTERSCHIEDE zwischen Corona und Grippe zu erklären:

Husten (55 Prozent), Fieber (39 Prozent), Schnupfen (28 Prozent); keine bedeutsamen Symptome für Covid-19 (19 Prozent).

Ja natürlich, weil es so etwas nicht gibt! Es ist einfach alter Wein in neuen Schläuchen. Man fragt, von Mitgefühl gerüttelt: Was muss ich tun, wenn ich Symptome habe? Schwupps, ist ein CovApp der Berliner Charite da und verweist auf Arztgespräche. Dass man die hier im Buch genannten Anti „Corona“ Ärzte auslässt, versteht sich von selbst.

Man sagt: Für Menschen, die mit Menschen Kontakt hatten, bei denen das Virus nachgewiesen wurde, gilt: *Wenn sie Symptome von einer leichten Erkältung bis hin zu einer Lungenentzündung haben, sollten sie zuhause bleiben, direkten Kontakt zu anderen Menschen meiden und telefonisch das zuständige Gesundheitsamt kontaktieren.*

So ein Quatsch. Ich wurde mit doppelter Lungenentzündung GEBOREN, hatte erst vor kurzem Lungenentzündung, bin zu Haus geblieben und schwupps, nach einer Woche fühlte ich mich besser. Ich war allerdings auch schon mal im Krankenhaus deswegen. Aber das entscheide ich. Dazu brauche ich keine Vorschrift von der Regierung.

Die Experten fragen: Ab wann ist man wieder gesund? Dazu sage ich: GAR NICHT, denn wir leben in einer geisteskranken Welt, regiert von Geisteskranken! Noch Frauen? NATÜRLICH sollte man bei schweren Verläufen im Krankenhaus behandelt werden, aber doch nicht diese PANIK verbreiten.

Man kann Viren noch im Stuhl nachweisen, aber mit Sicherheit kein „Corona“. Denn was es nicht gibt, das kann man nicht nachweisen. Man macht uns Angst mit der REINFEKTIONS-THEORIE, hat aber NULL BEWEISE dafür. **Jetzt redet man sogar völlig gesunden Menschen auf Flugzeugträgern ein, sie hätten „Corona“, obwohl es keinerlei Symptome für irgendetwas gibt!** Zwei Drittel der positiv (haha) auf das "Corona" Virus getesteten Seeleute auf dem amerikanischen Flugzeugträger „USS Theodore Roosevelt“ zeigten keine Symptome. Daraus ließen sich Erkenntnisse über das Auftreten von Symptomen innerhalb einer bestimmten Bevölkerungsgruppe ableiten, sagte der ranghohe Militärvertreter John Hyten. Die 5000 Besatzungsmitglieder seien jünger und gesünder als die durchschnittliche Bevölkerung.

Keine Symptome, und trotzdem hat man ein Virus entdeckt, von dem man nicht mal weiß, wie es aussieht? (!) Diese unverschämten Experten erklären Gesunde einfach für krank, um ihren „Corona“ Schwindel aufrecht erhalten zu können! Was muss man sich von diesen Leuten eigentlich noch alles gefallen lassen?

Bleiben wir mal bei dem Fall. Bislang wurden den Angaben zufolge 94 Prozent der Besatzung auf das „Corona“ Virus getestet. 660 Seeleute haben sich demnach mit dem Virus infiziert, bei 3920 fiel der Test negativ aus. Ein Besatzungsmitglied erlag der virusbedingten Lungenkrankheit Covid-19. Das Ganze ist ein ausgemachter **Schwindel!**

Zehn Prozent der Tests zunächst negativ!

Bisherigen Studien zufolge erscheinen, laut Militärvertreter Hyten, bei 20 bis 50 Prozent der Infizierten Symptome. An Bord der „USS Theodore Roosevelt“ zeigten hingegen „fast 60-70 Prozent“ der Infizierten keine Symptome, sagte Hyten. Woher weißt du das denn, wenn du, wie du selbst zugibst, gar nicht weißt, was „Corona“ wirklich ist?

Zudem seien bei rund zehn Prozent der nun positiv getesteten Besatzungsmitglieder die Tests zunächst negativ ausgefallen. Militärvertreter Hyten zufolge änderte sich das immer innerhalb von zwei Wochen. Nach einer 14-tägigen Quarantäne könne also mit großer Sicherheit gesagt werden, ob jemand krank sei, sagte Hyten.

Übrigens, der einzige mit Eiern war in dem Fall Marine Staatssekretär Thomas Modly, der diese ganze „Corona“ Sache als FAKE und den Kapitän des Flugzeugträgers als BLÖD benannte. Deshalb musste er später zurücktreten. Fakt ist: Einige der Mannschaft hatten einfach, wenn überhaupt, GRIPPE!

Zurück zur Herdenimmunität - Ist man nach einer Infektion mit dem „Corona“ Virus immun?

BDL LEHRT: Niemand ist gegen irgendetwas immun. Es ist ein ständiges Krank- und wieder Gesundwerden. Und am Schluss siegen IMMER die Viren und fressen, bei Zusammenbruch der Thymus Drüse oder Immunität, den Körper irgendwann auf.

Antikörper-Tests konnten bei ehemals Infizierten die Abwehrstoffe des Körpers nachweisen. Andere Forscher haben Makaken nach einer ersten Infektion mit dem neuen „Corona“ Virus ein weiteres Mal mit dem Erreger in Kontakt gebracht. Die Makaken waren immun. Ich bin aber kein Makake.

Man berichtet über RE-INFESTIONEN in Japan und Hongkong. ALLES FAKES. Nichts davon wurde offiziell bestätigt! Man bekommt wirklich langsam den Eindruck, dass die WIRKLICHEN Fake news von denen kommen, die sich „offizielle Medien“ nennen! Bisherige Berichte über mögliche Re-Infektionen, etwa aus Japan oder Hongkong, haben sich also nicht bestätigt. Unsere gekauften Experten erklären das dem dummen Volk so: *Grund für die Meldung könnte sein, dass der Standardtest auch nach überstandener Infektion noch Virusreste nachweisen kann - ohne dass der Mensch infektiös oder symptomatisch ist.*

Wenn ich etwas nicht mag, dann ist es, wenn man meine Intelligenz beleidigt! Schon spricht man von Kreuzimmunität. Wissenschaftler behaupten, dass vorherige Infektio-

nen mit vergleichbaren "Corona" Viren, die in den üblichen Grippesaisons auftreten (ACH WIRKLICH?) eine so genannte Kreuzimmunität hervorrufen. Ich aber sage: KEIN ERNST ZU NEHMENDER ARZT kann das bestätigen. Alles fake, alles Vermutungen, die noch weiter unsere Angst schüren und die Taschen der Pharma Mafia füllen sollen. *DAS BUCH DES LICHTS* lehrt: Die öffentlich verkündeten Zahlen sind meist FAKE, von FAKE NEWS (also den offiziellen), so sagen auch viele mutige Wissenschaftler und Mediziner. Sie sagen, dass man nach SYMPTOMEN behandelt, Symptome, die einfach nur ... GRIPPE sind. Alle „Corona Zahlen“ sprechen dagegen, dass es überhaupt „Corona“ gibt. Mit anderen Worten: „Corona“ ist einfach GRIPPE, wenn auch manipuliert und - wie wir lernen werden - im Laboratorium gezüchtet. Der Schwindel funktioniert folgendermaßen: Man hat eine NEUE Tabelle aufgestellt und wechselt Grippe Fälle einfach in die „Corona“ Tabelle. Dadurch wird „Corona“ mehr und Grippe weniger. Die angsterfüllte Herde Mensch schluckt das und ist bereit, sich flächendeckend impfen zu lassen von Bill Gates. So funktioniert der Schwindel. Aber sehen wir mal, ob es wirklich ein Schwindel ist, um die Menschen zu zähmen und bereit zu machen für eine große Bevölkerungsreduktionskampagne, von der nur etwa 500 Millionen Sklaven der Herrschenden übrig bleiben sollen.

Beginnen wir mit dem heiß geliebten Robert Koch Institut (RKI).

„CORONA“ Pandemie in Deutschland:

„Corona“ (oder Covid 19) Tote: 3.868 Davon die meisten wohl an Altersschwäche oder anderen Krankheiten gestorben.

„Corona“ Infizierte: **161.000**, die Hälfte davon „geheilt“.

GRIPPE Pandemie in DEUTSCHLAND 2018/2019:

Grippe Tote 26.000 Menschen.

Infiziert **10.000.000** trotz (oder wegen?) Impfungen.

3,8 Millionen Arztbesuche.

Warum hat man DAS nicht als Pandemie bezeichnet? Warum haben sie DA keine Masken getragen? Das Beispiel gilt für andere Länder auch. Im Vergleich zu deren GRIPPE Erkrankungen scheint „Corona“ ein Klacks zu sein, oder ist „Corona“ einfach Grippe, und man vertauscht bei Bedarf nur die Namen? Nach Angaben der WHO (die Trump nicht weiter finanzieren will) sind Lungenkrankheiten WELTWEIT die zweithäufigste Todesursache. Allein in Deutschland sterben TÄGLICH 311 Menschen an Lungenkrankheit. Man fügt 200.000 hinzu, nennt es „Corona“, basierend auf gleichen Symptomen! Man weiß bisher nicht einmal, wie ein Corona Virus AUS-SIEHT!!! Man behauptet einfach, dass „Corona“ zwar irgendwie das gleiche ist wie eine grippale Infektion, die Inkubationszeit aber 1-2 Tage kürzer ist als bei Grippe.

Die Aussage, dass „Corona“ ein neues Virus ist, kann man also nicht nachvollziehen, wenn doch sogar **die Grippe** generell jedes Jahr eine andere ist. KEIN GRIPPE VIRUS IST DAS GLEICHE! Darum sind Impfungen natürlich wirkungslos, ja sie VERBREITEN die Krankheit, die sie vorgeben zu bekämpfen. Die Aussage "Corona“ ist ein neues und deshalb ein so gefährliches Virus", die kann ich also nicht glauben, wenn doch die Grippe generell jedes Jahr ein NEUES Virus ist, also die Morphologie wechselt. Ich beziehe mich da auf die folgende wissenschaftliche Studie:

https://www.epicentro.iss.it/coronavirus/bollettino/Report-COVID-2019_17_marzo-v2.pdf

Sie ist sehr offenbarend, denn sie besagt, dass 99% der Menschen, die in Italien an „Corona“ (haha) gestorben sind, unter VORERKRANKUNGEN litten. Sie sind also bestenfalls MIT Corona gestorben, aber nicht AN oder DURCH „Corona“! Das ist wissenschaftlich belegt. Also nix ist mit exklusiv „Corona“ Todesursache. Die meisten waren schwer herzkrank. Beispiel: Wenn jemand schwer herzkrank ist und ich ihn mit einem Schokoladenkügelchen bewerfe und er vor Schreck einen Herzinfarkt bekommt und stirbt, ist er dann an einem Schokoladenkügelchen gestorben? WACHT DOCH ENDLICH AUF! Ich bin gleich 76 Jahre alt. Das Durchschnittsalter der an „Corona“ gestorbenen Menschen liegt in Italien bei 79,5 Jahren. Die waren sozusagen (Tschuldigung) bereits halbtot bzw. erkrankt an Herz-Kreislaufferkrankungen, Nierenleiden und/ oder Diabetes. Das ist alles belegt von ROBERT KOCH INSTITUT, nur eben nicht so verbreitet in den Kopfnickmedien.

Fazit: Die meisten der an „Corona“ Verstorbenen waren uralt und wären so oder so gestorben.

Oder: Zigtausend sterben in Deutschland an Herzinfarkt. Trotzdem hamstert niemand deswegen Klopapier. Ist „Corona“ wirklich nur Grippe oder ein Grippe-Etikettenschwindel, eine Machtprobe der Herrschenden mit folgender Frage: **Wie viel kann ich dem Volk zumuten? Wieweit kann ich es noch belügen? Wie habe ich es im Griff, um weitere Schritte in Richtung Kontrolle einzuleiten?**

ODER: Ist es so, dass man zuerst ein angebliches Virus erfindet bzw. im Labor erschafft, um dann die kommende Insolvenz Deutschlands sowie aller anderen Regierungen, auf "ES", auf das „Corona Virus“, zu schieben? Will man nicht zugeben, dass das weltweite zinsbelastete Währungssystem verantwortlich dafür ist, dass alle Länder der Erde in einem tiefen Schuldenumpf stecken? Schuldenstand in Deutschland: 6 Billionen Euro mit 500 Millionen Euro Zinsbelastung PRO TAG! PRO TAG! Lest mein Buch *DER WAHRE BANKENSCHWINDEL*, dann wisst ihr Bescheid!

https://www.amazon.de/wahre-Bankenschwindel-was-dagegen-kann/dp/3831140456/ref=sr_11?_tnk_de_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&dchild=l&keywords=christian+anders+der+wahre+bankenschwindel&qid=1587645189&sr=8-1

Das schlimme an „Corona“ ist, dass „Corona“ auch eine schlimme Eigenschaft beim Menschen hervorbringt: DENUNZIENTENTUM. Hatte Napoleon recht, wenn er behauptete, dass der Deutsche der perfekte Denunziant ist?

Doch weiter: Ist Corona gar ein Zahlenschwindel?

Professor Dr. Gerd Bosbach, emeritierter Professor für Statistik, Mathematik und empirische Wirtschafts- und Sozialforschung schreibt:

„Mit der VERDREIFACHUNG DES „CORONA“ TESTS ergab sich auch etwas mehr als eine VERDREIFACHUNG DER POSITIV GETESTETEN! Diese Verdreifachung wurde den Bürgerinnen und Bürgern als VERDREIFACHUNG DER INFIZIERTEN vorgeführt. Die wiederholte Gleichsetzung der Zahl positiv Getesteter mit der Zahl der Infizierten vernebelt den Blick, die Zählweise bei Corona-Toten ebenfalls. Der Maßstab der Regierung, ab wann eine Abschwächung der Maßnahmen geboten ist, basiert auf einer SCHEINZAHL VON INFIZIERTEN, die aber nichts mit der Realität gemein hat.“ (Ende Zitat)

SO funktioniert also der Schwindel!

Fakt ist: Das Robert Koch Institut lügt, dass sich die Balken biegen, und gibt es dann auch noch frech zu! Hier ist der Beweis!

Das Robert Koch-Institut hatte eine starke Zunahme von Corona-Testungen in Deutschland vermeldet Doch mittlerweile musste das RKI die Zahl korrigieren. Demnach gab es 120.000 Tests weniger.

Quelle: Patrick Gensing, tagesschau.de, und Markus Grill, NDR/WDR

Die Zahl der Corona-Tests ist weit weniger stark gestiegen als angenommen. Tagesschau.de hatte über die jüngsten Angaben des Robert Koch-Instituts für die 17. Kalenderwoche berichtet. Demnach wurden vom 20. bis 27. April 467.137 Tests durchgeführt. Dies wäre eine Steigerung zur Vorwoche um mehr als 40 Prozent gewesen. **Jedoch waren diese Zahlen falsch.** RKI ergänzte am 4. Mai: **Bei der Erhebung der Testzahlen für KW 17 wurden versehentlich mehr durchgeführte Tests (467.137) und positive Tests (25.222; 5,4%) gezählt. Die korrekte Anzahl der durchgeführten Tests beträgt 347.578, davon positive Tests 17.367 (5,0%). Die korrekte Summe ist 2.427.493**

Die Zahl der Tests war gegenüber der Vorwoche also nur leicht gestiegen, verglichen mit den Wochen davor lag sie sogar niedriger. Zudem lag der Anteil der positiven Tests bei 5,0 Prozent (17.367) statt wie zunächst gemeldet 5,4 Prozent (25.222).

Corona-Testungen in Deutschland

Woche	Anzahl Positiv getestet
11	127.457 7583 (5,9%)
12	348.619 23.820 (6,8%)
13	361.515 31.414 (8,7%)
14	408.348 36.885 (9,0%)
15	379.233 30.728 (8,1%)
16	330.027 21.993 (6,7%)
17. (falsche RKI-Angabe)	467.137 25.222 (5,4%)
17. (korrigierte Angabe)	347.578 17.367 (5,0%)

Wie es zu diesen massiven Fehlern gekommen ist, erläutert das RKI in der Anmerkung nicht weiter. Auf Anfrage von *tagesschau.de* erklärte eine Sprecherin, das Institut habe "die Korrektur transparent und deutlich gekennzeichnet, so dass es für jeden Nutzer sichtbar war, mit Begründung." Zudem sei in dem nächsten Situationsbericht ein entsprechender Hinweis geplant.

Auf der Pressekonferenz am Dienstag hatte RKI-Präsident Lothar Wieler gesagt, es habe bislang rund 2,4 Millionen Labortests auf das Coronavirus gegeben. Dieser Wert ergibt sich aus dem korrigierten Wert für die Kalenderwoche 17, zunächst war noch von mehr als 2,5 Millionen Testungen die Rede. Die falschen Angaben für diese Woche erwähnte Wieler allerdings nicht.

Wieler sagte zudem, es gebe aktuell die Möglichkeit für rund 142.000 Tests pro Tag. Es liefen derzeit weitere Anstrengungen, die Kapazitäten weiter zu erhöhen. Allerdings werden diese bei weitem nicht ausgenutzt.

Das Bundesinnenministerium hatte Ende März in einem Strategiepapier vorgeschlagen, viel mehr zu testen. Die Methode nach dem Motto "Wir testen, um die Lage zu bestätigen", müsse abgelöst werden durch den Ansatz "Wir testen, um vor die Lage zu kommen." Die größtmögliche Erhöhung der Testkapazitäten in Deutschland sei "überfällig", hieß es nach Informationen von *WDR*, *NDR* und "Süddeutscher Zeitung" in dem vertraulichen Papier.

Das Robert Koch-Institut teilte vergangene Woche auf Anfrage mit, nicht unmittelbar in die Testungen involviert zu sein. Es lege lediglich die Kriterien fest, bei denen Ärzte einen Corona-Test vornehmen sollen. Bisher war die Linie, dass nur Personen

getestet werden sollen, die grippeähnliche Symptome haben und gleichzeitig Kontakt zu einem Infizierten hatten. Von dieser Linie ist das RKI inzwischen abgewichen. Jetzt sollen auch Patienten "bei kleinsten Symptomen" getestet werden, wie Wieler auf einer Pressekonferenz mitteilte.

Gleichzeitig hält das RKI aber an einem "strategischen Testen" fest, da ein wahlloses Testen wenig bringe. Zu einem strategischen Testen gehöre es aber auch, gezielt in Alten- und Pflegeheimen und in Krankenhäusern zu testen, so Wieler. Am Abend werden neue RKI-Angaben zur Zahl der Testungen in Deutschland erwartet. (Nicht von mir, Sie können sich denken, warum...)

Wie konnte es aber WIRKLICH zu diesem Fallzahlenbetrug kommen? Man hat einfach Grippe und „Corona“ in einen Topf geworfen und gehofft, dass keiner das merkt. So einfach ist das. Und so hinterhältig. Aber der tumbe Maskenträger trägt weiter Maske, obwohl die WHO SELBST davon abrät. Man soll nicht, laut WHO, Maske tragen, es sei denn, man hat „Corona!“ Als ich einen Maskenträger darauf ansprach, sagte er: „Ich hab meine Vorschriften vom Amt!“

Professor Dr. Gerd Bosbach:

„Dieses Virus beeinflusst in einer völlig überzogenen Weise unser Leben. Das steht in keinem Verhältnis zu der Gefahr, die vom Virus ausgeht.“

Professor Dr. Klaus Püschel, Rechtsmediziner und Chef der Hamburger Rechtsmedizin, schreibt:

„Nach langer Bedenkzeit wende ich mich an die verbliebenen Vernunftbegabten. Und ich möchte mir trotz möglicher Anfeindungen, Shit Storms oder Stigmatisierung das Recht nicht nehmen lassen, Kommentare von Journalisten, sogenannten Experten, sowie Entscheidungen politischer Verantwortungsträger kritisch zu hinterfragen. Der Prozentsatz von schweren Fällen und Todesraten wird schwer überschätzt. Wer das aktuelle Vorgehen fälschlicherweise als angemessen bewertet, müsste dies anlässlich der jährlichen Influenza-Daten (sic) bei uns wohl jedes Jahr in der Influenza-Saison mit gleicher Konsequenz aufs Neue erfordern müssen.“

Professor Dr. Dr. Martin Haditsch, Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie, Österreich, schreibt:

„Die Furcht vor Covid-19 basiert auf seiner hohen geschätzten Todesrate - laut Weltgesundheitsorganisation und anderen Organisationen auf FEHLERHAFTEN SCHÄTZUNGEN. Wenn die Zahl der tatsächlichen Infektionen viel größer ist als die Zahl der Fälle - um Größenordnungen größer - dann ist auch die tatsächliche Sterblichkeitsrate viel niedriger. Das ist nicht nur plausibel, sondern nach dem, was wir bisher wissen, auch wahrscheinlich.“

Professor Dr. Eran Bendavid und Professor Dr. Jay Bhattacharya sind Medizin-Professoren an der Stanford-Universität, USA. Sie behaupten:

„Persönlich würden wir sagen, dass der beste Ratschlag ist, weniger Zeit mit dem Anschauen von Fernsehnachrichten zu verbringen, die sensationell und nicht sehr gut sind. Wir persönlich halten diesen Covid-Ausbruch nur für Grippe. In diesem Fall hatten wir im letzten Jahr 8000 Todesfälle in den Risiko gruppen, d.h. über 65% Menschen mit Herzkrankheiten usw. Wir glauben nicht, dass der aktuelle Covid diese Zahl überschreiten wird. Im Großen und Ganzen wird es uns gut gehen.“ (Ende Zitat)

Ihrer Meinung nach ist „Corona“ also ebenfalls nur Grippe.

Dr. David Katz, Universität Yale, USA, Gründungsdirektor des Yale University Prevention Research Center schreibt:

„Dieses Beweisfiasko schafft eine enorme Unsicherheit über das Risiko, an Covid-19 zu sterben. Gemeldete Todesfälle, wie die offizielle Rate von 3,4% der Weltgesundheitsorganisation, sind entsetzlich - und bedeutungslos. Patienten, die auf SARS-CoV-2 getestet wurden, sind unverhältnismäßig viele mit schweren Symptomen und schlechten Ergebnissen. Da die meisten Gesundheitssysteme nur über begrenzte Testkapazitäten verfügen, könnte sich die Selektionsverzerrung in naher Zukunft sogar noch verstärken.“

Er fährt fort: *„DIE SAISONALE GRIPPE IST ZIGMAL HÖHER ALS DIE ANGEBLICHE CORONA TODESRATE! oder EINE BEVÖLKERUNGSWEITE ANGEBLICHE CORONA TODESFALLRATE VON 0,05 % IST ZIGMAL NIEDRIGER ALS DIE SAISONALE GRIPPE! Wenn dies die tatsächliche Rate ist, kann die Abriegelung der Welt mit potenziell enormen sozialen und finanziellen Folgen völlig irrational sein.“*

Dazu sage ich: „Nein, lieber Professor, DAS IST SO GEWOLLT.“

Professor Dr. John Johannidis, Stanford-University, USA, behauptet:

„ Corona ist eine Massenpanik-Epidemie. Die WHO schätzt, dass eine Grippesaison etwa 500.000 Menschen tötet, d.h. etwa 50 Mal mehr als diejenigen, die bisher während der mehr als dreimonatigen Coronavirus-Epidemie gestorben sind. Während der Grippe Pandemie 2009 (ach, plötzlich ist es eine?) wurden keine solch drakonischen Maßnahmen ergriffen, und sie können natürlich nicht jeden Winter, der das ganze Jahr über andauert, angewandt werden, da es irgendwo immer Winter ist. Wir können nicht die ganze Welt dauerhaft abschalten.“ Ende Zitat

Und wieder sage ich: Genau das ist geplant, nämlich die ganze Welt abzuschalten, damit die Volksfeinde ungestört ihre vernichtende Arbeit ausführen können. Außerdem vergisst der Professor, dass Grippewellen nicht nur im Winter stattfinden.

Ich zitiere Professor Dr. Peter C. Gotzsche, Medizinforscher und Professor an der Universität Kopenhagen:

„Das Virus hat nach meiner Auffassung - und da habe ich eine große Übereinstimmung mit viele anderen Medizinern - in etwa die gleiche Gefährlichkeit wie Grippe. Wir sehen das an den Todesraten, die in etwa bei 0,3 bis 0,7 Prozent liegen. Das entspricht dem, was wir bei Influenza auch sehen. Es ist genauso ein Erkrankung des Hals-Nasenbereiches bis hin zur Lunge. Das ist eine Infektion, die ähnlich verläuft wie GRIPPE und auch ähnlich ansteckend ist. Masern sind deutlich gefährlicher.“

Dazu sage ich: Stimmt, aber GRIPPE ist sogar ZIGMAL GEFÄHRLICHER als „Corona“, das es per se gar nicht gibt.

Professor Dr. Stefan Hockertz, Immunologe und Toxikologe, fragt eine Kollegin, die Rechtsprofessorin Frau Dr. Andrea Edenharter.

„Frau Professorin Edenharter, sind die derzeit verhängten Kontaktverbote und Ausgangsbeschränkungen überhaupt vom Grundgesetz und den geltenden Gesetzen gedeckt?“

Die Rechtsprofessorin antwortet: *„Ein klares Nein. Es fehlt zu aller erst an einer tauglichen Rechtsgrundlage. Außerdem sind zumindest in einigen Bundesländern Regelungen beschlossen worden, die die Freiheitsrechte bestimmter Personengruppen unverhältnismäßig stark einschränken.“*

Sie fährt fort:

„Ein Journalismus, der öffentliche Verlautbarungen nur noch unkritisch nachplappert, ist am Ende. Zeitungslesen geht im Moment schnell. Zwei Minuten, wie in der DDR. Einmal blättern und man weiß, dass sich die Regierungsmeinung nicht geändert hat und die Medienlogik auch nicht. Eigentlich habe ich dazu schon alles gesagt. Ich habe letzte Woche geschrieben, wie sich Journalismus und Politik gegenseitig hochgeschaukelt haben am Imperativ der Aufmerksamkeit und dadurch eine Realität geschaffen wurde, die man jetzt nicht einmal mehr zu dritt auf der Straße erörtern kann. Das ist der Tod von Öffentlichkeit, die online nicht wiederbelebt werden kann.“

Dazu sage ich, Christian Anders, aber: „DAS WIRD MÖGLICH SEIN. Und zwar durch DAS BUCH DES LICHTS und seinen Zweigschriften!“

Ich zitiere einen weiteren mutigen Professor, der natürlich den „Corona“ Schwindel durchschaut hat:

Professor Sucharit Bhakdi schreibt:

Corona Maßnahmen sind sinnlos und selbstzerstörerisch.

DENN: Das angebliche Virus tötet nicht allein, sondern nur im Verbund mit anderen Krankheiten. Darum sind die Todesraten auch nicht aussagekräftig. Man darf also dem Virus „...nicht die Schuld alleine in die Schuhe schieben.“

Der Professor gefällt mir. Der hat Humor.

Man versucht übrigens auch mit Zuckerkügelchen zu heilen. Wo aber gar kein definiertes Virus ist, da gibt's auch nix zu heilen.

Irgendwann also merkten die Corona Lügner, dass sie die These mit dem „neuen“ Corona Virus nicht mehr aufrecht halten konnten und behaupteten dann einfach frech, CORONA GIBT ES SCHON LANGE! Das Deutsche Zentrum für Infektionskrankheiten erklärt hastig, ich zitiere: *Tatsächlich gibt es Coronaviren schon eine ganze Weile, denn es ist nicht etwa ein Virus, sondern eine Virenfamilie. Die Coronaviren sind eine Familie von RNA-Viren, die sowohl Tiere als auch Menschen infizieren können und beim Menschen vor allem Erkrankungen des Respirationstrakts auslösen. Sie können wie harmlose Erkältungen verlaufen, aber auch tödlich sein.* “

Ach du lieber Himmel, wann seid ihr euch denn endlich mal einig über Corona bzw. GRIPPE, und wann gesteht ihr, dass es Corona per se gar nicht gibt? Wie wär's, wenn ihr mal aufwacht und mein Buch *GRIPPEWELLE DURCH CHEMTRAILS* lest?

Denn auch Grippe per se gibt es natürlich NICHT oder längst nicht mehr. Das sind zum großen Teil Laboratoriumskonstrukte, künstlich gestreut unter Menschen, um uns krank und in Angst zu halten. Wir sind gefangen in einem viralen Hamsterrad.

Zusammengefasst behauptet man weiter: Coronaviren gibt es schon lange, deshalb steht es auf Desinfektions- und Hygiene-Sprays auch drauf. Das hat nur mit dem neuen Coronavirus nichts zu tun. Wobei es das vermutlich auch schon länger gibt, es hat nur niemanden interessiert, weil es bislang nicht auf den Menschen übergegangen war. (ACH WIRKLICH?) Experten halten es jedenfalls für nahe liegend, dass das neue Virus von Wildtieren stammt, die es als Wirt bereits länger in sich tragen werden. Das ist aber laut Bundesgesundheitsministerium noch nicht abschließend geklärt! Die Wahrheit ist: Corona **in der Natur** gibt es per se **nicht**. Was man so bezeichnet, ist einfach (wie HIV) im Labor gezüchtet, zuerst in China (Wuhan) gestreut und verursacht GRIPPE ÄHNLICHE SYMPTOME. Dann streut man einfach Daten von Grippe in die Corona Abteilung und - schwupps - hat man mehr Corona und weniger

Grippe. Der Zweck: Die gezielte Vernichtung von Menschen sowie Profitgier durch Forschungsgelder, Impfstoffe etc. etc. Ebola ist genauso ein ausgemachter Schwindel. Eine ganz schlimme Sache darf aber nicht unerwähnt bleiben, und das ist die Nazi Vergangenheit des Robert Koch Institutes. Und solchen Leute soll man glauben?

Die Zeitschrift Spiegel schreibt über die Nazi Vergangenheit des RKI. Quelle:

<https://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/historiker-bericht-die-dunkle-vergangenheit-des-robert-koch-instituts-a-581756.ht>

Ich will dieses Buch nicht unnötig damit beschmutzen, werde aber später doch noch einmal darauf zurück kommen. Schaut euch den link an.

Schauen wir doch mal, was Dr. Rashid Buttar so von dem Corona Schwindel hält. Ganz einfach, er bestätigt ihn.

Ich zitiere Dr. RASHID BUTTAR:

„CORONAVIRUS IST NUR EINE EPIDEMIE DER FURCHT!

*Das Virus ist kein **natürlich** vorkommendes Phänomen. Das ist sehr wichtig, und ich werde Ihnen Beweise dafür zeigen. Sie müssen sich dieser Dinge bewusst sein, Sie müssen sich der Agenda bewusst sein. Lass dich nicht von Angst lähmen, denn dies ist ein wesentlicher Bestandteil ihrer Agenda. Die meisten dieser infizierten Menschen, die sich erholt haben, haben sich innerhalb von 24 bis 48 Stunden erholt. Es wurde von einigen Leuten als Biowaffe bezeichnet, und da sagen natürlich die Medien das ist Verschwörungstheorie, aber schauen wir uns die tatsächliche Konfiguration dieses Virus Covid-19 an: Als erstes möchte ich sagen, dass dies nicht darauf zurückzuführen ist, dass Leute Fledermaus Suppe gegessen haben, okay? Oder von Schlangen oder Faultieren, oder was auch immer sie sagten, übertragen. Das Virus ist kein **natürlich** vorkommendes Phänomen! Das ist sehr wichtig, und ich werde Ihnen Beweise dafür zeigen.*

Dieses Virus wurde tatsächlich an der Universität von North Carolina in Chapel Hill erzeugt. Und sie veröffentlichten die Höhepunkte ihrer Kreation im November 2015. In der Liste der mit diesem Frankenstein assoziierten Gelehrten eines Virus sehen Sie den Namen Zheng-Li Shi, der zufällig das Schlüssellabor für spezielle Krankheitserreger und biologische Sicherheit des Wuhan-Instituts für Virologie der Chinesischen Akademie der Wissenschaften in Wuhan, China, vertritt.

Dr. Shi ist hier eine Schlüsselfigur:

Im Jahr 2014 erhielt Dr. Shi eine Reihe von Zuschüssen der US-Regierung sowie Zuschüsse aus dem Nationalen Grundlagenforschungsprogramm Chinas, der Chinesischen Akademie der Wissenschaften, der Nationalen Naturwissenschaftlichen Stiftung Chinas und dem Strategie Priority Research Program Chinas Akademie der Wissenschaften zur Unterstützung der Finanzierung der Erforschung von Coronaviren.

IN ZWEITA USENDVIERZEHN!

Die US-Regierung bezahlte Dr. Shi und die chinesische Regierung für die Finanzierung der Erforschung von Coronaviren. Dies wurde am 12. November 2015 veröffent-

licht, und dies ist eigentlich der vollständige Artikel, das vollständige Forschungspapier, das erstellt wurde.

Was ich aber tun möchte, ist: Ich möchte Ihre Aufmerksamkeit auf diesen Hinweis vom März 2020 lenken, der von den Herausgebern dort veröffentlicht wurde. Und ich möchte das zuerst lesen, und ich werde das Studium durchgehen, und dann möchte ich, dass Sie entscheiden, was dies wirklich bedeutet.

In der Anmerkung der Redaktion heißt es daher: „ Wir sind uns bewusst, dass diese Geschichte als Grundlage für unbestätigte Theorien verwendet wird, dass das neuartige Coronavirus, das COVID-19 verursacht, entwickelt wurde. Es gibt keinen Beweis dafür, dass dies wahr ist. Wissenschaftler glauben, dass ein Tier die wahrscheinlichste Quelle des CORONA VIRUS ist.

Der Professor aber sagt dazu:

Nun ist es offensichtlich, dass jeder, der dies aus der Sicht der Redaktion schrieb, entweder ein Idiot war oder die englische Sprache nicht versteht, aber sicherlich kein Wissenschaftler war.

Ich werde Ihnen jetzt zeigen, was die Studie wirklich sagt. Im November 2015 hat ein Experiment, bei dem eine Hybridversion eines schlechten Coronavirus erstellt wurde - eines, das mit dem Virus in Verbindung steht, das SARS (Schweres Akutes Respiratorisches Syndrom) verursacht hat, wie wir zuvor besprochen haben, eine erneute Debatte darüber ausgelöst, ob technische Laborvarianten von Viren mit möglichem Pandemiepotential sinnvoll sind. Dies ist die Leitkomponente, der erste Absatz dieser Studie, der in NATURE veröffentlicht wurde, wahrscheinlich eine der angesehensten Zeitschriften der Welt. Obwohl fast alle aus Fledermäusen isolierten Coronaviren nicht in der Lage waren, an den menschlichen Schlüsselrezeptor SHC014 zu binden - das ist das spezifische Coronavirus, über das wir gesprochen haben. Es konnte nicht in den menschlichen Vektor gelangen.

Also nochmal: Dies ist die Studie. Andere Experimente in der Studie zeigen, dass sich das Virus in den Wildfledermäusen entwickeln muss, um eine Bedrohung für den Menschen darzustellen. Okay, es müsste sich weiterentwickeln - es müsste sich ändern - es würde Zeit brauchen. Eine Änderung, die niemals eintreten kann, obwohl sie nicht ausgeschlossen werden kann. Baric und sein Team rekonstruierten das Wildvirus - die natürlich vorkommende Form des Virus - aus seiner Genomsequenz und stellten fest, dass es in menschlichen Zellkulturen schlecht wuchs und bei Mäusen keine signifikante Krankheit verursachte. Okay, hier sehen wir uns ein Virus an, das in Fledermäusen gefunden wird. Es ist sehr schwierig, zu Menschen zu springen. Einmal in einem Menschen - in menschlichen Zellkulturen - wuchs es nur sehr schlecht und im Mausmodell verursachte es keine signifikante Krankheit, okay? „Die einzige Auswirkung dieser Arbeit ist die Schaffung eines neuen, nicht natürlichen, Risikos in einem Labor“, stimmte Richard Ebright, Molekularbiologe und Experte für biologische Verteidigung an der Rutgers University in Piscataway, New Jersey, zu.

Warum sollten Sie ein Virus, ein Bakterium nehmen und es wirksamer machen? Was ist der Zweck davon? Nun, sie sagen, es ist zu Forschungszwecken. Aber warum sollten Sie nachforschen, um etwas Stärkeres zu machen?

Ebright fährt fort:

„ Wir müssen uns unbedingt der Regierung widersetzen, die Amok läuft und eine Krise ausnutzt. So stirbt deine Freiheit. Steh auf, Amerika, und widersetze dich.

Das Justizministerium sucht nach neuen Notfallbefugnissen inmitten einer Coronavirus-Pandemie,.. “

Das ist das Problem!

Das ist es, wovor wir uns fürchten müssen, dass sie diese Art von Ereignis mit falscher Flagge verwenden, es übertreiben, um mehr Rechte und Freiheiten zu erlangen und verbindliche Maßnahmen zu schaffen, die Menschen von der Quarantäne bis zu noch finstere Dingen ergreifen müssen. Sie müssen sich also dieser Dinge bewusst sein! Sie müssen sich der Agenda bewusst sein! Gut? Lass dich nicht von Angst lähmen, denn dies ist ein wesentlicher Bestandteil ihrer Agenda! Das Virus ist harmlos. In 24, 48 Stunden fühlen sich meisten Menschen besser.

CORONA: Alles nur Panik, meint Dr. Claus Köhnlein!

Der Arzt Dr. Claus Köhnlein hält die Panik vor dem Corona-Virus für unbegründet. Es handle sich um nichts weiter als eine ganz normale Grippe-Welle. **DAS BUCH DES LICHTS LEHRT:** Sie wollen dich gar nicht gleich töten mit dem Virus, sondern nur ein wenig KITZELN, um dir Angst genug zu machen, dich weiter versklaven und ausbeuten zu können!

Dr. Claus Köhnlein ist Internist mit eigener Praxis in Kiel und beschäftigt sich nicht erst seit der Corona-Krise mit Viren. 2009 veröffentlichte er das Buch „ *Virus- Wahn: Schweinegrippe, Vogelgrippe (H5N1), SARS, BSE, Hepatitis C, AIDS, Polio. Wie die Medizin-Industrie ständig Seuchen erfindet und auf Kosten der Allgemeinheit Milliarden-Profite macht“.*

JETZT LEST EUCH MAL DIESEN WITZ DURCH! Die Impfnarren argumentieren so: Da sich die Erreger **ständig verändern**, erwirbt man auch nach einer durchgestandenen Grippe keinen lebenslänglichen Immunschutz. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat daher ein weltweites Überwachungssystem eingerichtet, um eine Veränderung der Viren rechtzeitig ermitteln zu können. Ja, willst du denn daneben stehen und ständig beobachten, wie sich die Morphologie der Viren verändert? In dem Moment, wo du impfst, ist es auch schon sinnlos, da sich das Virus **STÄNDIG** verändert! Außerdem: Die Grippe steht man am besten durch **OHNE** Impfung! Und diese scheinheiligen Erkenntnisse werden dann für die Entwicklung neuer Impfstoffe genutzt. Aber ich stelle Fragen: Zum Beispiel, wie man aktuell von erhöhter Sterberate bei „Corona“ sprechen kann, wenn die Zahlen hinter der Statistik alles andere als valide sind? Wie zuverlässig sind überhaupt die so genannten PCR-Tests?

Köhnlein behauptet im Gespräch mit KenFM, dass der Verlauf bei „Corona“ eher mit einer leichten Grippe zu vergleichen ist. 80-90% der Infizierten hätten leichte oder gar keine Symptome. Dafür ein ganzes Land wegzusperren sei vollkommen überzogen und kontraproduktiv. Die Maßnahmen gegen „Corona“ schaden am Ende des Tages mehr, als der Virus selber. Dennoch hat die Bundesregierung schon jetzt angekündigt, dass der Shutdown bis zum 20. April nicht das Ende der Käfighaltung sei. Noch sieht die RKI-Regierung über Merkel keinen Grund, ihrer Kanzlerin das Go für eine Lockerung zu geben. **Ein grimmiger Scherz von mir: Dank „Corona“ gibt es jetzt nicht nur Käfighaltung für Tiere, sondern auch für Menschen.**

Professor Dr. Dr. Martin Haditsch, Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie, übt scharfe Kritik an „Corona“ Maßnahmen. Diese seien „völlig haltlos“ und würden „Augenmaß und ethische Grundsätze“ mit Füßen treten.

Otfried Jarren ist Professor am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der Universität Zürich und Präsident der Eidgenössischen Medienkommission in der Schweiz. Professor Jarren kritisiert die Berichterstattung der Medien zur Coronakrise scharf und nennt diese die Inszenierung einer Bedrohung und „Hofberichterstattung“, Fake News also.

In dem Artikel „Covid-19, Scharfe Kritik an ARD und ZDF wegen Berichterstattung zum Coronavirus“ in Deutschlandfunk Kultur heißt es:

*„Dadurch inszeniere das Fernsehen zugleich Bedrohung und exekutive Macht - und betreibe ‚Systemjournalismus‘. Vor allem der Norddeutsche Rundfunk falle ihm durch eine, besondere Form der Hofberichterstattung ‘ auf
„Die Chefredaktionen haben ab gedankt“, folgert Jarren. In der Berichterstattung fehlten alle Unterscheidungen, die zu treffen und nach denen zu fragen wäre: Wer hat welche Expertise? Wer tritt in welcher Rolle auf?“ Gesendet würden zudem größtenteils einzelne Statements, eine echte Debatte zwischen Expertinnen und Experten entstehe nicht, schreibt der Medienwissenschaftler. “*

Quelle: <http://blauerbote.com/2020/03/28/prof-iarren-zu-corona-femsehen-inszeniert-bedrohung/>

Virologe Prof. Hendrik Streeck meint: „Nicht mehr Todesfälle als in jedem anderen Jahr.“

Des Weiteren: Die Statistik des European Mortality Monitoring Projects (Europäisches Sterblichkeitsraten-Überwachungsprojekt) zeigt keine Auffälligkeiten, die auf eine Pandemie hindeuten würden. Auch zahlreiche andere Experten weisen darauf hin, dass die Sache mit „Corona“ aller Wahrscheinlichkeit relativ glimpflich ablaufen wird und die Maßnahmen, die im Windschatten von „Corona“ umgesetzt werden, völlig überzogen sind.

Frage: „Die Todeszahlen werden aber auch in Deutschland steigen?“

Antwort Prof. Streeck: „Ganz bestimmt, aber nicht um solch apokalyptisch hohe Zahlen, wie sie zum Teil in Umlauf sind. Auch muss man berücksichtigen, dass es sich bei den Sars-CoV-2-Toten in Deutschland ausschließlich um alte Menschen gehandelt hat.. In Heinsberg etwa ist ein 78 Jahre alter Mann mit **Vorerkrankungen** an Herzversagen gestorben, **und das ohne eine Lungenbeteiligung durch Sars-2**. Da er infiziert war, taucht er natürlich in der Covid-19-Statistik auf. Die Frage ist aber, ob er nicht sowieso gestorben wäre, auch ohne Sars-2. In Deutschland sterben jeden Tag rund 2500 Menschen, bei bisher zwölf Toten gibt es in den vergangenen knapp drei Wochen eine Verbindung zu Sars-2. Natürlich werden noch Menschen sterben, aber ich lehne mich mal weit aus dem Fenster und sage: Es könnte durchaus sein, dass wir im Jahr 2020 zusammengerechnet nicht mehr Todesfälle haben werden als in jedem anderen Jahr. “

Ein Amtsarzt, der nicht genannt werden will, sagte mir:

„Eine deutlich höhere Gefahr als vom Corona Virus geht derzeit von der Grippe aus. 200 Menschenleben in Deutschland, so eine Meldung vom Donnerstagmorgen, hatte diese in den ersten Monaten des Jahres gefordert. 17.000 hatten sich hierzulande bereits infiziert. Verglichen mit den wenigen hundert in Deutschland bekannten Corona - Fällen, die meist glimpflich verliefen, ist das weitaus schlimmer.

Beispiele sind manchmal hilfreich: Wenn du ins Wasser springst und ertrinkst, weil du nicht schwimmen kannst, bist du deshalb WEGEN DES WASSERS ertrunken oder weil du nicht schwimmen kannst? Genauso ist es mit „Corona“!

Dennoch herrscht eine große Unsicherheit in der Bevölkerung beim Thema „Corona“ , ein »riesiges Rauschen⁴. Großmütter, die sich vor Ansteckung durch ihre Enkel fürchten, die nur jemanden kennen, der jüngst in Italien war, riefen im Gesundheitsamt an, etc.

Eine Krankenhausärztin in der spanischen Stadt Malaga schreibt auf Twitter, dass die Menschen derzeit eher an der Panik und am Systemkollaps sterben als am Virus. Das Krankenhaus werde von Personen mit Erkältungen, Grippe und womöglich Covid19 überrannt und die Abläufe seien zusammengebrochen.

Wer sind wir also in dieser traumatisierten Gesellschaft? Trotz aller von einer Handvoll meinungsbildender Virologen an die Wand gemalter Menetekel gibt es derzeit aber keinerlei Beweise dafür, dass dieses Virus ein Serienkiller ist, der mehr Leid erzeugen würde als andere bekannte Influenza-Viren auch. Selbst für Italien, das hierzulande gerne als Beispiel herangezogen wird, wie mörderisch dieses Virus sei, geben die aktuellen Fallzahlen nichts dafür her. Ca. 90% der getesteten Virenträger hat keinerlei Symptome, wenige haben die üblichen Fieber-, Husten- und Kopfschmerzsymptome und eine geringe Anzahl stirbt an einer Lungenentzündung, allerdings weil

ihr Körper schon durch chronische Erkrankungen und bakterielle Infektionen zu sehr geschwächt ist, eine zusätzliche Belastung zu kompensieren. Es gibt nicht wenig Ärzte, die behaupten, in ganz Italien seien vielleicht nur 100 Menschen wirklich WEGEN „Corona“ gestorben.

Das ist bei jeder so genannten Grippewelle Normalität und zeigt sich auch jetzt bei denen, die sterben. Es sind überwiegend hoch betagte und durch andere Erkrankungen schwer belastete Menschen. ICH wäre also eigentlich schon längst dran. Auch in China ist die Rate der Toten, die aufgrund der Tests dem neuen „Corona“-Virus zugeschrieben werden, nicht drastisch gestiegen. **Zudem ist ein Krankenhaus für Lungenentzündungen ein sehr gefährlicher Ort.** Dort sterben 20-30% der Patienten an den **Krankenhauskeimen**, die gegen Antibiotika resistent sind. Und wenn bei einem gestorbenen Menschen durch einen Test ein Coronavirus nachgewiesen wird, heißt das noch lange nicht, dass „Corona“ nun die Todesursache war. Dazu bräuchte es in jedem Einzelfall **Autopsien**, um die tatsächliche Todesursache feststellen zu können.

Die Virologen, die jetzt das politische Geschehen maßgeblich beeinflussen, machen sich für ihre Form der Panikmache eine Neudefinition von „Pandemie“ der Weltgesundheitsorganisation (WHO) zunutze. Während zuvor eine Pandemie erst dann ausgerufen wurde, wenn ein Virus weltweit erhebliche Erkrankungsraten bewirkt, ist seit 2017 bereits die **alleinige Verbreitung** von Viren ein Grund dafür, einen Stufenplan des Monitorings und der Virusbekämpfung in Gang zu setzen. Da sich aber aufgrund der Globalisierung alle Formen von Viren schnell über die Welt verbreiten, ist im Grunde stets der Zustand einer Pandemie gegeben. Und jedes Jahr gibt es neue Viren, die sich schnell in der Weltbevölkerung verbreiten. Es wird so zu einer Frage der Willkür oder von speziellen Interessen, bei einem bestimmten Virus eine Pandemie auszurufen.

UNSERE GRUNDRECHTE WERDEN AUSSER KRAFT GESETZT!

In einem Presse-Briefing hat die Landesregierung NRW am gestrigen Tag die weitergehenden Maßnahmen für eine Eindämmung des Corona-Virus vorgestellt. Ausdrücklich genannt wurde die Untersagung von öffentlichen Veranstaltungen unter freiem Himmel. SELTSAM. Immerhin ist die Demonstrationsfreiheit ein Grundrecht. Sie ist, wie das Bundesverfassungsgericht seit Jahrzehnten erklärt, **ein Grundpfeiler der Demokratie**. Allerdings enthält §17 Abs. 7 des Infektionsschutzgesetzes den erforderlichen Gesetzesvorbehalt, um das Grundrecht auf Versammlungsfreiheit aus Artikel 8 Grundgesetz einzuschränken. Das bedeutet aber längst keinen Freibrief für die jeweilige Regierung, unter Berufung auf diese Vorschrift **juristischen Kahlschlag** zu betreiben.

Die Virologin Prof. Dr. Karin Mölling sagt, dass Corona kein schweres Killervirus ist! Die Panikmache sei das Problem.

Das Aufrechnen von Toten bei Unfällen oder anderen Krankheiten mit den Coronatoten erscheint auch angesichts der massiven Tödlichkeitsraten in unseren Nachbarländern zynisch.

Noch mal zum Seuchenexperten Prof. Dr. Wolfgang Wodarg:

Es sterben bei den all winterlichen Infektionswellen auch immer etwa einer von je tausend Erkrankten. Durch selektive Anwendung von Nachweisverfahren - zum Beispiel nur in Kliniken und medizinischen Ambulanzen - lässt sich diese Rate natürlich leicht in beängstigende Höhe treiben, denn jenen, die dort Hilfe brauchen, geht es meistens schlechter als jenen, die sich zu Hause auskurieren.

Darum lehrt BDL: Kuriert euch zu Hause aus und geht nur in wirklichen NOTFÄLLEN ins Krankenhaus!

Mich erreicht gerade folgende Nachricht: Covid 19 wurde bisher insbesondere aufgrund von Angaben aus der chinesischen Stadt Wuhan für wesentlich gefährlicher als die Grippe gehalten. Eine neue Studie von Forschern aus Japan und den USA kommt nun aber zum Ergebnis, dass die Mortalität von Covid 19 selbst in Wuhan bei nur 0.04% bis 0.12% gelegen habe und somit eher noch geringer sei als bei der saisonalen Grippe, deren Mortalität bei ca. 0.1% liegt. **Als Grund für die offenbar stark überschätzte Mortalität von Covid 19 vermuten die Forscher, dass in Wuhan ursprünglich nur ein kleiner Teil der Fälle erfasst worden sei, da die Krankheit bei vielen Personen vermutlich symptomlos oder mild verlief.**

Das erinnert mich fast ein bisschen an unsere Umfragen, welche angeblich die Meinung des Volkes repräsentieren...

Dr. Katz (Yale University Prevention Research Center) fragt: Ist unser Kampf gegen das Coronavirus schlimmer als die Krankheit?

Dr. David Katz ist der Gründungsdirektor des Yale University Prevention Research Center. Sie ist eine der renommiertesten Universitäten der Welt. Sie ist Mitglied der sogenannten Ivy League, einer Gruppe von acht Spitzenuniversitäten in den USA.

Dr. Katz sagt: „*Es gibt vielleicht gezieltere Möglichkeiten, die Pandemie zu besiegen. Was wir bisher über das Coronavirus wissen, macht es zu einem einzigartigen Fall für die mögliche Anwendung eines ‚Herdennimmungs‘- Ansatzes, einer Strategie, die in den Niederlanden als wünschenswerte Nebenwirkung angesehen und im Vereinigten Königreich kurzzeitig in Erwägung gezogen wurde. Die Daten aus Südkorea, wo das Tracking des Coronavirus bei Weitem das beste zum jetzigen Zeitpunkt ist, zeigen, dass 99 Prozent der aktiven Fälle in der generellen Population ‚mild‘ sind und keine spezifische medizinische Behandlung brauchen.*“

DAS BUCH DES LICHTS aber lehrt: Es ist heute schon fast unmöglich geworden, zu sagen, ob ein Virus natürlich auftritt, also bedingt durch fehlende Hygiene, oder aber ob es ein Laboratoriumsprodukt ist, das ständig gestreut wird, um

uns krank und in Panik zu halten. ODER AUS ANDEREN GRÜNDEN, auf die ich noch zu sprechen komme! Wir leben in einer globalen viralen UND MORALISCHEN Verschmutzung! Was ist zu tun? Zunächst einmal: Meidet die Massen, lebt rein und befasst euch mit der Lehre des *BUCHES DES LICHTS*'.

Doch weiter: Bis heute haben wir im Vergleich zu den dort lebenden Menschen nur wenig Todesfälle durch das „Corona“ Virus weltweit. Den meisten Statistiken traue ich sowieso nicht. Traue keiner Statistik, die du nicht selbst gefälscht hast. Kleiner Scherz am Rande. Die Todesfälle sind vor allem bei älteren Menschen, bei Menschen mit schweren chronischen Krankheiten wie Diabetes und Herzkrankheiten, sowie bei Menschen in beiden Gruppen zu finden.

„Selbsterstörerisch“, sagt Infektiologe Professor Bhakdi und verlangt den sofortigen Stopp der Anti- „Corona“ Maßnahmen.

Und noch einmal Prof. Ioannidis (University of Stanford):

John Ioannidis ist, wie bereits erwähnt, Professor an der renommierten Stanford-Universität. Er kritisiert die Entscheidungen und Maßnahmen in der „Corona“ - Krise und klagt: **WIR TREFFEN ENTSCHEIDUNGEN OHNE VERLÄSSLICHE DATEN!** Und weiter beklagt er: *Wie können politische Entscheidungsträger feststellen, ob sie mehr Gutes als Schaden anrichten ? ‘*

Der Wissenschaftler aus Stanford schreibt: *„Die bisher gesammelten Daten darüber, wie viele Menschen infiziert sind und wie sich die Epidemie entwickelt, sind absolut unzuverlässig. Drei Monate nach Beginn des Ausbruchs sind die meisten Länder, einschließlich der USA, nicht in der Lage, eine große Anzahl von Menschen zu testen, und kein Land verfügt über zuverlässige Daten zur Prävalenz des Virus in einer repräsentativen Zufallsstichprobe der Allgemeinbevölkerung.*

Die Virologin Mölling hatte unter anderem darauf hingewiesen, dass die in der Bundesrepublik eingesetzten PCR-Test nicht valide abgesichert seien.

Ioannidis: *„Dennoch werden die Menschen mit immer neuen Zahlen verunsichert, so dass fast zu vernehmen ist, dass sie sich strenge Maßnahmen wünschen.“*

Französische Wissenschaftler lassen verlauten: SARS-CoV-2 wird überschätzt!

Die französischen Wissenschaftler Yanis Roussel, Audrey Giraud-Gatineau, Marie-Therese Jimenoe, Jean-Marc Rolain, Christine Zandotti, Philippe Colson und Didier Raoult bezeichnen die angebliche „Corona“ Krise als Panikmache! Ich zitiere Höhepunkte ihrer Artikel:

- Vergleich der Inzidenz- und Mortalitätsraten von vier in Frankreich zirkulierenden gewöhnlichen Koronaviren mit denen von SARS-COV-2 in den OECD-Ländern.

- Bis zum 2. März 2020 waren weltweit 90307 Patienten positiv auf SARS-CoV-2 getestet worden, mit 3086 Todesfällen (Sterblichkeitsrate 3,4%).
- Bis zum 2. März 2020 waren in den OECD-Ländern 7476 Patienten positiv auf SARS-CoV-2 getestet worden, mit 96 Todesfällen (Sterblichkeitsrate 1,3%).
- Bis zum 2. März 2020 waren in Frankreich 191 Personen positiv auf SARS-CoV-2 getestet worden, mit drei Todesfällen (Sterblichkeitsrate 1,6%).
- In den OECD-Ländern unterscheidet sich die Sterblichkeitsrate für SARS-CoV-2 (1,3%) nicht signifikant von der für die in Frankreich im Studienkrankenhaus identifizierten häufigen Koronaviren (0,8%; $P=0,11$).
- Das Problem von SARS-CoV-2 wird wahrscheinlich überschätzt, da jedes Jahr 2,6 Millionen Menschen an Atemwegsinfektionen sterben, verglichen mit weniger als 4000 Todesfällen bei SARS-CoV-2 zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Artikels.

Zusammenfassend:

SARS-CoV-2, das „neuartige“ Coronavirus aus China, breitet sich weltweit aus und löst trotz seiner derzeit geringen Inzidenz außerhalb Chinas und des Femen Ostens eine enorme Reaktion aus. Vier verbreitete „Corona“ Viren sind derzeit im Umlauf und verursachen weltweit Millionen von Fällen. Dieser Artikel vergleicht die Inzidenz- und Sterblichkeitsraten dieser vier häufigen Koronaviren mit denen von SARS-COV-2 in den Ländern der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Wir kommen zu dem Schluss, dass das Problem von SARS-CoV-2 wahrscheinlich überschätzt wird, da jedes Jahr 2,6 Millionen Menschen an Atemwegsinfektionen sterben. Ich warte nur darauf, dass die Pharma Ganoven jubilieren: SIEHSTU, DIE STERBEN ALLE AN CORONA! **Manche Wissenschaftler bezeichnen Corona als Staatsstreich!**

Interessant ist auch, dass man auf ein Impfmittel gegen „Corona“ hofft. Die erste Geimpfte verstarb übrigens gerade. Seit wann hat je ein Impfmittel gegen irgendetwas geholfen? **Impfungen halten Krankheiten am Leben! ZEHN MILLIONEN MENSCHEN ERKRANKEN JEDES JAHR AN GRIPPE! UND ZEHN MILLIONEN WERDEN „GEGEN“ GRIPPE GEIMPFT! JEDES JAHR! KLINGELT DA NICHT EIN ALARMGLÖCKCHEN?**

Internist Dr. med. Claus Köhnlein mit eigener Praxis in Kiel sieht die Corona-Krise mehr als skeptisch. Die Epidemie sei da, weil der Test da sei, sagt er. Ohne diesen würde man klinisch keinen Unterschied zu anderen respiratorischen Virus-Erkrankungen wie etwa der saisonalen Grippe sehen.

Prof. Hockertz zu „Corona“: Nicht gefährlicher als Influenza-Viren

Der deutsche Immunologe und Toxikologe Professor Dr. Stefan Hockertz sagt bezüglich des Coronavirus und seinen Auswirkungen: *Corona ist nicht gefährlicher als Grippe (Influenza). Sogar Masern sind gefährlicher. Nicht das Virus macht uns krank, sondern die Angst davor.*“ Wahrscheinlich ist der Professor ein Dummkopf, der keine Ahnung hat. Genau.

Auch die folgende Wortmeldung eines Fachmanns lässt die zahlreichen Grundrechts-einschränkungen und Notstandsgesetzgebungen wegen der „Coronakrise“ in schlechtem Licht erscheinen. Vom Schrotten der Wirtschaft ganz zu schweigen.

Der Professor fährt fort: *Das Coronavirus SARS-CoV-2 ist in seiner Gefährlichkeit mit der bekannten Influenza vergleichbar, die wir schon in früheren Jahren hatten. „Corona“ ist nicht die Pest, es ist nicht Ebola, und sogar Masern sind gefährlicher.*

Dr. Reuther sagt: Ausgangssperre ist ein unnötiges und untaugliches Mittel.

Ich zitiere:

„Von Seiten der Bundesregierung wird den (jungen) Bürgerinnen und Bürgern vermittelt, sie stellten eine erhebliche Gefahr für die Schwachen dieser Gesellschaft (Alte und Kranke) dar, wenn sie jetzt nicht allesamt zuhause blieben. Wer dennoch rausgehe, sei egoistisch, unvernünftig und rücksichtslos. Halten solche Aussagen den Fakten stand? Gefährden wir (junge) Menschen aktuell die Älteren oder gar das gesamte Gesundheitssystem, wenn wir uns beispielsweise im Park für ein Picknick treffen oder uns zur Begrüßung die Hand geben und/oder umarmen?“

In Deutschland und anderorts werden Maßnahmen wie Ausgangsbeschränkungen damit begründet, man wolle keine Verhältnisse wie in Italien haben.

Dazu der Doktor: *Es ist schon bizarr, dass wir seit Wochen aus einem Nachbarland keine verwertbaren Informationen geliefert bekommen, die eine realistische Einschätzung zulassen. Wenn es sich dort um den gleichen Krankheitserreger handelt, kann es nicht sein, dass die Zahl schwerer und tödlicher Verläufe so viel höher liegt. Italien hat eine sehr ähnliche Altersstruktur wie Deutschland.*

MAN BEDENKE: In der Grippezeit 2017/18 sind etwa 10 Millionen Menschen mit dem Influenzavirus infiziert worden, circa 25.100 starben. Das sind ganz andere Dimensionen als derzeit mit Corona. Damals gab es nicht einmal im Ansatz diese Maßnahmen, wie man sie heute erlebt. Was sagt der Doktor dazu?

Er sagt: *Der Vergleich ist völlig korrekt und wird von den Leitmedien zu Unrecht gar nicht gezogen. Die Zahlen von 20 oder 50.000 der angeblich Corona - Infizierten, die jeden Tag in verschiedenen Ländern genannt werden, sind völliger Unsinn. Nicht einmal 1 Prozent der Bevölkerung sind mit höchst fragwürdigen Tests untersucht worden. Über die anderen 99 Prozent wissen wir gar nichts. Bereits Anfang Februar wurde ein*

*starker Anstieg von Grippesymptomen festgestellt. **Wahrscheinlich waren das auch schon Coronafälle. Nur, es wurde nicht getestet.** Die aktuellen Maßnahmen beruhen jedenfalls nicht auf Fakten, sondern sind eine irrationale Überreaktion. **Kompetente Mediziner werden ja nur selten befragt.***

Wie steht es nun mit der exponentiellen Verbreitung der Viren? Sollte sich etwa in Deutschland die Anzahl der Corona-Infizierten beispielsweise alle drei Tage verdoppeln, wären wir Ende März bei über 150.000 Infizierten. Ist das realistisch?

Der Doktor: *Ich bin mir sicher, dass wir längst einige Millionen Infizierter haben, da sich das Virus von Januar bis Anfang März ungehindert verbreiten konnte. Weder wurden die Einreisen beschränkt noch Reisen nach China, in den Iran, nach Italien oder Österreich unterbunden. Auch bei der Influenza, die nur etwa 15 Prozent der winterlichen Atemwegsinfekte ausmacht, kennen wir nie die Gesamtzahl der Infizierten.*

Was ist der Unterschied zwischen einer „klassischen“ Grippeerkrankung und einem Infekt mit Corona? Worin unterscheidet sich die Gefahr für die Betroffenen, und welche unterschiedlichen Symptome treten auf?

Die ziemlich gleichförmige Symptomatik der Grippeerkrankungen entsteht durch viele verschiedene Viren. Auch Viren aus der Coronagruppe bilden jedes Jahr einen Anteil von etwa 10 Prozent. Eine Grippe ist mit zunehmendem Alter immer eine ernste Erkrankung - egal, ob Corona, Influenza oder andere Viren. Die Schwere des Verlaufs hat mehr mit dem Zustand des eigenen Immunsystems zu tun. Beim derzeitigen Coronavirus scheinen im Krankheitsverlauf Störungen der Riechfunktion im Gegensatz zur Influenza aufzutreten, das heißt, man riecht zeitweise auch übelste Gerüche nicht mehr oder nimmt diese anders wahr. “

BDL LEHRT: Corona ist einfach eine im Laboratorium konstruierte Grippe Variante, und zwar deshalb leicht unterschiedlich konstruiert, damit man nicht gleich drauf kommt, dass es einfach GRIPPE ist, und sonst nichts.

Prof. Jarren zu Corona: *Fernsehen inszeniert Bedrohung*

Otfried Jarren ist Professor am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der Universität Zürich und Präsident der Eidgenössischen Medienkommission in der Schweiz. Professor Jarren kritisiert die Berichterstattung der Medien zur Coronakrise scharf und nennt diese die Inszenierung einer Bedrohung und „Hofberichterstattung“. Fake News also.

In dem Artikel „Covid-19. Scharfe Kritik an ARD und ZDF wegen Berichterstattung zum Coronavirus“ in Deutschlandfunk Kultur heißt es: Ich zitiere:

„Dadurch inszeniert das Fernsehen zugleich Bedrohung und exekutive Macht - und betreibt ‚Systemjournalismus‘. Vor allem der Norddeutsche Rundfunk fällt durch eine besondere Form der Hofberichterstattung¹ auf.“

UND: *Die Chefredaktionen haben abgedankt. In der Berichterstattung fehlen alle Unterscheidungen, die zu treffen und nach denen zu fragen wäre: Wer hat welche Expertise? Wer tritt in welcher Rolle auf? Gesendet werden zudem größtenteils einzelne Statements, eine echte Debatte zwischen Expertinnen und Experten entsteht nicht.* (Zitat Ende)

Man bedenke:

Lenin sagte, dass Lügen zu Wahrheiten werden, wenn man sie nur oft genug wiederholt. Auf diese Annahme stützt sich auch das gegenwärtige Drehbuch der „Corona“-Inszenierung. Man hat angeblich ein völlig neues Virus auf einem Wildmarkt in Wuhan gefunden, welches von Fledermaus auf Mensch überspringt.

Dieser Virus sei ein „Killer-Virus“ mit nie gekannter Infektiosität über mehrere Meter. Ein DNA-Nachweistest, auf einem Virus aus dem Kot einer europäischen Fledermaus beruhend, könne ganz spezifisch eine Infektion nachweisen. (ACH WIRKLICH!?) Aufgrund der hohen Infektiosität und hohen Letalität sei mit exponentiellen Erkrankungskurven und Millionen von Toten zu rechnen. Obwohl es keine evidenz-basierte Behandlung der Infektion gebe, wäre ein überdimensioniertes Angebot von Beatmungsbetten der Schlüssel für das Überleben von Menschen.

ABER: Alle diese Behauptungen sind durch die Fakten aus den letzten Wochen widerlegt. Diejenigen, die das alles behauptet haben, sitzen aber immer noch in ihren Ämtern, wenn auch ohne Würde. So genannte Experten und Politiker mussten oder konnten wissen, dass alles unzutreffend ist, bevor die Realität die Behauptungen Lügen strafte. Aber sie wollten und konnten nicht, weil sie nach Pharma - Aufträgen handeln und Angst haben, den eigenen Verstand zu gebrauchen. Diese Experten und Politiker werden mit keinerlei Fakten und Argumenten zu einer Kursänderung zu bewegen sein. Ohne Gesichts Verlust wäre dies ohnehin nicht mehr zu machen. Diese Leute sind einfach gemeingefährliche Märchenerzähler!

Aber wen stört's, auch wenn die entwickelten Gesellschaften dieser Welt dabei zugrunde gehen. Das IST ja das eigentliche Ziel! Die Virus-Inszenierung war nur das Mittel. **Folgt nur der Spur des Geldes, dann wisst ihr, wer da die Strippen zieht!**

Das Ziel der „Corona“ Lügner ist, alle Staaten mit Wohlstand unrettbar zu verschulden, alle Menschen mit materiellem Wohlstand zu enteignen, die mittelständische Wirtschaft zu dezimieren, die großen Banken dank ihrer Kredite für Staaten zu sanieren, den so genannten Gesundheitssektor noch aufgeblasener und Big Pharma noch reicher werden zu lassen. Zum Dank werden die Handlanger der Drahtzieher auf Lebenszeit in den Elysee - Palästen und Kanzlerämtern bleiben dürfen, ohne Wahlen fürchten zu müssen. Jeder wird vor jedem in Ansteckungsangst leben und sozial isoliert arbeitslos oder im „Home Office“ mit Online-Bestellungen dahinvegetieren. Alles über dem nackten Existenzminimum werden die Überlebenden benötigen, um das Schutzgeld für Banken und Big

Pharma aufzubringen. Es wird nicht viele Gewinner geben. Aber sehr viele Verlierer.

Dr. Binder: Corona-Schwindel und totalitäre Maßnahmen.

Der Schweizer Arzt Dr. Thomas Binder ist fassungslos über den Umgang von Politik und Behörden mit der Coronakrise. Er bezweifelt den gesunden Menschenverstand der Regierung **und er klärt darüber auf, dass bei den Corona-Zahlen getrickst und gelogen wird.** Und zwar so dreist, dass es weit weg von „normal“ ist.

Jetzt wird's detailliert: Die einzige „Basis“ des völlig absurden im faktenfreien Vakuum schwebenden „Corona-Schwindels“ ist zunächst die 5% IPS-Patientenlüge. Das Verhältnis IPS-Patienten: Erkrankten (d.h. positiv Getesteten) von 1:20 aka 5% liegt in der Realität um den Faktor 100 oder noch tiefer, weil zwar jeder IPS-Patient getestet wird, aber die wenigsten Erkrankten, ergo <0.05% beträgt, und die CORONA TOTEN LÜGE mit der jeder an was weiß ich auch immer Verstorbene (zufällige) Träger EINES (PCR extrem sensitiv) „Corona“ - Virus als **AN COVID-19 Verstorbener** gilt. Dies ist in Italien und in Deutschland so. Auf Anfrage an das BAG wird man nie eine Antwort bekommen.

Mittlerweile wurde also ein als solches entlarvtes simples Corona-Erkältungsvirus zum KILLERVIRUS aufgeblasen und als Rechtfertigung für unser ganzes Land gegen die Wand fahrende Maßnahmen, samt Einführung eines totalitären Staates unter „medizinischem Kriegsrecht“ missbraucht. Seit Wochen dürfen Ärzte keine Erkältungspatienten mehr sehen, aber weinende Großmütter, die ihre Enkel nicht sehen dürfen.

Professorin Gismondo: Die Zahl der Corona-Positiven in Italien ist gefälscht

Die Mailänder Mikrobiologin fordert die Regierung auf, die tägliche Anzahl der „Corona-Positiven“ nicht mehr zu kommunizieren, da diese Zahlen GEFÄLSCHT sind und die Bevölkerung in eine unnötige Panik versetzen. Die Anzahl der Testpositiven hänge stark von der Art und Anzahl der Tests ab und sage nichts über den Gesundheitszustand aus.

Prof. Pietro Vernazza: «Die Infektion ist für junge Menschen mild» - Kaum Tote allein wegen des Coronavirus.

Der renommierte Infektiologe Professor Pietro Vernazza vom Kantonsspital St.Gallen (Schweiz) widerspricht im schweizerischen Magazin Watson den Schlagzeilen aus den USA, die vor einer Gefahr für junge Menschen durch das Coronavirus warnen. Jeder Fall sei tragisch, aber oft treffe es **wie bei der Grippe** Menschen, die am Ende ihres Lebens stehen. **Fast niemand stirbt alleine am Corona-Virus, die Sterbefälle setzen sich im Wesentlichen aus Todkranken/Schwerkranken/altersschwachen Menschen zusammen.**

ALLE CORONA ZAHLEN SIND ALSO IRREFÜHREND!

Professor Vemazza erklärt: „Die Infektion ist für junge Menschen mild.“

Das deckt sich auch mit den Zahlen des «Istituto Superiore di Sanita», Italiens oberstem Gesundheitsinstitut. Das durchschnittliche Alter der Verstorbenen liegt bei 79,5 Jahren. Die deutlich am stärksten betroffene Altersgruppe sind die 80-bis 89-Jährigen. Nur fünf Menschen waren unter 40 Jahre, alle waren krank, ehe sie sich mit dem Virus infizierten. Lediglich drei (DREI) Menschen starben offenbar an „Corona“ alleine, der Rest MIT Corona.

Man kann es nicht oft genug wiederholen: „Corona“ ist eine leichte Grippe, sonst nichts. Deshalb sterben auch an der schweren Grippe ZIGMAL MEHR Menschen als an dem Fake Virus „Corona“.

Professor Vemazza fordert deshalb, alle teilweise überstürzt getroffenen Entscheidungen in den letzten Wochen nun zu reflektieren. Vor allem die Schulen zu schließen, hält er für falsch, sowie auch eine Ausgangssperre im epidemiologischen Sinn.

Professor Vernazza ruft zur Abkehr von den Maßnahmen der Bundesregierung und der Länderregierungen auf. Er leitete 22 Jahre lang das Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene an der Johannes Gutenberg Universität Mainz und gehört zu den international angesehensten Infektiologen und meistzitierten Medizinforschern Deutschlands. Leben und Existenzen unserer Mitbürger werden aufs Spiel gesetzt, um eine nicht existente Gefahr abzuwehren. Die jetzt verhängten Maßnahmen bezeichnet der Professor als **Katastrophe für die gesamte Bevölkerung**. Sie werden riesigen Schaden, im Gegenzug dafür aber keinen Nutzen bringen.

Professor Bhakdi sagt: *Corona-Viren sind seit Menschengedenken unter uns und spielen in der Medizin eine zu vernachlässigende Rolle. Die meisten Infizierten werden nicht schwerkrank. Allein ältere Menschen mit Vorerkrankung, insbesondere der Lunge und des Herzens können ernsthaft gefährdet sein. Die Behauptung, COVID-19 sei eine besonders gefährliche Virus-Variante ist durch unkritische und falsche Interpretation von international erhobenen Falldaten entstanden. In Wahrheit spricht alles dafür, dass COVID-19 sich nicht grundsätzlich von seinen harmlosen Geschwistern unterscheidet.*

Sollte Prof. Bhakdi recht haben, müssen unverzüglich alle Anstrengungen unternommen werden, um eine Wende in der verfahrenen Situation herbeizuführen. Dieser mutige Wissenschaftler hat einen offenen Brief an Kanzlerin Angela Merkel geschrieben. Ich persönlich finde, dass er als Wissenschaftler dieser Frau zu viel Ehre erweist, wahrscheinlich weil er glaubt, sie wäre auch Wissenschaftlerin. Das bezweifeln aber viele, doch will ich hier nicht weiter darauf eingehen.

Hier nun der offene Brief, unterteilt in Fragen, an Angela Merkel.

In der Infektiologie - begründet von Robert Koch selbst - wird traditionell zwischen Infektion und Erkrankung unterschieden. Eine Erkrankung bedarf einer klinischen Manifestation. Deshalb sollten nur Patienten mit Symptomen wie etwa Eieber oder Husten als Neuerkrankungen in die Statistik eingehen. Mit anderen Worten bedeutet eine Neuinfektion - wie beim COVID-19 Test gemessen - nicht zwangsläufig, dass wir es mit einem neu erkrankten Patienten zu tun haben, der ein Krankenhausbett benötigt! Derzeit wird aber angenommen, dass fünf Prozent aller infizierten Menschen schwer erkranken und beatmungspflichtig werden. Darauf basierende Hochrechnungen besagen, dass das Gesundheitssystem im Übermaß belastet werden könnte. Darumfrage ich Sie: "Wurde bei den Hochrechnungen zwischen symptomfreien Infizierten und tatsächlichen, erkrankten Patienten unterschieden - also Menschen, die Symptome entwickeln?"

Wie lange muss man das eigentlich noch sagen? Es gibt keine Corona Kranken, sondern bestenfalls LUNGENKRANKE! Man beachte die Rhetorik. Nach dieser benötigt jemand mit Neuinfektion nicht auch ein Krankbett.

Der Professor fragt weiter: *Eine Reihe von Coronaviren sind - medial weitgehend unbemerkt - schon seit Langem im Umlauf. Sollte sich herausstellen, dass dem COVID-19 Virus kein bedeutend höheres Gefahrenpotential zugeschrieben werden darf, als den bereits kursierenden Coronaviren, würden sich offensichtlich sämtliche Gegenmaßnahmen erübrigen. In der international anerkannten Fachzeitschrift 'International Journal of Antimicrobial Agents' wird in Kürze eine Arbeit erscheinen, die genau diese Frage adressiert. Vorläufige Ergebnisse der Studie sind schon heute einsehbar und führen zu dem Schluss, dass das neue Virus sich von traditionellen Coronaviren in der Gefährlichkeit NICHT unterscheidet. Dies bringen die Autoren im Titel ihrer Arbeit 'SARS-CoV-2: Fear versus Data' zum Ausdruck. Wie sieht die gegenwärtige Auslastung von Intensivstationen mit Patienten mit diagnostizierten COVID-19 im Vergleich zu anderen Coronavirus-Infektionen aus, und inwiefern werden diese Daten bei der weiteren Entscheidungsfindung der Bundesregierung berücksichtigt?*

Die Fakten zur Gefährlichkeit des neuartigen Coronavirus

Tatsächlich ist das eine interessante Frage, zu der auch Virologen wie Hendrik Streeck von der Uniklinik Bonn die Antwort interessieren würde. Aber die Datenlage zu Coronavirus-Infektionen ist sehr gering, sagt er: *"Das liegt daran, dass die grippalen Infekte, die die anderen Coronaviren auslösen, uns nie so richtig interessiert haben. Das mag im Nachgang ein Fehler gewesen sein, dass da die Forschung oder das öffentliche Interesse für solche Viren nicht so groß war."*

Man müsse allerdings bedenken, sagte Streeck, dass Sars-Cov-2 ein neues Virus sei und das müsse man erstmal einschätzen lernen. Man dürfe es weder bagatellisieren noch dramatisieren. Aber: "Wir hatten alle als Kinder Corona-Virus-Infektionen, haben dadurch Immunität aufgebaut, jetzt kommt ein neues Virus, mit dem bisher keiner zu tun hatte", sagte Streeck.

Er argumentiert: *"Dadurch kann es sehr schwere Verläufe geben, und das wird nicht durch unser immunologisches Gedächtnis abgefangen."*

Ich zitiere Prof. Bhakdi: *"Laut eines Berichts der Süddeutschen Zeitung ist nicht einmal dem viel zitierten Robert-Koch-Institut genau bekannt, wie viel auf COVID-19 getestet wird. Fakt ist jedoch, dass man mit wachsendem Testvolumen in Deutschland zuletzt einen raschen Anstieg der Fallzahlen beobachten konnte. Der Verdacht liegt also nahe, dass sich das Virus bereits unbemerkt in der gesunden Bevölkerung ausgebreitet hat. Das hätte zwei Konsequenzen: Erstens würde es bedeuten, dass die offizielle Todesrate - am 26.03.2020 etwa waren es 206 Todesfälle bei rund 37.300 Infektionen, oder 0.55 Prozent [5] - zu hoch angesetzt ist; und zweitens, dass es kaum mehr möglich ist, eine Ausbreitung in der gesunden Bevölkerung zu verhindern."*

Prof. Sucharit Bhakdi bezweifelt, dass die offiziellen Todesraten stimmen und vermutet, dass das Virus schon so weit verbreitet sein könnte, dass man es ohnehin nicht mehr eindämmen könne. Er fragt: *"Hat es bereits eine stichprobenartige Untersuchung der gesunden Allgemeinbevölkerung gegeben, um die Realausbreitung des Virus zu validieren, oder ist dies zeitnah vorgesehen?"*

Wie sind denn die Fakten, das Problem der Verbreitung betreffend?

Der Virologe Hendrik Streeck von der Uniklinik Bonn antwortet: *"Man muss da sehr genau vorgehen, also die Altersstrukturen von Deutschland erfassen und auch Berufsgruppen am besten erfassen, vielleicht auch sogar Verhaltensweisen."*

Eigentlich wissen die alle nämlich GAR NICHTS über das Laboratoriumsprodukt „CORONA“ oder wollen es nicht zugeben, um ihre Zulassung nicht zu gefährden.

Der Epidemiologe Gdrard Krause am Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung Braunschweig bereitet eine Studie vor, die herausfinden soll, wie viele Menschen nach einer Infektion mit dem Sars-Cov-2 immun gegen die Lungenkrankheit sind. Ab April wollen die Wissenschaftler das Blut von mehr als 100.000 Probanden auf Antikörper untersuchen. Die Ergebnisse sollen helfen, die Entwicklung der Epidemie in Deutschland zu überwachen.

Na viel Glück dabei, wenn man bedenkt, dass diese Leute nicht wirklich Ahnung haben, wie Antikörper funktionieren.

Wie steht es nun mit der sogenannten Mortalität?

Zitat Bhakdi: *"Die Angst vor einem Ansteigen der Todesrate in Deutschland (derzeit 0.55 Prozent) wird medial derzeit besonders intensiv thematisiert. Viele Menschen sorgen sich, sie könne wie in Italien (10 Prozent) und Spanien (7 Prozent) in die Höhe schießen, falls nicht rechtzeitig gehandelt wird. Gleichzeitig wird weltweit der Fehler begangen, virusbedingte Tote zu melden, sobald festgestellt wird, dass das Virus beim Tod vorhanden war - unabhängig von anderen Faktoren. Dieses verstößt gegen ein Grundgebot der Infektiologie: erst wenn sichergestellt wird, dass ein Agens an der Erkrankung bzw. am Tod **maßgeblichen Anteil** hat, darf die Diagnose ausgesprochen werden. Die Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften schreibt in ihren Leitlinien ausdrücklich: 'Neben der Todesursache muss eine Kausalkette angegeben werden, mit dem entsprechenden Grundleiden auf der Todesbescheinigung an dritter Stelle. Gelegentlich müssen auch viergliedrige Kausalketten angegeben werden.'*

Und er muss gestehen: *Derzeit gibt es keine offiziellen Angaben darüber, ob zumindest im Nachhinein kritischere Analysen der Krankenakten unternommen wurden, um festzustellen, wie viele Todesfälle wirklich auf das Virus zurückzuführen sind."*

Bhakdi bemängelt, dass die Todesrate nicht richtig abgebildet wird, wenn die Statistik nicht zwischen "gestorben an Covid-19" und "gestorben mit Covid-19" unterscheidet und fragt: *"Ist Deutschland dem Trend zum COVID-19 Generalverdacht einfach gefolgt? Und: Gedenkt es, diese Kategorisierung weiterhin wie in anderen Ländern unkritisch fortzusetzen? **Wie soll dann zwischen echten Corona-bedingten Todesfällen und zufälliger Viruspräsenz zum Todeszeitpunkt unterschieden werden?"***

Dass dieser mutige Wissenschaftler noch lebt, wundert mich...

Nun zu weiteren Fakten die Todesfälle betreffend:

Bhakdi thematisiert "Mortalität" und meint wohl eigentlich LETALITÄT!

Letalität beschreibt, wie viel Prozent der mit Sars-Cov-2 Infizierten sterben. Mortalität hingegen beschreibt, wie viel Prozent der Gesamtbevölkerung (egal ob infiziert oder nicht infiziert) an der virusbedingten Erkrankung sterben. Beides hängt miteinander zusammen, Mortalität berechnet sich aus der Letalität eines Erregers und seiner Verbreitung. *DAS BUCH DES LICHTS* lehrt: Die Begriffe sollten aber doch unterschieden werden.

Das Robert-Koch-Institut zählt laut Angaben einer Sprecherin als Corona-Todesfälle alle Menschen, die mit einer COVID-19-Erkrankung in Verbindung stehen.

Das heißt, wer mit dem aktuellen Coronavirus infiziert war und stirbt, ist „Corona“-Todesfall. Der Betrug oder die Falschmeldung liegt darin, dass man NICHT unterscheidet, wer direkt an der Erkrankung infolge der Infektion starb oder ob er an mehreren Erkrankungen litt und der ausschlaggebende Faktor unklar ist. Traue keiner Falschmeldung, die du nicht selbst gefälscht hast!

Allerdings: Selbst **wenn** die Behörden die Unterscheidung zwischen "an" oder "mit" COVID-19 gestorben, erheben wollten, ist das in der Praxis nicht immer einfach zu unterscheiden. Matthias Graw, Vorstand der Rechtsmedizin an der LMU München, schreibt dazu: *"Die sichere Benennung der Todesursache setzt eine eingehende Kenntnis des Krankheitsverlaufs einerseits und des morphologischen Befundes (durch Sektion) andererseits voraus. Diese Anknüpfungspunkte hat der leichenschauende Arzt, der die Todesbescheinigung ausfüllt, in vielen Fällen nicht. Er wird dann i.d.R. auch nicht sicher unterscheiden können, ob jemand 'mit' (i.S. von positiv getestet) oder 'an' Sars-CoV-2 gestorben ist. Daher ist davon auszugehen, dass auf der Todesbescheinigung nicht zuverlässig zwischen beiden Varianten unterschieden wird."*

Traue keiner Statistik, die du nicht selbst gefälscht hast, denn diese stimmt natürlich NICHT. Streeck. *"Aber mir ist auch auf gefallen, dass es einige Todesfälle gibt, wo man annehmen muss, dass das neue Coronavirus nicht die Ursache für den Tod war, sondern der Mensch aus **einem anderen Grund** gestorben ist und man zufällig auch Coronaviren dort gefunden hat."* Dazu sage ich: Dann ist er MIT „Corona“ gestorben und nicht AN „Corona“.

Das Lügenblatt "The Lancet" berichtet die KrankheitsVerläufe von 191 Patienten aus zwei Kliniken in Wuhan, bei denen das Virus im Labor nachgewiesen wurde und die am 31. Januar entweder als geheilt entlassen oder verstorben waren. Laut dieser Studie sind die Todesursachen meist klar auf Covid-19 rückführbar, meint Gerd Fätkenheuer, Leiter der Infektiologie an der Kölner Uniklinik: *"In der Studie waren die häufigsten Begleiterkrankungen eine arterielle Hypertonie und ein Diabetes mellitus, die in den meisten Fällen nicht unmittelbar tödlich sind. Insofern ist es hoch wahrscheinlich, dass die Lungenentzündung verursacht durch das Sars-CoV-2-Virus tatsächlich die Todesursache in den meisten Fällen war."* Nicht wenige Ärzte sagen, das ist Humbug.

Das RKI geht laut dem Corona-Briefing vom 3. April darüber hinaus eher davon aus, dass mehr Menschen an Covid-19 sterben werden, als offiziell gemeldet werden - dass die Zahl also eher nicht zu einer Über -, sondern zu einer Unterschätzung führt.

Was ist nun zu vergleichen und was nicht?

Zitat Bhakdi: *"Immer wieder wird die erschreckende Situation in Italien als Referenz-szenario herangezogen. Die wahre Rolle des Virus in diesem Land ist jedoch aus vielen Gründen völlig unklar - nicht nur, weil die Punkte 3 und 4 auch hier zutreffen, sondern auch, weil außergewöhnliche externe Faktoren existieren, die diese Regionen besonders anfällig machen. Dazu gehört unter anderem die erhöhte Luftverschmutzung im Norden Italiens. Laut WHO-Schätzung führte diese Situation 2006 auch ohne Virus zu über 8.000 zusätzlichen Toten allein in den 13 größten Städten Italiens pro Jahr. Die Situation hat sich seitdem nicht signifikant verändert. Schließlich ist es darüber hinaus auch erwiesen, dass Luftverschmutzung bei sehr jungen und älteren Menschen das Risiko viraler Lungenerkrankungen sehr stark erhöht. Außerdem leben*

27.4 Prozent der besonders gefährdeten Population in diesem Land mit jungen Menschen zusammen, in Spanien sogar 33.5 Prozent. In Deutschland sind es zum Vergleich nur sieben Prozent. Hinzu kommt, dass Deutschland laut Prof. Dr. Reinhard Busse, Leiter des Fachgebiets Management im Gesundheitswesen an der TU Berlin, in Sachen Intensivstationen deutlich besser ausgestattet ist als Italien - und zwar etwa um den Faktor 2,5."

Bhakdi fragt die Kanzlerin:

"Welche Bemühungen werden unternommen, um der Bevölkerung'-diese elementaren Unterschiede nahe zu bringen und den Menschen verständlich zu machen, dass Szenarien wie in Italien oder Spanien hier nicht realistisch sind?"

Gott bewahre, dann wäre Merkel längste Zeit Kanzlerin gewesen!

Die Fakten zur Vergleichbarkeit mit anderen Coronaviren

DAS BUCH DES LICHTS lehrt: NICHT MEHR ALS ETWA 30 MENSCHEN SIND IN ITALIEN AN CORONA ALLEIN GESTORBEN! DER REST HATTE VORERKRANKUNGEN!

Es gibt berechtigten Grund zu Annahme, dass deutsche Kliniken besser mit der Epidemie, die keine ist, zurechtkommen. Ja, weil man dem deutschen Schlafschaf die Notwendigkeit von Kliniken im Zusammenhang mit „Corona“ besser einbleuen kann.

Nun drohen die Lügenmedien mit der Meldung, dass bei einem ungebremsen Verlauf der Epidemie auch deutsche Krankenhäuser dem Bedarf nicht gewachsen sein könnten. Schwachstelle in der Versorgung bleibt das Personal: Sollten vermehrt Ärzte und Pflegepersonal ausfallen, weil sie sich infizieren, dann könnten Intensivbetten, die im Prinzip vorhanden wären, nicht belegt werden. Wirklich?...

FAZIT

Der emeritierte Mikrobiologe Sucharit Bhakdi stellt, wie bereits erwähnt, in seinem Brief an die Bundeskanzlerin Fragen, die zum Teil auch unter Forschern diskutiert werden. Die Abschätzung der so genannten Dunkelziffer bei den Infizierten zum Beispiel oder die Frage, wie man die Tödlichkeit des Sars-Cov-2-Erregers beurteilen kann, wenn man nicht zwischen "an" und "mit" COVID-19 unterscheidet. Die Annahmen, die seinen Fragen zugrunde liegen, suggerieren, dass die Gefährlichkeit des Sars-Cov-2-Erregers überschätzt werde, sie sind aber oft nicht wissenschaftlich belegt und verweisen vor allem auf Datenlücken. Forscher betonen: Die Lückenhaftigkeit der Datenlage sei kein Grund, Entwarnung zu geben. Genau, wie viel zählt man euch denn dafür, dass ihr so etwas betont? Die Virologin Prof. Dr. Karin Mölling sagt, dass Corona kein schweres Killervirus ist! **Die Panikmache** sei das Problem. Sie schreibt: *Corona ist auf keinen Fall gefährlicher als Influenza.*

Was die Leute noch nicht begriffen habe, ist, dass man „Corona“ absichtlich so „schwach“ im Laboratorium produziert hat. Es soll ja zunächst nur ANGST verbreiten, bis dann die „volle Ladung“ kommt, falls die Schlafschafe nicht gehorchen.

Der bereits zitierte Forscher John P. A. Ioannidis von der renommierten Stanford-Universität warnt vor Hochrechnung der Zahlen, da wir sonst Gefahr laufen, dass die Regierungsmaßnahmen in einem Fiasko enden...

Prof. Hendrick Streeck vom Institut für Virologie am Universitätsklinikum Bonn warnt und wiegelt ab zugleich. Man nennt es „Zuckerbrot und Peitsche“.

Er sagt: *Auch muss man berücksichtigen, dass es sich bei den Sars-CoV-2-Toten in Deutschland ausschließlich um alte Menschen gehandelt hat. In Heinsberg etwa ist ein 78 Jahre alter Mann mit Vorerkrankungen an Herzversagen gestorben, und das ohne eine Lungenbeteiligung durch Sars-2. Da er infiziert war, taucht er natürlich in der Covid-19-Statistik auf. Die Frage ist aber, ob er nicht sowieso gestorben wäre, auch ohne Sars-2. In Deutschland sterben jeden Tag rund 2500 Menschen, bei bisher zwölf Toten gibt es in den vergangenen knapp drei Wochen eine Verbindung zu Sars-2. Natürlich werden noch Menschen sterben, aber ich lehne mich mal weit aus dem Fenster und sage: Es könnte durchaus sein, dass wir im Jahr 2020 zusammenge-rechnet nicht mehr Todesfälle haben werden als in jedem anderen Jahr. “*

Die ganze Welt redet also von Pandemie, wo gar keine ist. Zum Beispiel zeigt die Statistik des **European Mortality Monitoring Projects (Europäisches Sterblichkeits-raten-Überwachungsprojekt)** keine Auffälligkeiten, die auf eine Pandemie hindeuten würden. Der Amtsarzt Hable schreibt: *Corona ist wohl mehr ein Kopfproblem.*

In Amerika würde man sagen: *They juck with your brain.*

Er fährt fort: *„Eine deutlich höhere Gefahr als vom Corona Virus geht derzeit von der Grippe aus. 500 Menschenleben in Deutschland, so eine Meldung vom Donnerstagmorgen, hat diese in den ersten Monaten des Jahres gefordert. 200. 000 hatten sich hierzulande NUR IN DEN ERSTEN MONATEN bereits infiziert. Verglichen mit den wenigen hundert in Deutschland bekannten Corona-Fällen, die meist glimpflich verliefen, ist das weitaus schlimmer.*

Ich, Christian Anders, füge hinzu: *Jedes Jahr infizieren sich allein in Deutschland an die 10 Millionen Menschen an Grippe. Ungefähr so viele werden übrigens ge-impft ... Und etwa 30.000 sterben. UND WELTWEIT erkranken jedes Jahr über EINE MILLIARDE Menschen an Grippe, und etwa 50 Millionen (meist junge Menschen) sterben daran! Dagegen ist „Corona“ ja wohl ein Klacks.*

Amtsarzt Hable fährt fort: *Dennoch herrscht eine große Unsicherheit in der Bevölkerung beim Thema Corona, ein , riesiges Rauschen ‘. Großmütter, die sich vor An-steckung durch ihre Enkel fürchteten, die nur jemanden kennen, der jüngst in Italien war, riefen im Gesundheitsamt an. “*

Eine Krankenhausärztin in der spanischen Stadt Malaga schreibt auf Twitter, dass die Menschen derzeit eher an der Panik und am Systemkollaps sterben als am Virus. Das Krankenhaus werde von Personen mit Erkältungen, Grippe und womöglich Covid 19 überrannt, und die Abläufe seien zusammengebrochen.

Die WAHRHEIT ist: Trotz aller, von einer Handvoll meinungsbildender Virologen an die Wand gemalter Menetekel, gibt es derzeit keinerlei Beweise dafür, dass dieses Virus ein Serienkiller ist, das mehr Leid erzeugen würde als andere bekannte Corona- und Influenza-Viren auch. Selbst für Italien, das hierzulande gerne als Beispiel herangezogen wird, wie mörderisch dieses Virus sei, geben die aktuellen Fallzahlen nichts dafür her. Ca. 90% der getesteten Virenträger hat **keinerlei Symptome**, wenige haben die üblichen Fieber-, Husten- und Kopfschmerzsymptome und eine geringe Anzahl stirbt an einer Lungenentzündung, allerdings, weil ihr Körper schon durch chronische Erkrankungen und bakterielle Infektionen zu schwach *ist*, eine zusätzliche Belastung zu kompensieren. Das ist bei jeder so genannten Grippewelle Normalität und zeigt sich auch jetzt bei denen, die sterben. Es sind überwiegend hoch betagte und durch andere Erkrankungen schwer belastete Menschen. Auch in China ist die Rate der Toten, die aufgrund der Tests dem neuen Corona-Virus zugeschrieben werden, nicht drastisch gestiegen. Zudem ist ein Krankenhaus für Lungenentzündungen ein sehr gefährlicher Ort. Dort sterben, wie bereits erwähnt, 20-30% der Patienten an den Krankenhauskeimen, die gegen Antibiotika resistent sind. Und wenn bei einem gestorbenen Menschen durch einen Test ein Coronavirus nachgewiesen wird, heißt das noch lange nicht, das „Corona“ nun die Todesursache war. Dazu bräuchte es in jedem Einzelfall Autopsien, um die tatsächliche Todesursache feststellen zu können.

Warum die Elite auf der ganzen Welt, also die Herrscher, egal welcher Staaten, trotzdem HOCHERFREUT SIND über den „Corona“ Schwindel? Weil er ihnen ihre Position garantiert, denn ein von „Corona“ Panik Erfasster will zunächst nur Corona loswerden, und DANN erst vielleicht die korrupte Elite!

Der Panik schürende Komplize der Herrschenden, die WHO, agiert folgendermaßen: Während zuvor eine Pandemie erst dann ausgerufen wurde, wenn ein Virus weltweit erhebliche Erkrankungsraten bewirkt, ist seit 2017 bereits die alleinige **Verbreitung** von Viren ein Grund dafür, einen Stufenplan des Monitorings und der Virusbekämpfung in Gang zu setzen. Da sich aber aufgrund der Globalisierung alle Formen von Viren schnell über die Welt verbreiten, ist im Grunde stets der Zustand einer Pandemie gegeben. Und jedes Jahr gibt es neue Viren, die sich schnell in der Weltbevölkerung verbreiten. Es wird so zu einer Frage der Willkür oder von speziellen Interessen, bei einem bestimmten Virus eine Pandemie auszurufen. Und so setzt man nach und nach unsere Grundrechte außer Kraft. Dieser ganze „Corona“ Quatsch ist ein Testrun. Die Herrschenden haben endlich einen Hebel gefunden, uns in die Knie zu zwingen, und

ihren Hass auf die Menschen loszuwerden. Man nehme nur das sofortige Pressebriefing der Landesregierung NRW. Da wurde zunächst einmal sofort die Untersagung von öffentlichen Veranstaltungen unter freiem Himmel befohlen.

Bereits das macht stutzig. Schließlich ist die Demonstrationsfreiheit ein Grundrecht. Sie ist, wie das Bundesverfassungsgericht seit Jahrzehnten erklärt, ein Grundpfeiler der Demokratie.

OBWOHL: Sicherlich enthält §17 Abs.7 des Infektionsschutzgesetzes den erforderlichen Gesetzesvorbehalt, um das Grundrecht auf Versammlungsfreiheit aus Artikel 8 Grundgesetz einzuschränken. Das bedeutet aber längst keinen Freibrief für die jeweilige Regierung, unter Berufung auf diese Vorschrift juristischen Kahlschlag zu betreiben. Sie tun es trotzdem, weil es von den sonstigen kriminellen Machenschaften der Herrschenden ablenkt! Darum sage ich: CORONA IST STAATSTERRORISMUS!

Mutige Wissenschaftler riskieren den Entzug ihrer Zulassungen, wenn sie ihr Recht auf freie Meinungsäußerung in Anspruch nehmen. Man überlege sich zunächst folgenden Irrsinn:

IMPFBEFÜRWORTER (A) - Impfgegner (B)

A: Impfungen verhindern Seuchen

B: Warum werden dann sogar GEIMPFTE krank?

A: Das kann schon mal passieren.

B: Wirklich? Jedes Jahr erkranken MILLIONEN Menschen an Grippe, zugleich werden MILLIONEN „gegen“ Grippe geimpft. Also verbreiten doch Geimpfte bzw. Impfungen die Krankheit.

A: Dafür gibt es keine Beweise.

B: Rufen'se doch mal beim RKI an!

A: Ohne Impfungen gäb's immer noch die Pocken.

B: Die gibt's immer noch, trotz oder eben WEGEN Impfungen. Außerdem waren die Pocken verschwunden, **lange vor** der Einführung der Impfpflicht „gegen“ Pocken.

B: Was schlagen Sie also vor?

A: Verbesserung der körperlichen UND moralischen Hygiene, und WEG MIT DEN IMPFUNGEN!

Eine AUSFÜHRLICHE Argumentationskette GEGEN Impfungen, die NIEMAND widerlegen kann, findet ihr in meinem Buch DER IMPFWAHNSINN.

Lieber Leser, in jedem grippekranken Menschen sind MILLIARDEN von Grippe Viren! Gegen die alle willst du dich impfen lassen? Das ist doch geradezu lächerlich. Folgende kranke Argumentation, sogar von - offensichtlich verwirrten - oder „bezahlten“ Ärzten liest sich auch so:

ANTI-IMPfung: Jedes Jahr infizieren sich etwa ZEHN MILLIONEN MENSCHEN mit Grippe, etwa 30.000 sterben JEDES JAHR daran! Warum habt ihr DAS keine

Pandemie genannt? Warum ist CORONA eine Pandemie mit 100.000 Infizierten und ein paar tausend Toten?

PRO-IMPfung : Weil es noch keinen Impfstoff gegen Corona gibt.

ANTI: Den gibt's für Grippe auch nicht!

PRO: Doch, den gibt es.

ANTI: ABER ER WIRKT NICHT! Er macht die Menschen nur noch kränker. Viele Ärzte haben bereits den Mut, das zu behaupten. Impfungen halten Krankheiten am Leben!

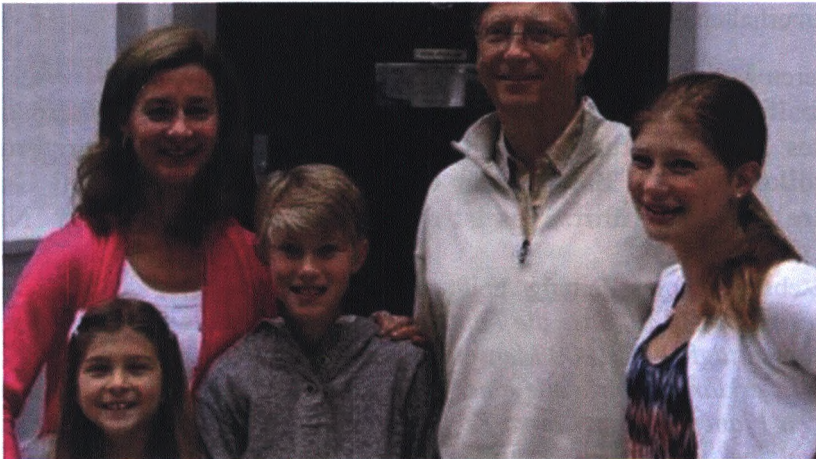
PRO: Beweisen Sie das.

ANTI: Beweisen Sie doch erst mal, dass es eine wissenschaftliche Arbeit gibt, welche die Wirksamkeit von Impfungen BEWEIST!

Da es die nicht gibt, endet hier die Diskussion.

ETWA ZEHN MILLIONEN MENSCHEN ERKRANKEN IN DEUTSCHLAND JEDES JAHR AN GRIPPE UND ETWA ZEHN MILLIONEN WERDEN GEGEN GRIPPE GEIMPFT! FÄLLT IHNEN DA NICHTS AUF?

Wie Sie sehen, heizt sich sogar hier auf dem Papier die Diskussion auf. Lesen Sie meine wissenschaftlichen Bücher DER IMPFWAHNSINN, DER MANN DER AIDS ERSCHUF und GRIPPEWELLE DURCH CHEMTRAILS. Sie haben keine Zeit? Dann bedenken aber, dass auch Sie MITSCHULDIG sind an der Vergiftung der Menschheit durch Impfungen, denn Bill Gates will ALLE Menschen auf Erden impfen lassen, seine eigenen Kinder natürlich nicht, wie sein Arzt in einem Interview gestand.



Hier der Beweis: Bill Gates' ehemaliger Arzt sagt, der Milliardär weigerte sich, seine Kinder impfen zu lassen. .Quelle <http://archive.vn/CwyXt>

Alle anderen amerikanischen links wurden entfernt!

Die US-amerikanische Website berichtet: Der Arzt, der in den 1990er Jahren als Privatarzt von Bill Gates in Seattle diente, erklärt, dass der Gründer und Impfstoffbefürworter von Microsoft "sich weigerte, seine eigenen Kinder zu impfen", als sie jung waren.

, Ich weiß nicht, ob er sie als Erwachsene impfen ließ, aber ich kann Ihnen sagen, dass er sie als Kinder nicht impfen lassen wollte “, sagte der Arzt auf einem medizinischen Symposium hinter verschlossenen Türen in Seattle und fügte hinzu:

„Sie waren wirklich wunderschöne Kinder, klug und lebhaft, und er sagte, sie würden in Ordnung sein, sie brauchten keine Schüsse. “

Die Kommentare sorgten bei den Ärzten auf dem Symposium für Aufsehen und behaupteten, er habe die Vertraulichkeit von Arzt und Patient verletzt. Als er jedoch mit anderen Ärzten sprach, verstieß er nicht gegen den Verhaltenskodex der Branche.

Gates hat drei Kinder mit seiner Frau Melinda (Jennifer, Rory und Phoebe), die zwischen 1996 und 2002 geboren wurden. Laut seinem ehemaligen Arzt sind sie alle ungeimpft und gesund.

Ich verstehe Bill Gates, der natürlich auch weiß: Ungeimpfte Kinder sind gesünder als Geimpfte. Und wer will seine eigenen Kinder schon absichtlich vergiften? Die Elite mit Sicherheit nicht. Die Elite lässt ihre Kinder NICHT impfen!

In Kalifornien sind laut einer aktuellen Studie die Kinder, die am häufigsten ungeimpft sind, weiß und stammen aus den reichsten Familien in Los Angeles.

Der Prozentsatz der Kindergärtner mit staatlich erlassenen Ausnahmen zur persönlichen Überzeugung verdoppelte sich von 2007 auf 2013 von 1,54% auf 3,06%. Das sind etwa 17.000 der reichsten Kinder, von mehr als einer halben Million, die keine Impfungen erhalten.

Des Weiteren will Gates die Bevölkerung reduzieren.

Die Website „ExpressZeitung“ behauptet: Der ehemalige Microsoft-Chef Bill Gates halte Impfungen für einen guten Weg zur Verringerung der Weltbevölkerung. Als Beleg dafür wird ein TED Talk von Bill Gates aus dem Jahre 2010 angeführt. Was ist dran an dieser Behauptung? Na, dann schauen wir mal.

Auf der Website „ExpressZeitung“ heißt es:

„Bill Gates gibt offen zu, dass die Impfstoffe der Bevölkerungsreduktion dienen. Ihm zufolge müssen täglich 350.000 Menschen beseitigt werden, um die Population stabil zu halten. Er erklärt, wie wir alle einer „Menschentötungsstrategie“ zustimmen müssen, um den Planeten vor unserem Kohlendioxid-Ausstoß zu retten. Jeder kann sich selbst davon überzeugen, dass er das wirklich gesagt hat. “

Stimmt das?

UND OB das stimmt!

Der will, dass wir weniger atmen!

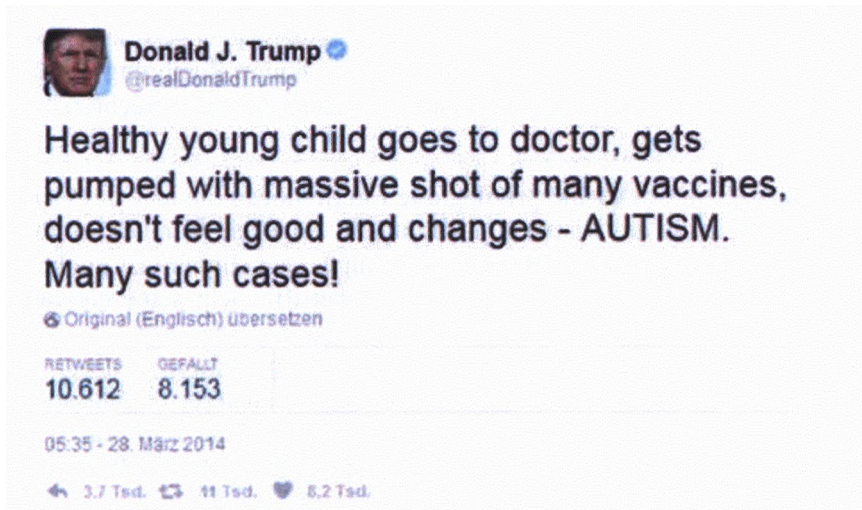
Oder, dass WENIGER Menschen atmen!

Die Berichte beziehen sich auf einen TED Talk von Bill Gates aus dem Jahr 2010. Das eigentliche Thema ist der menschliche CO₂-Ausstoß. In diesem sagt Gates Folgendes: „Zuerst haben wir die Bevölkerung. Heute leben 6,8 Milliarden Menschen auf der Welt. Es geht auf etwa 9 Milliarden zu. Wenn wir sehr erfolgreich mit neuen Impfstoffen, der Gesundheitsversorgung und Reproduktionsmedizin sind, könnten wir das wohl um 10% bis 15% senken, aber zur Zeit sehen wir eine Steigung um 1,3. “

Er will also pro Tag 350.000 Menschen durch Impfungen und andere Maßnahmen töten! Seine lahme Entschuldigung: Je weniger Babys sterben, umso weniger Bevölkerungszuwachs.

Wahrscheinlich meint er damit, dass die Sterblichkeit von Kindern etc. die Frauen bzw. die Familien motiviert, NEUE Kinder zu bekommen, um die aus welchen Gründen auch immer Gestorbenen zu ersetzen, was zu einer Art Überbevölkerung führt. Diesen Gedanken kann ich nicht nachvollziehen. Er ist krank.

Die Studie, die im American Journal of Public Health veröffentlicht wurde, untersuchte mehr als 6.200 kalifornische Schulen und stellte fest, dass Ausnahmen für Impfstoffe doppelt so häufig waren wie Kindergartenkinder, die in privaten Einrichtungen waren. Seht nur, was Donald Trump sagt: Gesunde Kinder erkranken an Autismus durch Impfungen:



Darum will Trump ja auch die Impfpflicht in den USA abschaffen

US-Präsident Donald Trump sind die Pflicht-Impfungen in den USA seit Beginn seiner Präsidentschaft ein Dorn im Auge. Schon lange bevor Trump Präsidentschaftskandidat wurde, machte er auf die Risiken von Impfungen bei Kleinkindern aufmerksam.

Trump verfolgte schon 2014 mit Besorgnis die steigenden Zahlen von Autismus-Neuerkrankungen in den USA. Er selbst habe miterlebt, wie das gesunde Baby eines Mitarbeiters eine Woche nachdem es mehrere Impfungen erhalten hatte, sehr hohes Fieber bekam und wenig später autistisch wurde.

In den Mainstream Medien wird Trumps Einstellung zu Impfungen allerdings sehr kritisch gesehen. So schrieb die New York Times, Trump öffne mit der Ernennung Kennedys Verschwörungstheorien über die Gefahren von Impfungen den Weg ins Weiße Haus.

Jetzt legte Trump den Grundstein für die Abschaffung der Pflicht-Impfungen in den USA. Er gründete die Abteilung für Gewissens- und Religionsfreiheit. Denn diese Abteilung gibt jetzt verschiedenen Gruppen die gesetzliche Grundlage, für ihre verfassungsmäßigen Rechte zu kämpfen.

Menschen aller Glaubensrichtungen haben jetzt die Möglichkeit, sich gegen die korrupte Pharmaindustrie zu wehren. Der Mainstream in den USA indes versucht, diese Meldung zu deckeln. Denn Pharmakonzerne zahlen Medien große Summen für deren Werbeeinnahmen.

Die neue Abteilung für Gewissens- und Religionsfreiheit erlaubt es bestimmten Glaubensgemeinschaften, Impfungen aus religiösen oder philosophischen Gründen abzulehnen. Denn der Schutz von Religions- und Glaubensfreiheit seien nur leere Worte auf Papier, wenn sie nicht durchgesetzt würden.

Niemand sollte gezwungen werden, gegen seine Überzeugungen und Glaubensrichtung zu handeln. Mit dieser neuen Abteilung in der Trump Regierung werden die Opfer der Diskriminierung durch das Gesundheitssystem wieder Gerechtigkeit erlangen, so die Begründung.

Es ist schon so: Sehr reiche und privilegierte Eltern mögen die Idee der Herdenimmunität, wollen aber nicht das Risiko von Impfungen eingehen, wenn es um ihre eigenen Kinder geht. Jetzt verstehen wir Bill Gates, wenn er sagt: Impfen ist die beste Art der Bevölkerungsreduktion! Genau, Hauptsache, es betrifft nicht seine **eigenen**, privilegierten Kinder!

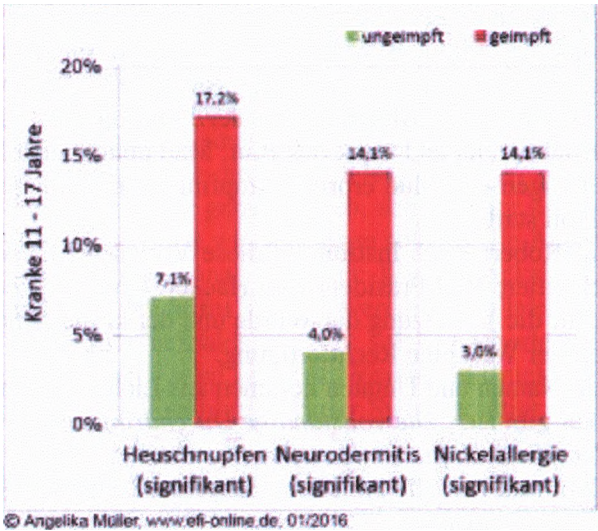
(Bill Gates: „Impfen ist die beste Art der Bevölkerungsreduktion“ (Video))

ÜBRIGENS: Gates und Frau sowie zwei von ihr finanzierte Organisation und die WHO wurden in Indien vom Obersten Gerichtshof angeklagt, weil dort zehntausende Kinder ohne Einwilligung und Aufklärung über mögliche Nebenwirkungen gegen Gebärmutterhalskrebs geimpft wurden.

Dadurch wurden viele indische Mädchen krank, und innerhalb eines Jahres starben viele von ihnen, nachdem ihnen der Impfstoff Gardasil des Pharmakonzerns Merck gegen humane Papillomviren (HPV) verabreicht wurde. Auch in einem anderen Fall waren Todesfälle zu beklagen, nachdem ca. 14.000 Kinder mit dem Impfstoff Cervarix des Herstellers GlaxoSmithKline ebenfalls gegen das HPV-Virus geimpft wurden.

Auch in Kolumbien mussten viele Mädchen nach der Impfung mit Gardasil in Krankenhäuser eingeliefert werden. Zu schweren Impfschäden kam es auch im afrikanischen Tschad, wo bei allen geimpften Jugendlichen Halluzinationen und Krämpfe sowie bei mindestens 50 von ihnen sogar Lähmungen aufgetreten sind, nachdem sie den Meningitis-Imfstoff MenAfriVac erhielten. Anstatt die Vorfälle aufzuklären und die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen, versuchten Regierungsvertreter jedoch, die Eltern der betroffenen und nach Impfung gestorbenen Kinder, von denen manche erst sieben Jahre alt waren, durch Schweigegelder mundtot zu machen.

STAATLICHE STUDIE BEWEIST ES! Ungeimpfte sind gesünder als Geimpfte!
KIGGS ist die größte Studie über die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen, die jemals in Deutschland durchgeführt wurde. Verantwortlich ist das Robert-Koch-Institut (RKI), die deutsche Seuchenbehörde. Von fast 18000 Teilnehmern wurden jeweils etwa 1500 Daten erfasst und schließlich unter großem Aufwand Schritt für Schritt ausgewertet. Viele Impfkritiker waren natürlich gespannt, was der Vergleich zwischen Geimpften und Ungeimpften erbringen würde. Tatsächlich zeigt die Studie einen statistisch bedeutsamen gesundheitlichen Vorteil für die Ungeimpften - sobald man einige üble Rechentricks der RKI-Autoren weglässt, die diesen Zusammenhang ganz offensichtlich verschleiern wollten.
Die Auswertungen zeigen ganz klar einen Vorteil von **Ungeimpften**, unter anderem im Zusammenhang mit Heuschnupfen, Neurodermitis, Nickelallergien, ADHS, Skoliose, Mittelohrentzündungen, Lungenentzündungen, der Häufigkeit mancher Infektionen sowie die Notwendigkeit von Logopädie und das Tragen einer Brille.



Da kann ich nur sagen: LEB VATERLAND MAGST RUHIG SEIN. Aber die Wenigen, die NICHT ruhig bleiben wollen und denen das Wohl ihrer Kinder am Herzen liegt, die sollten sich lieber sachkundig machen. Wir werden von einer Impfwelle überrollt, gegen welche die Flüchtlingswelle ein Klacks ist. WACHT ENDLICH AUF!

Irgendwann holt uns alle unsere Vergangenheit ein, sogar INSTITUTE wie das RKI werden davon nicht verschont! Darum hier noch einmal etwas ausführlicher zur Erinnerung:

Die dunkle Vergangenheit des Robert-Koch-Instituts

Brutale Menschenversuche, fanatische Hitler Linientreue, fehlende Zivilcourage: Das Berliner Robert-Koch-Institut hat REUMÜTIG den Abschlussbericht über seine Rolle im Dritten Reich vorgelegt. Es ist eine bittere Bilanz.

In diesem und anderen Berichten erfahren wir Dinge, die sich das perverseste Gehirn nicht (oder vielleicht doch) ausdenken kann. Und das alles unter Anleitung vom ROBERT KOCH INSTITUT. Es geht da um inhumane Menschenversuche seitens Robert Kochs für Adolf Hitler. Einige der „harmlosen“ sollen hier geschildert werden: Kastration von Männern und Kindern mit rostigen Messern, um zu sehen, wie viel Schmerz ein Mensch aushalten kann, bevor er stirbt. Des Weiteren: Foltermethoden, um festzustellen, ab wann der Gefolterte Aussagen nach Wunsch macht: Ausstechen von Augen, Abschneiden von Köpfen, Aufblasen des Körpers vom After her, bis der Bauch platzt, Kinder in Löwenkäfige werfen und dann Erwachsene, um zu sehen, wie unterschiedlich Löwen reagieren. Abziehen der Haut von Kindern als Adrenochromlieferung an Eliten. Der Schmerz und die Angst bei diesem Vorgang verursacht Adrenalinausstoß im Körper und darauf folgendes Adrenochrom, welches man durch Punktionierung des Rückgrats bei vollem Bewusstsein dem Körper entzieht, aber eben auch durch Abziehen der Haut, welche auf Gesichter von Eliten gelegt wird, um Veijüngung zu erlangen. Des Weiteren Blutentnahme der Folteropfer. In dem Falle wartete die entsprechende Elite bereits und trank das Blut. Man quälte auch Menschen in psychiatrischen Einrichtungen etc. Man erprobte Impfmittel an ahnungslosen Probanden, die dann meist qualvoll starben.

Wie reagiert nun das Robert Koch Institut auf diese Vorwürfe? ES WIDERSPRICHT IHNEN NICHT! Ich zitiere RKI Präsident Jörg Hacker: "Für das Übertreten humanistischer Grundsätze, für die Verletzung der Würde und der körperlichen Unversehrtheit gibt es zu keiner Zeit der Welt eine Rechtfertigung."

Doch mehr und mehr Namen und Untaten kommen ans Licht, schreibt **der Spiegel**.

RKI Präsident Hacker gibt zu: „*Die vollständige Durchdringung des ROBERT KOCH INSTITUTES mit der NS Ideologie ist deutlich geworden!*“

Der damalige Direktor und fast alle Abteilungsleiter des ROBERT KOCH INSTITUTES waren in der NSDAP gewesen.

Hacker gibt zu: „*Alle haben davon gewusst und haben mitgemacht.*“

Und er sagt weiter: „Am RKI ist es nicht "wie überall" gewesen, sondern schlimmer als an den anderen Einrichtungen - unter anderem, weil Mediziner noch eine überproportional höhere Affinität zum Nationalsozialismus hatten als andere Berufsgruppen".

Das alles, lieber Leser, ist keine Verschwörungstheorie, sondern vom ROBERT KOCH INSTITUT selbst bestätigt, und es war in allen Medien. Aber kaum jemanden kümmert's!

Was wollen die hohen Herren des ROBERT KOCH INSTITUTES jetzt als Wiedergutmachung unternehmen? Die Angehörigen der Opfer entschädigen? Oh nein, man will auf dem RKI Gelände einen ORT DES GEDENKENS UND ERINNERNS bauen. Ich würde drauf spucken, wenn meine Angehörigen Opfer der RKI Teufel gewesen wären!

Wie steht es nun mit dem JOHNS HOPKINS INSTITUT? Ist das die satanische Schwester des Robert Koch Institutes? Wenn ja, dann kann man dem Johns Hopkins Institut genauso wenig glauben wie dem RKI! Urteilen Sie selbst!

Zunächst einmal: Das Johns Hopkins Institut wird alle naselang von den Lügenmedien als kompetente Forschungsinstitution genannt in Sachen „Corona“ und anderen angeblich viralen Problemen. Zunächst einmal ist es kein Institut, wie immer benannt, um eine staatliche Kompetenz vorzutäuschen, sondern es ist eine UNIVERSITÄT, gewissermaßen eine PRIVATE Institution.

Diese veröffentlichte eine „Corona“ Schwindelkarte, die „Corona“ Infektionen aller Länder in Echtzeit darstellend. Nun ja. Und genau diese Karte, genau dieser Schwindel wird benutzt von den Gesundheitsbehörden vieler Länder.

Doch genug davon. Kommen wir zu den Anschuldigungen gegen diesen Pharmariesen. Die sadistisch-satanischen Ärzte des damaligen Johns Hopkins Institutes standen in Grausamkeit und Perversion in NICHTS den Robert Koch Nazis nach, wie ich auch in meinem Buch *DER MANN DER AIDS ERSCHUF* beweise. JEDER, der wissen will, was Viren **wirklich** sind und wie sie zum Zwecke der Bevölkerungsreduktion konstruiert werden, sollte dieses Buch lesen.

Es geht nicht nur darum, was wir gerade sehen, sondern vor allem auch darum, was wir übersehen. Besser gesagt: Was wir übersehen sollen. Alle Augen sind derzeit starr auf das Geschehen rund um „Corona“ gerichtet: Wie entwickeln sich die Infiziertenzahlen? Wie gefährlich ist das Virus? Wann werden - vielleicht - Lockerungen des strengen „Corona“- Regimes beschlossen? Mit solchen Überlegungen hält man uns tagaus, tagein in Atem. Dabei wird uns das Wesentliche nicht bewusst: Der große Skandal hinter der offiziellen Erzählung. Dieser Staat demütigt ein ganzes Volk und hält es in Geiselhaft. Die Gesundheitsdiktatur hat uns nicht nur fast aller unserer bisher für selbstverständlich erachteten Rechte beraubt - sie versucht uns jetzt so lange zu quälen, bis wir alle nach einer Massenimpfung als einzigem Ausweg lechzen werden. Weitere Spuren in diesem Polit-Krimi führen hinter die Kulissen der Finanzwelt.

Da fällt mir Reinhard Mey ein:

*„Es ist als hätten alle den Verstand verloren,
sich zum Niedergang und zum Verfall verschworen,
und ein Irrlicht ist ihr Leuchtfeuer geworden.“*

Reinhard Mey, Narrenschiff. 1999

Es geht nicht um „Corona“. Es geht nicht darum, Schaden vom deutschen Volke zu wenden. Das bezeugt nicht zuallerletzt das „reputierliche“ *Robert-Koch-Institut* höchst selbst. Denn eine Grafik des RKI belegt, dass die so genannte Reproduktionsrate, also der Faktor, nach dem sich das Covid- 19-Virus von einer Person weiter zu anderen Personen überträgt, sich bereits **vor** dem so genannten Lockdown am 23. März 2020 auf unter 1 begeben hat. Heißt also ganz schlicht und ergreifend: Die Übertragung stirbt ganz unspektakulär aus.

Und wer mit vollem Recht annimmt, der Spuk müsse deshalb ein Ende haben und die Regierung würde einer Verschärfung der gesellschaftlichen Spannungen durch einen sanften Ausstieg aus dem Corona-Regime entgegenwirken, der täuscht sich gewaltig. Jetzt, da traditionell jahreszeitlich bedingt Atemwegsinfektionen weitgehend zum Erliegen kommen und von Allergien abgelöst werden, verordnen immer mehr Landesregierungen in Deutschland eine Atemmasken-Pflicht, einen Vermummungszwang sozusagen. Der Maskenball hat gerade erst begonnen.

Und wer glaubt, dass Einkäufen jetzt wieder eine Lust ist, täuscht sich ebenfalls. Denn Baumärkte müssen es ab sofort Flughafenterminals gleichtun.

Die Menschen werden auf der ganzen Linie gedemütigt und erniedrigt. Goethe wusste es bereits:

*„ Wer will was Lebendiges erkennen und beschreiben,
sucht erst den Geist herauszutreiben,
Dann hat er die Teile in der Hand,
Fehlt, leider! Nur das geistige Band!“*

Ich vermute, dass im Bundesministerium mittlerweile Lobbyisten und PR-Fachleute den Ton angeben. Mittlerweile tritt die Bundesregierung ganz offen und schamlos als Pharmavertreter auf!

Man hat seit 2009 dazugelehrt und will sich jetzt nicht noch einmal durch eine lästige Öffentlichkeit aus dem Konzept bringen lassen. Es geht um eine umfassende Überwachung aller Bürger durch „contact tracing“. Ein „Architekturkonzept“ namens „Pan European Privacy Preserving Proximity Tracing“ soll durchgesetzt werden.

Beispiel: 2009 wurden Unmengen von Tamiflu-Präparaten verbrannt, die zuvor von den Staatsregierungen blind angekauft wurden. Milliarden Euro Steuergelder wurden

damals mir nichts dir nichts auf dem Scheiterhaufen der organisierten Korruption pyrotechnisch entsorgt. Und so macht man's jetzt wieder. Das ganze Volk wird so lange in Geiselhaft gehalten, bis es um Impfungen bittet!

In Merkel Deutsch: „*Die Bundesregierung unterstützt deutsche Unternehmen und internationale Organisationen dabei, die Impfstoffentwicklung so rasch wie möglich voranzutreiben. Ein Impfstoff ist der Schlüssel zu einer Rückkehr des normalen Alltags. Sobald ein Impfstoff vorhanden ist, müssen auch schnellstmöglich genügend Impfdosen für die gesamte Bevölkerung zur Verfügung stehen.*“

Wo bleibt die Opposition im Bundestag? Die reiben sich begeistert die Hände. Denn wenn das deutsche Schlafschaf vor Angst zittert, trägt das zum Anwachsen der Macht **aller** Parteien bei. Hauptsache, die Diäten stimmen! Ist unsere Regierung zur SARS - Einheitspartei Deutschlands (SED) degeneriert?

Der durch seine Videos aus der Schwindelambulanz schnell berühmt gewordene HNO - Arzt Dr. Bodo Schiffmann hat diesen erbärmlichen Konsenschor unserer Parlamente als „SARS - Einheitspartei Deutschlands“ (SED) titulierte. Da hat Herr Dr. Schiffmann leider ins Schwarze getroffen.

Aber es hieße die Situation massiv verniedlichen, wollte man unterstellen, unsere Politiker seien lediglich zu Pharmavertretern umgeschult worden. Längst zeichnen sich tektonische Verschiebungen an, die geeignet sind, Jahrhunderte mühsamer Zivilisationsprozesse in wenigen Monaten zu verdampfen.

Es gibt eine Reihe von privaten Unternehmen und staatlichen Akteuren, die im Welt- raum Überwachungs- und Nachrichtensatelliten stationieren, die im Zusammenspiel mit auf der Erdoberfläche engmaschig installierten 5G-Sendern den kompletten Erd- ball unter Kontrolle bringen wollen.

Platzhirsch ist die Firma *SpaceX*. Das ist ein Teil des Imperiums von Elon Musk, der mit dem Bezahlssystem *Paypal* reich geworden ist und der Schlagzeilen generiert mit seinen Tesla-Elektroautos. *SpaceX* baut Trägerraketen und wird am 27. Mai dieses Jahres zwei US-Astronauten in das Weltall befördern. Damit macht Musk die US- Weltraumfahrt „unabhängig“ von russischen Trägerraketen. Zudem möchte Musk es noch erleben, dass durch *SpaceX* der Mars besiedelt werden kann. *DAS BUCH DES LICHTS* verweist diese Dummköpfe auf ihre Plätze, indem es die WAHRE Natur des Planeten Mars lehrt. Aber diese Menschenfeinde denken so: Jetzt habe wir die Erde genügend verschmutzt, jetzt siedeln wir um auf einen neuen Planeten und verwandeln **den** in eine planetarische Müllhalde!

SpaceX will auch das Monopol über die Satelliten im Zusammenspiel mit den 5G-Sen- dern erobern. Es gab aber einen europäischen Konkurrenten namens *One Web*. *One Web* beförderte mit russischen Trägerraketen von Französisch-Guayana aus ebenfalls Satelliten ins Weltall. Durch die „Corona“-Krise geriet *One Web* in die Insolvenz. Nun

zeichnet sich ab, dass die künftigen großen Internet-aus-dem-All-Satellitenflotten von US-Unternehmern wie Elon Musk oder dem Amazon-Gründer Jeff Bezos mit seiner Flotte bestimmt werden.

Doch zurück zur vertrauten Corona Alltagswelt. „Corona“ kommt ALLEN Herrschenden gerade recht. Da können sie ihre kranken Fantasien ausleben ungestört vom dummen Wahlvolk, denn das ist ja zur maskierten Hammelherde degeneriert. Es wird immer mehr mittelständischen Unternehmern klar, dass sie durch die „Corona“-Geschichte schlichtweg aus dem Weg geräumt werden. Das ist ja auch der Sinn des Plans unserer so genannten „Volksvertreter“! Der Mittelstand ist das RÜCKGRAT einer jeden Wirtschaftsstruktur, und der will man dieses Rückgrat brechen, damit es bald nur noch sehr viele Arme und sehr wenige SEHR Reiche gibt. Da winkt die Bundesregierung mit einem Hilfspaket in Höhe von 156 Milliarden Euro, die WIR bezahlen müssen! Damit soll mittelständischen Unternehmern sowie Kleinstunternehmern unter die Arme gegriffen werden. Bislang spielen die Geldregen spendenden Instanzen allerdings auf Zeit und verlangen immer noch mehr Belege für die Hilfsbedürftigkeit der Not leidenden Unternehmer.

Ich sage: Das staatliche Hilfspaket und die künstlichen Verzögerungen von Zahlungsunfähigkeiten wirkten nur als Strohfeuer, und spätestens ab dem nächsten Herbst kommt die große INSOLVENZWELLE. Seit Jahren betreibt unsere Regierung sowie so Insolvenzverschleppung.

Das brutale Corona-Regime wird in wenigen Monaten zerstören, was Generationen in 150 Jahren mühevoll aufgebaut haben, wenn auch mit betrügerischem Währungssystem. Wenn der jetzige Wahnsinnkurs der Bundesregierung auch nur einige Wochen so weitergeht, werden deutsche Unternehmen für einen Appel und ein Ei in den Schoß des gigantischen *Blackrock-Imperiums* plumpsen. **Mit dem CDU-Politiker und früheren Blackrock-Deutschland-Chef Friedrich Merz steht dann vielleicht auch der geeignete Liquidator deutscher Wirtschaft als Merkel-Nachfolger im Kanzleramt zur Verfügung.**

Rein zufällig hat gerade US-Präsident Donald Trump gerade *Blackrock* als **Berater** herbeigezogen, um unter der Regie von *Blackrock* die amerikanische Zentralbank und das US-Finanzministerium zu einem gigantischen neuen Imperium zu verschmelzen. Unsere Finanzwelt mutiert zum Spielcasino! **Man hat „Corona“ inszeniert, um vom eigenen Versagen abzulenken und einem VIRUS die Schuld am Untergang zu geben! Bald wird die nächste Katastrophe aus dem Hut gezaubert!**

Und was alte Menschen anbelangt, so werden sie von den Herrschenden ZUTIEFST VERACHTET. Man hofft, dass sie bald sterben! Wir müssen wegkommen von einer Kommunikation, die auf die Fallsterblichkeitsrate zentriert ist. Bei einer prozentual unerheblich klingenden Fallsterblichkeitsrate, die vor allem die Älteren betrifft, den-

ken sich viele dann unbewusst und uneingestanden: „Naja, so werden wir die Alten los, die unsere Wirtschaft nach unten ziehen, wir sind sowieso schon zu viele auf der Erde, und mit ein bisschen Glück erbe ich so schon ein bisschen früher.“

Die „Experten“ verbreiten Panik weiter so: ***Die Bilder aus Italien sind verstörend. Falsch***, denn in ganz Italien sind bestenfalls 50 Menschen NUR an „Corona“ verstorben, der Rest wegen zusätzlicher Krankheiten bestenfalls MIT Corona.

Die Experten lügen weiter: Kinder werden sich leicht anstecken, selbst bei Ausgangsbeschränkungen, z.B. bei den Nachbarskindern. Wenn sie dann ihre Eltern anstecken, und einer davon qualvoll zu Hause stirbt und sie das Gefühl haben; Schuld daran zu sein, weil sie z.B. vergessen haben, sich nach dem Spielen die Hände zu waschen, ist es das Schrecklichste, was ein Kind je erleben kann. Nein, das schrecklichste, was Kinder erleben können, sind SOLCHE ERWACHSENE, die so einen teuflischen Plan aushecken!

Man verbreitet weiterhin Panik, auf Folgeschäden verweisend und schwafelt: Auch wenn wir bisher nur Berichte über einzelne Fälle haben, zeichnen sie doch ein alarmierendes Bild. Selbst anscheinend Geheilte nach einem milden Verlauf können anscheinend jederzeit Rückfälle erleben, die dann ganz plötzlich tödlich enden, durch Herzinfarkt oder Lungenversagen, weil das Virus unbemerkt den Weg in die Lunge oder das Herz gefunden hat.

Und gleich blufft man mit der Wahrheit und bezeichnet es als EINZELFÄLLE, aber auch als DAMOKLESSCHWERT! MENSCH, MACHT EUCH MAL NICHT IN DIE HOSEN! JEDES JAHR ERKRANKEN ZEHN MILLIONEN MENSCHEN IN DEUTSCHLAND AN GRIPPE, UND DREISSIGTAUSEND STERBEN!

Frau „Doktor“ Merkel posaunt am 15. April 2020: *„Eine zeitnahe Immunität in der Bevölkerung gegen SARS-CoV-2 ohne Impfstoff zu erreichen, ist ohne eine Überforderung des Gesundheitswesens und des Risikos vieler Todesfälle nicht möglich. Deshalb kommt der Impfstoffentwicklung eine zentrale Bedeutung zu. Die Bundesregierung unterstützt deutsche Unternehmen und internationale Organisationen dabei, die Impfstoffentwicklung so rasch wie möglich voranzutreiben. Ein Impfstoff ist der Schlüssel zu einer Rückkehr des normalen Alltags. Sobald ein Impfstoff vorhanden ist, müssen auch schnellstmöglich genügend Impfdosen für die gesamte Bevölkerung zur Verfügung stehen.“*

Du irrst, Mädels. Impfungen halten Krankheiten AM LEBEN! Wenn sie helfen würden, WARUM, SO WIEDERHOLE ICH ZUM HUNDERTSTEN MALE, ERKRANKEN DANN ETWA ZEHN MILLIONEN MENSCHEN IN DEUTSCHLAND JEDES JAHR AN GRIPPE TROTZ IMPFUNGEN? WENN IMPFUNGEN ANGEBLICH WIRKEN, WARUM WERDEN DANN VOR ALLEM GEIMPFTE KRANK UND STERBEN SOGAR? WARUM INFIZIEREN SICH WELTWEIT JEDES JAHR ETWA EINE MILLIARDE AN GRIPPE UND ÜBER DREISSIG MILLIONEN STERBEN?

ICH SAGE VORAUS: Der Gesetzgeber wird kurzfristig die dreiwöchige Insolvenzantragsfrist bis zum Herbst dieses Jahres aussetzen, um zahlungsunfähige und überschuldete Unternehmen nicht sofort in die förmliche Insolvenz zu zwingen. Dieser eintretende Bonitätsverfall wird weitere Kreditschäden verursachen. Und all das wird man auf „Corona“ schieben!

Zurück zu Johns Hopkins Universität oder JHU. Das ist ein Schwindelunternehmen der besonderen Art. Die nehmen ihre Zahlen einfach aus den TAGESZEITUNGEN, wie hier bewiesen. Quelle:

<https://www.ndr.de/femsehen/sendungen/zapp/Corona-Das-steckt-hinter-Zahlen-von-Johns-Hopkins.1ohnshopkinsquelle100.html>

Ich zitiere: *„Deutsche Johns - Hopkins - Zahlen stammen von Tageszeitungen. In einer knappen Beschreibung zum Vorgehen der Universität heißt es lediglich, man stütze sich neben offiziellen Stellen wie der Weltgesundheitsorganisation WHO, dem European Centre for Disease Control und nationalen Meldebehörden auch auf lokale Medienberichte und Informationen via Twitter. Auf welchen Quellen im Detail die Echtzeit-Dateneinfassung für derzeit 180 von Corona betroffene Länder und Regionen weltweit beruht, erschließt sich nicht.“* Ende Zitat

DIE BLUFFEN MIT DER WAHRHEIT! Kommt mir fast so vor wie eine große deutsche Tageszeitung, die meist nur Nachrichten anderer Zeitungen kopiert und dann als eigene präsentiert.

Nun zu den Vorwürfen gegen JHU:

Die müssen sich, zusammen mit der Rockefeller Stiftung gegen Vorwürfe mit Menschenversuchen in Guatemala verantworten. Dies geschah in den 40er und 50er Jahren. Das entschied US-Bundesrichter Theodore Chuang, indem er die Forderung der Verteidigung auf Einstellung des Verfahrens zurückwies.

TAUSENDE VON MENSCHEN waren damals, wie auch in meinem Buch *DER MANN DER AIDS ERSCHUF* berichtet, absichtlich mit SYPHILIS infiziert worden!! Man hat Soldaten, Kranke, Prostituierte und Straftäter mit Syphilis verseucht, um zu sehen, ob PENICILLIN gegen sexuell übertragene Krankheiten wirkt. **ALLES, WAS DAS ROBERT KOCH INSTITUT VERBROCHEN HAT, DAS HABEN DIE AUCH VERBROCHEN!** Ich glaube, ich muss nicht weiter ins Detail gehen.

Der Expräsident der Vereinigten Staaten, Barack Obama, hatte sich persönlich für diese Verbrechen entschuldigt! Verlassen wir diesen satanischen deutschen und amerikanischen Teil der Vergangenheit und wenden wir uns der Behauptung zu, dass „Corona“ nichts weiter ist als eine große Lüge!

Wie gehen die Lügenmedien mit der Wahrheit um, wenn man sie damit konfrontiert?

Wiederholung ist der beste Lehrmeister. BEISPIEL: Grippe hat zig mal mehr Infizierte als „Corona“ UND VIEL MEHR TOTE (etwa 30.000) allein 2018/19. Die derzeitige durch das angebliche Virus Covid19 hervorgerufene Grippewelle ist nachweislich weit weniger gefährlich als andere Grippewellen, was man z. B. an den Fallzahlen ablesen kann, die das Robert Koch Institut (RKI) täglich bekannt gibt. Demnach lag am 25. März 2020 die Anzahl der Infizierten bei 31.554, die Zahl der Todesfälle bei 149. GRIPPE aber fordert jedes Jahr etwa ZEHN MILLIONEN INFIZIERTE allein in Deutschland und etwa 30.000 Tote. Warum hat man da keine Maßnahmen ergriffen, warum spricht man da nicht von PANDEMIE? Da wäre es ja wohl angebracht!

Man lese und staune. Auf die Anfrage einer ehemaligen CDU Abgeordneten, die „Corona“ Maßnahmen aufzuheben, weil „Corona“ ein KLACKS sei gegen die jedes Jahr auftretende Grippe, antworten die „Experten“ folgendermaßen. Ich zitiere:

*Hier finden sich gleich zwei Ungenauigkeiten: Das neuartige Virus heißt nicht Covid19, sondern trägt den Namen Sars-CoV-2. Die dadurch ausgelöste **Krankheit** wird Covid19 genannt. Zudem lassen sich aus den Fallzahlen vom 25. März keine generellen Rückschlüsse ziehen, wie gefährlich Covid19 ist. Experten betonen immer wieder, dass man erst am Anfang der Pandemie stehe - und dass es eine beträchtliche Dunkelziffer bei den Infizierten gebe und sich auch die Zahl der Todesopfer noch dramatisch erhöhen könne. Gleichzeitig könnten die Maßnahmen zur Eindämmung des Virus auch dazu führen, dass die Zahl der Todesopfer in Deutschland vergleichsweise gering bleibt.* (Ende Zitat)

Die Sache ist klar: Ein Vergleich mit den aufgrund von Grippe-Erkrankungen Verstorbenen aus Vorjahren zeigt deutlich, dass die Mortalitätsrate bei der Covid 19-Grippe sehr gering ist. Laut RKI-Präsident Lothar Wieler hat die Grippewelle 2017/18 in Deutschland rund 30.000 Menschen das Leben gekostet. Die Verantwortlichen aber labern, ich zitiere:

Die Zahl von 30.000 Grippetoten ist geschätzt. Sie ergibt sich aus der Berechnung der so genannten Übersterblichkeit. Der Grund ist, dass oft nicht klar ist, ob jemand an einer Grippe oder beispielsweise einer Lungenentzündung gestorben ist. Das gilt insbesondere für Menschen mit Vorerkrankungen und ältere Personen.

Ja, das gilt dann aber auch und vor allem für so genannte an „Corona“ Erkrankte bzw. Gestorbene, oder?

Das RKI lullt uns folgendermaßen ein:

„Die Zahl der mit Influenza in Zusammenhang stehenden Todesfälle wird - vereinfacht dargestellt - als die Differenz berechnet, die sich ergibt, wenn von der Zahl aller Todesfälle, die während der Influenzawelle auftreten, die Todesfallzahl abgezogen wird, die (aus historischen Daten berechnet) auf getreten wäre, wenn es in dieser Zeit keine Influenzawelle gegeben hätte. Das Schätz-Ergebnis wird als so genannte Übersterblichkeit (Exzess-Mortalität) bezeichnet.“

Jetzt kommt der Gipfel der Impertinenz. Denn: „Corona“ per se gibt es gar nicht. Man hat einfach eine neue Tabelle aufgestellt neben der Grippe Tabelle und hat sie „Corona“ genannt. Es ist ein Zahlenspiel. Man verlagert Grippefälle in die neue „Corona“ Tabelle. Dadurch nimmt SCHEINBAR die Grippe ab und „Corona“ zu. Dies ermutigt das RKI zu folgendem, ich zitiere:

Quelle: <https://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/corona-verkuerzt-grippe-welle-um-zwei-wochen-dank-abstandsregeln-und-ausgangssperren-a-bbe09d70-8131-bfc2-8289999b9700> -4833-

CORONA VERKÜRZT DIE GRIPPEWELLE UM ZWEI WOCHEN! RKI behauptet, unterstützt vom Tabellenfake-Zahlenspiel, dass die Grippewelle 2019/20 kürzer ist und weniger Todesfälle zähle! **CORONA HEILT ALSO GRIPPE?** Der Irrsinn hat Methode! **Kopfschmerzen, Fieber, tropfende Nase und Husten: Die jährliche Grippewelle trifft in Deutschland Millionen Menschen.**

Des Weiteren verkündet RKI:

Die Abstandsregeln in Deutschland helfen nicht nur gegen die Verbreitung des Coronavirus. Weil Menschen sich weniger treffen und sich nahe kommen, werden auch andere Erreger kaum noch übertragen.

JA, WARUM HABT IHR ES DENN NICHT SCHON BEI GRIPPE DAMIT VERSUCHT? WO WAREN DA EURE MASKEN?

Und immer wieder betont man, dass der Grippe - Covid 19 Vergleich trügerisch ist. **STIMMT**, weil es ein „Corona“ per se gar nicht gibt. Man argumentiert folgendermaßen:

Eine echte Grippe wird durch Influenzaviren verursacht. Typisch ist, dass sehr plötzlich starke Beschwerden auftreten, zu denen hohes Fieber, Muskel- und Kopfschmerzen zählen. Ursache der Todesfälle sind häufig bakterielle Lungenentzündungen, die infolge der Grippe auftreten. Seltener kommt es auch zu viralen Lungenentzündungen, bei denen die Grippeviren selbst der Auslöser sein können.

DES GLEICHEN BEI „CORONA“, füge ich hinzu. RKI blufft weiter mit der Wahrheit: Sowohl Grippe als auch Covid-19 werden von Viren verursacht. In beiden Fällen handelt es sich um Atemwegserkrankungen, deren Verlauf sehr unterschiedlich sein kann - von symptomlos oder mild bis hin zu sehr schwer oder gar tödlich. Gemein ist beiden Erregern, dass sie vorwiegend über Tröpfchen - etwa beim Sprechen oder Husten - oder auch'durch direkten Kontakt übertragen werden.

UND NICHT NUR DAS IST IHNEN GEMEIN! ES IST EINFACH GRIPPE BZW. EIN GRIPPALER INFEKT!

RKI blufft weiter mit der Wahrheit.

Darum greifen bei beiden die gleichen Vorsichtsmaßnahmen: Gute Handhygiene, in den Ellbogen oder ein Taschentuch husten, Kontakt zu Infizierten vermeiden.

Warum fügt ihr nicht hinzu: CORONA IST EINE KÜNSTLICH ANGELEGTE TABELLE! ES GIBT KEIN CORONA VIRUS! ES IST EINFACH EINE FORM VON GRIPPE, IM LABORATORIUM KONSTRUIERT! Außerdem gleicht kein Virus dem anderen, also wirken Impfungen auch nicht, sondern halten die Krankheit am Leben! „CORONA“ ist die wahre Verschwörung, weil es „Corona“ per se gar nicht gibt!!! Es ist einfach ein zusammengeschustertes Grippenvirus!

Die BILD Zeitung vom 18.04.2020 verbreitet folgende Lüge:

DEUTSCHER MIT NEUEM CORONA MITTEL GEHEILT. •

Und gleich darunter noch der größte Lacher, wenn's nicht so traurig wäre: MASSENPRODUKTION SCHON BALD MÖGLICH! So will man also Influenza am Leben erhalten! Wie viel muss man sich eigentlich noch gefallen lassen? Wenn man nämlich genau recherchiert, dann GLAUBT der Mann in dem Bericht nur, dass ihn dieses Mittel geheilt hat! Nomen est Omen, denn die „Behandlung“ fand durch Dr. Spinner statt, und zwar mit einem EBOLA Medikament. Das ist alles eine Schwindelsuppe: Ebola, Corona, Schweinegrippe, Vogelgrippe etc. etc. Möge Karma diesen Narren gnädig sein.

Doch weiter mit mutigen Männern und Frauen der Wissenschaft!

Lesen wir noch einmal, was STANFORD FORSCHER John Ioannidis darüber denkt!

Er bestätigt: „CORONA“ IST NICHTS WEITER ALS GRIPPE! Quelle:

<https://www.sniegel.de/politik/ausland/corona-krise-ist-das-virus-weniger-toedlich-als-angenommen-a-a6921df1-6e92-4f76-bddb-062d2bf7f441>

DER SPD POLITIKER WOLFGANG WODARG HAT MUT ZUR WAHRHEIT: Er hält „Corona“ für eine LÜGE. Quelle:

<https://www.wz.de/politik/inland/der-spd-mann-wolfgang-wodarg-und-die-corona-luege-aid-49614149>

Der Mann ist sogar Ex Gesundheitspolitiker!! Er behauptet: *CORONA? ALLES LÜGE ALLES QUATSCH!* Nur zur Information: Dr. Wodarg war Lungenfacharzt und Amtsarzt in Schleswig Holstein und hatte **viel** mit Grippewellen zu tun! Er behauptet, man will einfach Geld verdienen mit dem „Corona“ Fake.

Dumme Kopfnickjournalisten fragen naiv, warum die ganze Welt mit allen ihren reichen Konzernen und mächtigen Regierungen es hinnehmen sollte, von ein paar Virologen zum Stillstand verdonnert zu werden, wird auch nicht ganz klar. Mir ist das schon klar: Weil die Herrschenden mal austesten wollen, wie weit man die Masse Mensch unter Kontrolle halten kann, DENN: Die Herrschenden wollen nur eines, HERRSCHEN! Gegner von Dr. Wodarg argumentieren: „Wolfgang Wodarg trägt dazu bei, die Akzeptanz der notwendigen Maßnahmen zu untergraben.“

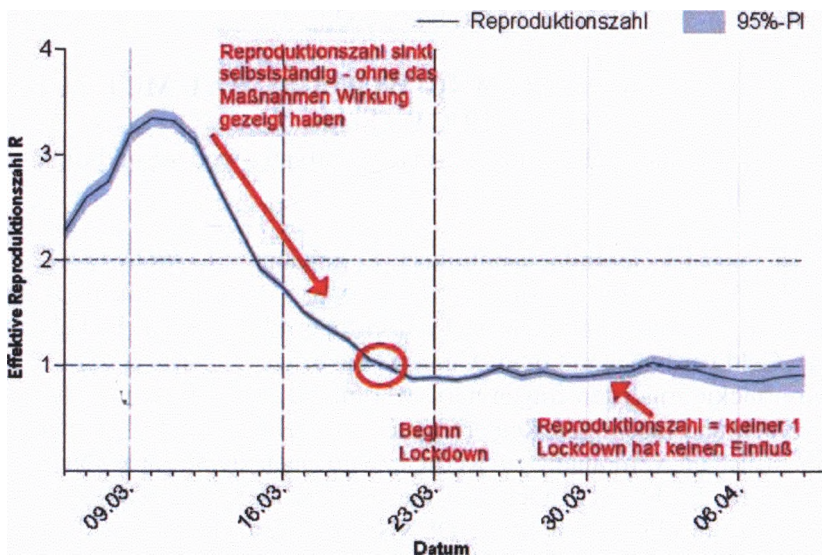
Erstens heißt das DOKTOR Wodarg, und zweitens füge ich hinzu: JA, HOFFENTLICH TUT ER DAS. Dr. Wodarg hatte schon einmal ERFOLGREICH gegen Schweinegrippe-Impfung Front gemacht, die übrigens auch durch IMPFUNG „dagegen“ verbreitet wurde. Impfungen halten Krankheiten am Leben. Das weiß der gute Doktor.

Es gibt noch weitere mutige Wissenschaftler! Zum Beispiel Professor Dr. STEFAN HOMBURG!

Haben die Maßnahmen der Regierung gegen das Corona-Virus gewirkt? Nein, sagt Prof. Homburg. Die Reproduktionszahl 1, die die Kanzlerin als Erfolg des Lockdown präsentiert, war schon 2 Tage **vor** den Maßnahmen des 23.3.2020 erreicht. „Der Lockdown hat überhaupt keine Auswirkungen auf die Verbreitung des Virus“, so der ehemalige Berater von Kanzler Schröder. Außerdem sei die Pandemie in Europa so gut wie vorbei, meint Prof. Homburg und verweist auf die neuesten Zahlen.

Prof. Dr. Stefan Homburg klagt weiter das RKI an!

„Das Robert-Koch-Institut hat schwere Fehler gemacht: Die Reproduktionszahl ist die entscheidende Größe bei der Eindämmung des Coronavirus. Unter „1“ bedeutet, dass das Virus über kurz oder lang verschwindet. Und dieser Wert wurde bereits am 20. März unterschritten - Tage BEVOR der Lockdown wirksam wurde. Damit hat sich das Virus verhalten wie es bspw. bei Grippewellen üblich ist. So und nicht anders hatten es Kritiker aus der medizinischen Wissenschaft immer wieder vorausgesagt: In folgendem Diagramm wird der Verlauf der Reproduktionszahl dargestellt....



Quelle Diagramm: s. Quelle nachfolgenden Interviews

*Der Wert unter „ 1 “ wurde bereits am 20. März, Tage vor dem Lockdown, erreicht und blieb dann dort **unbeeinflusst vom Lockdown**. Das widerspricht allen Vorhersagen und gibt den Kritikern recht, die ein ähnliches Verhalten wie das bei einer Grippeepidemie vorhersagten.*

Was bedeutet „Reproduktionszahl“?

Eine „1“ bedeutet, dass ein Infizierter einen weiteren neu infiziert. Die Anzahl der Infizierten bleibt langfristig stabil. **Unter „1“ bedeutet, dass weniger neu infiziert werden, als Infizierte vorhanden sind. Die Anzahl der Infizierten geht langfristig zurück und das Virus wird verdrängt. Das ist erwünscht.**

Über „1“ bedeutet, dass mehr infiziert werden, als bereits vorhanden sind. Die Anzahl der Infizierten nimmt langfristig zu und das Virus breitet sich aus. So war es bis zum 20. März, als dann die „1“ **unterschritten** wurde.

Fazit: Wir werden ständig verarscht!

Mit der neuen Studie zur Reproduktionszahl hat das RKI der bisherigen Politik der generellen Kontaktverbote die Grundlage entzogen. Richtig wäre es von Anfang an gewesen, sich auf den Schutz der Risikogruppen zu konzentrieren und die Wirtschaft am Laufen zu halten.

Hier nun das Protokoll des Interviews mit Professor Dr. Homburg, der behauptet:

Corona - Lockdown war unnötig und schädlich (Quelle):

<https://hallolindenlimmer.de/corona-lockdown-war-unnotig-und-schadlich-sagt-prof-homburg-leibniz-uni-3-videos-antwort-interview-coronam/>

Prof. Dr. Homburg ist der Direktor des Instituts für Öffentliche Finanzen der Leibniz Universität in der niedersächsischen Landeshauptstadt.

Interviewer: „Guten Tag, Herr Professor, und Danke für Ihre Zeit. Ja, wenn wir auch die Kanzlerin heute gehört haben - wenn wir uns die Ergebnisse des Koalitionsausschusses angucken - Geld scheint ja in der Corona-Krise überhaupt keine Rolle mehr in Deutschland zu spielen...“

Professor Homburg: „Da kann man wirklich nur fassungslos sein. Zumal die Politik immer sagt Wir als Staat unterstützen jetzt die Bürger'. In Wirklichkeit hat der Staat gar kein Geld, ist mit 2 Billionen verschuldet, sondern dieses Geld - was da jetzt mit vollen Händen ausgegeben wird -, das wird alles von den anderen Bürgern - auch den Steuerzahlern - aufgebracht werden.“

(Da muss ich, Christian Anders, den guten Professor korrigieren: Deutschland ist bereits mit SECHS BILLIONEN EURO verschuldet, bei einer täglichen Zinsbelastung von FÜNFHUNDERT MILLIONEN EURO!)

Interviewer: „Aber das ist doch der richtige Weg in so einer Krise, in so einer schweren Zeit, muss man doch eigentlich auch handlungsfähig sein, indem man das Geld zur Verfügung stellt, auch wenn man es dem Steuerzahler zusätzlich aus der Tasche zieht. Irgendwann kriegen wir es ja wieder alle zurück...“

Professor Homburg: „Also, wenn es eine wirkliche Krise gäbe, dann müsste man diese Mittel aufbringen. Aber die Krise ist ja weitgehend herbeigeredet... Die meisten Zahlen deuten darauf hin..., und das ist jetzt nicht meine Meinung, sondern das, was Mediziner sagen. Ich zitiere die nur, weil die nicht zu Wort kommen... Die meisten Zahlen deuten darauf hin, dass diese Corona - Pandemie ungefähr so wie eine schwere Grippewelle verlaufen wird. In Deutschland aber erheblich leichter als eine Grippewelle. Insofern besteht für diesen "lockdown" überhaupt kein Anlass.

Alle Zahlen - ob man Neuinfektionen nimmt, oder ob man diese Erdzahl nimmt - alle Zahlen deuten darauf hin: Es gibt keine Explosion, es gibt keine Überlastung des Gesundheitswesens, und deshalb ist meine Forderung, dass man jetzt sofort alle "lockdown" - Maßnahmen aufhebt, und auch nicht zu neuen Maßnahmen wie Maskenzwang und Impfzwang - und was da noch kommen mag - greift.“

Interviewer: „Sie sind der Experte, aber auf der anderen Seite haben wir auch eine Kanzlerin, die Wissenschaftlerin ist, und DIE hat z.B. heute im Bundestag auch gesagt: Die Lockerungen in manchen Bundesländern sind einfach viel zu forsch'. Also ... wer hat denn nun Recht?“

Professor Homburg: „Ich möchte das folgendermaßen beantworten, weil das für die meisten Bürger ja schwer zu durchschauen ist: Sie können auf dem podcast der Kanzlerin Ende März hören, dass sie sagte „Für uns entscheidend ist die Verdopplungszeit“, also die Zeit an Tagen, in der sich die Fälle verdoppeln. Und dann sagte sie: „Wenn diese Verdopplungszeit in Richtung 10 Tagen geht, dann können wir den "lockdown" beenden“. **Kurz danach war das erreicht**, und danach hat Kanzleramtsminister Helge Braun gesagt: 'Nein, lieber 14 Tage'. Dann war das auch erreicht..., dann ist man von dieser Maßzeit komplett weggegangen zu einer ominösen Reproduktionszahl... und der eigentliche Skandal ist jetzt bei dem letzten Beschluss, den "lockdown" noch auf absehbare Zeit zu verlängern. Sahen alle Ministerpräsidenten - und sah auch die Bundeskanzlerin -, dass diese Reproduktionszahl schon vor dem "lockdown" unter 1 gelegen hatte - was zeigt, die Sache geht zurück und so ist das bis heute...“

Interviewer: „Herr Professor Homburg, Sie haben mal bei uns in der "WELT" einen viel beachteten Artikel geschrieben und darin haben Sie Schweden als gutes Vorbild im Umgang mit der Pandemie angeführt und ausführlich erläutert. Warum ausgerechnet Schweden?“

Professor Homburg: „Ich hätte auch Südkorea nehmen können oder Taiwan... . Nur bei diesen Ländern..., da sagt man eben: 'Ja, das ist asiatisch..., das ist anders..., diese Vorbilder wollen wir nicht akzeptieren...'. Ich habe Schweden genommen, weil Schweden eben keinen "lockdown" hat. Schweden setzt - anders als Deutschland - auf Eigenverantwortung und Freiheit. Die Regierung hat Empfehlungen ausgesprochen. Diese Empfehlungen werden auch befolgt. Es ist auch in Schweden heute in der Öffentlichkeit weniger los als vorher... .

Aber der entscheidende Unterschied - das habe ich mit Schweden besprochen, die mich interviewt hatten - der entscheidende Unterschied ist: Die Bevölkerung ist nicht verunsichert. Man ist ganz locker und weiß, das Ganze ist so ähnlich wie eine Influenza-Welle, über die in den letzten Jahren noch nie jemand geredet hat.

Und was hat nun die Kanzlerin zu Ländern wie SCHWEDEN gesagt? Sie hat gesagt: 'Wenn wir nicht diesen knallharten "lockdown" haben - und den auch noch beliebig lange jetzt weiterführen (entgegen der von ihnen selber gewählten Zahl), dann werden bei uns die Fälle explodieren und die Krankenhäuser werden überlastet'.

Es ist vollkommen verrückt: Wegen irgendwelcher Sterbefälle von im Durchschnitt 82-jährigen Menschen, die gesamte Wirtschaft zuzusperren und unseren Rechtsstaat abzuservieren.“

Interviewer: „Aber die Kanzlerin stützt sich ja auf Daten. Und diese Daten, die kommen vom Robert Koch-Institut. Die sind federführend. Also meinen Sie damit, dass das Robert Koch-Institut dafür verantwortlich ist, dass es eine Art Panikmache hier in Deutschland gibt?“

Professor Homburg: „Also, das Robert Koch-Institut, das hat schwere Fehler gemacht. Es hat insbesondere die Zahlen der "Corona Toten" so definiert, dass diese Menschen gar nicht klinisch krank sein müssen, sondern nur einfach infiziert.

Das bedeutet: Wenn ein Krebspatient im Endstadium verstirbt - und man stellt einige Stunden vorher eine Corona-Infektion fest - dann geht er in die Statistik als "Corona Toter" ein, um die Statistik nach oben zu verzerren.

Und zweitens hat das Robert Koch-Institut empfohlen, dass Leichen nicht obduziert werden, sodass man die genauen Todesursachen auch gar nicht feststellen konnte. (!!!) Entscheidend ist: Die Kanzlerin definiert Zahlen... . Sobald die zahlenmäßigen Ziele "erfüllt" und "übererfüllt" sind, wechselt sie die Zahlen... und zuletzt hat sie gesagt: 'Ja, die Reproduktionszahl liegt zwar unter 1 - und zwar schon sehr lange - aber sie könnte ja über 1 steigen... '.

(Da füge ich hinzu, einer Kanzlerin, die laut ARD Sendung nicht mal weiß, wo Berlin liegt und es mit Moskau verwechselt, sollte man keine Intelligenz unterstellen).

Der Professor fährt fort: Und **da** muss ich Ihnen sagen: Wenn man **so** argumentiert, ist das **nicht** wissenschaftlich, sondern da kann man auch sagen: Morgen kommt ein an-

deres Virus vielleicht, oder es schlägt ein Meteorit ein..... irgendwas passiert... und deshalb werden wir jetzt im Grunde Suizid aus Angst vor Mord begehen. **SO** sehe **ICH** ihre Politik.“

Interviewer: „Professor Stefan Homburg, VIELEN Dank für dieses SEHR intensive Gespräch nach Hannover.“

Die Sache ist ganz klar: Von wegen überfüllte Krankenhäuser. Die Krankenhäuser und Intensivstationen sind eher unterbelegt und haben noch reichlich Kapazitäten. Klaus Ollerer: *„Eine Korrelation ist ja nicht prinzipiell ausgeschlossen, allerdings auch nicht erkennbar.“*

Ich sage: Der Lockdown und die Maßnahmen davor haben nichts gebracht, sondern die Lage nur verschlimmert. Für den Epidemiologen Prof. Wittkowski ist die Sache allerdings klar: Immunisierung. Und der Lockdown führt lediglich zu einer Verzögerung. Es gibt einen einfachen Grund, Misstrauen zu empfinden: **Andersdenkende Wissenschaftler und Fachleute werden vom Diskurs ausgeschlossen und mehr oder weniger diskriminiert.**

Unter anderem, wie bereits benannt: Prof. Sucharit Bhakdi (Offener Brief an Kanzlerin - ohne Antwort). Professor Dr. rer. nat. Stefan W. Hockertz, Dr. Wodarg, Prof. Karin Mölling, Prof. Dr. Knut Wittkowski und viele andere.

Ich bezweifle des Weiteren die offiziellen Sachargumente über die Diskussion. Die sind für mich nicht hieb- und stichfest. Und zu den angeblichen Reproduktionszahlen lehrt BDL: Es ist prinzipiell unmöglich, eine Reproduktionszahl zu nennen, wenn die Dunkelziffer (Patienten mit „Corona“, ohne Beschwerden) unbekannt ist.

Der Leser möge mir erlauben, ins Detail zu gehen. Also: Einer, der uns vor die Nase gesetzten „Experten“ argumentiert laut Graphik pro „Corona“ folgendermaßen:

„In der Grafik heißt es „Rep. Zahl sinkt ohne Maßnahmen.“. Das ist so nicht ganz richtig, denn: Am 9.3. wurden Veranstaltungen mit mehr als 1000 Teilnehmern verboten (darauf deutet die gestrichelte Linie am 9.3.). Und was hier komplett nicht betrachtet wird, der vorauseilende Gehorsam aus Angst durch die Medien, die Anfang März bereits von Horrorszenarien aus Italien und sonstwo berichtet haben. Ob diese auch bei uns eingetreten wären, will ich und kann ich nicht beurteilen. Fakt ist jedoch, dass die Faktenlage so wie sie hier dargestellt wird verzerrt unvollständig ist.“

Zitatende.

Dem halte ich entgegen: Richtig ist, dass Veranstaltungen über 1.000 Teilnehmer verboten wurden. Es ist jedoch am Kurvenverlauf **nicht** zu erkennen, dass das irgendeinen Einfluss hatte. Es ist durchaus richtig, dass das Verbot von Großveranstaltungen ab dem 09.03. und die vorauseilende Vorsicht unserer Mitbürger die Reproduktionsraten bereits vor dem lockdown unter 1 gesenkt haben. Daraus könnte man allerdings

auch ableiten, dass diese Maßnahmen (Verbot von Großveranstaltungen, social distancing) bereits ausreichend waren und es gar keinen vollständigen lockdown des Wirtschaftslebens gebraucht hätte.

DIE WHO LÜGT FOLGENDERMASSEN:

Die Kontaktsperre bringt die Wende. Wenn die Beschränkungen im sozialen Leben noch etwa zehn Tage aufrechterhalten werden, ist eventuell eine Lockerung der Maßnahmen möglich. Die tiefgreifenden Einschränkungen im alltäglichen Leben zeigen offenbar die erhoffte Wirkung. Denn in Deutschland geben die täglichen Fallzahlen Grund zum Optimismus. Und nach einer Modellrechnung von Forschenden des Max-Planck-Instituts für Dynamik und Selbstorganisation ist das auf die Kontaktsperre zurückzuführen, die seit dem 22. März gilt. Der Simulation zufolge hat diese Maßnahme die gefürchtete exponentielle Ausbreitung von Covid-19 gebrochen. Die Rechnung des Göttinger Teams hatte bereits die Wirkung der Beschränkungen vom 8. und 16. März belegt; diese hatten den exponentiellen Verlauf der Epidemie jedoch noch nicht stark genug abgeschwächt. Die Göttinger Simulation zeigt auch: Um die Corona - Epidemie in den Griff zu bekommen, müssen wir soziale Kontakte noch etwa zwei Wochen auf ein Minimum beschränken.

Es ist eine ermutigende Entwicklung, aber keine Entwarnung. Die Zahl der Corona - Infektionen wächst in Deutschland seit dem vergangenen Wochenende deutlich langsamer. Wir sehen eine klare Wirkung der Kontaktsperre vom 22. März, und natürlich den Beitrag von jeder einzelnen Person“, sagt Viola Priesemann, die am Göttinger Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation eine Forschungsgruppe leitet. Unsere Gesellschaft kann wirklich stolz darauf sein, dass sie diese Wende geschafft hat. “

Des Weiteren behauptet man: Das Team simuliert seit Mitte März gemeinsam mit Wissenschaftlern des Göttingen Campus den Verlauf der Corona - Epidemie in Deutschland. Die Modellrechnungen ermöglichen es nicht nur, die Effekte der Beschränkungen im öffentlichen Leben vom 8., 16. und 22. März abzuschätzen. Dem Modell zufolge bewirken die jetzt geltenden Maßnahmen, dass die Anzahl an Neuerkrankungen mit Covid-19 in den kommenden zwei Wochen weiter absinken wird, von statistischen Schwankungen einmal abgesehen. In der Folge würde sich die Zunahme bestätigter Infektionen zusehends abschwächen, sodass die schwer an Covid-19 Erkrankten in Deutschland weiterhin bestmöglich versorgt werden können. Das wäre in einem anderen Szenario vielleicht schwieriger gewesen: „Unsere Modellrechnung zeigt auch, dass wir inzwischen rund 200.000 bestätigte Infektionen hätten, wenn es etwa bei den milden Beschränkungen vom 8. März geblieben wäre, ganz zu schweigen davon, wenn es gar keine Maßnahmen gegeben hätte“, so Viola Priesemann.

Den Modellrechnungen zufolge sollten die Fallzahlen in etwa zehn Tagen so gering sein, dass die Kontaktsperre gelockert werden könnte.

Die effektive Ausbreitungsrate entspricht der Differenz zwischen der Rate, mit der sich Personen neu infizieren und der Rate, mit der Erkrankte genesen, sodass sie nicht mehr zur Ausbreitung der Infektion beitragen. Das Modell des Göttinger Teams bezieht auch ein, dass genesene Personen immun wurden und nicht mehr zur Ausbreitung der Infektion beitragen. *„Auch durch die Beschränkungen um den 8. März, die etwa Fußballspiele ohne Fans nach sich zogen, sowie die zusätzlichen Maßnahmen um den 16. März wie etwa die Schließung von Schulen, Kindergärten und von vielen Geschäften nahm die effektive Ausbreitungsrate bereits deutlich ab“,* sagt Michael Wilczek, Co-Autor der Studie. *„Aber sie sank noch nicht auf oder unter Null, sodass die gefürchtete exponentielle Ausbreitung des Corona-Virus damit noch nicht gebrochen wurde.“*

Viola Priesemann behauptet weiter, WHO gestützt: *„Um in wenigen Wochen Lockerungen der Kontaktsperre zu ermöglichen, muss das Leben in Deutschland allerdings vorerst weiter auf Notbetrieb laufen. Denn auch aus der Göttinger Modellrechnung lässt sich eine so naheliegende wie ernüchternde Einsicht ableiten.“* Und völlig unbewiesen fährt sie fort: *„Wenn jetzt die Beschränkungen aufgehoben werden, sind wir wieder ganz am Anfang.“*

Nö, sage ich, wenn ihr so weiter macht, dann seid ihr bald am **Ende!**

Unbeirrt fährt die Dame fort: *Das heißt aber auch: Wenn wir die Regeln in den kommenden zwei Wochen weiter sehr sorgfältig einhalten, könnte es im besten Szenarium bald nur noch einige Hundert neue Fälle pro Tag geben. Mit so wenigen Neuinfektionen könnten die Kontakte von allen Erkrankten weitgehend identifiziert und isoliert werden.“* Zitat Ende.

Die Wahrheit ist einfach: Seuchen behebt man durch Verbesserung der physischen und moralischen Hygiene UND durch Quarantäne, aber nicht so übertrieben wie momentan. Und IMPFUNGEN halten Krankheiten am Leben, statt sie zu bekämpfen. Des Weiteren: Um die Maßnahmen gegen die „Corona“-Pandemie möglichst effektiv zu gestalten, wäre es für die politischen Entscheidungsträger natürlich hilfreich, wenn sie die Wirkung einzelner Beschränkungen kennen würden. Wenn sie also wüssten, ob etwa die Schließung der Schulen und Kindergärten, die Beschränkung im Handel oder das Verbot von privaten Begegnungen die Epidemie besonders effektiv einhegt. Das kann aber auch die Göttinger Modellrechnung nicht klären. Da blufft die Dame Priesemann mal ausnahmsweise mit der Wahrheit: *„Es ist schon schwierig genug, die Effekte der Maßnahmenpakete einzuschätzen, ganz zu schweigen von den einzelnen Maßnahmen.“*

Und während die tatsächliche Entwicklung der Ansteckungszahlen mit etwas Verzögerung zeigt, ob ihr Team mit den entsprechenden Annahmen richtig lag, ist ein solcher Realitätscheck für die geschätzten Effekte einzelner Regeln bisher nicht möglich. Dessen ungeachtet aktualisieren die Forscherinnen und Forscher um Viola Priesemann die Modellrechnung ständig. *„Mein Team hat in den letzten Wochen rund um die Uhr daran gearbeitet, das Modell zu entwickeln. Jetzt können wir jeden Tag einen neuen Datenpunkt hineinfügen und sehen, wie die sich die Prognosen verändern“*, sagt sie.

Die Göttinger Forscher machen dabei nicht nur ihre Daten und Ergebnisse im Internet zugänglich, sondern stellen auch ihr Modell für Kollegen weltweit zur Verfügung, damit diese die Entwicklung der Epidemie auch für andere Länder oder für einzelne Regionen etwa in Deutschland simulieren können. *„Wir haben ein paar sehr anstrengende Wochen hinter uns, aber es freut uns sehr, dass wir mit unserer Forschungsarbeit etwas beitragen können, um den richtigen Umgang mit der Corona-Epidemie in Deutschland zu finden.“*

Ich aber sage: Nicht jede Infizierung ist schlecht. Die sollten sich mal mit den entsprechenden Epidemiologen unterhalten wie bspw. Prof. Wittkowsky. Der und andere sehen den Höhepunkt der „Epidemie“ hier und weltweit schon lange überschritten - dank zunehmender natürlicher Immunisierung. Außerdem: In Deutschland liegt das durchschnittliche Sterbealter „mit Corona“ bei 81 Jahren, während sonst das allgemeine durchschnittliche Sterbealter (Frauen und Männer zusammen) bei 80 liegt. Nachtigall, ick hör Dir trapsen.

WHO erklärt scheinheilig: *Die Zahl ist nur als Richtwert zu verstehen und wird oft medial „falsch“ eingeordnet. Sie sagt nichts aus, wenn sie nicht in den Kontext gestellt wird. Ähnlich wie die Fallzahlen. Diese müssen immer in Kombination der Bevölkerung des jeweiligen Landes gesehen werden.*

Ja, ja. Das ganze Zahlen Jonglieren soll verwirren. Entweder sind die Ausführungen wissentlich falsch, oder sie wissen es nicht besser. Auf jeden Fall ist es Volksverdrummung.

FAKT IST: Die Sterbefälle bleiben weit unter dem, was panikartig vorhergesagt wurde in einer Größenordnung, wie früher UND HEUTE bei starken und ganz starken Grippewellen auch. Und überall ist der Rückgang beinahe zeitgleich vorhanden. Das kann man auf die einzelnen Länder bezogen gut sehen. Auf Gesamteuropa bezogen ist die Anzahl der Gesamttoten mit 2016/17 vergleichbar in der Höhe, allerdings wesentlich kürzer und dadurch voraussichtlich in der Anzahl geringer. Darauf bezieht sich auch Prof. Homburg zutreffenderweise.

Schweden hat **keine** Überlastung der Krankenhäuser. Die höhere Todeszahl bezogen auf die Bevölkerung liegt wohl an Zweierlei: Höhere Durchseuchung der Bevölkerung, was im Sinne einer Immunisierung ist und bei uns auch gewollt ist. Ansonsten dürfte Schweden bei weitem nicht die horrenden schlimmen Folgen unseres Shut-downs haben und wesentlich milder davonkommen.

Der Lockdown ist nahezu wirkungslos - eine Beweisschrift

Vor windiger Zahlenjonglage würde ich mich hüten. Der R - Wert betrifft nur die den Gesundheitsämtern gemeldeten Fälle; die Dunkelziffer ist komplett UNBEKANNT! Auf solche „harten Zahlen“-Empfehlungen aufzubauen, grenzt an VERBLÖDUNG! Es ist schon schlimm, wie die Wissenschaft ihre Fähnchen nach dem Wind richtet. Außerdem: Der „ehemalige Regierungsberater von Kanzler Schröder“ und „Direktor des Instituts für Öffentliche Finanzen“ ist nach Meinung vieler ein Lobbyist und Eliten-Geldabschneider. Das sind nämlich genau die Finanzhaie, die uns durch Privatisierung und Rücknahme der öffentlichen Gesundheitsversorgung diesen Engpass erst beschert haben. Wie lange dauert eigentlich noch „das Schweigen der Lämmer“? Innerhalb der Logik des RKI ist das Absinken des R-Wertes unabhängig vom Lockdown wie ein Supergau. Die katastrophalen Voraussagen über mehr als 100.000 Tote haben sich damit in Luft aufgelöst und bereits der gesamten Gesellschaft riesigen Schaden zugeführt. Professor Homburg hat vollkommen recht.

Das aktuelle Coronavirus ist neu?

BDL und die Zweigschriften lehren: Sars-Cov-2 ist nicht neu, und die Folgen der Infektion sind nicht schlimmer als die jeder anderen Grippe-Saison.

WHO LÜGT FOLGENDERMASSEN:

1. „Corona“ dieser Art ist neu.
2. Die Übertragbarkeit ist leichter als das gefährliche Sars-I-Virus.
3. Die Pathogenität ist höher als bei bisherigen, bei uns im Umlauf befindlichen, Corona -Viren und sogar höher als bei Influenza.
4. Es gibt keine Behandlung, keine Impfung, anders als bei Grippe und anderen Infektionen.

(NA UND? HILFT VIELLEICHT IMPFUNG BEI GRIPPE? NEIN! SIE HÄLT SOGAR GRIPPE AM LEBEN!)

5. Viele werden infiziert ohne zu erkranken, stecken aber genau deshalb ältere und immungeschwächte Personen an, die daran schwer erkranken und sterben können.
6. Durch den explosionsartigen, exponentiell ansteigenden Infektionsverlauf kann es zur Überlastung in Krankenhäusern kommen, so dass auch die Versorgung von Influenza-Infizierten und anderen Erkrankten gefährdet ist und somit auch hier die Todesfallzahlen steigen können, zusätzlich zu Covid-19-Toten. Somit sind die aktuellen Maßnahmen keine, Panik-Mache, sondern begründet.

BDL aber lehrt: Eines ist sicher: Exponentiell steigt nur die Staatsverschuldung an, bedingt durch das Zinsbelastete Schwindelgeldsystem. Und wer meint, wir wären doch bei 0 %, Zins der hat nichts verstanden.

Also dann: Sars-Cov-2 ist kein neuartiges Virus, obwohl es da Laborvarianten gibt, wahrscheinlich in China produziert. Viren gab es schon immer, sie sind bei 7 - 15 Prozent aller Atemwegserkrankung dabei. Viren lösten 15 Prozent der Lungenkrankheiten

aus. Sars-Cov-2 ist nichts Besonderes. Das jetzige Sars-Cov-2 ist einfach nur eine Mutation von bisherigen, üblichen „Corona“ genannten Viren. „Corona“ ist nur eine harmlose Grippe Mutante, um den Menschen IMPFUNGEN aufzuzwingen.

Tatsächlich gibt es viele „Corona“ - Viren, die zirkulieren. In der Regel verursachen sie harmlose Erkältungen, die höchstens gefährlich sind für Menschen mit ausgeprägter Immunschwäche (zum Beispiel HIV oder Blutkrebs). Diese Infektionen können auch die unteren Atemwege befallen und somit Lungenkrankheiten auslösen. Endemisch, also in Deutschland und Europa auftretend, sind die humanen Corona-Viren 229E, NL63, HKU1 und OC43. Allein in Tieren kommen weltweit rund 300 Corona - Virus - Typen vor, die man jetzt einfach „Corona“ nennt.

Viren per se sind nur bei starker Immunschwäche lebensbedrohlich. Impfungen, deren Seren ja das Virus enthalten, führen dann oft zum Tode.

DAS RKI will den Laien verwirren mit folgender Definition: *Das neuartige Coronavirus Sars-Cov-2 ist eine Mutante, bei der unter anderem das S-Gen verändert ist. Diese ist für die Ausbildung von Proteinen, insbesondere der sogenannten "spikes", der Andockstellen an Wirtszellen, verantwortlich. Das heißt, dieses Virus kann sich somit leicht übertragen, konkret: von Rachen zu Rachen. Entscheidend: Es ist darüber hinaus deutlich krankheitserregender als die bereits bekannten Corona-Viren, wie die Zahl der vielen Schwerstkranken und Toten eindeutig belegt. Genetiker haben festgestellt, dass das Sars-Cov-2 eine 79-prozentige Übereinstimmung mit Sars-1 hat, das wesentlich pathogener ist als Erkältungsviren und im Jahr 2003 zu einer deutlich höheren Todesrate führte als Erkältungsviren. Das Robert-Koch-Institut RKI geht sogar davon aus, dass Sars-Cov-2 sogar zu mehr Todesfällen führt als Influenza („echte“ Grippe).*

Ach ja...

Jedes Jahr würde man, wenn man es an Menschen testen würde, die an Atemwegserkrankungen gestorben sind, bei 2000 bis 3000 Menschen davon auch „Corona“-Viren nachweisen können”.

WHO argumentiert: *Diese Corona-Viren sind für Erkältungskrankheiten verantwortlich, die - außer bei starker Immunschwäche - nicht lebensbedrohlich sind. Diese unterscheiden sich in ihrer genetischen Ausstattung und damit ihrer Pathogenität von Sars-Cov-2, das eher dem Sars-1-Virus ähnelt.*

Bla Bla Bla.

Hoffend, dass das dumme Schlafschaf und zukünftige Impfpflichter sich nicht weiter mit der Wahrheit befasst, verkündet man, dass Vergleiche zwischen Influenza und „Corona“ nicht zweckdienlich sind.

Aber BDL lehrt: Aufgrund von Sars-Cov-2 sterben nicht mehr Menschen als durch Influenza.

Das Robert-Koch-Institut bestätigt, dass in Deutschland allein 30.000 Menschen durch Influenza sterben und schränkt zugleich ein: *Dies betrifft aber eine ganze Saison, also etwa acht Monate, von Oktober bis Mai.* (Stimmt auch nicht, denn unsere jetzigen Grippe Perioden waren auch von Januar bis Juni). *In Italien starben innerhalb von sechs Wochen, schon zu Beginn der Pandemie, mehr als 2.500 Menschen an dem neuartigen Corona-Virus.*

Das wiederum ist eine freche Lüge. Mehr und mehr Ärzte bestätigen, dass in Italien NUR durch Corona allein vielleicht 30 Menschen gestorben sind. Für alles andere waren hauptsächlich andere Krankheiten verantwortlich.

WHO ABER WARNT UNGEBREMST WEITER: *Wegen der exponentiellen Infektionsrate ist bei einer ungebremsen Verbreitung mit einer deutlichen höheren Zahl an Toten zu rechnen, als durch eine besonders pathogen verlaufende Influenza-Infektion. Hinzu kommt: Durch diesen explosionsartigen, exponentiell ansteigenden Infektionsverlaufs anders als bei Influenza, die oft in bis zu drei in Wellen abläuft) kann es zur Überlastung in Krankenhäusern kommen, sodass auch die Versorgung von Influenza-infizierten und anderen Erkrankten gefährdet ist. Somit können auch bei anderen Kranken die Todesfallzahlen steigen - zusätzlich zu Covid-19-Toten.*

Überbelastung in Krankenhäusern? DIE MEISTEN STANDEN FAST LEER!

DAS BUCH DES LICHTS und seine medizinischen Zweigschriften stellen in Frage, dass durch Sars-Cov-2 mehr als durch Influenza und Co. jährlich sterben. Das impliziert auch die Frage: Werden durch Sars-Cov-2 zusätzliche Menschen sterben? Oder sind die ergriffenen Maßnahmen überflüssig?

DIE WHO KNICKT EIN. Ich zitiere: *Zunächst einmal ist festzuhalten, dass es bei jeder Massen-Infektion schwierig ist, eindeutige Todesfälle, bei denen eine Infektion kausal war, zu zählen und damit Todesfall-Raten (Letalität: Anteil der Todesfälle an allen Infizierten) zu berechnen. Das hat eine Reihe von Gründen: Zur korrekten Berechnung müssten alle tatsächlich Infizierten gefunden werden. Wenn viele nicht gefunden oder übersehen werden, etwa weil ihre Symptome nur mild sind (Dunkelziffer), werden sie nicht mitgezählt und gehen nicht in die Statistik mit ein. Somit erscheint die Todesfallrate höher als sie tatsächlich ist. Das passiert beispielsweise, wenn bei leicht Erkrankten keine oder zu wenige Tests gemacht werden. Andererseits kann es auch passieren, dass nicht alle Todesfälle erkannt und der Infektion zugeordnet werden, was die Letalität senkt.*

Mit anderen Worten, sie wissen nichts, aber davon viel! UND GEBEN WEITER ZU:

Influenza-Fallzahlen werden von Wissenschaftlern nur geschätzt

Das gilt auch für die jährliche Influenza. Die Fallzahlen der Influenza und damit auch ihre Todesfall-Raten werden von offiziellen Stellen nur geschätzt. Demnach gilt für die Influenza in einer normalen Saison die Rate von 0,1 Prozent (bis zu 0,7 Prozent in "schlechten" Jahren, wie 2017/18). Für Sars-Cov-2 hingegen gilt laut Johns Hopkins

University in China, außerhalb Wuhans, die Rate von 0,7 Prozent, für Südkorea die von 0,69 Prozent, also eine - geschätzt - etwa siebenfach höhere Sterblichkeit als in "normalen" Influenza-Jahren, oder so hoch wie bei einer besonders schlechten Influenza-Saison. Das RKI geht sogar von einer zehnfach höheren Letalität aus (Stand 27.2.2020). Weiterhin gibt man zu:

Die Dunkelziffer ist hoch

Für Italien gibt die Johns Hopkins University beispielsweise folgende Zahl an: 2.503 Tote und 31.506 Fälle (insgesamt; Stand 18.3.2020). Daraus ergäbe sich eine Todesfallrate von knapp 7,8 Prozent.

Dies ist jedoch sicherlich viel zu hoch und gibt das reale Bild nicht wieder, da auch berichtet wird, dass - wie oben angesprochen - viele mild verlaufene Fälle nicht getestet wurden.

Daraus wird klar: Nur bei genauer Fall-Erfassung und erst am Ende der sogenannten „Corona Pandemie“ wird man valide Aussage zur Sterblichkeit machen können. Klar ist aber auch, dass die absoluten Fallzahlen im Falle Chinas, des Iran und Italiens hoch sind. Nochmal zum Vergleich: In "schlechten" Influenza-Jahren gibt es in Deutschland geschätzt rund 30.000 Tote - in einer ganzen Saison.

WHO argumentiert: *In Italien allein gab es bislang durch Sars-Cov-2 in wenigen Wochen zu Beginn der exponentiell verlaufenden Pandemie mehr als 2.500 Tote.*

Die haben aber nix mit „Corona“ zu tun. „Corona“ ist einfach ein ganz normales Influenza- oder Grippe Virus, mit aufgepöppelten Namen.

WHO GIBT ZU: *Bisher ist unklar, ob diese Menschen durch Sars-Cov-2 zusätzlich gestorben sein werden - oder statt Influenza. Dies ist allerdings weder zu belegen noch zu widerlegen. Viele Gestorbene litten bereits vorher an Erkrankungen, die das Immunsystem schwächten. Solche Patienten sterben auch leichter an Influenza. Ob Covid-19 die Influenza einfach nur ersetzt, sprich: ob durch Covid-19 genauso viele oder gar dieselben Menschen sterben, die sonst an Influenza gestorben wären, ist zur Zeit nicht belegbar. Das wird erst am Ende der jetzigen Pandemie feststellen können. Klar ist aber schon jetzt: Auch die an anderen Krankheiten leidenden Patienten laufen Gefahr, durch Überlastung der Krankenhäuser schlechter oder gar nicht behandelt werden zu können. Deswegen zielen die Maßnahmen auch nicht allein darauf ab, Infektionen generell zu verhindern, sondern zu verzögern, um die Versorgung aufrecht halten zu können. Zudem besteht die Gefahr, dass Patienten, die gerade eben eine Influenza überstanden haben und deswegen immungeschwächt sind, dann Covid-19 zum Opfer fallen.*

Dazu sage ich: Die Wiederholung einer mit der Wahrheit bluffenden Lüge, wird die Lüge auch nicht glaubhafter.

Das RKI argumentiert: Bei Corona fehlen Grundimmunität und Impfstoff

NA UND? Seit wann hat ein Impfstoff je eine Seuche verhindert? Impfungen halten Seuchen AM LEBEN! Die Wahrheit ist: Alles ist von Wissenschaftlern aufgebauscht, um Geld zu verdienen und die Staaten der Welt immer höher zu verschulden! Es sind einfach "des Kaisers neue Kleider". Der König ist nackt und Wissenschaftler sind Hofschranzen der Regierung!! Die Fakten sprechen dagegen - auch wenn eine Tatsache in die Irre leiten kann:

Da hat Wikipedia mal ausnahmsweise Recht, wenn es schreibt: *Die Erzählung von „des Kaisers neue Kleider“ wird gelegentlich als Beispiel angeführt, um Leichtgläubigkeit und die unkritische Akzeptanz angeblicher Autoritäten und Experten zu kritisieren.*

Verzweifelt argumentieren die „Experten“, denen man immer mehr auf die Schliche kommt: *Grippe Viren sind für Erkältungskrankheiten verantwortlich, die - außer bei starker Immunschwäche - nicht lebensbedrohlich sind. Sie haben eine andere genetische Ausstattung und sind damit weniger krankheitserregend als das aktuell sich stark verbreitende Corona-Virus Sars-Cov-2. Dieses ist neu, es überträgt sich leichter und ist krankheitserregender als frühere Corona-Viren oder die Influenza. Bislang gibt es - anders als bei der Influenza und anderen Infektionen - keine Behandlung, keine Impfung. Der explosionsartige Infektionsverlauf (anders als bei Influenza) kann zur Überlastung in Krankenhäusern führen, sodass auch andere Todesfallzahlen steigen können. Somit sind die aktuellen Maßnahmen keine Panik-Mache, sondern angemessen.* (Ende Zitat)

Mein Kommentar dazu ist: Keine dieser Argumente machen Sinn. Es ist alles eilig zusammengeschustert, im Auftrag jener, die Angst haben, dass man ihnen auf die Schliche kommt. „Corona“, wie „offiziell“ definiert, ist, laut Aussage vieler ernst zunehmender Wissenschaftler, einfach eine Lüge, eine freche, unverschämte Lüge! Corona ist einfach nur eines von vielen Grippe Viren, unter die Leute gestreut. Daran gibt es keine Zweifel.

Überall auf der Welt protestiert man gegen „Corona“ Maßnahmen, warum nicht in Deutschland? Vielleicht, weil der schuldbeladene Deutsche sich alles gefallen lässt...? Und auf die Idee, dass es gar kein „Corona“ per se gibt, kommt kaum jemand. Darum dieses Buch.

Nun will man Stufe zwei der „Corona“ Lügenrakete starten. Die Vorbereitung der gleichgeschalteten Masse auf IMPFUNGEN „gegen“ „Corona“. Wer aber mein Buch *DER IMPFWAHNSINN* gelesen hat, und auch *GRIPPEWELLE DURCH CHEM-TRAILS* und *DER MANN DER AIDS ERSCHUF*, der WEISS, dass Impfungen Krankheiten am Leben erhalten und genau deshalb auf die Menschheit losgelassen werden. Wie rechtfertigen nun die Lügenmedien und die machtgeilen Eliten so etwas wie eine „Ausgangssperre“ etc.? Gibt es dafür gesetzliche Grundlagen? Ich wiederhole die Meinung von Rechtsprofessorin Frau Dr. Andrea Edenharter. Die Rechtsprofessorin

antwortet: „Ein klares Nein. Es fehlt zu aller erst an einer tauglichen Rechtsgrundlage. Außerdem sind zumindest in einigen Bundesländern Regelungen beschlossen worden, die die Freiheitsrechte bestimmter Personengruppen unverhältnismäßig stark einschränken.“

Was sagt die machtgeile Elite dazu? **Sind Ausgangssperren rechtmäßig?**

Ich zitiere: *Ausgangssperren müssen sich im Rahmen des Grundgesetzes abspielen, da sie vor allem in persönliche Freiheiten eingreifen! ABER, so argumentiert man weiter, Eingriffe in die Grundrechte sind sehr wohl möglich!*

Doch sie müssen gerechtfertigt sein, sagt man. Ich gebe Beispiele: Das Landratsamt Tirschenreuth hat eine Ausgangssperre erlassen, die Stadt Freiburg ein Betretungsverbot für öffentliche Orte wie Straßen, Gehwege, Plätze und Parks. Ab Samstag galten für ganz Bayern Ausgangsbeschränkungen. Es gibt aber eine Reihe von Ausnahmen. Ob Ausgangssperren an vielen Orten in Deutschland rechtlich zulässig sind, ist umstritten. Die Herrschenden verweisen auf eine Rechtsgrundlage namens Infektionsschutzgesetz! Ich habe mir den Paragraphen 28 durchgelesen, da steht nichts drin von „Auszugssperren“!

Wahrscheinlich werden sie das auf die Schnelle noch einfügen. Ein Gericht würde sicher genau prüfen, ob die derzeitigen Rechtsgrundlagen im Infektionsschutzgesetz hinreichend klar formuliert sind für so einschneidende Maßnahmen wie eine Ausgangssperre. Der Bundestag hätte auch die Möglichkeit, das Gesetz noch auf die Schnelle zu konkretisieren. Laut Gesetz muss aber die Verhältnismäßigkeit gewahrt bleiben, und das ist bei dem „Corona“ Schwindel nicht der Fall, ganz abgesehen davon, dass es offensichtlich gar kein „Corona“ per se gibt. Man übertreibt und testet aus, wie weit die zu versklavenden Menschen sich das gefallen lassen. Dann bringt man hoch bezahlte Experten ins Spiel sowie Politiker und Promis, die angeblich ebenfalls „Corona“ haben, damit der deutsche Michel den Fake nicht erkennt. Die meisten dieser prominenten „Corona“ Kranken (in Wirklichkeit ist es einfach Grippe) werden, so sagt man, HOCH BEZAHLT, um den „Corona“ Schwindel als wahr zu verkaufen und die Angst zu schüren. KARMA wird sich um euch kümmern, und auch um die DENUNZIANTEN im Volke, die jetzt überall hervor schießen und ihren Sozialneid so richtig ausleben können, indem sie alles anzeigen, was auch nur leicht hüstelt!

Bill Gates reibt sich schon genüsslich grinsend die Hände. ALLE MENSCHEN AUF ERDEN SOLLEN GEIMPFT WERDEN, außer seinen eigenen Kindern natürlich, denn die lässt er nämlich NICHT impfen. Der „Corona“ Schwindel verursacht die soziale Isolation, und genau das will die herrschende Elite, von der die Politiker nur die Marionetten sind. DENN: Nur soziale Isolation ermöglicht eine dauernde Herrschaft über die Schlafschafe.

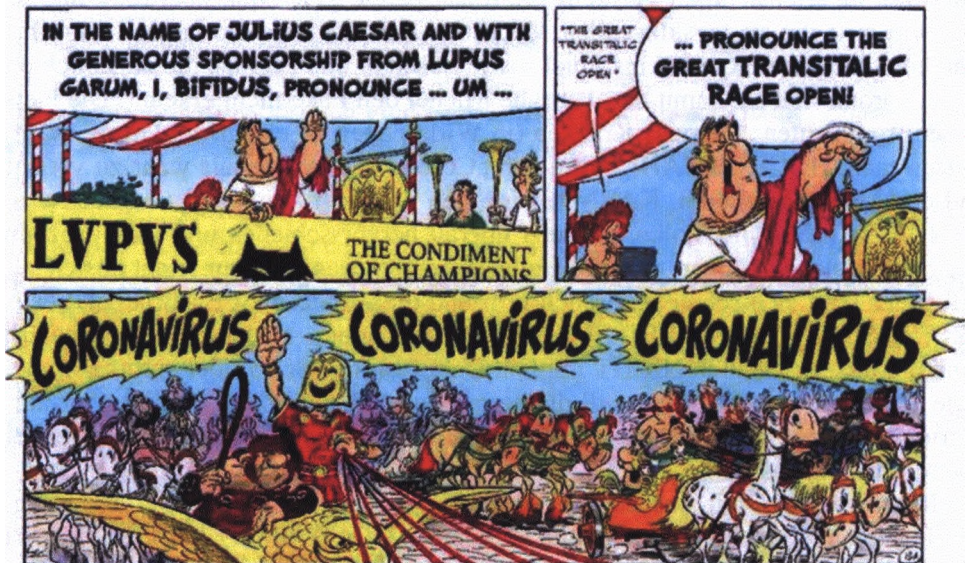
Die Masse Mensch (mit Ausnahmen) ist so dumm, dass sie gar nicht die Äußerung der Virologen zur Kenntnis nimmt, nämlich dass man NOCH NICHT WEISS, MIT WELCHEM VIRUS MAN ES BEI „CORONA“ ZU TUN HAT! Man verordnet und impft

einfach drauf los. Hauptsache, man hat die Gerichte hinter sich. Da gibt es auch Gerüchte, dass die RICHTER so richtig was vom Geldkuchen abbekommen, um den „Corona“ Schwindel zu unterstützen und wenn's sein muss, harte Strafen verordnen dürfen. Die Frage stellt sich bei „corona“: QUI BONO CORONA? Wer hat etwas davon? WER profitiert von diesen „Corona“ Weltuntergangsszenarien? Freuen sich die Rechten, weil man dadurch endlich geschlossene Grenzen und autoritäre Staaten erlangt? Was ist mit den Linken? Lechzen sie schon der Verstaatlichung von Schlüsselindustrien entgegen? *DAS BUCH DES LICHTS*, welche diese und andere Entwicklungen lange vorausgesehen hat, lehrt:

Zunächst einmal profitieren die Spekulanten davon, dann Firmen wie Amazon etc. Doch zurück zur Politik. Krisen werden erfunden als Türöffner für konservative und autoritäre Politiken. Das Ziel ist die gesellschaftliche Exklusion und Verarmung der ohnehin Ausgegrenzten. Krisenzeiten ermöglichen alles, inklusive MILITÄRISCH durchgesetzte Ausgangssperren und den so genannten „Ausnahmestand“.

Impfungen sind die beste Biowaffe, weil sie nicht sofort wirkt, zum schleichenden Tod führt und von den angstgelähmten Schlafschafen akzeptiert wird als ganz normale Infektion, die es durch Impfungen zu bekämpfen gilt.

Mit „Corona“ kann man ZILLIONEN verdienen. Darum ist der so genannte „Corona Impfstoff¹ bereits patentiert. Naiv wie ich bin, dachte immer, nur SELBST oder NEU ERFUNDENES kann man patentieren? Also ist „Corona“ erfunden im Laboratorium? Außerdem gibt es „Corona“ schon seit 1917 haha. Da lesen wir in Asterix Comic (kein fake)



Also praktisch alter Wein in neuen Schläuchen. Man bedenke auch: Jede Infektion **ist** bereits eine Impfung, da sie Antikörper verursacht. Ein ImpfsERUM aber besteht aus abgeschwächten Viren und kann daher nur SCHWACHE Antikörper produzieren, die völlig versagen, wenn der wirkliche Infekt kommt. Um das aber wirklich zu verstehen, muss man mein Buch *DER IMPFWAHNSINN* lesen. Man braucht sich auch nicht lange damit zu befassen, ob es „Corona“ gibt oder nicht, die EINZIG WIRKSAME Maßnahme gegen virale Infektion ist, man kann's gar nicht oft genug wiederholen, Quarantäne und WIEDERHERSTELLUNG ODER VERBESSERUNG DER HYGIE-NE, aber KEINE IMPFUNGEN, denn Impfungen halten die Seuche am Leben! Es gibt nur Grippe, Masern, etc. etc., weil es immer noch IMPFUNGEN “dagegen“ gibt! Das Ziel von Impfungen ist der schleichenden Tod bzw. die fortschreitende Krankwerdung des Geimpften. Auf dieses Ziel hin sind die Impfmittel ausgerichtet. Wenn aber jemand **zu schnell** stirbt an einem „Impfmittel“ dann kommt natürlich der Schwindel auf, also ermittelt man im Vorfeld, wie LANGSAM der Impfstoff killt. Und wo gehobelt wird, da fallen schon mal Späne.

Erst kürzlich sind 11 menschliche Versuchskamickel nach „Corona“ Medikamententest gestorben. Quelle https://www.mimikama.at/allgemeinZl_1_-patienten-nach-corona-medikamententest-tot/

Dann wurde die klinische Studie in Brasilien mit einem Malaria-Medikament abgebrochen. Pech gehabt, die sind zu schnell gestorben. Man ist an Impfstoffen interessiert, die LANGSAM killen!

Bzw. man ist auch an BEREITS VORHANDENEN Impfstoffen interessiert, die langsam und „unauffällig“ killen oder krank machen. Man erhoffte sich das von dem Malaria Medikament Resochin. Das setzt man nämlich ein mit Chloroquin und dem Derivat Hydroxychloroquin zur Vorbeugung (haha) und Behandlung von Malaria. Richtiger gesagt zur SCHLEICHENDEN KRANKMACHUNG der Menschen.

Man hat die armen Patienten folgendermaßen gequält: Die Hälfte bekam fünf Tage lang zwei Mal täglich eine Dosis von 450 mg Chloroquin (Gesamtdosis 2,7 Gramm). Die anderen Patienten erhielten zehn Tage lang eine Dosis von mehr als 600 mg (Gesamtdosis 12 Gramm). Es gab keine Placebo Gruppe. Die Mühe hat man sich gar nicht erst gemacht. Dadurch erfuhr man nicht, welchen Anteil Chloroquin an den elf Todesfällen hatte. Satanisch schlau.

Alle verstarben an tödlichen Arrhythmien oder Herzmuskelschäden. So genannte COVID-19 Erkrankte sind oft älter als Malaria Patienten und leiden oft unter Vorerkrankungen. Sollen sich doch mal die Ärzte selber das Zeug spritzen, aber dazu fehlt ihnen der Mut. Sie machen es folgendermaßen: Sie erschaffen einen Virus, verbreiten ihn, und sie halten ihn durch Impfungen am Leben. Die EINZIGE Maßnahme, diesem Irrsinn ein Ende zu machen, ist, die Verantwortlichen vor Gericht zu bringen, einzusperren und VOR ALLEM alle Impfungen sofort einzustellen, denn IMPFUNGEN HALTEN SEUCHEN AM LEBEN.

Nun zum MUNDSCHUTZ oder ATEMSCHUTZ MASKEN SCHWINDEL

Wurde das angebliche „Corona“ Virus erfunden, um Atemschutzmasken verkaufen zu können? Manche werden lächeln über die Frage, aber man muss bedenken, dass, was die Medikamente gegen das angebliche „Corona“ angeht, die USA von CHINA abhängig sind. Schon mal darüber nachgedacht?

Denn: Chinas Verhältnis zu den USA wird belastet durch die Unterbrechung pharmazeutischer und medizinischer Versorgungskanäle. China hat, laut der *American Conservative*, eine amerikanische Atemschutzmasken herstellende Fabrik verstaatlicht sowie Schiffe zur Rückkehr gezwungen, die mit von New Yorker Krankenhäusern gekauften Handschuhen, Masken und weiterem medizinischen Versorgungsmaterial beladen waren.

Das Magazin schreibt: *Um dem Ganzen noch die Krone (Corona haha) aufzusetzen, hat China medizinischen Bedarf aus der verstaatlichten US-Fabrik für mehr als vier Milliarden Euro an Spanien verkauft: 550 Millionen Atemschutzmasken, 5,5 Millionen Test-Kits, 950 Beatmungsgeräte und 11 Millionen Paar Handschuhe.*

Laut dem US Handelsministerium ist China darüber hinaus für 95 Prozent der US-Importe von Ibuprofen, für 91 Prozent von Hydrokortison, für 70 Prozent Paracetamol, für 40-45 Prozent Penicillin und für 40 Prozent Heparin verantwortlich. Momentan hat man in den Vereinigten Staaten nahezu keine Möglichkeit, die wichtigsten Medikamente zur Behandlung des „Corona“ Virus oder auch Antibiotika für die damit verbundenen Infektionen einschließlich Bronchitis oder Lungenentzündung zu produzieren. **Wussten Sie das schon?**

WARNUNG: Atemschutzmasken sind toxische Glyphosatbombemü!

Glyphosat ist eine der gefährlichsten Substanzen der Gegenwart; nicht nur, weil sie so toxisch ist, sondern weil sie nach wie vor zugelassen ist. Giftstoffe gibt es auch in der Natur, doch der gesunde Menschenverstand hält uns in der Regel davon ab, damit in Berührung zu kommen. Die Zulassungsbehörden funktionieren da anders. Weil sie ihren verfassungsmäßigen Berufsauftrag missachten, vergiften sich jährlich unzählige Menschen an toxischen Substanzen, die ungehindert durch die Versorgungskonzerne in den menschlichen Organismus gelangen. In manchen Ländern enden bis zu 29% der Glyphosatvergiftungen tödlich. Das ist weit mehr als bei einer angeblichen Corona-Infektion.

Während bei uns immer noch über die krebserregende Wirkung von Glyphosat debattiert wird, besteht für viele argentinische Forscher längst kein Zweifel mehr darüber. Der Arzt und Professor Medardo Ávila Vázquez von der Universität Cordoba hat seit Jahren mit Missbildungen bei Neugeborenen zu tun. Die neue Studie der EMISA verfolgt der Arzt mit Besorgnis. „*Wir haben die Gefahr des Glyphosats bisher vor allem in Nahrungsmitteln gesucht*“, äußert er gegenüber der taz. „*Dass Baum-*

wollprodukte, die wir sogar im Krankenhaus benutzen, von einem krebserregenden Stoff kontaminiert sind, ist zum Verzweifeln findet er. Glyphosat sei „Gift“. Professor Souza Casadinha teilt die Bedenken über den Stoff: „Keine noch so kleine Dosis dürfte zulässig sein Man bedenke auch: Jede Infektion ist bereits eine Impfung, da sie Antikörper verursacht. Ein ImpfsERUM aber besteht aus abgeschwächten Viren und kann daher nur SCHWACHE Antikörper produzieren, die völlig versagen, wenn der wirkliche Infekt kommt. Um das aber wirklich zu verstehen, muss man mein Buch *DER IMPFWAHNSINN* lesen. Man braucht sich auch nicht lange damit zu befassen, ob es „Corona“ gibt oder nicht, die EINZIG WIRKSAME Maßnahme gegen virale Infektion ist, man kann's gar nicht oft genug wiederholen, Quarantäne und WIEDERHERSTELLUNG ODER VERBESSERUNG DER HYGIENE, aber KEINE IMPFUNGEN, denn Impfungen halten die Seuche am Leben! Es gibt nur Grippe, Masern, etc. etc., weil es immer noch IMPFUNGEN „dagegen“ gibt!

Das Ziel von Impfungen ist der schleichende Tod bzw. die fortschreitende Krankwerdung des Geimpften. Auf dieses Ziel hin sind die Impfmittel ausgerichtet. Wenn aber jemand **zu schnell** stirbt an einem „Impfmittel“, dann kommt natürlich der Schwindel auf, also ermittelt man im Vorfeld, wie LANGSAM der Impfstoff killt. Und wo gehobelt wird, da fallen schon mal Späne. Erst kürzlich sind 11 menschliche Versuchskarnickel nach „Corona“ Medikamententest gestorben. Quelle:

<https://www.mimikama.at/allgemein/ll-patienten-nach-corona-medikamententest-tot/>

Dann wurde die klinische Studie in Brasilien mit einem Malaria-Medikament abgebrochen. Pech gehabt, sie sind zu schnell gestorben. Man ist an Impfstoffen interessiert, die LANGSAM killen!

Bzw. man ist an auch an BEREITS VORHANDENEN Impfstoffen interessiert, die langsam und „unauffällig“ killen oder krank machen. Man erhoffte sich das von dem Malaria Medikament Resochin. Das setzt man nämlich ein mit Chloroquin und dem Derivat Hydroxychloroquin zur Vorbeugung (haha) und Behandlung von Malaria. Richtiger gesagt zur SCHLEICHENDEN KRANKMACHUNG der Menschen.

Man hat die armen Patienten folgendermaßen gequält: Die Hälfte bekam fünf Tage lang zwei Mal täglich eine Dosis von 450 mg Chloroquin (Gesamtdosis 2,7 Gramm). Die anderen Patienten erhielten zehn Tage lang eine Dosis von mehr als 600 mg (Gesamtdosis 12 Gramm). Es gab keine Placebo Gruppe. Die Mühe hat man sich gar nicht erst gemacht. Dadurch erfuhr man nicht, welchen Anteil Chloroquin an den elf Todesfällen hatte. Satanisch schlau.

Alle verstarben an tödlichen Arrhythmien oder Herzmuskelschäden.

Nun zum MUNDSCHUTZ oder ATEMSCHUTZ MASKEN SCHWINDEL

Wurde das angebliche „Corona“ Virus erfunden, um Atemschutzmasken verkaufen zu können? Manche werden lächeln über die Frage, aber man muss bedenken, dass, was die Medikamente gegen das angebliche „Corona“ angeht, die USA von CHINA abhängig sind. Schon mal darüber nachgedacht?

Denn: Chinas Verhältnis zu den USA wird belastet durch die Unterbrechung pharmazeutischer und medizinischer Versorgungskanäle. China hat, laut der *American Conservative*, eine amerikanische Atemschutzmasken herstellende Fabrik verstaatlicht sowie Schiffe zur Rückkehr gezwungen, die mit von New Yorker Krankenhäusern gekauften Handschuhen, Masken und weiterem medizinischen Versorgungsmaterial beladen waren.

Das Magazin schreibt: *Um dem Ganzen noch die Krone (Corona haha) aufzusetzen, hat China medizinischen Bedarf aus der verstaatlichten US-Fabrik für mehr als vier Milliarden Euro an Spanien verkauft: 550 Millionen Atemschutzmasken, 5,5 Millionen Test-Kits, 950 Beatmungsgeräte und 11 Millionen Paar Handschuhe.*

Laut dem US Handelsministerium ist China darüber hinaus für 95 Prozent der US-Importe von Ibuprofen, für 91 Prozent von Hydrokortison, für 70 Prozent Paracetamol, für 40-45 Prozent Penicillin und für 40 Prozent Heparin verantwortlich. Momentan hat man in den Vereinigten Staaten nahezu keine Möglichkeit, die wichtigsten Medikamente zur Behandlung des „Corona“ Virus oder auch Antibiotika für die damit verbundenen Infektionen, einschließlich Bronchitis oder Lungenentzündung, zu produzieren.

Atemschutzmasken sind toxische Glyphosatbomben!!

Glyphosat ist eine der gefährlichsten Substanzen der Gegenwart; nicht nur, weil sie so toxisch ist, sondern weil sie nach wie vor zugelassen ist. Giftstoffe gibt es auch in der Natur, doch der gesunde Menschenverstand hält uns in der Regel davon ab, damit in Berührung zu kommen. Die Zulassungsbehörden funktionieren da anders. Weil sie ihren verfassungsmäßigen Berufsauftrag missachten, vergiften sich jährlich unzählige Menschen an toxischen Substanzen, die ungehindert durch die Versorgungskonzerne in den menschlichen Organismus gelangen. In manchen Ländern enden bis zu 29% der Glyphosatvergiftungen tödlich. Das ist weit mehr als bei einer angeblichen Corona-Infektion.

Während bei uns immer noch über die krebserregende Wirkung von Glyphosat debattiert wird, besteht für viele argentinische Forscher längst kein Zweifel mehr darüber. Der Arzt und Professor Medardo Ávila Vázquez von der Universität Cordoba hat seit Jahren mit Missbildungen bei Neugeborenen zu tun. Die neue Studie der EMISA verfolgt der Arzt mit Besorgnis. „*Wir haben die Gefahr des Glyphosats bisher vor allem in Nahrungsmitteln gesucht*“, äußert er gegenüber der taz. „*Dass Baumwollprodukte, die wir sogar im Krankenhaus benutzen, von einem krebserregenden Stoff kontami-*

niert sind, ist zum Verzweifeln“, findet er. Glyphosat sei „Gift“. Professor Souza Casadinho teilt die Bedenken über den Stoff: „Keine noch so kleine Dosis dürfte zulässig sein!“ Peer-reviewte Studien über die toxischen Effekte von glyphosathaltigen Pestiziden bestätigen, dass Glyphosat sowohl genotoxisch, karzinogen, entwicklungs- und reproduktionstoxisch als auch neurotoxisch wirkt.

Des Weiteren: Ende 2017 sorgte der Bundesrat für einen gewaltigen Skandal, als er verlauten ließ, dass der Grenzwert für Glyphosat um das 3600-fache erhöht werden soll. Es war wohl die weit verbreitete Fassungslosigkeit der Bevölkerung, die den Bund dazu veranlasste, den Wahnsinn zu überdenken. Der Grenzwert für Glyphosat wurde dennoch um das 100-fache erhöht.

Glyphosat ist eine diabolische Substanz! Wenn man es auf dem Feld ausbringt, hemmt Glyphosat das Wachstum von Pflanzen; nur genmanipulierte Organismen sind immun dagegen. Deshalb müssen Bauern, wenn sie keine Gen-Saat verwenden, das Glyphosat auf dem Feld ausbringen, bevor sie die eigentlichen Pflanzen säen. Gleichzeitig aber beeinträchtigt genmanipulierte Nahrung die menschliche DNA und zerstört die Fruchtbarkeit der Menschen. Besonders skandalös wird der Sachverhalt, wenn einem bewusst wird, dass genmanipulierte Pflanzen gezielt entwickelt werden, um empfängnisverhütend zu wirken. Finanziert wird der Wahnsinn von so genannten Philanthropen wie Bill Gates und George Soros.

Bei mindestens 70% der Deutschen können Rückstände von Glyphosat im Urin nachgewiesen werden. Die Heinrich Böll Stiftung fand sogar bei 99,6% der Probanden Spuren des Pflanzengifts. Die Glyphosatrückstände im Urin haben in den letzten zwanzig Jahren um 1000% zugenommen!

Im August 2018 schlug Nicolas Hulot, der französische Minister für ökologische Transformation und Solidarität, Alarm, als er seinen Rücktritt verkündete:

„Ich weiß, dass ich nicht erfolgreich sein werde. (...) Ich habe nur wenig Einfluss, ich habe keine Macht. Die Anwesenheit von Lobbys in den Machtkreisen. Es ist ein Problem der Demokratie. Wer hat die Macht, wer regiert?“

Ein paar Tage später ließ Emanuelle Arnar, die Direktorin des Registers für Missbildungen der Region Rhone-Alpes eine Bombe platzen. Sie beklagte, dass aufgrund der hohen Pestizidbelastung in agrarwirtschaftlich geprägten Regionen immer mehr verstümmelte Kinder ohne Arme und mit anderen Defekten geboren werden. Die öffentliche Einrichtung warnte, dass die Zahl der betroffenen Babys in bestimmten Regionen bis zu 58-mal höher als der nationale Durchschnitt sei.

Das schreckliche Phänomen wurde auch in Argentinien dokumentiert: In der näheren Umgebung der gigantischen Sojaindustrie, wo Glyphosat massiv eingesetzt wird, explodieren die Fälle von Missbildungen. (Obwohl 2019 der Beweis erbracht wurde, dass Menschen, die stark Glyphosat basierten Herbiziden ausgesetzt sind, ein erhöhtes Krebsrisiko von 41% aufweisen, wird der Zusammenhang von den Behörden und Mainstream Medien bis heute weitgehend ignoriert und geleugnet).

Die folgenden Statistiken verdeutlichen, dass die Explosion der Krebsraten mit dem zunehmenden Einsatz von Glyphosat einhergeht. Glyphosat ist selbstverständlich nicht die einzige Ursache für Krebs, dass ein kausaler Zusammenhang vorliegt, ist jedoch überdeutlich und einschlägig dokumentiert.

Und all diese Gifte sind in Atemschutzmasken, was den Verdacht aufkommen lässt: ATEMSCHUTZMASKEN ZUR BEVÖLKERUNGSREDUKTION?

Ich zitiere weiter: Der Skandal platzte 2015, als Wissenschaftler der Universität in La Plata eine repräsentative Menge an baumwollhaltigen Beauty- und Hygieneartikeln, Verbandszeug und Wundmaterial, die es in Argentinien zu kaufen gibt, untersuchten. „85% der untersuchten Produkte waren Glyphosat-positiv“, berichtete Dr. Damián Marino, der Leiter des Forschungsprojektes, gegenüber der argentinischen Nachrichtenagentur Telam.

Also dann, wie gefährlich sind Atemschutzmasken?

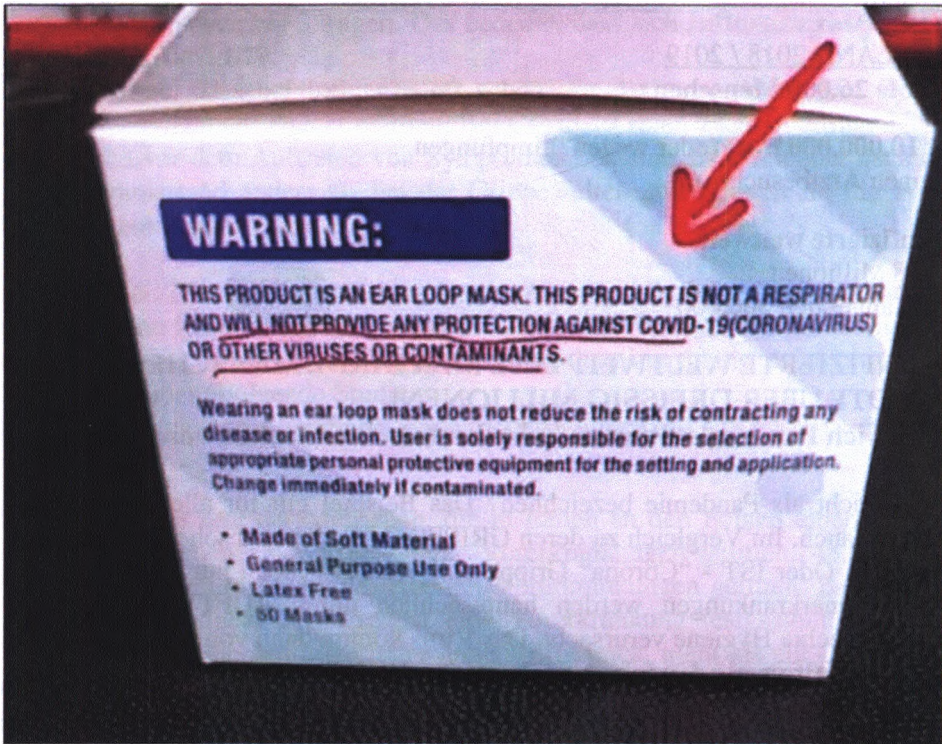
Wenn man bedenkt, dass Glyphosat über die Haut, die Schleimhäute und die Atemwege aufgenommen wird, sollte die Sicherheit der Schutzmasken unbedingt geprüft werden! Dasselbe gilt für Kunststoffe, da diese auch Karzinogene enthalten. In der Universitätsstadt Caen in der Normandie hat Prof. Seralini als erster die Wirkung von Glyphosat auf so genannte menschliche Zelllinien im Labor untersucht. Die Ergebnisse des anerkannten Molekularbiologen sind alarmierend. Ich zitiere:

„Wenn man Roundup 100.000-fach verdünnt aufbringt, also in geringer Dosis, dann wird in den Zellen ein Prozess in Gang gesetzt, der zu einem Selbstmord der Zellen führt. Was bedeutet das für den Menschen? Das könnte der Beginn chronischer Krankheiten sein wie Krebs, Nervenkrankheiten und Fortpflanzungsstörungen.“

Fazit: Dass das schulmedizinische Establishment Patienten mit überbeurteilten und toxischen Substanzen zu Tode therapiert, ist leider nichts Neues. Am Beispiel von AIDS (AZT) und Krebs (Chemotherapie) wird ersichtlich, dass die Symptome und letztendlich auch der Tod meistens durch die Nebenwirkungen der Therapien verursacht werden, siehe mein Buch *DER MANN DER AIDS ERSCHUF*.

Atemschutzmasken sind echte Keimschleudern, die Atmung lebensbedrohlich beeinträchtigen können und eine gefährliche Schadstoffbelastung aufweisen, also müssen wir davon ausgehen, dass die Psychopathen einmal mehr „Schutz“-Maßnahmen entwickelt haben, um eine Scheinpandemie in eine echte Pandemie zu verwandeln. Und so schließt sich der Kreis. **Man ordnet Krankheiten und Todesursachen, die es schon länger gibt, der Statistik einer angeblich neuen Krankheit zu, um den Anschein einer gefährlichen Pandemie zu erzeugen. Dann erzeugt man eine Scheinpandemie, um eine globale Massenhysterie auszulösen und die Volkswirtschaft zu zerstören. Danach verkauft man der ahnungslosen Bevölkerung Massenimpfungen, Totalüberwachung und eine sozialistische Weltregierung als die ultimative Lösung.**

**Selbst die Hersteller von Masken weisen
darauf hin das diese Masken NICHT
gegen Viren schützen...
Auch NICHT gegen COVID-19 !!!!**



Und von denen hat die Regierung Millionen gekauft.

Wiederholung ist der beste Lehrmeister. Also dann: Alles von Robert Koch.

Nach Symptomen: Jeder Lungenkranke wird automatisch als CORONA krank gelistet.
Corona wird als *Lungenkrankheit* Covid-19 gelistet.

ÖSTERREICH

Über **3.000 Influenza-Tote** 2018/2019

500.000 Infizierte

18 Corona Tote

3000 Infizierte

DEUTSCHLAND 2018 / 2019

Grippe Tote 26.000 Menschen

Infiziert 10.000.000 trotz (oder wegen?) Impfungen

3,8 Millionen Arztbesuche

Corona Infizierte weltweit

angeblich 6 Millionen

Todesfälle angeblich 300.000

GRIPPE INFIZIERTE WELTWEIT EINE MILLIARDE MENSCHEN

GRIPPE TOTE ÜBER DREISSIG MILLIONEN!

DAS nenne ich Pandemie! Warum habt ihr da keine Masken verordnet?

Warum **das** nicht als Pandemie bezeichnen? Das Beispiel gilt für alle anderen einzelnen Länder auch. Im Vergleich zu deren GRIPPE Erkrankungen scheint Corona ein Klacks zu sein. Oder IST - "Corona" Grippe und vertauscht man nur bei Bedarf die Namen? Lungenerkrankungen werden hauptsächlich durch LUFTVERSCHMUTZUNG und schlechte Hygiene verursacht. Das Virus kommt dann von selbst.

Lungenkrankheiten sind nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation, WHO, weltweit die zweithäufigste Todesursache. Allein in Deutschland sterben täglich 311 Menschen an einer Lungenkrankheit.

Nehmen wir mal das Beispiel „CORONA“ UND CHILE!

In Chile gibt es viel' Armut und viel Reichtum. Die Armen leben im Dreck, wo sich dann natürlich auch viele Viren tummeln, und die Reichen leben in ihren sauberen Ghettos, geschützt von Bodyguards. Die jährlich in Chile aufflammende Grippe, vor allem unter den Armen, wird schnell als „Corona“ identifiziert und man befiehlt den Armen, zuhause zu bleiben, in ihrem Dreck, wo sich wiederum die Viren fröhlich tummeln. Was ist zu tun? Zuallererst immer eines und zwar WELTWEIT. Das betrügerische Zinsbelastete WährungsSystem muss weg. Wie das zu geschehen hat, wird

im *BUCH DES LICHTS* und seinen Zeigschriften gelehrt. In einem Satz: Das Geld muss an Wert leicht abnehmen, wird somit in den Umlauf gezwungen und jedem geht es besser. Aber genau das ist nicht gewollt. Die ganze Welt ist pleite bzw. wurde pleite gemacht durch jene, die WIRKLICH herrschen, und das sind MIT SICHERHEIT NICHT die Politiker. Die führen nur Befehle aus.

Hören wir mal, was die WHO zu „Corona“ und Grippe zu sagen hat:

Influenza hat der WHO zufolge eine **kürzere Inkubationszeit** zwischen Ansteckung und der Ausbildung erster Symptome, zudem erfolgten die Ansteckungen in den Infektionsketten rascher aufeinander. Bei Covid-19 liege dieses Intervall bei etwa 5 bis 6 Tagen, bei Influenza bei 3 Tagen. Das bedeute, dass sich **Influenza rascher verbreiten kann als Covid-19**.

Hinzu komme, dass bei Influenza oft schon vor der Ausprägung von Symptomen weitere Menschen angesteckt würden. Bei Covid-19 seien zwar Übertragungen 24 bis 48 Stunden vor dem Auftreten von Symptomen bekannt, sie seien aber nach derzeitigem Kenntnisstand anders als bei der Grippe selten und spielten für die Weiterverbreitung kaum eine Rolle.

NUN DENN: Die Aussage "Corona ist ein neues und deshalb ein so gefährliches Virus", die kann ich so nicht nachvollziehen, wenn doch die Grippe generell jedes Jahr ein neues Virus (anders) ist. Und, um mal bei dem hier gerne aufgeführten Beispiel Italien zu bleiben: Folgende Studie

<https://www.epicentro.iss.it/coronavirus/bollettino/Report-COVID-2Q19> 17 marzo-v2.pdf besagt:

Mehr als 99 Prozent der Menschen, die in Italien an den Folgen einer Coronavirus-Infektion gestorben sind, haben unter Vorerkrankungen gelitten. 48,5 Prozent der Todesopfer hatten unter mindestens drei Vorerkrankungen gelitten. Bei 25,6 Prozent wurden zwei und bei 25,1 Prozent eine Vorerkrankung festgestellt. Mehr als drei Viertel der Untersuchten litten unter hohem Blutdruck, mehr als ein Drittel an Diabetes. Bei jedem dritten Verstorbenen wurde eine Herzkrankheit festgestellt. Das Durchschnittsalter der infolge einer Coronavirus - Infektion gestorbenen Menschen liegt in Italien bei 79,5 Jahren. Bis zum 17. März waren 17 Personen unter 50 Jahren an der Krankheit gestorben. Bei den Todesopfern unter 40 Jahren handelte es sich, der Studie zufolge, ausschließlich um Männer mit schwerwiegenden Vorerkrankungen - etwa Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Nierenleiden oder Diabetes.

Soviel zu den Fakten. Und hier noch eine Schätzung der GIMBE-Stiftung in Bologna: Rund 100.000 Italiener haben sich bereits mit dem Virus infiziert, berichtet die Zeitung „Il Sole 24 Ore“. Stimmt diese Schätzung, läge die Zahl der tatsächlichen Todesopfer in Italien näher am weltweiten Durchschnitt von rund zwei Prozent...

Die meisten der verstorbenen Menschen waren allerdings sehr alt und könnten aufgrund der Vorerkrankungen ohne Gesundheitssystem überhaupt nicht weiterleben. Sie stellen eine große und einträgliche Gruppe von Kunden der Pharmaindustrie dar und werden von dieser mit Medikamenten am Leben erhalten. Mit ihnen wird Kasse gemacht, so lange es geht. Echt blöd für die Pharmaindustrie, wenn diese Kundschaft früher stirbt.

Die Vorerkrankungen, die in o.g. Studie auf geführt werden, entstehen zu einem großen Teil durch ungesunde Lebensführung (fettreiche Ernährung aus Massentierhaltung, viel Zucker, Zusatzstoffe und ähnliche Leckereien) - ein Thema für sich. Man könnte also sagen, dass mindestens einige (vermutlich eher viele) der Opfer eine nicht gerade intelligente Lebensweise an den Tag gelegt haben (womit wir wieder bei der Überschrift meiner letzten Einträge wären). Manch einer würde sagen: Selbst schuld. Die Lebensmittelindustrie, Pharmaindustrie und die Medien haben die Menschheit in unseren Breitengraden offensichtlich ganz ordentlich im Griff.

Ca. 2000 Menschen (eine grobe Schätzung meinerseits) sterben in Italien täglich ohne Zutun des „Corona“-Virus. Sehr viele derjenigen, die jetzt aufgrund des Virus sterben, wären (angesichts Ihrer Vorerkrankungen) mit hoher Wahrscheinlichkeit in den nächsten Monaten sowieso gestorben. Vielleicht auch an der Influenza... Diejenigen, die jetzt sterben, fehlen in den nächsten Monaten in dieser Statistik. D.h., auf Jahressicht ändert sich die Zahl der Todesfälle in Italien nicht annähernd in dem Ausmaß wie jetzt viele befürchten bzw. in ihrer kopflosen Panik verbreiten. Zumal die Zahl derer, die von dem Virus bedroht sind, begrenzt ist.

Aus meiner Sicht macht es einen großen Unterschied, ob es sich bei den Opfern um Menschen mit einer hohen verbleibenden Lebenserwartung oder um alte, kranke Menschen handelt. Und ich bin mir absolut sicher, die Mehrheit der Menschen in den Industrieländern denkt genauso. Wenn unserer Gesellschaft die Alten so wichtig wären, würde man diese ja nicht in die Pflegeheime abschieben. Wo nebenbei die freien Plätze immer rarer wurden, das scheint sich jetzt zu ändern. Es würde kein Hahn danach krähen, wenn in ganz Deutschland verteilt an einem Tag 2000 Menschen über 70 Jahren auf einmal an einem Herzinfarkt sterben würden. Keiner würde darüber berichten, niemand würde sich Toilettenpapier auf Vorrat kaufen.

Darüber wird in unseren Hauptmedien nicht oder nur nebenbei berichtet. Damit lässt sich ja auch keine Hysterie erzeugen. Schlagzeilen wie Tod, Panik und steigende Sterberate verkaufen sich einfach besser.

Die Frage ergibt sich: Soll ich mich und meine Kinder impfen? Ist Impfen Privatsache oder Nicht-Impfen einfach unverantwortlich? In Kitas, in Schulen, aber auch im Bundestag wird das bald wieder heftig diskutiert werden. Denn das Bundeskabinett hat eine Masern- Impfpflicht beschlossen, die Gesetz werden soll. Und - diese Debatten sind so alt wie die Möglichkeit zu Impfen selbst. Ich aber sage: Sie wollen die Menschen bereits vom Kindesalter an durch Impfungen krank machen und krank halten.

Man bedenke, geimpft hat man, laut BDL, so lange zurück bis Lemurien und Atlantis, ohne Erfolg. Aber nehmen wir mal die Neuzeit, da fanden Impfungen bereits vor gut 2000 Jahren in China statt. Schon da glaubte man Pocken mit Pocken bekämpfen zu können. Man hat den Impfstoff geschnupft, indem man sich den Schorf der Pockennarben durch die Nase einflößte. Dass das gründlich schief ging und meist mit dem Tod des „Schnupfenden“ endete, kann man sich ja vorstellen. Daran änderte auch die spätere Kuhpockenimpfung nichts (siehe *DER IMPFWAHNSINN*, *DER MANN DER AIDS ERSCHUF*, und *DAS BUCH DES LICHTS*).

1874 wurde in Deutschland dann ein Impfgesetz eingeführt, also ab da ging es dann wahrscheinlich so richtig los mit dem, was man heute im Sinne des Herdenschutzes dann auch begreift. Die Pockenimpfung wurde da verpflichtend. Man hatte nur übersehen, dass die Pocken ausstarben lange VOR Einführung des Impfschutzgesetzes. Und jetzt sind sie wieder da, aus Gründen, die alle in *DER IMPFWAHNSINN* und im BDL erklärt werden. Es gibt tatsächlich nach wie vor die Impfpflicht gegen Pocken, die Pocken sind eigentlich das einzige Impfprogramm, was man als Staat in der Zeit systematisch durchführen kann. Man tut es wohlweislich nicht, oder vielleicht doch bald? Pocken sind ja immer noch da und werden auch fleißig in den Laboratorien produziert. Kommt bald die Pockenwelle?

Seltsamerweise gab es eine Liberalisierung der Impfpflicht vor allem während der NS - Diktatur. Die Gründe sind nahe liegend. Innerhalb der NSDAP gab es viele Befürworter der Naturheilkunde und auch Gegner der Schulmedizin. Doch bald änderte sich das, laut BDL. Der wichtigste Grund ist das Aufkommen von Pharmaunternehmen. In den 30er-Jahren und gerade bei der Diphtherieschutzimpfung entwickeln die Unternehmen ein ganzes Arsenal an Werbemaßnahmen, von Broschüren, von Radiobeiträgen. Filme sind zu sehen und sogar Theaterstücke werden aufgeführt, mit denen die Impfung propagiert werden soll. Unnötig zu sagen, dass es Diphtherie noch immer und sogar VERSTÄRKT gibt. Impfungen halten Krankheiten am Leben.

Aber die Impfkampagnen und Werbekampagnen im Dritten Reich waren sehr erfolgreich. Die haben erstaunlichen Erfolg, und zwar für die Impfenden, aber nicht für die Geimpften.

Nicht EINE KRANKHEIT wurde durch Impfung je ausgerottet, aber VIELE Krankheiten wurden und werden durch Impfungen am Leben erhalten! Schlimm war es auch in der DDR. Da fälschte man die Ergebnisse und Statistiken, als ob Impfungen von Nutzen wären. Der Grund: Man wollte den Leuten einblauen: Hohe Impfquoten stehen für die Erfolge des Sozialismus. Wir sehen ja, wohin das geführt hat! Man war dann sogar so vermessen, der BRD beim Impfen Entwicklungshilfe anzubieten, indem man drei Millionen Impfdosen gegen die Kinderlähmung anbot, und zwar wegen der erschreckenden Meldung, wie es heißt, natürlich mit süffisantem Unterton, dass doch die Impfquote so niedrig sei im Westen und so hohe Sterblichkeitszahlen im Westen

zu vermeiden seien, während man im Osten ja vollkommen frei von der Seuche sei, wie es dann heißt. Die Seuchen „gegen“ die man im Osten angeblich so erfolgreich impfte, waren aber noch genauso da wie eh und je.

Fakt ist doch: Die Vorstellung, dass man sich gegen Infektionskrankheiten nicht schützen kann, ist etwas geradezu Mittelalterliches. Das kann man immer wieder an neuen Seuchen beobachten, zuletzt zum Beispiel Ebola oder Sars. Krankheiten, gegen die noch keine systematischen Impfprogramme oder zumindest noch keine etablierten Programme bestehen, wecken plötzlich überall Ängste. Wie kann das sein, dass in einer modernen Welt wie der unseren Infektionskrankheiten eine Bedrohung sein können? Das ist so, weil die meisten Menschen dumm geboren werden, dumm leben und dumm sterben. Möge *DAS BUCH DES LICHTS* diesen Zustand beenden!

Ein offensichtlich verwirrter Historiker namens Thießen argumentiert:

Tatsächlich sind eben Impfungen immer wieder Opfer ihrer Erfolge. Je stärker Impfungen sich durchsetzen - und die Krankheiten zurückgedrängt werden desto sorgloser wird man. Das ist eine wahrscheinlich, ich glaube, nachvollziehbare Entwicklung. Und ich glaube, das ist tatsächlich das größere Problem an Impfmüdigkeit, als an harter Impfgegnerschaft.

Es gibt immer einen harten Kern, glaube ich, an Impfgegnern, und ich bin mir nicht sicher, ob man die Hardcore-Impfgegner tatsächlich mit guten Gründen überzeugen kann. Wichtiger ist es, glaube ich, die Sorglosen oder die Impfmüden zu gewinnen mit Aufklärungskampagnen und Unterstützungsmaßnahmen, das sind, glaube ich, die gezielteren Maßnahmen. Das sind zumindest die Maßnahmen, die, wenn man historisch zurückblickt, sehr viel effektiver dann für einen hohen Herdenschutz gesorgt haben. (Zitat Ende)

Irrtum, guter Mann. Impfungen sind nur darin effektiv, dass sie Krankheiten am Leben erhalten, die mit besserer Hygiene etc. längst verschwunden wären.

Aber als ob damit noch nicht genug, erfahren wir jetzt von den Herstellern von Atemschutzmasken, dass die gegen GAR NIX schützen. Den Beweis haben wir auf der Verpackung gesehen.

Kurz gesagt: Seit es die Pharmaindustrie gibt, behandelt man künstlich erzeugte Krankheiten mit unwirksamen bzw. krankmachenden Medikamenten. Und die Menschen schlucken es.'

Und so verdummen uns die Pharma Konzerne, unterstützt von den Lügenmedien.

Die WHO erklärt, dass mittlerweile über **200 Länder** von „Corona“ betroffen sind, dabei gibt es weltweit nur **194** Länder. **Haha.**

Des Weiteren rechnet man Grippe Tote in „Corona“ Tote ein. Man blufft sozusagen wieder mal mit der Wahrheit, denn „Corona“ IST JA in Wirklichkeit nichts anderes als ein grippaler Infekt..

Der Schwindel funktioniert folgendermaßen: Nach Angaben des Robert Koch Instituts (RKI) wurden 411 Grippetote zwischen Oktober 2019 und Anfang April 2020 gemeldet. Das sind 24.689 Tote weniger als vor zwei Jahren. Auf diese Weise werden Grippetote durch Statistikfälschung zu „Corona“ gezählt.

Ich kritisiere die Zählweise von Todesfällen des Robert-Koch-Instituts und die daraus folgende Übertreibung der Maßnahmen. Die Annahmen vieler Forschungseinrichtungen zur Gefahr durch das neuartige „Corona“-Virus sind überzogen. Das Robert-Koch-Institut zählt, **laut Angaben einer Sprecherin**, alle Todesfälle an Covid-19, wenn der Betroffene eine nachgewiesene Infektion gehabt hatte. Damit fließen nicht nur die Todesfälle mit in die Statistik (1.943 Stand 07.04.) ein, von Menschen, die **an** Covid-19 gestorben sind, sondern auch von denen, die **mit** „Corona“ gestorben sind. Es sind aber meist Fälle, bei denen jemand an etwas anderem gestorben ist, und nur zufällig gleichzeitig infiziert gewesen ist. Es ist also nicht immer eindeutig, ob das „Corona“-Virus der entscheidende Faktor gewesen ist. Somit wird die Statistik absichtlich verzerrt.

Die Sprecherin des bayerischen Landesamtes für Gesundheit gibt sogar zu: *“Eine Trennung ist fachlich nicht zuverlässig durchführbar.”* Na vielen Dank!

Man argumentiert scheinheilig: Eine epidemiologische Nachbetrachtung, um nur die Fälle heraus zu sortieren ist ZU AUFWENDIG (haha), dauert zu lange, und man braucht doch die Zahlen so schnell wie möglich! Jetzt jedoch davon auszugehen, dass „Corona“ weniger harmlos sei als eine Grippe und die Todeszahlen seien übertrieben, ist jedoch die falsche Schlussfolgerung. Ach Mädels, wie hast du bloß deinen Job bekommen...

Man argumentiert ungeniert weiter: *Auch der Vergleich mit Grippetoten ist bestenfalls problematisch. Denn nicht nur wird mit der letzten Saison verglichen, die ungewöhnlich hohe Todeszahlen hat, auch sind Grippetote ebenfalls geschätzt und nicht klinisch getestet.*

Ja, es kann sein, dass Menschen in die Statistik des RKI einfließen, auch wenn sie "nur" mit Covid-19 gestorben sind, und nicht „an“.

Zusätzlich veröffentlicht das Institut jährlich den "Bericht zur Epidemiologie der Influenza in Deutschland". Darin sind sowohl die erfassten als auch geschätzte Zahlen der durch die Grippe-Viren verursachten Todesfälle der letzten Jahre aufgelistet. Im Saison-Bericht 2018/19 werden daher pro Jahr zwei unterschiedliche Werte tabellarisch aufgeführt.

Bei der **"Exzess-Schätzung"** wird "die der Influenza zugeschriebene Sterblichkeit mittels statistischer Verfahren" **geschätzt**. Dabei wird zuerst eine Hintergrundmortalität, also die erwartete Todesrate ohne Einfluss von Influenza, errechnet. *"Die mittels statistischer Verfahren geschätzte Anzahl zusätzlicher Todesfälle wird als Exzess-Mortalität bezeichnet,"* schreibt das RKI.

Demgegenüber stehen "laborbestätigte Todesfälle", die auch in den Wochenberichten aufgeführt sind. Dabei handelt es sich um aus Meldedaten der an das RKI übermittelten "Todesfälle mit laborbestätigter Influenzainfektion gemäß Infektionsschutzgesetz".

Diese Zahl spielt für die "Exzess-Schätzung" keine Rolle. In der Saison 2017/18 war Deutschland einer ungewöhnlich starken Grippewelle ausgesetzt. Im RKI-Bericht werden 25100 Todesfälle durch die Exzess-Schätzung auf gelistet, daneben stehen 1674 laborbestätigte Todesfälle.

Im verbreiteten Post wird also die "Exzess-Schätzung" der Saison 2017/18 (25100) dem Wert der laborbestätigten Todesfälle der aktuellen Saison 2019/20 (411) gegenübergestellt. **Diese sind nicht vergleichbar.** Betrachtet man hingegen die Zahlen der laborbestätigten Todesfälle, so kommt man auf eine Differenz von 1263, nicht von 24689. Eine "Exzess-Schätzung" zur aktuellen Saison wurde noch nicht veröffentlicht. Wie wäre es zwischendurch mit Wiederholung folgender Wahrheit: „Corona“ wurde erfunden, um die schon lange verschleppte Insolvenz Deutschlands und anderer Länder dafür verantwortlich zu machen!?

Ist Sars-Cov-2 eine Biowaffe aus China?

BDL LEHRT: Das „neuartige“ Coronavirus ist nicht natürlichen Ursprungs, sondern Mensch gemacht - als eine Art Zeitlupen-Biowaffe, absichtlich im Labor gezüchtet. **Per se ist es aber einfach ein Grippe-Virus bzw. ein Virus, das zu einem grippalen Infekt führt. Dann vermischt man Äpfel mit Birnen und vermischt das Ganze statistisch auch mit dem bereits herrschenden, sich aber auch ständig verändernden Grippe-Virus und kann gleichzeitig morphologisch nachweisen, dass „Corona“ neu ist.**

Der Meinung ist auch die US-Regierung in Person von Generalstabschef Mark Milley. Mittlerweile gibt es aber wissenschaftliche Fortschritte: Mitte März veröffentlichten Forscher um den schwedischen Mikrobiologen Kristian Andersen ihre Analyse der „Corona“ Familie. Darin ging das Team gezielt der Frage nach, ob das Virus künstlich hergestellt worden sein könnte. Die Forscher betonen, anhand der untersuchten Merkmale könne das neue Virus zwar besonders leicht menschliche Zellen befallen. Allerdings sei das Ganze nicht so optimal gestaltet, wie man es von einer künstlich hergestellten Biowaffe erwarten würde. Dies sei ein starker Beweis dafür, dass Sars-CoV-2 nicht das Produkt einer gezielten Manipulation ist. Was diese lieben Menschen aber nicht verstehen, ist, dass die WIRKSAMSTE Biowaffe die ist, die nicht als solche in Erscheinung tritt, sondern SCHLEICHEND wirkt.

Zudem, argumentieren die Pharma Vasallen, sei es überhaupt nicht nachvollziehbar, warum man Sars-CoV-2 aus einem bislang für Menschen harmlosen Virus entwickelt haben sollte und nicht aus lange bekannten gefährlichen „Corona“-Verwandten wie Mers oder Sars. Siehe obige Erklärung.

Was ist zu tun? Wir stecken voll im viralen Sumpf. Impfungen halten das Problem nur am Leben. BDL lehrt: Jene, die uns so missbrauchen, sollten BDL studieren, damit sie VERSTEHEN, welches FURCHTBARE KARMA sie sich aufhalsen. Darum ist *DAS BUCH DES LICHTS* auch DAS BUCH DER KONSEQUENZEN. Wenn die Satanisten VERSTEHEN, was auf sie wartet, als Konsequenz ihrer satanischen Taten, DANN werden sie hoffentlich ablassen von ihrem bösen Treiben.

Wer heute gegen die Corona Lüge ist, der wird sofort als psychisch labil bezeichnet und kommt in die Klappe, wo eigentlich ganz andere Leute hingehören...

Einen Mediziner in der Schweiz hat man verhaftet, weil er die Maßnahmen im Zuge der Coronavirus-Krise öffentlich kritisiert hatte. Alex Dutler, Sprecher der Aargauer Oberstaatsanwaltschaft, kommentiert frech: *"Die Intervention hätte auch stattgefunden, wenn der Verhaftete kein Corona-Kritiker wäre"*.

Im Zuge der „Corona“-Lüge erfindet man Geschichten, die an Beleidigung der Intelligenz grenzen! Beispiel: **Ein Junge stirbt mehrmals woanders.**

Im Internet wird der Screenshot einer Google-Suchergebnisseite verbreitet, der stutzig macht: Neben Links zu Artikeln britischer Medien ist viermal das gleiche Foto eines Jungen zu sehen. Wie aus den Überschriften hervorgeht, handeln die Texte jedoch von mehreren Jugendlichen, die im Zusammenhang mit dem „Corona“-Virus gestorben sind. Dazu der Kommentar: "Beeindruckend. 12 bis 14-jähriger [sic] stirbt gleichzeitig in drei Ländern an Corona." Das Foto zeigt einen 14-jährigen Portugiesen, der am 29. März starb, nachdem er positiv auf das Coronavirus Sars-CoV-2 getestet worden war. Er wird in allen Artikeln erwähnt. Die Überschriften variieren, weil teils über mehrere Todesfälle berichtet wird. Auf allen vier Internetseiten, deren Links auf dem Screenshot zu sehen sind, kommt das Foto des Jungen vor. Der erste und der letzte Link führen zu Artikeln der britischen Zeitungen "The Sun" und „Metro“, die am 29. März über den Tod des 14-Jährigen berichteten. Schweinerei pur.

Fakt ist: Die Corona-Pandemie hatte die Regierung klar vorhergesehen bzw. geplant, um einen Schuldigen für die exzessive Staatsverschuldung und baldige Insolvenz zu finden. Dieser Geheimplan der Bundesregierung deckt sich 1:1 mit der aktuellen angeblichen Sars-Cov-2-Pandemie. Hier ist eine mir zugeführte Kopie des Robert Koch Geheimplanes. So bluffen diese Latwergen mit der Wahrheit.

Risikoanalyse „Pandemie durch Virus Modi-SARS“

Die Risikoanalyse „Pandemie durch Virus Modi-SARS“ wurde unter fachlicher Federführung des Robert Koch Instituts und Mitwirkung weiterer Bundesbehörden durchgeführt. Auch hier wurde zunächst ein entsprechendes Szenario durch die Behörden übergreifende Arbeitsgruppe erarbeitet. Anschließend wurden die anzunehmende Eintrittswahrscheinlichkeit einer solchen Pandemie sowie das bei ihrem Auftreten zu erwartende Schadensausmaß bestimmt. Das Szenario beschreibt ein außerge-

wohnliches Seuchengeschehen, das auf der Verbreitung eines neuartigen Erregers basiert. Hierfür wurde der zwar hypothetische, jedoch mit realistischen Eigenschaften versehene Erreger „Modi-SARS“ zugrunde gelegt. Die Wahl eines SARS-ähnlichen Virus erfolgte u. a. vor dem Hintergrund, dass die natürliche Variante 2003 sehr unterschiedliche Gesundheitssysteme schnell an ihre Grenzen gebracht hat. Die Vergangenheit hat bereits gezeigt, dass Erreger mit neuartigen Eigenschaften, die ein schwerwiegendes Seuchenereignis auslösen, plötzlich auftreten können (z. B. SARS - Coronavirus (CoV), H5N1-Influenzavirus, Chikungunya - Virus, HIV). Unter Verwendung vereinfachter Annahmen wurde für dieses Modi-SARS-Virus der hypothetische Verlauf einer Pandemie in Deutschland modelliert, welcher sowohl bundesrelevant als auch plausibel ist. Das Szenario beschreibt eine von Asien ausgehende, weltweite Verbreitung eines hypothetischen (!) neuen Virus, welches den Namen Modi-SARS-Virus erhält. Mehrere Personen reisen nach Deutschland ein, bevor den Behörden die erste offizielle Warnung durch die WHO zugeht. Darunter sind zwei Infizierte, die durch eine Kombination aus einer großen Anzahl von Kontaktpersonen und hohen Infektiosität stark zur initialen Verbreitung der Infektion in Deutschland beitragen. Obwohl die laut Infektions - Schutzgesetz und Pandemieplänen vorgesehenen Maßnahmen durch die Behörden und das Gesundheitssystem schnell und effektiv umgesetzt werden, kann die rasche Verbreitung des Virus aufgrund des kurzen Intervalls zwischen zwei Infektionen nicht effektiv aufgehalten werden. Zum Höhepunkt der ersten Erkrankungsstufe nach ca. 300 Tagen sind ca. 6 Millionen Menschen in Deutschland an Modi-SARS erkrankt. Das Gesundheitssystem wird vor immense Herausforderungen gestellt, die nicht bewältigt werden können. Unter der Annahme, dass der Aufrechterhaltung der Funktion lebenswichtiger Infrastrukturen höchste Priorität eingeräumt wird und Schlüsselpositionen weiterhin besetzt bleiben, können in den anderen Infrastruktursektoren großflächige Versorgungsausfälle vermieden werden. Nachdem die erste Welle abklingt, folgen zwei weitere, schwächere Wellen, bis drei Jahre nach dem Auftreten der ersten Erkrankungen ein Impfstoff verfügbar ist. Das Besondere an diesem Ereignis ist, dass es erstens die gesamte Fläche Deutschlands und alle Bevölkerung in gleichem Ausmaß betrifft, und zweitens über einen sehr langen Zeitraum auftritt. Bei einem Auftreten einer derartigen Pandemie wäre über einen Zeitraum von drei Jahren mit drei voneinander getrennten Wellen mit immens hohen Opferzahlen und gravierenden Auswirkungen auf unterschiedliche Schutzgutbereiche zu rechnen. Für dieses Szenario wurden anschließend sowohl die für ein solches Seuchengeschehen anzunehmende Eintrittswahrscheinlichkeit als auch das bei seinem Auftreten zu erwartende Schadensausmaß gemäß der Methode der Risikoanalyse für den Bevölkerungsschutz auf Bundesebene bestimmt. Die Ergebnisse der Risikoanalyse (Eintrittswahrscheinlichkeit, Schadensausmaß, Szenario) sind dem Bericht in Anhang 4 beigelegt.

Nun ja, wer zwischen den Zeilen lesen kann, der entdeckt das Perfide der Absicht.

Unter Federführung des Robert-Koch-Instituts wurde damals in Zusammenarbeit mit verantwortlichen Behörden im Rahmen des Bevölkerungsschutzes ein so genanntes **"Worst-Case-Szenario"** für eine Virus-Pandemie durchgespielt. Aufgrund der SARS-Erfahrungen mit „Corona“-Viren sowie der Influenza finden sich hier zwar einige Parallelen zur aktuellen Situation, deckungsgleich sind die Parameter aber keinesfalls. So wird in dem Risiko-Modell von einer Tödlichkeit von 10 Prozent ausgegangen, was deutlich über der Sterberate des Sars-Cov-2 liegt, auch wenn hier eine valide Datengrundlage noch aussteht. Zudem legt das Modell die Annahme zugrunde, "dass alle Altersgruppen gleich betroffen sind", was sich ebenfalls **nicht*** mit der aktuellen Lage deckt. Alles nur Panikmache.

Ähnliches gilt für den Ort der Erstinfektion in Deutschland (Norddeutsche Messestadt) sowie der Zeitpunkt (Februar) und die unterschiedliche Inkubationszeit oder die Annahme, dass nur Personen mit Symptomen ansteckend seien.

In der Risikoanalyse heißt es dann auch:

Das Auftreten von neuen Erkrankungen ist ein natürliches Ereignis, das immer wieder vorkommen wird. Es ist aber in der Praxis nicht vorhersehbar, welche neuen Infektionskrankheiten auftreten, wo sie vorkommen werden und wann dies geschehen wird. Daher ist eine spezifische Prognose nicht möglich.

Ach wirklich!?

Übrigens: Auch auf Grundlage der Risikoanalyse 2012 (in Vorplanung für 2020) wurden die Pandemiepläne der einzelnen Bundesländer erstellt, die auch in der aktuellen Lage angewendet wurden, auch um eine Überforderung des Gesundheitswesens zu vermeiden, was in der Risikoanalyse ebenfalls angemahnt wurde.

Darüber hinaus verkündet man beschwichtigend, müssen politische Entscheider in der aktuellen „Corona“-Krise aber auf die dynamische Entwicklung der Lage eingehen, entsprechend neu bewerten und reagieren. Risikoanalysen wie jene von 2012 dienen hier lediglich als Orientierungshilfe.

Das ist nicht nur politische Kurzsichtigkeit, da es unter anderem Engpässe in der Versorgung mit medizinischer Schutzausrüstung aufgrund internationaler Produktionsverflechtung vorhergesehen hatte.

Frech behauptet man nun: **Ein Tuberkulose-Impfstoff schützt gegen „Corona“.**

Eine bestimmte Schutzimpfung gegen Tuberkulose, genannt BCG-Impfung (Bacille Calmette-Guerin), soll angeblich gegen die Auswirkungen des neuartigen Coronavirus schützen. Seit wann hat irgendeine Impfung je gegen irgendeine Infektion gewirkt? NOCH NIE, außer, dass sie das Ganze nur verschlimmert hat!

Übrigens hat man AIDS genauso geplant wie „Corona“.

Ich zitiere aus meinem Buch *DER MANN DER AIDS ERSCHUF* (ISBN 978-3-937699-39-4):

AIDS IST VOM MENSCHEN GESCHAFFEN!

Dienstag, 1. Juli 1969

Verteidigungsministerium

Washington D. C., USA

ZWÖLF MÄNNER TREFFEN SICH UNTER DEM VORSITZ VON GEORGE H. MAHON AUS TEXAS

Die Namen dieser Männer sind Robert L.F. Sikes, Florida; Jamie D. Whitten, Mississippi; George W. Andrews, Alabama; Daniel J. Flood, Pennsylvania; John M. Slack, West Virginia; Joseph P. Addabbo, New York; Frank E. Evans, Colorado; Glenard P. Lipscomb, California; William E. Minshall, Ohio; John J. Rhodes, Arizona; Glenn R. Davis, Wisconsin.

Der Zweck des Treffens: Die Bereitstellung eines Fonds von 10.000.000 Dollar von der US-Regierung zu erreichen, um ein Virus zu schaffen, gegen das jegliche natürliche Immunität wirkungslos wäre.

Das folgende Dokument, welches bestätigt, dass das Treffen stattfand, wurde mir zur Verfügung gestellt von Dr. Jack Felder, der drei Jahre als Biochemiker für das US-Verteidigungsministerium gearbeitet hat. Dr. Felder, Autor des Buches „*AIDS-Kriegsführung der Vereinigten Staaten*“ klagt das US-Verteidigungsministerium an, in die Entwicklung des AIDS-Virus zu folgenden Zwecken verwickelt gewesen zu sein:

1. Ein Krebsexperiment am Menschen durchführen zu können ohne deren Zustimmung.
2. Schwarze und Homosexuelle beseitigen zu können.
3. Die Weltbevölkerung zu kontrollieren, indem man die meisten davon beseitigt und nur einige Arbeitssklaven übrig lässt für einige reiche und mächtige Familien, bekannt unter der Bezeichnung „Illuminati“, von denen einige in diesem und alle im *BUCH DES LICHTS* namentlich genannt werden.

DEPARTMENT OF DEFENSE APPROPRIATIONS FOR 1970

UNITED STATES SENATE LIBRARY

HEARINGS

BEFORE A

SUBCOMMITTEE OF THE COMMITTEE ON APPROPRIATIONS HOUSE OF REPRESENTATIVES

NINETY-FIRST CONGRESS

FIRST SESSION

SUBCOMMITTEE ON DEPARTMENT OF DEFENSE

GEORGE H. MAHON, Texas, *Climinum*

ROBERT L. F. SIKES, Florida
JAMIE O. WHITTEN, Mississippi
GEORGE W. ANDREWS, Alabama
DANIEL J. FLOOD, Pennsylvania
JOHN M. SLACK, West Virginia
JOSEPH P. ADDABBO, New York
FRANK E. EVANS, Colorado¹

GLENARD P. LIPSCOMB, California
WILLIAM E. MINSHALL, Ohio
JOHN J. RHODES, Arizona
GLENN R. DAVIS, Wisconsin

W. L. MICHAEL, RICHARD FREEMAN, JOHN GARDNER, PETER MURPHY, ROBERT SCHUMANN,
ROBERT FORTER, *Staff Assistants*

¹ Temporarily assigned

H.B. 15090

PART 5

RESEARCH, DEVELOPMENT, TEST, AND EVALUATION

Department of the Army

Statement of Director, Advanced Research Project Agency

Statement of Director, Defense Research and Engineering

Printed for the use of the Committee on Appropriations



U.S. GOVERNMENT PRINTING OFFICE

WASHINGTON : 1969

34-154

UNITED STATES SENATE LIBRARY

There are two things about the biological agent field I would like to mention. One is the possibility of technological surprise. Molecular biology is a field that is advancing very rapidly and eminent biologists believe that within a period of 5 to 10 years it would be possible to produce a synthetic biological agent, an agent that does not naturally exist and for which no natural immunity could have been acquired.

Mr. SIKES. Are we doing any work in that field?

Dr. MACARTHUR. We are not.

Mr. SIKES. Why not? Lack of money or lack of interest?

Dr. MACARTHUR. Certainly not lack of interest.

Mr. SIKES. Would you provide for our records information on what would be required, what the advantages of such a program would be, the time and the cost involved?

Dr. MACARTHUR. We will be very happy to.

(The information follows:)

The dramatic progress being made in the field of molecular biology led us to investigate the relevance of this field of science to biological warfare. A small group of experts considered this matter and provided the following observations:

1. All biological agents up to the present time are representatives of naturally occurring disease, and are thus known by scientists throughout the world. They are easily available to qualified scientists for research, either for offensive or defensive purposes.

* 2. Within the next 5 to 10 years, it would probably be possible to make a new infective microorganism which could differ in certain important aspects from any known disease-causing organisms. Most important of these is that it might be refractory to the immunological and therapeutic processes upon which we depend to maintain our relative freedom from infectious disease.

* 3. A research program to explore the feasibility of this could be completed in approximately 5 years at a total cost of \$10 million.

4. It would be very difficult to establish such a program. Molecular biology is a relatively new science. There are not many highly competent scientists in the field, almost all are in university laboratories, and they are generally adequately supported from sources other than DOD. However, it was considered possible to initiate an adequate program through the National Academy of Sciences-National Research Council (NAS-NRC).

The matter was discussed with the NAS-NRC, and tentative plans were made to initiate the program. However, decreasing funds in CB, growing criticism of the CB program, and our reluctance to involve the NAS NRC in such a controversial endeavor have led us to postpone it for the past 2 years.

* It is a highly controversial issue and there are many who believe such research should not be undertaken lest it lead to yet another method of massive killing of large populations. On the other hand, without the sure scientific knowledge that such a weapon is possible, and an understanding of the ways it could be done, there is little that can be done to devise defensive measures. Should an enemy develop it there is little doubt that this is an important area of potential military technological inferiority in which there is no adequate research program.

Auszüge aus dem Dokument:

Es gibt zwei Dinge über das biologische Schlachtfeld, die ich erwähnen möchte. Eines ist die Möglichkeit der technologischen Überraschung. Molekularbiologie ist ein Gebiet, dass sich rapide entwickelt und angesehene Biologen glauben, dass es in einem Zeitraum von 5-10 Jahren möglich sein würde, ein synthetisches biologisches Mittel zu produzieren, ein Mittel, das nicht natürlich existiert und gegen welches man keine natürliche Immunität erwerben könnte.

Mr. Sikes: Arbeiten wir auf diesem Gebiet?

Dr. MacArthur: Nein.

Mr. Sikes: Warum nicht? Mangel an Geld oder Mangel an Interesse?

Dr. MacArthur: Gewiss nicht Mangel an Interesse.

Mr. Sikes: Würden sie für unser Protokoll Informationen bereitstellen, was gebraucht würde und was der Vorteil eines solchen Programms wäre, Zeit und Kosten eingeschlossen?

Dr. MacArthur: Sehr gern.

Die Informationen folgen:

Der dramatische Fortschritt, der auf dem Gebiet der Molekularbiologie gemacht wurde, führte uns dazu, die Relevanz dieses Wissenschaftsgebietes für die biologische Kriegsführung zu untersuchen. Eine kleine Gruppe von Experten betrachtete die Angelegenheit und lieferte die folgenden Bemerkungen:

1. Alle biologischen Mittel bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind Vertreter natürlich vorkommender Krankheiten und deshalb bei Wissenschaftlern der ganzen Welt bekannt. Sie sind zu Forschungszwecken für qualifizierte Wissenschaftler leicht verfügbar, sowohl für offensive als auch für defensive Zwecke.
2. Innerhalb der nächsten 5-10 Jahre wäre es wahrscheinlich möglich, einen neuen ansteckenden Mikroorganismus herzustellen, welcher sich in bestimmten wichtigen Aspekten von jedem bekannten krankheitsverursachenden Organismus unterscheiden könnte. Das Wichtigste daran ist, dass dieser widerstandsfähig sein könnte gegen jegliche Verfahren der Immunisierung und Therapie, von denen wir abhängig sind, um relativ frei von ansteckenden Krankheiten zu bleiben.
3. Ein Forschungsprogramm, um die Anwendbarkeit eines solchen Mikroorganismus zu erforschen, könnte in ca. 5 Jahren fertig gestellt werden mit einer Gesamtsumme von 10 Millionen Dollar.

4. Es wäre sehr wichtig, solch ein Programm zu erstellen. Molekularbiologie ist eine relativ neue Wissenschaft. Es gibt nicht viele hochkompetente Wissenschaftler auf diesem Gebiet, fast alle sind in Universitätslaboratorien, und sie werden im Allgemeinen ausreichend unterstützt von anderen Kräften als dem Verteidigungsministerium. Jedoch wurde es als möglich betrachtet, durch die Nationale Akademie der Wissenschaften und den Nationalen Forschungsrat (NAS-NRC) ein entsprechendes Programm in die Wege zu leiten.

Die Angelegenheit wurde mit der NAS-NRC diskutiert und vorläufige Pläne, ein Programm zu erstellen, wurden gemacht. Unsere Abneigung, die NAS-NRC in solch einen umstrittenen Versuch einzubeziehen, hat dazu geführt, diesen in den nächsten 2 Jahren zu verschieben.

Es ist ein hoch umstrittenes Thema und es gibt viele, die glauben, solch eine Forschung sollte nicht durchgeführt werden, damit sie nicht zu einer neuen Methode der Massenvernichtung wird. Auf der anderen Seite kann man ohne sichere wissenschaftliche Kenntnisse, dass solch eine Waffe möglich ist und des Verständnisses, wie sie hergestellt werden könnte, wenig tun, um Verteidigungsmaßnahmen zu entwickeln. Sollte ein Feind sie entwickeln, gibt es kaum Zweifel darüber, dass dies ein wichtiges Gebiet potenzieller militärisch-techno-logischer Unterlegenheit wäre, **der zu be-
gegnen es kein ausreichendes Forschungsprogramm gibt.**

Das Virus, über das sie sprachen, ist das AIDS-Virus. Ende des Zitats.

Die hoch bezahlten Forscher versprechen sich nicht einen direkten Schutz vor „Corona“ von der Impfung, sondern möglicherweise eine Art nützlichen Nebeneffekt. Ich zitiere die DAZ: *"In den 1980er-Jahren wurden Forscher auf ein Phänomen aufmerksam, das sich nach Masemimpfungen bei Kindern in Westafrika zeigte: Die Kinder hatten auch in Jahren ohne Masemepidemien ein geringeres Sterberisiko, waren also auch gegenüber anderen äußeren Einflüssen scheinbar besser aufgestellt als ungeimpfte Kinder. Ähnliche Zusammenhänge auf die Gesamt mortalität wurden bei der Verabreichung eines anderen Lebendimpfstoffs, der Bacille-Calmette-Guerin(BCG)-Impfung gegen Tuberkulose, gesehen"*. Zu dieser Masemlüge werde ich noch kommen. Man erhofft sich unbelegterweise, dass der Impfstoff das Immunsystem generell stärkt und auch gegen neue und noch unbekannte Erreger wie Covid-19 widerstandsfähiger macht. ALLE Impfungen aber sind VÖLLIG WIRKUNGSLOS bzw. sie wirken nur, indem sie die Krankheiten am Leben erhalten.

Und so bereichern sich Mitarbeiter des EU-Parlaments: Die wollen wegen „Corona“ telefonisch Ihre Vermögenssituation klären. Anrufer geben sich als infizierte Verwandte aus und bitten um eine Geldspritze - und ein Shop im Internet bietet Ihnen

Corona - Schutzmasken zum Spottpreis an. Solche und weitere Anruf-, Kontakt- und Verkaufsmaschen haben derzeit Hochkonjunktur.

Fakt ist: Das Coronavirus sorgt nicht für mehr Tote

Die Sterberaten durch das „Corona“- Virus haben sich nicht verändert - sind nicht schlimmer als bei einer normalen Grippe. Alles andere ist - Fake.

FAKT IST: Das angebliche „Corona“ Virus ist ungefährlich, wir leben in einer gezielten Massenpanik.

Bodo Schiffmann, Spezialist für Schwindelanfälle und Leiter der Schwindelambulanz Sinsheim, hält die meisten aktuellen Maßnahmen gegen das Coronavirus für falsch und vollkommen übertrieben. Sie würden zu einer gezielten Massenpanik führen, angetrieben von Politik und Medien, die die Krankenhäuser zusammenbrechen lassen.

Das angebliche Virus ist ungefährlich, zumindest nicht gefährlicher als eine normale Grippe. Schiffmann fürchtet, dass das Virus zur Außerkraftsetzung von Bürgerrechten und vielleicht sogar der Zulassung aktiver Sterbehilfe führen werde.

Als besonders radikales Beispiel für aktuelle Maßnahmen führt er Notfallpläne eines Krankenhauses in Straßburg an, die empfehlen, Patienten über 80 Jahren schmerzlindernde Sterbebegleitung zuteil werden zu lassen.

Fakt: ALLE Überlegungen von Schiffmann, wie auch von seinen Kollegen Wodarg und Bhakdi, sind korrekt.

Aufgescheucht durch diese Bedrohung, wirft die Fachzeitschrift *Pharmazeutische Zeitung* (PZ) den kompetenten Ärzten vor, gefährliche alternative Denkansätze zu verbreiten und zu übertreiben. Man macht Ärzte zu Verschwörern. Auch der Verweis auf das so genannte Triage - System hilft da nicht. Es gibt nämlich Richtlinien an die Hand, wer bei einem nicht zu bewältigenden Massenansturm von Patienten zuerst und wer zuletzt behandelt wird - inklusive Ratschlägen, wie man mutmaßlich unheilbaren Patienten in einem solchen Fall beim Sterben zur Seite stehen kann. Solche Richtlinien gab es allerdings bereits vor Corona.

Die Argumentationsmethoden von Medizinern wie Schiffmann, Wodarg und Bhakdi werden der Pharma Mafia immer gefährlicher. Vor allem dann, wenn solchen Alternativtheorien zu viel öffentliche Aufmerksamkeit zuteil wird.

Schiffmann ignoriert angeblich in seinen Ausführungen unter anderem den Fakt, dass es der Bevölkerung aktuell noch an einer grundlegenden Immunisierung gegen das Coronavirus fehlt und es keine medikamentösen Behandlungsmethoden gibt - was laut Meinung der meisten Experten zu einer anderen Einschätzung der Gefahrenlage führen muss. Dazu sage ich: **Oh ihr Traumtänzer, es gibt keine Immunisierung gegen irgendetwas, auf jeden Fall nicht durch Impfungen.**

Im Unterschied zu Schiffmann klagt zum Beispiel der Virologe Scheller aktuell eine stark tendenziöse Datenlage zur Corona-Epidemie in Deutschland an. Das macht er

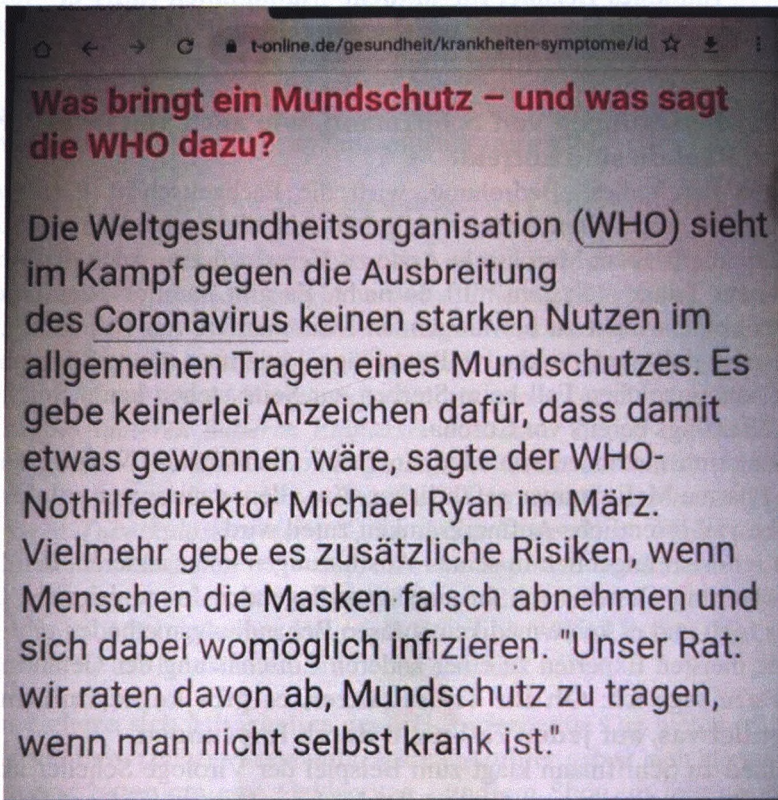
laut PZ aber nicht vorwurfsvoll, sondern er erkennt sehr wohl an, dass das Vorgehen der Verantwortlichen den Zwängen der Situation geschuldet sei. Aus diesen und weiteren Gründen sehe Scheller die aktuellen Maßnahmen ebenfalls kritisch und empfehle, auch über Exitstrategien nachzudenken. Im Gegensatz zu Schiffmann stellt er aber nicht das gesamte System und alle Maßnahmen infrage.

In Italien sterben die Menschen an Impfungen - nicht an „Corona“!

In Bergamo in Italien wurden in der Tat die Menschen Opfer von großflächigen Meningitis - Impfungen, die dort im Januar vorgenommen wurden.

Es gibt etwa 50 Menschen in Italien, die gestorben sind an Corona, ohne Zusammenhang mit anderen Krankheiten. Eine Häufung an „Corona“-Toten in Italien lässt sich damit also nicht erklären.

Über den Mundschutz Schwindel habe ich ja bereits hinlänglich geschrieben, aber man kann gar nicht oft genug betonen, dass das natürlich ein ausgemachter Schwindel ist. Ich präsentiere eine WHO Nachricht, die Mundschutzmasken betreffend:



Auch die Stiftung betont: Der Schutz könne zwar die Verteilung von Tröpfchen in die Umgebung verringern und das Anfassen von Mund und Nase verhindern, aber: „Der gebotene Mindestabstand sollte auch beim Tragen eines Mundschutzes unbedingt eingehalten werden.“ **Zusammenfassend kann man sagen: Atemschutzmasken sind so wirksam wie ein gehäkeltes Kondom!**

FAKT IST: Das „Corona“ Virus ist u. a. eine Erfindung zur Stilllegung unseres Finanzsystems.

Das globale Finanzsystem steht vor dem endgültigen Zusammenbruch. Das „Corona“-Virus beschleunigt den Zusammenbruch. Aktuelle Maßnahmen wie Ausgangssperren dienen dazu, Proteste und Widerstand im Vorfeld zu unterdrücken. Die verheerende Methode der Anleihenkäufe der Notenbanken wird zu noch größeren Problemen führen und die Märkte NICHT wieder in Schwung bringen, sondern die Staatsverschuldung nur vergrößern.

Die Banker lügen: *"Das Vertrauen kommt vorsichtig zurück."*

Dazu sage ich: **Eigentlich gehört ihr alle weggesperrt!**

Das angebliche „Corona“-Virus wird willentlich dafür eingesetzt, um die Bevölkerung einzusperren. Dem Virus wurde nur ein besonders griffiger Name verpasst ("Corona") und die Aussagekraft der Tests darauf sei überhaupt nicht belegt. Vielmehr leidet die Gesellschaft an einer Art kollektiver Wahnvorstellung.

In Wirklichkeit lässt sich „Corona“ wie jeder andere grippale Infekt durch vernünftige Quarantäne, Kontaktpflege mit anderen Menschen, Bewegung an der frischen Luft, ausreichend Sonnenlicht, Rohkost, Aufarbeitung von Traumata und Ähnlichem und VOR ALLEM durch Studium des *BUCHES DES LICHTS* in den Griff bekommen. Corona ist einfach eine gefakte Grippe. Wenn man allerdings bedenkt, dass wir konstant mit krankmachenden Laborkonstrukten bombardiert werden, dann könnte einem schon schwindelig werden.

Die Pharma Mafia argumentiert: *Das Problem ist aber, dass es in der Bevölkerung keinerlei Immunität gegen die neuartige Variante von Coronaviren gibt - anders als bei "normalen" Grippeviren.* ABER DA GIBT ES AUCH KEINE IMMUNITÄT! IMPFUNGEN HALTEN BESTENFALLS KRANKHEITEN AM LEBEN!

Man verbreitet weiter Panik und behauptet: *Menschen sind dem Virus also schutzlos ausgeliefert. Es verbreitet sich deshalb enorm schnell. Weil es so viele Menschen infiziert, ist auch zwangsläufig mit sehr vielen Toten zu rechnen. Wer sich die Lage in Italien ansieht, versteht: Das neuartige Coronavirus kann ein ganzes Gesundheitssystem lahmlegen.*

„Wissenschaftlich korrekt“ heißt das neuartige Fakevirus Corona Virus SARS-CoV-2. Die Bezeichnung "Corona" wird gegenwärtig nur zur Vereinfachung verwendet. Coronaviren bilden eine Familie von Viren, zu der auch das neuartige SARS-CoV-2 gehört. Ja nee, klar.

Der Corona Fake hat verheerende Folgen. Delfine, Schwäne und Elefanten dringen in Städte vor, weil weniger Touristen unterwegs sind, sind die Schwäne und Delfine in venezianische Kanäle zurückgekehrt. Außerdem ist eine Gruppe von Elefanten durch ein verlassenes Dorf spaziert und hat sich an Maiswein betrunken. PROST!

Vitamin D hilft gegen Corona bzw. viralen Infektionen.

Weil die Vitamine aber sehr günstig zu haben sind, will die gierige Pharmaindustrie verhindern, dass das bekannt wird. Außerdem ist das „Corona“ Virus künstlich im Labor hergestellt worden und auch die Handystrahlung 5G spielt eine Rolle.

Schnell kartt man eine „Expertin“ herbei. Barbara Schmidt, Professorin am Institut für Mikrobiologie und Hygiene in Regensburg, bezeichnet diese Behauptung als absurd. Andere Wissenschaftler sind da anderer Meinung.

BDL LEHRT: Viele Menschen in West- und Mitteleuropa leiden an Vitamin-D-Mangel, auch das kann Ursache für virale Infektionen sein, verbunden mit schlechter Hygiene.

Mein Arzt rät: *Jeden Tag 15 Minuten Sonnenbaden, und du brauchst kaum einen Arzt. Sonnenbaden schützt ganz klar vor Infektion.*

Das neue „Corona“ Virus ist nicht hitzebeständig und stirbt bei einer Temperatur von 26 bis 27 Grad. Heißes Wasser zu trinken und Sonnenbaden schützt besser vor einer Infektion als jede Impfung, die nur Krankheit verbreitet und am Leben hält.

Gesundheitsministerien, Robert-Koch-Institut und Weltgesundheitsorganisation sind sich einig: Entscheidend ist zu verhindern, dass Viren überhaupt erst in den Körper gelangen.

BDL LEHRT: Der menschliche Körper ist gefüllt mit Milliarden von Viren! Der menschliche Körper ist nichts weiter als ein KONGLOMERAT von Viren!

FAKT IST: Institutionen und Banken, wie die Sparkasse, brauchen aufgrund der „Corona“ Krise persönliche Daten.

MAN LESE UND STAUNE!

Ich habe hier mal ein paar Zahlen vom RKI zur Influenza 2017/2018 in Deutschland, welche die Zahlen aus dem Artikel noch einmal anders kontextualisieren. Die Zahlen stammen aus den Dokumenten <https://influenza.rki.de/Saisonberichte/2018.pdf> und <https://influenza.rki.de/Saisonberichte/2017.pdf>. Kann also jeder gern prüfen. Oft sind es wissenschaftliche Schätzungen, ich betone wissenschaftlich geschätzt, im Volksmund auch "hochgerechnet".

Grippe Saison 2017/2018

Grippetote: 25.100

Diagnostizierte Erkrankungen: 334.000

Zahl der influenzabedingten Arztbesuche: über 9 Millionen

Zahl der influenzabedingten Hospitalisierungen: 45.000

Influenzabedingte Todesfälle in den Kalenderwochen 8 bis 12 / 2018, die Hochrechnung der Schätzung ergibt sich aus dem Unterschied der geschätzten Todesfälle (25.100) bezogen auf die labordiagnostisch ermittelten Todesfälle (1.674) = Faktor 14.9940

KW 8: ca. 170 labordiagnostisch / 2.549 geschätzt / linear pro Tag 364

KW 9: ca. 250 labordiagnostisch / 3.749 geschätzt / linear pro Tag 535

KW 10: ca. 270 labordiagnostisch / 4.048 geschätzt / linear pro Tag 578

KW 11: ca. 260 labordiagnostisch / 3.898 geschätzt / linear pro Tag 556

KW 12: ca. 185 labordiagnostisch / 2.774 geschätzt / linear pro Tag 396

Und jetzt nur mal zum Zahlenspielen, 2016/2017 hat das RKI 722 labordiagnostizierte Influenzatodesfälle übermittelt bekommen und daraus 22.900 Todesfälle hochgerechnet (also wissenschaftlich geschätzt). Das wäre ein Faktor von 31,71. Das waren dann nach obiger Rechnung in KW 6 /2017 ebenfalls 3.489 hochgerechnete Todesfälle in dieser KW. Oder eben 498 Todesfälle am Tag. **PRO TAG!**

Dagegen, laut RKI der Stand heute, „Corona“ betreffend: **325 Tote insgesamt an Corona** in Deutschland. **325 INSGESAMT! Und da wundert ihr euch über Verschwörungstheorien?**

Wer jetzt argumentiert, das RKI habe etwa 8000 Tote genannt, der vergisst, dass das RKI das inzwischen widerrufen hat! Verantwortungsvolle Ärzte sagen sogar, dass AN oder WEGEN „Corona“ in Deutschland vielleicht gerade mal 100 Menschen gestorben sind. INSGESAMT!

BDL LEHRT: Das „Corona“- Virus ist eine Erfindung, um unter anderem die gesundheitlichen Folgen des Mobilfunkstandards 5G zu vertuschen. Tatsächlich werden die Menschen durch diese militärische Waffe krank. Durch die Vertuschung wird die 5G-Industrie und ihre Milliarden an Investitionen weltweit geschützt. Wuhan haben sie als Pilotstadt auserkoren.

Dem widersprechen die Weltgesundheitsorganisation WHO sowie das Bundesamt für Strahlenschutz, sie behaupten, dass Mobilfunkstrahlung nach derzeitigem Kenntnisstand und im Rahmen der gesetzlichen Grenzwerte kein gesundheitliches Risiko darstellt.

Fakt ist: Medizinische Studien haben Effekte von Mobilfunkstrahlung auf den menschlichen Körper nachweisen können.

Man lenkt ab und sagt, es ist umstritten, ob dies negative gesundheitliche Folgen hat und überhaupt mit der realen Strahlenbelastung vergleichbar ist. Langzeitstudien zu diesem Thema ergeben angeblich bislang kein völlig eindeutiges Bild. Es sei nicht gelungen, konkrete negative Folgen für die Gesundheit zu beweisen.

Schämt ihr euch eigentlich nicht??

VERDÄCHTIG IST: Wuhan ist eine von 16 Städten in China, die 5G testen. Die chinesische Regierung hat dafür bereits rund eineinhalb Jahre vor dem Corona - Ausbruch, im Mai 2018, grünes Licht gegeben (!). Im Oktober 2019 verkünden China Mobile, China Telecom und China Unicom, dass sie zum 1. November 2019 offiziell mit 5G starten würden...

Kein Problem, sagt die Pharma Mafia.

BDL aber lehrt: Maßnahmen gegen das Virus sind Panikmache und Geldmacherei, sowie Ablenkung von Adrenochrom, MK ULTRA, 5G, etc. etc.

Behauptung der Pharma Mafiosi: *Wolfgang Wodarg stellt sich im Internet als Lungenarzt und Internist vor und sagt, die Maßnahmen rund um das Coronavirus seien reine Panikmache. Es sterben nicht mehr Menschen als in einem normalen Winter. Die Panik ist nur dazu da, um „Corona“ Virus-Tests zu verkaufen.*

Ich sage: **Der Doktor hat völlig Recht!**

Immer wieder argumentiert die Pharma Mafia frech: Es gibt bisher **weder einen Impfstoff** noch eine **Immunität in der Bevölkerung**. Lässt Deutschland der Pandemie also ihren Lauf, ist das **Gesundheitssystem schnell überlastet**. Nun, wenn ein Impfstoff wirken würde, warum werden dann auch und vor allem GEIMPFTE krank? ZEHN MILLIONEN MENSCHEN WERDEN JEDES JAHR IN DEUTSCHLAND „GEGEN“ GRIPPE GEIMPFT, UND JEDES JAHR ERKRANKEN ZEHN MILLIONEN MENSCHEN AN GRIPPE! GEHT EUCH EIN LICHT AUF?!! IMPFUNGEN HALTEN KRANKHEITEN AM LEBEN! Und Wiederholung ist der beste Lehrmeister! Haha.

Ich sage: "Europa ist durch die „Corona“-Panik gelähmt und China lächelt. Es gibt Unternehmen, die Seuchen erfinden, um aus Angst Profit zu schlagen."

Man zitiert TV-Starlet Carmen Geiss, die dazu rät, aufgeschnittene Zwiebeln in der Wohnung zu verteilen. Die würden **Viren und Bakterien aus der Luft absorbieren** und so vor einer Ansteckung mit „Corona“ Viren schützen. Indem man diese mental schlicht gestrickte Frau zitiert, will man alle anderen z. T. richtigen Kritiken in den Schmutz ziehen. Bei COVID-19 handelt es sich um ein Influenza Virus. **Zwiebeln töten keine Viren**. Zu dieser Wirkung gibt es keine wissenschaftlichen Beweise.

ALLERDINGS wirken Zwiebeln **antimikrobiell**. Das heißt, sie schränken die Ausbreitung von Bakterien ein. Es reicht allerdings nicht, die Zwiebel aufgeschnitten in die Wohnung zu legen. Damit Zwiebeln das Immunsystem stärken, müssen sie gegessen werden.

40.000 US-Soldaten besetzen Europa

Behauptung: Die Krise rund um das „Corona“ Virus ist ein Ablenkungsmanöver. Es soll darüber hinwegtäuschen, dass im Moment 40.000 US-Spezialkräfte in der EU landen. Diese seien immun gegen das Virus und würden sich jetzt auf europäischem Boden festsetzen.

Fakt: Defender-Europe 20 ist keine geheime Operation, sondern eine offizielle und kommunizierte Militärübung. Bei Defender-Europe 20 soll die Verlegung von umfangreichen Kräften aus den USA nach Osteuropa geübt werden. Wie die Bundeswehr im Vorfeld informierte, könnten deswegen nachts Transportkolonnen über die Autobahn fahren oder Panzer auf Binnenschiffen im Ruhrgebiet zu sehen sein.

Doch da weder die deutschen noch die US-amerikanischen Soldaten immun gegen das Virus sind, wurde die Übung jetzt vorzeitig beendet. Schiffe auf dem Weg nach Deutschland wurden umgelenkt. Auch von deutscher Seite sind laut Bundeswehr alle Übungsteile abgesagt worden. Die „Verschwörungsexperten“ haben da also ein Eigentor geschossen.

MMS-Wundermittel hilft gegen Corona?

Behauptung: Eine chinesische Studie habe die Wirksamkeit von Chlordioxid-Lösungen gegen das „Corona“ Virus belegt. Die Herstellungszeit sei kurz, die Rohstoffkosten lägen bei 20 Cent. Doch die Pharmaindustrie verhindere die Verbreitung des Wundermittels, das nebenbei auch noch gegen Krebs, HIV und Hepatitis helfen soll.

Fakt: Das so genannte Wundermittel Miracle Mineral Supplement (MMS) hat keine nachgewiesenen positiven Wirkungen. Chlordioxid wird als Bleichmittel und zur Desinfektion verwendet. Die chemische Verbindung wirkt - je nach Konzentration - auf Haut und Schleimhäute reizend bis ätzend. Mögliche Folgen einer Einnahme sind Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Nierenversagen, Darmschädigungen und Blutdruckabfall. Zahlreiche Behörden warnen mit Nachdruck davor, Chlordioxid-Lösungen zu sich zu nehmen. Darunter das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM), die US-Gesundheitsbehörde FDA und die Verbraucherzentrale. Meist ist denen nicht zu glauben, in diesem Falle schon.

Es gibt allerdings eine Studie vom Tianjin Institute of Environment and Health, wie widerstandsfähig ein „Corona“ Virus im Wasser gegen Desinfektionsmittel ist. Doch nur, weil Desinfektionsmittel das „Corona“ Virus abtöten, sollte sie niemand trinken.

Luftanhalten als Schnelltest bei möglicher Infektion

Behauptung: Wer zehn Sekunden die Luft anhalten kann, ohne zu husten oder ein Gefühl der Enge in der Brust zu verspüren, ist nicht infiziert. Diese "einfache Selbstkontrolle" empfehlen laut einer Whatsapp-Kettennachricht Experten aus Taiwan.

Fakt: Probleme beim Luftanhalten können vielfältige Gründe haben - beispielsweise Allergien oder Asthma. Und: Eine Lungenfibrose, eine unheilbare Schädigung der

Lungen, die laut Deutscher Lungenstiftung in zahlreichen Fällen zum Tode führt, ist kein Kennzeichen von Covid-19.

Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) und Robert-Koch-Institut (RKI) sind das vor allem Fieber und Husten. BDL lehrt: Es ist einfach Grippe und ihre Symptome wie Schnupfen, Kurzatmigkeit, Muskel- und Gelenkschmerzen sowie Halsweh und Kopfschmerzen, manchmal Übelkeit und Durchfall.

„Corona“ Viren sind natürlich nicht neu

Corona“ Virus ist ein Ablenkungsmanöver und keine neue Entdeckung. Das beweist unter anderem die Aufschrift auf einem Desinfektionsmittel von 2016.

Auf älteren Flaschen von Desinfektionsmitteln ist zu lesen, dass es gegen Corona Viren wirksam sei.

Die Pharma Mafia bringt die lahme Erklärung: Auf die Viren - Familie trifft das zu, auf die aktuelle Pandemie nicht.

Das so genannte neuartige Coronavirus SARS-CoV-2 ist schon lange bekannt und wird immer neu in Laboratorien gezüchtet und „verbessert“. Darum präsentiert es sich immer mit neuer Morphologie, also mutiert ständig, wie ALLE Viren. Schon allein deshalb sind Impfungen inkl. Impfauffrischungen völlig sinnlos.

DAS KOCH INSTITUT blufft wieder mal mit der Wahrheit und schreibt auf seiner Webseite: *Die Familie der Coronaviren ist schon seit Mitte der 1960er-Jahre bekannt. Auch bei SARS und MERS handelt es sich um Coronaviren. Bei SARS-CoV-2 wird daher von Experten auch von einem „neuartigen“ Coronavirus gesprochen. Da es lange keinen eigenen Namen hatte, setzen viele Menschen SARS-CoV-2 offenbar mit dem Begriff „Coronavirus“ gleich.*



Also dann: WAS SIND „CORONA" VIREN?

Diese Viren wurden erstmals Mitte der 1960er Jahre entdeckt und gleich im Laboratorium neu produziert und durch Impfungen am Leben erhalten. „Corona" ist außerdem nur ein Namensspiel und verursacht Grippe. Mehr ist dazu nicht zu sagen. Impfungen „gegen" so etwas halten die Krankheiten am Leben bzw. verbreiten sie, was ja auch der Plan ist.

Ganoven der Firma Coolike haben da unter anderem ihre Hände im Spiel. Man lügt sich verzweifelt um Kopf und Kragen, indem man behauptet: SARS-CoV-2 aus der Familie der Coronaviren ist durchaus neu, weswegen auch oft von dem neuartigen Coronavirus gesprochen wird. Die Krankheit, die dieses neue Virus auslöst, wird als Covid-19 bezeichnet.

Fakt ist: Große Supermarktketten hatten sich abgesprochen und schlossen gleichzeitig. Eine Angestellte warnte in einer Sprachnachricht über Whatsapp davor und animierte zu Hamsterkäufen.

Entgegen einem großen wissenschaftlichen und politischen Konsens halten kompetente Wissenschaftler und Mediziner etc. die Aufregung um „Corona“ für übertrieben. Die Situation ist im Grunde nicht außergewöhnlich. Es ist einfach die jährliche Grippe. „Corona“ Viren hat es auch früher schon gegeben. Sie mutieren regelmäßig. Und nun tritt einfach eine neue Variante auf. Die ist deshalb nicht zwingend gefährlicher, dient aber zur Panikmache. Es ist ein Panik verursachendes Virus sozusagen. Nenne es SARS-CoV-2 oder wie du auch willst, es spielt keine Rolle. Das Ganze ist ein RIESIGER FAKE, eine RIESIGE LÜGE, um totale Kontrolle über die Menschen zu bekommen.

Frecherweise geben die „Experten“ sogar zu, dass sie immer noch nicht wissen, WAS „Corona“ eigentlich genau ist. Sie können es noch nicht abschließend bewerten. ABER IMPFSTOFFE SCHIESST IHR GLEICH RAUS DAGEGEN, JA? Dafür fehlt es noch an Daten. Allerdings deuten die ersten Erfahrungen mit dem neuen Virus darauf hin, dass Infektionen häufiger schwer oder sogar tödlicher verlaufen als beispielsweise bei Grippeviren. Dazu sage ich: Alle angeblichen Todesdaten etc., bedingt durch „Corona“, sind falsch oder gefaked.

Natürlich sollte man Hygiene Maßnahmen ergreifen und sich gesund ernähren etc . Mehr dazu später.

Man argumentiert: *SARS-CoV-2 ist so neu, dass praktisch niemand immun dagegen ist. Damit enthüllt man auch, dass eine wirkliche Immunität VOM KÖRPER ALLEIN kommen muss, wenn auch mit begleitenden Maßnahmen wie vernünftiger Quarantäne und Verbesserung der Hygiene etc.* Aber sie trompeten weiter: *"Wenn wir nicht jetzt etwas tun, und zwar drastisch und einschneidend, dann wird das so weitergehen - und dann haben wir im Juni, Juli ein Problem".*

Alles Quatsch, wie sich gerade rausstellt. Wir haben (im Augenblick) bereits Juni und bald Juli, UND?

FAKT IST: Viren dieser Art verursachen immer einen gewissen Prozentsatz von Atemwegserkrankungen (zwischen sieben und 15 Prozent). Geh davon aus, dass in Deutschland bei vorherigen Grippewellen 20.000 bis 30.000 Menschen an einer Atemwegsinfektion gestorben seien, dann liegt der Anteil bei „Corona“ bzw. durch diese Viren gerade mal bei 2000 bis 3000 pro Jahr, WENN ÜBERHAUPT! Das ist doch wohl ein Unterschied. Aber man spielt einfach mit Zahlen. Man nimmt Zahlen aus der Grippe-Statistik und lagert sie einfach um in die angebliche „Corona“-Statistik. Corona nimmt zu, Grippe nimmt ab, oder wie der Ami sagt „They fuck with your brains“.

Wurde die Sterblichkeitsrate deutlich überschätzt?

Der Schwindel funktioniert folgendermaßen: Gerade in den besonders betroffenen Gebieten werden vor allem schwer erkrankte Patienten getestet. Viele von ihnen sind alt und/oder haben Vorerkrankungen. Deren Ableben schiebt man dann auch COVID - 19. Würde man in der Sterbeurkunde schreiben „Gestorben durch Pipikaka“ - dann würde das ebenso stimmen oder auch nicht.

Das RKI gibt zu: Niemand kennt die tatsächliche Zahl aller Erkrankten, da nicht jeder mit Symptomen auch getestet wird. Erkrankte ohne Symptome fallen meist gar nicht auf. Ja, ja. Im Vergleich zu früheren „Corona“- Epidemien wie SARS oder MERS liegt die Sterblichkeitsrate des neuen Coronavirus aktuell niedriger, weltweit bei etwa vier Prozent. Aufgrund der vermutlich großen Dunkelziffer an Infizierten dürfte die tatsächliche Zahl allerdings **deutlich kleiner** sein und in JEDEM Falle VIEL kleiner als bei „Grippetoten“.

Gleich halten die Pharma-Mafiosi dagegen: *Das heißt aber nicht, dass man die Gefahr des neuen Coronavirus unterschätzen sollte. Es stimmt, dass die saisonale Grippe jedes Jahr mehr Menschen tötet, als bisher am Coronavirus gestorben sind. Aber es ist gefährlich, daraus zu schließen, dass SARS-CoV-2 harmloser sei. Gerade, weil bislang noch so wenig darüber bekannt ist. Vor allem muss berücksichtigt werden, dass das neue Coronavirus noch gar kein Jahr lang bekannt ist. Vergleicht man darum die durchschnittlichen, jährlichen Zahlen der Toten durch Grippe mit denjenigen, die im bisherigen Zeitraum an Covid-19 verstorben sind, macht man einen Fehler.*

Ich sage: Betrachtet man die so genannte "excess mortality" in Europa, also die erhöhten Sterbefälle im Vergleich zur Gesamtmortalität über denselben Zeitraum, gibt es noch keinen auffälligen Anstieg. Die Pharma-Ganoven argumentieren: Im Gegensatz zur saisonalen Grippe gibt es gegen das neue (haha) Coronavirus noch keine Grundimmunität. Mit Sicherheit nicht durch Impfungen, denn die halten Krankheiten am Leben, ja VERBREITEN sie sogar!

Die finanziellen Interessen der ferngesteuerten Virologen

Hat sich die Gemeinschaft der meisten Virologen, finanziert von der Pharma Mafia, verbündet, um unter der Bevölkerung Angst und Schrecken vor dem „neuen“ „Corona“ Virus zu schüren? Es spricht alles dafür. Virologen scheinen etwas sehr Interessantes entdeckt oder gemacht zu haben, was die chinesische Regierung sehr stark beeindruckt.

Die Reaktion der Chinesen: Gesichtserkennung und Fiebermessungen an den Flughäfen. Als Folge **musste** die internationale Politik Stellung beziehen, als wäre sie unter unwidersetzbarem Zwang gestanden. Danach haben die Virologen ein "Netz von Informationen, von Meinungen" gesponnen und die Politik darin verfangen. Als Folge haben es nun Kritiker mit einer anderen Meinung sehr schwer. Der Grund ist klar. Wissenschaftler wollen Geld für ihre Institute. Sie wollen wichtig werden. Sofort antworten WHO Vasallen: "Wir verdienen keinen Cent" und erläutern anschließend, welche Gelder bei dem Testverfahren genau wohin fließen. Das Ganze sei Teil eines EU-Forschungsprojektes und im Rahmen dessen erhielten sie Unterstützung für genau eine Personalstelle. Die packe die Pakete, die weltweit für RNA-Material verschickt würden. Der Empfänger auf der anderen Seite wiederum müsse eine Aufwandsentschädigung für die Transportkosten zahlen. Man hat allerdings noch versäumt zu erwähnen: GENAU, UND IM HIMMEL IST JAHRMARKT!

BDL LEHRT: Alle Testergebnisse sind UNPRÄZISE. Wuhan ist das größte Sicherheitslabor für Viren in ganz China! Die Mediziner haben dann bei "wenigen Patienten die RNA der Viren untersucht und eine "angeblich" neue Sorte gefunden. Daraufhin sind die Wissenschaftler in der Berliner Charite unter Leitung des Virologen Drostens aktiv geworden, um einen übrigens völlig unwirksamen Test zu entwickeln, mit dem das neue „Corona“ Virus beim Menschen eben NICHT nachgewiesen werden kann.

Wie kommt es nun, dass man Corona mit Sars etc. verwechselt? Ganz einfach: In der Berliner Charite hatte man den Test entwickelt, als es das „neue“ Virus NOCH GAR NICHT GAB!

Man hat einfach als BASIS das nah verwandte SARS - „Corona“ Virus genommen, dazu noch diverse „Corona“-Viren, die ANGEBLICH bislang nur bei Fledermäusen vorkommen, ja und auch bei der ABENTEUERMAUS, über die es schon viele Geschichten gibt!

Aber bleiben wir mal wissenschaftlich: Als die RNA-Sequenz von SARS-CoV-2, also dem „neuen“ „Corona“-Virus, bekannt wurde, hatte man einfach die Tests damit abgeglichen. So funktioniert der Schwindel. Die legen sich einfach Märchen zurecht, und die deutschen Lämmer schweigen Kopf nickend. Das könnt ihr nirgendwo googlen, das findet ihr nur hier. Die zwei Tests, die am besten dazu passten, wurden dann gemeinsam mit der Universität Hongkong, der Universität Rotterdam und der National Public Health Organization weiter geprüft. Manchmal wünscht man sich die Scharia,

wo es für solche Lügen Peitschenhiebe gibt. Das Ganze ist also eine fehlende Validierung, sonst nichts. Ich aber sage, der Test wird beim alten SARS Virus positiv ausschlagen. Dagegen argumentiert die Lügenpharma: *Diese Viren kommen bei Menschen aber nicht beziehungsweise nicht mehr vor. Darum kann man hinsichtlich der Testergebnisse auf SARS-CoV-2 sicher sagen: Dieser Test reagiert gegen kein anderes Corona Virus des Menschen und gegen kein anderes Erkältungsvirus des Menschen.*"

Ob die wirklich glauben, was sie uns da vorlügen?

Die Lügenmedien erfreuen sich zu verbreiten:

Um Fake News zum Coronavirus einzudämmen, ist es wichtig, Informationen, die nicht von offizieller Stelle kommen, kritisch zu hinterfragen - und im Zweifel zu überprüfen.

BDL aber sagt: Die OFFIZIELLEN Medien sind meist fake news!

ODER: Wer sagt mir denn, dass die „offiziellen“ Stellen die Wahrheit verkünden? Vielleicht sind DIE gerade die Verbreiter der „Corona“ Lüge!

Sollen wir nun alle Muslime oder zu Säufnern werden?

Das RKI empfiehlt, während der Fastenzeit in diesem Jahr nicht auf Alkohol zu verzichten. Aufgrund des Coronavirus wird sogar empfohlen, mehr als die gewöhnliche Menge zu sich zu nehmen und dies unbedingt täglich. Ab einer Menge von 100 Gramm Alkohol pro Tag soll sich eine ausreichende Desinfizierung im Mund und Rachenraum einstellen. Das wären dann zum Beispiel fünf Bier. Wer mehr verträgt, darf und soll sogar auch mehr zu sich nehmen.

DIE BOMBE IST GEPLATZT!

Der Arzt Dr. Gunter Frank, Leiter des Heidelberger Präventions- und Gesundheitsgesetzes sowie Vorstandsmitglied des Europäischen Instituts für Lebensmittel- und Ernährungswissenschaften schreibt wie folgt. Quelle:

https://www.achgut.com/artikeVdas_corona_papierl_wie_das_Innenministerium_das_risiko_heraufbeschwor

Das Corona-Papier: Wie das Innenministerium das Risiko heraufbeschwor

Liebe Leser und Leserinnen, was ich Ihnen heute schreibe, müsste, wenn wir noch einigermaßen funktionierende Institutionen, Behörden, Gerichte und Medien haben, den Lockdown zu einem unverzüglichen Ende bringen. Denn nun folgt eine Geschichte, in der man sich an Watergate und Whistleblowing erinnert fühlt, nur jetzt, heute und mittendrin. Da ich Arzt bin, und mich vor allem Menschen interessieren, werde ich sie Ihnen auch genau aus dieser Perspektive erzählen.

Sie kennen vielleicht meine Corona-Beiträge. Die sachliche und fundierte Herangehensweise bekommt sehr viel Zustimmung. Das führte dazu, dass mich vor zehn Tagen ein Mitarbeiter des Bundesministeriums des Innern darum bat, ihn bei der Erstellung einer medizinischen Schadensanalyse des Lockdown zu unterstützen. Aus meiner 20-jährigen Erfahrung mit den Themen Ernährung und Übergewicht weiß ich, wie wenig sich Behörden und Institutionen - von Medien will ich erst gar nicht sprechen - mit der tatsächlichen Erkenntnislage beschäftigen. Daher wunderte ich mich nicht über die Antwort auf folgende Frage: Ist die Analyse des Schadens der eingeleiteten Corona-Schutzmaßnahmen nicht längst vom Ministerium erstellt worden ? Die unglaubliche Antwort: Leider nein. Der Mitarbeiter des Bundesministeriums hätte dazu Vorstöße gemacht, aber sei jeweils auf taube Ohren gestoßen und es sei sogar mit Konsequenzen gedroht worden, sollte er nicht dazu schweigen. Insofern war dieser Anruf sehr mutig und der Mitarbeiter wusste, dass dieser Weg für ihn nicht leicht werden würde.

Daraufhin vermittelte ich ihm schnell die Adressen meines fachlichen Netzwerkes, die Kollegen haben sich neben ihren fordernden Berufen (universitäre Institutsleiter bis hin zu Klinikleitern) sofort an die Arbeit gemacht und es dem Mitarbeiter so ermöglicht, innerhalb einer Woche eine belastbare, fachlich hochkompetente Einschätzung der medizinischen Folgeschäden des Lockdown zu erstellen.

Das Ergebnis überrascht keinen Experten: Der Schaden wird, rein medizinisch betrachtet, viel höher sein, als ihn Corona je hätte verursachen können. Damit zusammen hängen natürlich auch die wirtschaftlichen, sozialen und politischen Schäden. Alles bedingt sich gegenseitig, aber in diesem Papier ging es vor allem um die medizinische Seite, wie beispielsweise die 2,5 Millionen in den Corona-Monaten nicht durchgeführten Operationen, Weiterbehandlungen, Früherkennungen oder Pflegeeinschränkungen.

Gestern schloss er das Papier ab. Neben der medizinischen Schadenseinschätzung des Lockdown steht darin auch, dass es niemals zu diesen Maßnahmen hätte kommen dürfen. Denn in Bezug zu den Dimensionen eines nationalen Katastrophenschutzes hatte die Corona-Infektion zu keinem Zeitpunkt das Potenzial, eine nationale Katastrophe mit einer bedeutenden Bedrohung für die Allgemeinheit auszulösen. Das zeigen alle Zahlen, selbst die des RKI. Dieses Papier versandte er am Nachmittag des 8. Mai 2020 in den behördlichen Dienstweg, unter anderem auch an jedes Innenministerium der Länder. Er beschreibt darin auch detailliert, wie es zu der Corona-Fehleinschätzung kam und wo der systemische Fehler in den Entscheidungsprozessen liegt.

Es ist so, wie ich es mir dachte: Die wichtigen Daten werden negiert und deren fachlich korrekte Interpretation gelangt nicht mehr in die Abteilungen der Ministerien und damit nicht mehr in die ministerialen Arbeitsvorlagen. Und die Öffentlichkeit, allen voran die Leitmedien, applaudiert dazu auch noch, anstatt auf diese grundlegenden Versäumnisse hinzuweisen. Diejenigen, die dies dennoch tun, stellvertretend seien

Professor Sucharit Bhakdi und Professor Stefan Hockertz genannt, sind gezwungen, auf Internetmedien auszuweichen, was wiederum dazu benutzt wird, sie als Außen-seiter zu diffamieren. Dieser Mechanismus schaukelt sich zu einer großen Verwund-barkeit unserer Gesellschaft hoch, die es nicht mehr ermöglicht, bei Krisen kompe-tenzgesteuert und angemessen reagieren zu können. Wie es in diesem Papier steht, existiert kein funktionierender Alarmknopf mehr, der die Politik effektiv warnt, wenn sie Gefahr läuft, sich auf einem Irrweg kolossal zu verrennen.

Das Ministerium reagierte prompt

Dieses in die Ministerialbürokratie gestartete Papier führte nach nur zwei Stunden zu einer Antwort aus dem Ministerium an alle beteiligten Wissenschaftler. Hier die Email im Wortlaut:

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Sie darauf hinweisen, dass es sich vorliegend um ein von einem einzelnen Mitarbeiter verfasstes Papier handelt. Der Mitarbeiter war weder am Krisenstab be-teiligt, noch beauftragt oder autorisiert eine solche Analyse zu erstellen oder zu ver-öffentlichen. Sie gibt seine private Auffassung wieder, nicht die des Bundesministeri-ums des Innern, für Bau und Heimat.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

H.

Gemeinsamer Krisenstab des BMI/BMG

Stabsbereich 4

Hier einige Antworten auf dieses Schreiben von den beteiligten Fachleuten:

Sehr geehrte Frau H.,

danke für die Information. Da es sich um eine sehr dringliche Angelegenheit handelt, Herr XY im Interesse Ihres Hauses und der Republik handelt, und es sich bei uns zwar nicht um vom Krisenstab eingeladenen, aber dennoch ausgewiesene Fachleute handelt, so wäre es glaube ich nicht nur klug, sondern auch politisch und sachlich vernünftig, in außergewöhnlichen Zeiten auch außergewöhnliche Wege zuzulassen. Ihre Position nehme, ich zur Kenntnis. Verständnis dafür habe ich allerdings nicht.

Beste Grüße

Harald Wallach

Prof Dr.Dr.phil. Harald Walach

Dozent und Gastprofessor

Dept. Psychologie

Universität Witten-Herdecke

Verehrte Frau H.,

realisieren Sie bitte, dass viele sehr kundige Wissenschaftler auf Sie und Ihr Ministerium schauen, und dass alle Reaktionen sorgfältig dokumentiert werden. Die Wahrheit wird mit Sicherheit in nicht allzu ferner Zukunft ans Tageslicht kommen. Und dann werden die Verantwortlichen zur Rechenschaft gezogen.

Wenn Sie die Wahrheit nicht erkannt haben, mögen Sie sich aus ureigenem Interesse mit dem Thema ernsthaft beschäftigen. Wir sind bestimmt keine Verschwörer, sondern wollen dazu beitragen, dass in unserem Land Unrecht beendet wird, das unendlich vielen Menschen unendlich viel Leid angetan hat.

Ihr Sucharit Bhakdi

Sehr geehrte Frau H.!

Haben Sie Dank für Ihren Hinweis.

Ich sehe, dass Sie Herrn XY in der Sache nicht widersprechen. Zudem höre ich, dass Herr Minister Seehofer Eigeninitiative seiner Beamten ausdrücklich ermutigt. Ich hoffe deshalb, dass Herrn XY die Anhörung nicht verweigert wird.

Ganz herzlich,

Gunnar Heinsohn

Sehr geehrte Frau H.,

vielen Dank für Ihren Hinweis.

Auch wenn es sich um ein von einem einzelnen Mitarbeiter des BMI verfasstes Papier handelt, dieser Mitarbeiter weder am Krisenstab beteiligt war, noch beauftragt oder autorisiert war, eine solche Analyse zu erstellen oder zu veröffentlichen, so wäre es doch angeraten, sich inhaltlich mit diesen Unterlagen zu beschäftigen.

Formal mag es ein ungewöhnlicher Schritt dieses Mitarbeiters gewesen sein, aber sehr geehrte Frau H., wir leben zur Zeit auch in äußerst ungewöhnlichen Zeiten. Und diese historischen Zeiten berechtigen eben auch zu Eigeninitiative, die wir als Bürger von unseren Ministerien erwarten dürfen.

Somit erwarte ich von Ihnen nach dieser formalen Feststellung, die ich zur Kenntnis genommen habe, nun eine inhaltliche Auseinandersetzung - gern mit uns als Sachverständige.

Mit freundlichen Grüßen, Stefan Hockertz

Sehr geehrte Frau H.,

angesichts der dramatischen Lage, die jetzt schon in vielen Bereiche der Patientenversorgung bestehen und die sich an jedem Tag des Lockdowns verschlimmern, bitte ich darum, nicht auf Formalien zu bestehen, sondern sich inhaltlich mit den Problemen zu befassen. Als Bürger zähle ich darauf, dass die genannten großen gesundheitlichen Probleme, die durch den Lockdown entstehen, vom Bundesinnenministerium angemess-

sen ins Verhältnis zu den Gefahren der Coronainfektion gesetzt werden. Darf ich Sie fragen, ob dies bisher ausreichend geschehen ist und wo dies einsehbar ist?

Mit freundlichen Grüßen, Gunter Frank

Soweit die Schreiben von beteiligten Wissenschaftlern an die Vertreterin des Krisenstabs. Der Mitarbeiter des Innenministeriums wurde daraufhin freigestellt und ein Gespräch für nächste Woche mit seinem Vorgesetzten terminiert.

Die Mail mit dem kompletten Bewertungspapier liegt nun über das Wochenende in den Email-Eingängen aller Innenministerien der Bundesländer. Wahrscheinlich hat sie dort noch keiner gelesen. Formal müssen die Mitarbeiter, die diesen Bericht aus dem Bundesministerium lesen, diesen aufgrund seines alarmierenden Inhaltes sofort an die vorgesetzten Stellen und Verantwortlichen weiterleiten. Dort müsste das geschilderte Problem zu unmittelbaren Reaktionen führen, wenn die Beteiligten ihrer Verantwortung gerecht werden wollen. Wir werden sehen.

Wie mit so brisantem Wissen umgehen?

Nun stand die Frage im Raum, wie man mit so einem brisanten Wissen umgeht. Ich habe deshalb Kontakte hergestellt, um den Mitarbeiter mit weiteren herausragenden Netzwerken zu unterstützen. Es sollte auch eine kluge Strategie gefunden werden, mit der dieser hochwichtige Vorgang so kommuniziert werden kann, dass er von den großen Leitmedien aufgegriffen wird, nachdem die Länderministerien die Gelegenheit hatten, die brisante Analyse zu bewerten. Achgut.com bietet diese vertraulichen Netzwerke, da Achgut.com das Große Ganze im Blick hat und nicht vorschnell berichten will. Auszüge des Papiers fanden inzwischen jedoch auf anderem Weg in die Medien.

Ob es richtig ist zu berichten, bevor die Länderministerien die Chance hatten, auf diese rund 200 Seiten umfassende Expertise zu reagieren, kann ich nicht beurteilen. Aber wie auch immer, die Katze ist nun aus dem Sack. Deshalb reagiere ich hier in Abstimmung mit Achgut.com. Der Redaktion liegt das gesamte Papier vor, und es wird derzeit geprüft, inwieweit daraus zitiert werden darf. Weitere Beiträge werden folgen.

Kopflös in die größte Krise seit dem Zweiten Weltkrieg

Soweit es für mich möglich ist einzuschätzen, halte ich das Anliegen des Mitarbeiters des Innenministeriums für gerechtfertigt und glaubhaft. Professor Gunnar Heinsohn kennt ihn schon seit Jahren. Dieser Mann handelt im Vollbesitz seiner Kräfte und in einem hohen Verantwortungsgefühl seiner Arbeit und Aufgabe gegenüber. Genau weil er dies tut, ist er mutig und braucht nun die Unterstützung der Öffentlichkeit. Falls versucht wird, ihn als Außenseiter und psychotisch agierenden Menschen abzustempeln, um die Brisanz seines Papiers zu entkräften, sollte die Öffentlichkeit einschreiten. Dieser Mann beweist, dass unser Regierungsapparat das Land kopflös in die

größte Krise seit dem Zweiten Weltkrieg gestürzt hat. Das muss dringend aufgearbeitet werden. Wir müssen uns wieder in Erinnerung rufen, dass fachlich kompetente Kritik gegenüber Regierungspolitik eine elementar wichtige Rolle für das Funktionieren unseres demokratischen Rechtsstaats besitzt. Werden ehrenwerte und renommierte Kritiker mit überheblicher Geste aus der öffentlichen Debatte ausgegrenzt, und stellt man sie an den öffentlichen Pranger, um sie etwa als „Corona-Leugner“ zu diffamieren, dann schwächt man die Fähigkeit unserer Gesellschaft, für große Herausforderungen adäquate Lösungen zu finden.

Genau dies ist uns nun bei Corona auf die Füße gefallen, und wir müssen den Preis an Gut und Leben dafür bezahlen. Deshalb muss die erste Lehre aus dem Corona-Desaster sein, dies zu ändern. Politik und Medien müssen endlich wieder echte Debatten zulassen. Denn wir haben die Experten und das Fachwissen, um auch große Krisen zu meistern. Wir müssen dieses Potenzial nur endlich wieder nutzen. Denn so, wie die öffentliche Debatte zurzeit organisiert wird, kann sich unser demokratischer Rechtsstaat weitere „Corona-Krisen“ nicht mehr leisten.

Dr. Gunter Frank (Ende Zitat)

Die aus dem Bundesinnenministerium verschickte kritische Analyse, deren Richtigkeit kühnerweise NICHT angezweifelt wird vom Innenminister, kann man hier downloaden. Die Analyse bestätigt jedes in diesem Buch geschriebene Wort:

„CORONA“ ist ein riesengroßer aufgeblasener FAKE!

Das Dossier beginnt wie folgt:

**KM 4 - 51000/29#2 Interne Analyse KM 4 ergibt:
Gravierende Fehlleistungen des Krisenmanagements.
Defizite im Regelungsrahmen für Pandemien
Coronakrise erweist sich als FEHLALARM**

Liebe Kolleginnen und Kollegen, hiermit übermittle ich Ihnen die Ergebnisse der Analyse des Corona-Krisenmanagements des Referats KM 4. - Kurzfassung + Aufstellung von gesundheitlichen Kollateralschäden siehe unten, Langfassung und Anlagenband in Anlagen 1 und 2 -Im Vorgriff auf eine nach der Krise zu unternehmende Evaluation hat KM 4 über die letzten Wochen krisenbegleitend eine intensive Analyse und Auswertung des Krisenmanagements aus der Perspektive der hiesigen Zuständigkeit für den Schutz Kritischer Infrastrukturen vorgenommen. Dabei wurden schwerwiegende Defizite im Regelungsrahmen für Pandemien diagnostiziert sowie Fehlleistungen im handwerklichen doing des Krisenmanagement. Die beobachtbaren Wirkungen und Auswirkungen von COVID-19 lassen darüber hinaus keine ausreichende Evidenz dafür erkennen, dass es sich - bezogen auf die gesundheitlichen Auswirkungen von Covid-19 auf die Gesamtgesellschaft - um mehr als um einen Fehlalarm handelt. Sie erhalten diese Information vorab mit der Bitte um Kenntnisnahme und Weitergabe.
Mit freundlichen Grüßen In Vertretung K. (Ende Zitat)

Hier nun der download link zum vollständigen Bericht.
<https://www.tichyseinblick.de/wp-content/uploads/2020/05/Corona-Ma%C3%9Fnahmenbewertung.pdf>

Frech lügt man indes weiter: *Die derzeitige Covid-19-Pandemie wurde durch das neuartige Coronavirus SARS-CoV-2 ausgelöst, das zur selben Virusfamilie wie das SARS- und MERS-Virus zählt.*
HIER MAL EINE KORREKTE QUELLE, wenn wir die Hälfte der Toten abziehen. Und dann ist immer noch nicht klar, ob sie AN „Corona“ oder nur MIT „Corona“ gestorben sind:

Bundesland	Fälle	Fälle pro 100.000 Einw.	Tote
Bayern	38.911	1297,60	1.413
Nordrhein-Westfalen	30.143	168,10	932
Baden-Württemberg	29.964	270,70	1.086
Niedersachsen	9.513	119,20	342
Hessen	7.265	115,90	255
Rheinland-Pfalz	5.595	137,00	119
Berlin	5.265	144,50	97
Hamburg	4.368	237,20	91
Sachsen	4.319	105,90	118
Schleswig-Holstein	2.455	84,80	74
Brandenburg	2.454	97,70	93
Saarland	2.348	237,00	101
Thüringen	1.829	85,30	61
Sachsen-Anhalt	1.412	63,90	34
Mecklenburg-Vorpommern	655	40,70	15
Bremen	607	88,90	25

Gegen die Grippe ist das ein Klacks!

Die Herrschenden bekommen mehr und mehr Angst vor der Wahrheit. Darum schlagen sie vor:

Ein Gesetz zum Schutz vor Fake News!

Damit schießen sie sich aber selbst ins Knie, denn viele behaupten, dass gerade die „offiziellen“ Medien die Fake News sind! Haha. Sie wollen also ein Gesetz gegen sich selbst! SEID GEWARNT

Obwohl es offizielle Fallzahlen von Instituten, Universitäten und der **WHO** gibt, liegt die Dunkelziffer an Infizierungen vermutlich viel höher. Zu Beginn des „Ausbruchs“ war nicht mal klar, wie viele Infizierte es in China wirklich gab.

Der Ausbruch des **Coronavirus** soll einige Tage von der chinesischen Regierung vertuscht worden sein. Auch offizielle Zahlen von Infizierten gab es kaum und die Verwirrung war groß.

UND GENAUSO IST ES!

Die Pharma Mafia droht: *Das Coronavirus ist bisher noch nicht vollständig erforscht, ein Impfstoff wird voraussichtlich noch wenige Monate dauern. Solange es immer noch keine genauen Informationen über die Mutation des Virus gibt, bleibt genug Spielraum für Verschwörungstheoretiker, um sich die wildesten Theorien auszudenken.*

Dazu sage ich: Die wildesten Verschwörungstheorien kommen von der Pharma Mafia selber und werden als Fakten verkauft. UND ihr wollt also einen Impfstoff gegen ein Virus, von dem ihr nicht mal wisst, WAS das Virus ist?

Handystrahlung kann ebenfalls virale Krankheiten verursachen.

Das für viele schlimmste Virus aber ist ein Mensch namens Bill Gates. Dieser Milliardär soll Patente am Corona-Virus halten. Das Gegenargument, dass das englische Pirbright - Institut das Patent am Corona Virus hält, greift hier nicht, wenn man bedenkt, dass dieses Institut von der Bill-und-Melinda-Gates-Stiftung unterstützt wird, und somit Gates und seine Familie von dem Ausbruch des Corona Virus profitieren.

Warum ist die chinesische Regierung nach dem Ausbruch des „Corona“-Virus so wenig kooperativ? Wohl weil man ablenken will von der Tatsache, dass ein direkter Zusammenhang besteht zwischen „Corona“ und dem Biolabor in Wuhan.

Man kann es gar nicht oft genug wiederholen: Egal, wie und wann man welches Virus nun nennt, sie benutzen immer nur ein neues oder auch bestehendes Virus, um eine virale Krankheit zu verbreiten und uns dann ihre Bevölkerungskontrollmaßnahmen aufzuzwingen.

Der Virologe Matthew Friemand erklärt: *Es gibt zwar Patente auf Coronaviren, allerdings nicht auf die Art Virus, die in China ausgebrochen ist.*

NA UND? Andere Virologen sind anderer Meinung!

Er labert verwirrend weiter: *Bei den Patenten handelt es sich um eine Gensequenz des Virus, welches 2003 beim SARS-Ausbruch entdeckt wurde. Bei einem anderen Patent soll es sich um eine Mutation handeln, welche nur Geflügel befällt.*

Dazu sage ich: Die Gensequenz bzw. das Virus wurde ENTDECKT? Dann kann man kein Patent darauf bekommen. Patente gibt's nur für NEU ER-FUNDENES!

Diese PDF gibt zu denken!

Diese, dem Wahlvieh vorenthaltene Meldung ist sehr aufschlussreich!

EXTERNE ÄRZTE, DIE DEN SCHWINDEL LANGSAM DURCHSCHAUEN, HOLEN ZUM GEGENSCHLAG AUS!

Quelle:

http://nicodavinci.de/PDF/BMILEAK2_PressemitteilungExtemeExpertenDesBMICoronaPapiers.pdf?fbclid=IwARIWq_PEGeDvIC2aCiYTbnJFFujUI-BeKarxTHOJrW8qXmWb4AKG-DbmD8

Und hier nochmal die gemeinsame Pressemitteilung der externen Experten des Corona - Papiers aus dem Bundesministerium des Inneren v. 11.05.2020

Mit Verwunderung nehmen wir, die an der Erstellung des besagten Corona-Papiers beratend beteiligten Ärzte und Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen, die Pressemitteilung des Bundesministeriums des Innern (BMI) vom 10.Mai: „Mitarbeiter des BMI verbreitet Privatmeinung zum Corona - Krisenmanagement. Ausarbeitung erfolgte außerhalb der Zuständigkeit sowie ohne Auftrag und Autorisierung“ zur Kenntnis. Das Ministerium schreibt in dieser Pressemitteilung: „Die Ausarbeitung erfolgte nach bisheriger Kenntnis auch unter Beteiligung Dritter, außerhalb des BMI.

“Wir gehen davon aus, dass mit Dritter wir, die Unterzeichnenden, gemeint sind. Dazu nehmen wir wie folgt Stellung. Wir setzen voraus, dass das BMI ein großes Interesse daran hat, dass seine Spezialisten, denen die überaus wichtige Aufgabe anvertraut ist, krisenhafte Entwicklungen zu erkennen und durch rechtzeitiges Warnen Schaden von Deutschland abzuwenden, sowohl mit konkretem Auftrag handeln als auch in Eigeninitiative tätig werden. Der entsprechende Mitarbeiter des BMI hat sich bei der Erstellung der Risikoanalyse zur Einschätzung der medizinischen Kollateralschäden durch die „Corona-Maßnahmen“ im Wege einer fachlichen Anfrage an uns gewandt. Getragen von der Verantwortung, unterstützten wir den engagierten BMI Mitarbeiter beider Prüfung dieser essentiellen Frage nach bestem Wissen und Gewissen, neben unserer eigentlichen beruflichen Tätigkeit. Renommierete Kollegen und Kolleginnen,

allesamt hervorragende Vertreter ihres Fachs, nahmen zu konkreten Fragen auf der Basis der angefragten Expertise sachlich Stellung. Daraus resultierte eine erste umfangreiche Einschätzung der bereits eingetretenen sowie der drohenden medizinischen Schäden, einschließlich zu erwartender Todesfälle. Der BMI Mitarbeiter hat anhand unserer Arbeit eine Einschätzung vorgenommen und das Ergebnis an die zuständigen Stellen weitergeleitet. Sie finden das betreffende Dokument im Anhang dieser Pressemitteilung. Dass dies aufgrund der Kürze der Zeit nur der Anfang einer noch umfangreicheren Prüfung sein kann, steht außer Frage. Aber unsere Analyse bietet unseres Erachtens eine gute Ausgangslage für das BMI und die Innenministerien der Länder, den möglichen Nutzen der Schutzmaßnahmen gegenüber dem dadurch verursachten Schaden gut abzuwägen. Unserer Auffassung nach müssten die adressierten Fachbeamten aufgrund dieses Papiers eine sofortige Neubewertung der Schutzmaßnahmen einleiten, für die wir ebenfalls unseren Rat anbieten.

In der Pressemitteilung gibt das BMI deutlich zu erkennen, dass es diese Analyse jedoch nicht berücksichtigen wird!

Es ist für uns nicht nachvollziehbar, dass das zuständige Bundesministerium eine derart wichtige Einschätzung auf dem Boden umfassender fachlicher Expertise ignorieren möchte. Aufgrund des Ernstes der Lage muss es darum gehen, sich mit den vorliegenden Sachargumenten auseinander zusetzen - unabhängig von der Entstehungsgeschichte.

(Ende Zitat)

Kritiker fragen zu Recht:

Wieso hat das BMI das Ansinnen des Mitarbeiters nicht unterstützt und wieso bezieht das BMI die nun vorliegende umfangreiche Analyse auf dem Boden fachlich hochwertiger externer Expertise nicht bei seiner Einschätzung bezgl. des Verhältnisses von Nutzen und Schaden der Corona - Schutzmaßnahmen ein?

Das BMI schreibt weiter in seiner Pressemitteilung: „Die Bundesregierung hat in Folge der Corona - Infektionsgefahren zum Schutz der Bevölkerung Maßnahmen ergriffen. Diese werden innerhalb der Bundesregierung fortlaufend abgewogen und regelmäßig mit den Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten der Länder abgestimmt.“

Wir bitten das BMI, uns zeitnah mitzuteilen, wie genau diese Abwägung stattfindet. Wir bitten dies anhand von Daten, Fakten und Quellen nachzuweisen. Gerne würden wir dies mit unserer Analyse vergleichen. Angesichts der aktuell teilweise katastrophalen Patientenversorgung wären wir beruhigt, wenn diese Analyse zu einer anderen Einschätzung führt als der unsrigen, was uns derzeit jedoch schwer vorstellbar erscheint.

Des Weiteren schreibt das BMI: „Das Infektionsgeschehen in Deutschland ist im internationalen Vergleich bislang eher niedrig. Die ergriffenen Maßnahmen wirken.“

ABER: In Übereinstimmung mit der internationalen Fachliteratur teilen wir diese Feststellung bzgl. der Wirksamkeit der Schutzmaßnahmen **nur bedingt**. Wir bitten das BMI deshalb im Sinne der Transparenz die Quellen offen zu legen, nach denen es zu dieser Feststellung kommt.

Fazit: Insgesamt haben wir auf Anfrage eines couragierten Mitarbeiters des BMI die vielfältigen und schweren unerwünschten Wirkungen der Corona Schutzmaßnahmen im medizinischen Bereich aufgezeigt, und diese sind gravierend. Für uns ergibt sich aus dem gesamten Vorgang der Eindruck, dass **nach einer sicher schwierigen Anfangsphase der Epidemie nun die Risiken nicht im notwendigen Maß und insbesondere nicht in einer umfassenden Risikobetrachtung bedacht worden sind**.

Bezüglich der Berichterstattung zu diesem Vorgang bitten wir darum, die inhaltliche Wertigkeit unserer Analyse in das Zentrum zu stellen, und über uns, in Amt und Person, der ernsten Situation angemessen zu berichten. Die durch das Coronavirus SARS-CoV-2 aus gelöste Erkrankung Covid-19 verläuft für viele Menschen der bekannten Risikogruppen schwerwiegend. Wie für jede schwere Infektionserkrankung gilt es, für die Patienten die beste Behandlung zu finden und Infektionswege zu unterbinden. Aber therapeutische und präventive Maßnahmen dürfen niemals schädlicher sein als die Erkrankung selbst. Ziel muss es sein, die Risikogruppen zu schützen, ohne die medizinische Versorgung und die Gesundheit der Gesamtbevölkerung zu gefährden, so wie es gerade leider geschieht. Wir in Wissenschaft und Praxis sowie sehr viele Kolleginnen und Kollegen erleben täglich die Folgeschäden der Corona-Schutzmaßnahmen an unseren Patienten. Wir fordern deshalb das Bundesministerium des Innern auf, zu unserer Pressemitteilung Stellung zu nehmen und hoffen auf eine sachdienliche Diskussion, die hinsichtlich der Maßnahmen zur bestmöglichen Lösung für die gesamte Bevölkerung führt.

Gezeichnet: Prof. Dr. Sucharit Bhakdi, Universitätsprofessor für Medizinische Mikrobiologie (im Ruhestand) Universität Mainz, Dr. med. Gunter Frank, Arzt für Allgemeinmedizin, Mitglied der ständigen Leitlinienkommission der Deutschen Gesellschaft für Familienmedizin und Allgemeinmedizin (DEGAM), Heidelberg, Prof. Dr. phil. Dr. rer. pol. Dipl.-Soz. Dr. Gunnar Heinsohn, Emeritus der Sozialwissenschaften der Universität Bremen, Prof. Dr. Stefan W. Hockertz, tpi consult GmbH, ehem. Direktor des Instituts für Experimentelle Pharmakologie und Toxikologie am Universitätskrankenhaus Eppendorf, Prof. Dr. Karina Reiß, Department of Dermatology and Allergology, University Hospital Schleswig-Holstein, Prof. Dr. Peter Schirmacher, Professor der Pathologie, Heidelberg, Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina, Prof. Dr. Andreas Sönnichsen, stellv. Curriculumsdirektor der Medizinischen Universität Wien, Abteilung für Allgemeinmedizin und Familienmedizin, Vorsitzender des Deutschen Netzwerks Evidenzbasierte Medizin (DNEbM), Dr. med. Til Uebel, Niedergelassener Hausarzt, Facharzt für Allgemeinmedizin, Diabetologie, Notfallmedizin, Lehrarzt des Institutes für Allgemeinmedizin der Universität Würzburg, akade-

mische Lehrpraxis der Universität Heidelberg, Prof. Dr. Dr. phil. Harald Walach, Prof. Med. Universität Poznan, Abt. Pädiatrische Gastroenterologie, Gastprof. Universität Witten-Herdecke, Abt. Psychologie.

Anhang: KM 4 -51000/29^2 Überblick über die gesundheitlichen Auswirkungen (Schäden) der staatlicherseits verfügbaren Maßnahmen und Beschränkungen in der Coronakrise 2020 (Stand: 7. Mai 2020 fin), Methodische Vorbemerkungen. Aufgeführt sind Risiken, die heute von 10 hochrangigen Experten/Wissenschaftler der jeweiligen Fachrichtungen für grundsätzlich plausibel gehalten worden sind.- Die Auswahl der Experten erfolgte zufällig, das Ergebnis kann daher nicht repräsentativ sein. Wichtig für die künftige systematische Erfassung von gesundheitlichen Kollateralschäden in der Pandemie ist, mindestens Spezialisten der hier einbezogenen wissenschaftlichen Disziplinen zu konsultieren. Anders ist eine realistische Gesamt-Bestandsaufnahme nicht möglich.

1. Todesfälle a. Aufgrund Einschränkungen der Klinikverfügbarkeiten (und Behandlungsmöglichkeiten) verschobene oder abgesagte Operationen: Über alles betrachtet hatten wir im Jahr 2018 insgesamt ca. 17 Mio. vollstationärer Patienten mit OPs. Das sind im Schnitt 1,4 Mio Patienten pro Monat. Im März und April wurden 90% aller notwendiger OPs verschoben bzw. nicht durchgeführt. Das heißt 2,5 Mio Menschen wurden in Folge der Regierungsmaßnahmen **nicht versorgt**. Also **2,5 Mio Patienten wurden in März und April 2020 nicht operiert, obwohl dies nötig gewesen wäre**.

Die voraussichtliche Sterberate lässt sich nicht seriös einzuschätzen; Vermutungen von Experten gehen von Zahlen zwischen unter 5.000 und bis zu 125.000 Patienten aus, die aufgrund der verschobenen OPs versterben werden/schon verstorben.

b. Aufgrund Einschränkungen der Klinikverfügbarkeiten (und Behandlungsmöglichkeiten) verschobene oder abgesagte Folgebehandlungen von (z.B. an Krebs, Schlaganfall oder Herzinfarkt) Erkrankten: Die negativen Wirkungen von unterbrochenen Versorgungsstrukturen bei Tumorkranken, seien es Krebsnachsorge oder auch unterbrochene Krebsvorsorgeprogramme, wie beim Brustkrebs, liegen auf der Hand, denn diese Maßnahmen haben ja ihren Nutzen in langen Studien belegt und sind auf dieser Basis eingerichtet worden. Es ist auch hier von jährlichen Behandlungszahlen in Millionenhöhe auszugehen. **In einem Teil der Fälle werden die Verfügbarkeitseinschränkungen der Kliniken ebenfalls zum vorzeitigen Versterben von Patienten führen.** Eine Prognose dieses Effekts ist schwierig. Experten, die sich dazu äußerten, gingen von bis zu **mehreren tausend zusätzlichen Toten** aus, die bereits in März und April 2020 verstorben oder noch versterben werden, c. Bei der Versorgung von Pflegebedürftigen (in DEU insgesamt 3,5 Mio. Menschen) sinkt aufgrund von staatlich verfügbaren Beschränkungen das Versorgungsniveau und die Versorgungsqualität (in Pflegeeinrichtungen, bei ambulanten Pflegediensten sowie bei privat / innerfamiliär durchgeführter Pflege). Da erwiesenermaßen das gute Pflegeniveau in DEU viele Menschen vor dem vorzeitigen Versterben bewahrt (das ist der Grund dafür, dass

dafür so viel Geld auf gewendet wird), wird die im März und April 2020 erzwungene Niveauabsenkung vorzeitige Todesfälle aus gelöst haben. Bei 3,5 Mio. Pflegebedürftigen würde eine zusätzliche Todesrate von einem Zehntel Prozent zusätzliche 3.500 Tote ausmachen. Ob es mehr oder weniger sind, ist mangels genauerer Schätzungen nicht bekannt, d. Zunahmen von Suiziden (bisher durchschn. 9.000 pro Jahr); Gründe für die Zunahme von Suiziden: lange andauernde erhebliche Beeinträchtigung aller Lebensbedingungen, die für psychisch instabile Persönlichkeiten kritisch werden können; aber auch mit zahlreichen Suiziden als Reaktion auf die wirtschaftliche Vernichtung von Existenzen ist zu rechnen; diverse Berufsgruppen, die sich ihrer Belastung durch die gesellschaftlichen und persönlichen Veränderungen und ihrer persönlichen (Mit)Verantwortung nicht gewachsen fühlen, e. Zusätzliche Todesfälle durch Herzinfarkt und Schlaganfall. Über die letzten Jahre und Jahrzehnte wurden integrierte Konzepte entwickelt, die erfolgreich die Morbidität und Mortalität beeinflusst haben und darauf beruhen, dass möglichst frühzeitig (im Krankheitsverlauf), möglichst rasch (Zeit bis zur Versorgung) und möglichst kompetent eine Versorgung erfolgt. Diese inter-sektoralen/-disziplinären Ketten sind in vielfacher Weise geschädigt (ambulante Versorgung, Ressourcenentzug) und leiden auch maximal darunter, dass bedingt durch einseitige und übertriebene Informationspolitik, die Betroffenen unberechtigter Weise Corona mehr als diese Erkrankungen fürchten und Warnzeichen unterdrücken und auch befürchten mit diesen Erkrankungen in der derzeitigen Corona-Fixierung im Krankenhaus nicht gut behandelt zu werden. In Konsequenz suchen derzeit viele Betroffene nicht/zu spät den Arzt auf, was bei diesen Erkrankungen erhöhte Morbidität, verschlechterte Rehabilitation und erhöhte Mortalität bedeutet. Sonstige gesundheitliche Schäden (verbunden mit Leid der Betroffenen und hohem Kosteneffekt für die sozialen Sicherungssysteme, das Gesundheitssystem und den Arbeitsmarkt, a) besonders in ihren Kontakten reduzierte alte/pflegebedürftige Menschen sind von den Maßnahmen betroffen und leiden vielfach stark unter ihnen. Teils beeinträchtigen die getroffenen Maßnahmen (Grenzschließungen, Quarantäneregelungen, Kontaktverbote, etc.) die schon vorher kritische ambulante/stationäre Betreuungssituation negativ (damit auch die optimale Versorgung in Bezug auf Corona) b) behandlungsbedürftige (schwerere) Psychosen, Neurosen (Ängste, Zwangsstörungen, ..) aufgrund von lange andauernder erheblicher Beeinträchtigung aller Lebensbedingungen, die für psychisch instabile Persönlichkeiten Krankheitszustände auslösen werden; es sind langjährige medizinische Behandlungen und Rehabilitationsleistungen zur Kompensation dieser Beeinträchtigungen nötig, es kommt zu gesundheitsbedingten Arbeitsausfällen. 1 bis 2% der deutschen Gesamtbevölkerung erleben mindestens einmal im Leben eine Psychose. Wenn eine Disposition oder Anfälligkeit vorliegt, besteht eine erhöhte Wahrscheinlichkeit, dass sich dies unter den Rahmenbedingungen der Coronakrise manifestiert, c) mehr Streitigkeiten und Körperverletzungen in Folge von starken Kontaktbegrenzungen und Kontaktverbote; Häusliche Gewalt, Kindesmissbrauch, d) verbreitete Kommunikationsstörungen (durch psychi-

sehe Effekte, s.o., und auch z.B. durch den Zwang zur Tragen von Gesichtsmasken, durch die Gestik und Mimik als Kommunikationsmittel stark eingeschränkt sind (führt zu Missverständnissen, Misstrauen, ...) b) (abhängig von der wirtschaftlichen /volkswirtschaftlichen Entwicklung:) Verlust an Lebenserwartung. Dies dürfte langfristig zu einem größeren Schaden der Krise werden. Seit den 50er Jahren hat DEU aufgrund positiver volkswirtschaftlicher Entwicklung eine starke Erhöhung der Lebenserwartung realisiert (um 13 bis 14 Jahre längere durchschnittliche Lebenszeit). Das permanent gestiegene Wohlstandsniveau ermöglichte u.a. zunehmend aufwendige Gesundheitsvorsorge und Pflege. Bei stark negativer wirtschaftlicher Entwicklung und einer entsprechenden Reduktion des Wohlstandsniveaus geht die Entwicklung in die entgegengesetzte Richtung: die Lebenserwartung wird sinken.) Das RKI hat nachgewiesen, dass hohe Arbeitslosigkeit die Lebenserwartung senkt.) Bei über 80 Mio. Einwohnern kann durch staatliche Schutzmaßnahmen (nicht durch den Virus) ein entsprechend hohes Volumen an Lebensjahren der Bevölkerung vernichtet worden sein. Den meisten o.g. Effekten ist gemeinsam, dass es auch nach Aufhebung der Beschränkungen sehr lange dauern wird, bis diese Maßnahmen und Behandlungen wieder auf Vor-niveau laufen, da hier alle ineinandergreifenden Glieder wieder funktionsfähig sein müssen, die Ressourcen wieder (rück-)alloziert werden müssen und auch das Vertrauen der Patienten wiederhergestellt werden muss. Im Übrigen kann es teilweise gegenläufige, auf den ersten Blick paradoxe Reaktionen, geben. Die Schädigungsphase wird daher voraussichtlich wesentlich länger andauern als die eigentliche Unterbrechung. Bei einer künftig verkürzten Lebenserwartung setzt der Schaden sogar erst in der Zukunft ein. Da theoretisch, zumindest partiell, auch mit gegenläufigen Effekten gerechnet werden muss - also mit auf den ersten Blick paradoxen Reaktionen -, ist von genaueren zahlenmäßigen Schätzungen von zu erwartenden Schadfällen abgesehen worden. Mit den genannten Zahlen werden Größendimensionen auf gezeigt! (Ende PDF) (Ende Zitat)

Und es geht weiter! Am 04.06.2020 veröffentlicht der "Berliner Kurier" folgenden Artikel:

"Schockierende Studie. Michael Tsokos: Menschen nehmen sich aus Angst vor Corona das Leben."

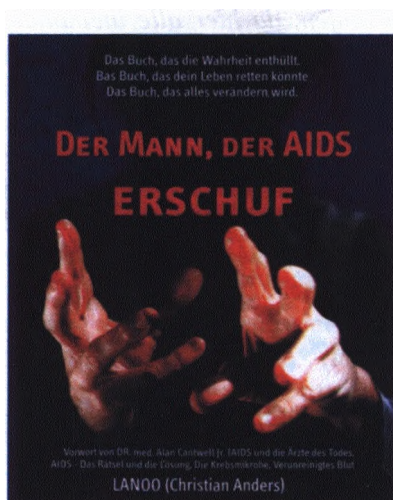
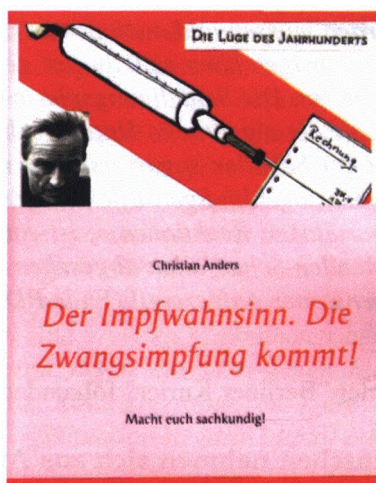
Michael Tsokos ist angesehener Pathologe der Berliner Charite. Im Artikel wird geschildert, wie Menschen, die fürchten, sich angesteckt zu haben und die Pandemie nicht zu überleben, Selbstmord begehen. Und es sind keine Phantasien, Tsokos spricht von acht Suiziden nur in Berlin während der Krise, bei denen "ein Zusammenhang mit Corona zu erkennen ist." Das Problem: "In der Krise habe es wegen Kontaktbeschränkungen weniger Angebote für psychisch labile und psychisch erkrankte Menschen gegeben. Von der Politik, aber auch von den Medien erwartet er weiterhin eine moderate und besonnene Kommunikation." Tsokos befürchtet, dass es nicht bei acht "Corona-Suiziden" bleiben wird. Natürlich ist seine These "umstritten". Natürlich.

SEID GEWARNT!

Bald kommt die totale Impfdiktatur! Ohne Impfung kein Einkäufen, keine Nahrung, kein Reisen, keinen Eintritt in die Bücherei! Getestet wird das momentan mit den Masken! Um es dann flächendeckend zu überwachen, werden die Menschen gechippt wie Vieh, damit ihre Eigentümer wissen, wo sie sind! Sklaverei in Perfektion!

Eine geradezu unverschämte Nachricht beleidigte meine Intelligenz erst kürzlich. Da wird berichtet, dass eine „Corona“ Patientin jetzt sterben muss, weil es keinen Impfstoff gegen „Corona“ gibt. Die Wahrheit aber ist: Es gibt überhaupt keinen Impfstoff gegen irgend etwas. Es gibt auch keinen wissenschaftlichen Beweis für die Wirksamkeit von Impfungen. Lest bitte *DER IMPFWAHNSINN - Die Zwangsimpfung kommt. MACHT EUCH SACHKUNDIG*. Ihr müsst euch keineswegs impfen lassen!

https://www.amazon.de/Impfwahnsinn-Impfen-die-L%C3%BCge-gegen-Corona/dp/3937699309/ref=sr_1_1?mk_de_DE=%C3%85M%C3%85C5%BD%C3%95%C3%91&dchild=1&keywords=der+impfwahnsinn+christian+anders&qid=1589037020&sr=8-1



Wer übrigens wissen möchte, WIE Viren im Laboratorium produziert werden, der möge vor allem *DER MANN DER AIDS ERSCHUF* lesen.

https://www.amazon.de/Mann-AIDS-erschuf-Christian-Anders/dp/3937699392/ref=sr_1_1?mk_de_DE=%C3%85M%C3%85C5%BD%C3%95%C3%91&dchild=1&keywords=der+mann+der+aids+erschuf+christian+anders&qid=1589037296&sr=8-1

IST BILL GATES GEISTESKRANK?

Auf einer TED - Konferenz ließ er Moskitos auf die Besucher los. So wie er „Corona“ auf uns losgelassen hat?

Wir lesen: *Auf der diesjährigen TED-Konferenz (Technology, Entertainment, Design) zeigte der ehemalige Microsoft-Chef Bill Gates eine Präsentation über den Kampf gegen Malaria, den die Bill and Melinda Gates-Stiftung durch finanzielle Mittel unterstützt. Um seinen Standpunkt deutlich zu machen, entließ Gates plötzlich einen Schwarm Moskitos, die Überträger der Malaria, auf die anwesenden Zuschauer und kommentierte trocken: "Nicht nur arme Leute sollten diese Erfahrung machen".* Ende Zitat.

Dazu sage ich: Jeder andere wäre dafür in den Knast gekommen, aber ein offensichtlich geistig verwirrter Milliardär darf seine Minderwertigkeitskomplexe ungestraft ausleben und die ganze Welt totimpfen.



Illustration: Balarupa

Außerdem: Ein Grippe Infizierter hat MILLIARDEN von Grippe Viren in sich. Und dagegen wollt ihr impfen?

Man bedenke also: ALLE Viren verändern ihre Morphologie STÄNDIG, darum wirken auch keine Impfungen dagegen. Darum gibt es auch kein „Corona“ per se. Oder noch einfacher: Wer „CORONA“ sagt, der muss auch GRIPPE oder INFLUENZA sagen. So einfach ist das. Das Ganze ist ein ausgemachter Schwindel.

Die Pharma Mafia lügt folgendermaßen:

Für den Aufbau des Impfschutzes gegen verschiedene Infektionskrankheiten stehen unterschiedliche Impfstoffarten zur Verfügung. Man unterscheidet dabei zwischen Totimpfstoffen (inaktivierte Impfstoffe) und abgeschwächten Lebendimpfstoffen.

Das ist schon mal eine Lüge. Dr. Alan Cantwell jr. und andere Dermatologen bestätigen in meinem Buch *DER MANN DER AIDS ERSCHUF*: Es gibt keine Totimpfstoffe. Wenn ein Impfstoff tot wäre, würde er NULL Antikörper Reaktion verursachen. Die so genannten Totimpfstoffe sind nur INAKTIVIERT, irgendwie gelähmt, also inaktiviert, aber NICHT TOT. Und was lesen wir da unter Totimpfstoffe?

Totimpfstoffe - oder inaktivierte Impfstoffe - enthalten entsprechend ihrer Bezeichnung nur abgetötete Krankheitserreger, die sich nicht mehr vermehren können, oder auch nur Bestandteile der Erreger. Diese werden vom Körper als fremd erkannt (NICHT wenn sie TOT wären) und regen das körpereigene Abwehrsystem zur Antikörperbildung an, ohne dass die jeweilige Krankheit ausbricht.

Damit geben diese Leute aber zu, dass bei den anderen Impfstoffen SEHR WOHL die Möglichkeit besteht, dass die Krankheit ausbricht!

Man lügt weiter: Zu den Totimpfstoffen gehören Impfstoffe gegen *Diphtherie, Hepatitis B, Hib (Haemophilus influenzae Typ b), Kinderlähmung, Keuchhusten und Tetanus.*

Dazu nur folgendes, wenn also die „Totimpfstoffe“, die gar nicht tot sind, bereits schon gefährlich sind, WIE GEFÄHRLICH sind dann die zugegebenermaßen bezeichneten LEBENDImpfstoffe? Da lesen wir dann die verschämte Wahrheit.

Lebendimpfstoffe enthalten geringe Mengen vermehrungsfähiger Krankheitserreger, die jedoch so abgeschwächt wurden, dass sie die Erkrankung selbst nicht auslösen. Nur in seltenen Fällen (HAHA) können sie zu einer leichten "Impfkrankheit" führen - wie bei den so genannten Impfmasern. Dies ist ein leichter, masernähnlicher Ausschlag, der einige Wochen nach der Impfung auftreten kann und nicht ansteckend ist.

Dann schreiben sie weiter: *Zu den Lebendimpfstoffen gehören beispielsweise Impfstoffe gegen Masern, Mumps, Röteln und Windpocken. Die man dann auch durch die Impfung bekommt,* sollte man der Vollständigkeit halber hinzufügen.

Gehen wir mal tiefer ins Detail:

In der Infektiologie - begründet von Robert Koch selbst - wird traditionell zwischen Infektion und Erkrankung unterschieden. Eine Erkrankung bedarf einer klinischen Manifestation. Deshalb sollten nur Patienten mit Symptomen wie etwa Fieber oder Husten als Neuerkrankungen in die Statistik eingehen. Mit anderen Worten bedeutet eine Neuinfektion - wie beim COVID-19 Test gemessen - nicht zwangsläufig, dass wir es mit einem neu erkrankten Patienten zu tun haben, der ein Krankenhausbett benötigt. Derzeit wird aber angenommen, dass fünf Prozent aller infizierten Menschen schwer erkranken und beatmungspflichtig werden.

Ich frage die so genannten Experten: *Wurde bei den Hochrechnungen zwischen symptomfreien Infizierten und tatsächlichen, erkrankten Patienten unterschieden - also Menschen, die Symptome entwickeln?*

Offensichtlich nicht!

BDL argumentiert mit folgender Rhetorik: Eine Neuinfektion bedeutet nicht, dass ein Patient auch ein Krankenhausbett braucht. Im Zusammenhang mit der Frage nach Hochrechnungen, die später folgt, beweist das, die Politik hantiert mit völlig falschen Zahlen.

Hendrick Streeck, der Leiter der Virologie am Universitätsklinikum Bonn, redet sich folgendermaßen heraus: Aktuell werde zwar tatsächlich nicht zwischen symptomfreien Erkrankten und tatsächlich erkrankten Patienten unterschieden, aber: "Man muss ja erst mal anfangen, die Daten zu erheben." Derzeit geht man davon aus, dass es jetzt darum geht, dass die Infektion sich nicht so extrem ausbreitet, dass das Gesundheitssystem kollabiert." Daher werde noch nicht zwischen "symptomfrei" und "nicht symptomfrei" unterschieden, weil man wisse, dass auch symptomfreie Menschen das Virus übertragen können. (Zitat Ende)

Der so genannte Manifestationsindex besagt, dass zwischen 51 und 81 Prozent der Infizierten erkranken, also Symptome zeigen. Bei denjenigen, die erkranken, zeigen sich wiederum bei rund einem Fünftel schwerere oder lebensbedrohliche Krankheitsverläufe - von einer Lungenentzündung mit Atemnot bis hin zu multiplem Organversagen. Bezogen auf die Zahl der Infizierten bedeutet das: Zwischen 10 und 16 Prozent der Infizierten erkranken schwer. Diese Zahlen werden von vielen Virologen bezweifelt.

DENN: Eine Reihe von „Corona“ Viren sind - medial weitgehend unbemerkt - schon seit Langem im Umlauf. **Sollte sich herausstellen, dass dem COVID-19 Virus kein bedeutend höheres Gefahrenpotential zugeschrieben werden darf als den bereits kursierenden Coronaviren, würden sich offensichtlich sämtliche Gegenmaßnahmen erübrigen.** In der international anerkannten Fachzeitschrift 'International Journal

of Antimicrobial Agents' wird in Kürze eine Arbeit erscheinen, die genau diese Frage adressiert. Vorläufige Ergebnisse der Studie sind schon heute einsehbar und führen zu dem Schluss, dass das neue Virus sich von traditionellen Coronaviren in der Gefährlichkeit NICHT unterscheidet. Dies bringen die Autoren im Titel ihrer Arbeit 'SARS-CoV-2: Fear versus Data' zum Ausdruck.

Ich zweifle an, ob Sars-CoV-2 bedeutend gefährlicher sein wird als die bereits kursierenden Coronaviren und frage deshalb: Wie sieht die gegenwärtige Auslastung von Intensivstationen mit Patienten mit diagnostizierten COVID-19 im Vergleich zu anderen Coronavirus-Infektionen aus und inwiefern werden diese Daten bei der weiteren Entscheidungsfindung der Bundesregierung berücksichtigt?

Wie gefährlich ist also „Corona“? Nicht gefährlicher als jedes Grippe Virus. Die Datenlage zu Coronavirus-Infektionen ist sehr gering.

Virologen nicken ab: *Das liegt daran, dass die grippalen Infekte, die die anderen Coronaviren auslösen, uns nie so richtig interessiert haben. Das mag im Nachgang ein Fehler gewesen sein, dass da die Forschung oder das öffentliche Interesse für solche Viren nicht so groß war. Man müsse allerdings bedenken, dass Sars-Cov-2 ein neues Virus sei und das müsse man erst mal einschätzen lernen. Man dürfe es weder bagatellisieren noch dramatisieren.*

Dafür, dass sie gar nicht wissen, was „Corona“ wirklich ist, erfreuen sie sich aber bereits extremer Maßnahmen wie Bevölkerungskontrolle durch Aussperrung!

Ein Virologe namens Streek argumentiert sogar: *"Wir hatten alle als Kinder Corona-Virus-Infektionen, haben dadurch Immunität aufgebaut, jetzt kommt ein neues Virus, mit dem bisher keiner zu tun hatte."*

Er vergisst dabei natürlich hinzuzufügen, dass die Immunität nicht durch Impfungen kam, sondern ganz natürlich vom Körper selbst. DIE INFEKTION SELBST ist die einzig wirksame Impfung! (Falls virales Karma das erlaubt...) Da hat sich der gute Mann also ein Eigentor geschossen, was die Wirksamkeit von Impfungen anbelangt.

Noch einmal: Was diese Leute nicht verstehen oder nicht verstehen wollen ist, dass die INFEKTION SELBST bereits eine Impfung ist, und zwar eine wirksamere als das Einspritzen von schwächeren Viren, die auch schwächere Antikörper verursachen und den Körper nur zusätzlich verseuchen.

Er gibt sogar zu, dass es ein Immunologisches Gedächtnis gibt!! Dann lass das doch Immunität aufbauen, und vergifte die Leute nicht mit Impfungen!

Laut eines Berichts der Süddeutschen Zeitung ist nicht einmal dem viel zitierten Robert-Koch-Institut genau bekannt, wie viel auf COVID-19 getestet wird!! Fakt ist jedoch, dass man mit wachsendem Testvolumen in Deutschland zuletzt einen raschen Anstieg der Fallzahlen beobachten konnte. Der Verdacht liegt also nahe, dass sich das Virus bereits unbemerkt in der gesunden Bevölkerung ausgebreitet hat. Das hätte zwei Konsequenzen: Erstens würde es bedeuten, dass die offizielle Todesrate - am 26.03. 2020 etwa waren es 206 Todesfälle (bedingt nicht nur durch „Corona“) bei rund 37.300 Infektionen oder 0.55 Prozent - zu hoch angesetzt ist; und zweitens, dass es kaum mehr möglich ist, eine Ausbreitung in der gesunden Bevölkerung zu verhindern.

Ich bezweifle, dass die offiziellen Todesraten stimmen und vermute, dass das Virus schon so weit verbreitet sein könnte, dass man es ohnehin nicht mehr eindämmen könne, ES SEI DENN durch vernünftige Quarantäne und HYGIENE. Aber auf keinen Fall mit Impfungen! Und so stelle ich die Frage: **Hat es bereits eine stichprobenartige Untersuchung der gesunden Allgemeinbevölkerung gegeben, um die Realausbreitung des Virus zu validieren, oder ist dies zeitnah vorgesehen?**

Denn tatsächlich ist das Eingrenzen der so genannten "Dunkelziffer" ein Thema, an dem deutsche Virologen schon arbeiten. Das sind aufwändige Studien, das Geld will man sich sparen. Fake Studien wie im Landkreis Heinsberg ändern auch nichts daran.

Was die alles planen beweist, dass sie NICHTS oder kaum etwas wissen. Der Epidemiologe Gerard Krause am Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung Braunschweig bereitet eine Studie vor, die herausfinden soll, wie viele Menschen nach einer Infektion mit dem Sars-Cov-2 immun gegen die Lungenkrankheit sind. Ab April wollen die Wissenschaftler das Blut von mehr als 100.000 Probanden auf Antikörper untersuchen. Die Ergebnisse sollen helfen, die Entwicklung der Epidemie in Deutschland zu überwachen.

Man bedenke: Die Angst vor einem Ansteigen der Todesrate in Deutschland (derzeit angeblich 0.55 Prozent) wird medial derzeit besonders intensiv thematisiert. Viele Menschen sorgen sich, sie könne wie in Italien (10 Prozent) und Spanien (7 Prozent) in die Höhe schießen, falls nicht rechtzeitig gehandelt wird. Gleichzeitig wird weltweit der Fehler begangen, virusbedingte Tote zu melden, sobald festgestellt wird, dass das Virus beim Tod vorhanden war - unabhängig von anderen Faktoren. Dieses verstößt gegen ein Grundgebot der Infektiologie: **Erst wenn sichergestellt wird, dass ein Agens an der Erkrankung bzw. am Tod maßgeblichen Anteil hat, darf die Diagnose ausgesprochen werden.** Die Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften schreibt in ihren Leitlinien ausdrücklich: 'Neben der Todesursache muss eine Kausalkette angegeben werden, mit dem entsprechenden Grundleiden auf der Todesbescheinigung an dritter Stelle. Gelegentlich müssen auch viergliedrige Kausalketten angegeben werden.' Derzeit gibt es keine offiziellen Angaben

darüber, ob zumindest im Nachhinein kritischere Analysen der Krankenakten unternommen wurden, um festzustellen, wie viele Todesfälle wirklich auf das Virus zurückzuführen seien. Und was „Corona“ anbelangt wiederhole ich, was italienische Ärzte behaupten: Wirklich NUR an Corona sind vielleicht an die 50 Menschen in Italien gestorben. Ich aber gehe noch weiter. In Deutschland sind vielleicht 100 Menschen an „Corona allein gestorben“. Alles andere ist verursacht durch zusätzliche Erkrankung. Man nennt es auch Tabellenschwindel. Die Todesrate wird deshalb nicht richtig abgebildet, wenn die Statistik nicht zwischen "gestorben an Covid-19" und "gestorben mit Covid-19" unterscheidet.

DARUM RUFE ICH SO LAUT WIE MÖGLICH: Ist Deutschland dem Trend zum COVID-19 Generalverdacht einfach gefolgt? Und: Gedenkt es, diese Kategorisierung weiterhin wie in anderen Ländern unkritisch fortzusetzen? Wie soll dann zwischen echten Corona - bedingten Todesfällen (vielleicht Weltweit ein paar Tausend) und zufälliger Viruspräsenz zum Todeszeitpunkt unterschieden werden?"

Ich sag's nochmal frei heraus, denn Wiederholung ist der beste Lehrmeister: NUR an Corona sind weltweit vielleicht in paar Tausend Menschen gestorben. Alle anderen Zahlen sind der wahre „Corona“ Betrug!

Lasst uns zunächst mal die Begriffe klären:

Letalität beschreibt, wie viel Prozent der mit Sars-Cov-2 Infizierten sterben. **Mortalität** hingegen beschreibt, wie viel Prozent der Gesamtbevölkerung (egal ob infiziert oder nicht infiziert) an der virusbedingten Erkrankung sterben. Beides hängt miteinander zusammen, Mortalität berechnet sich aus der Letalität eines Erregers und seiner Verbreitung. Die Begriffe aber sollten unterschieden werden.

Das Robert-Koch-Institut blufft wieder mal mit der Wahrheit und zählt, laut Angaben einer Sprecherin, als Corona - Todesfälle alle Menschen, die mit einer COVID-19-Erkrankung in Verbindung stehen. Und da haben wir schon das Problem, ganz abgesehen von gefakten Zahlen!

Das heißt also, wer mit dem aktuellen Coronavirus infiziert war und stirbt, zählt als Corona Todesfall! Unabhängig davon, ob er direkt an der Erkrankung infolge der Infektion starb oder, ob er an mehreren Erkrankungen litt und der ausschlaggebende Faktor **unklar** ist. Nachtigall, ick hör Dir trapsen!

Selbst wenn die Behörden die Unterscheidung zwischen "an" oder "mit" COVID-19 erheben wollten, ist das in der Praxis nicht immer einfach. Dazu schreibt Matthias Graw, Vorstand der Rechtsmedizin an der LMU München, auf Anfrage: *"Die sichere Benennung der Todesursache setzt eine eingehende Kenntnis des Krankheitsverlaufs einerseits und des morphologischen Befundes (durch Sektion) andererseits*

voraus. Diese Anknüpfungspunkte hat der leichenschauende Arzt, der die Todesbescheinigung ausfüllt, in vielen Fällen nicht. Er wird dann i.d.R. auch nicht sicher unterscheiden können, ob jemand 'mit' (i.S. von positiv getestet) oder 'an' (i.S. einer kausalen Beziehung) Sars-CoV-2 gestorben ist. Daher ist davon auszugehen, dass auf der Todesbescheinigung nicht zuverlässig zwischen beiden Varianten unterschieden wird. "

MUTIGER ARZT! Noch mutiger ist der bereits erwähnte italienische Arzt, der behauptet, dass nicht mal 50 Menschen in Italien AN Corona gestorben sind der Rest MIT Corona, als AN Corona eingetragen. Man nennt es auch Etikettenschwindel.

Der Virologe Hendrik Streeck geht davon aus, dass die Statistik später korrigiert werden muss. ACH WIRKLICH? Trotzdem gebe es eine berechnete Annahme, dass Covid-19 eine höhere Sterblichkeitsrate habe als die Grippe. Es gehe nicht darum zu bagatellisieren, so Streeck. "Aber mir ist auch aufgefallen, dass es einige Todesfälle gibt, wo man annehmen muss, dass das neue Coronavirus **nicht** die Ursache für den Tod war, sondern der Mensch aus einem anderen Grund gestorben ist und man zufällig auch Coronaviren dort gefunden hat."

Tatsächlich gibt es dazu erste Erkenntnisse aus einer chinesischen Studie. Die Mediziner haben für die Fachzeitschrift "The Lancet" die Krankheitsverläufe von 191 Patienten aus zwei Kliniken in Wuhan analysiert, bei denen das Virus im Labor nachgewiesen wurde und die am 31. Januar entweder als geheilt entlassen oder verstorben waren. Laut dieser Studie sind die Todesursachen meist klar auf Covid-19 rückführbar, meint Gerd Fätkenheuer, Leiter der Infektiologie an der Kölner Uniklinik: "In der Studie waren die häufigsten Begleiterkrankungen eine arterielle Hypertonie und ein Diabetes mellitus, die in den meisten Fällen nicht unmittelbar tödlich sind. Insofern ist es hoch wahrscheinlich, dass die Lungenentzündung verursacht durch das Sars-CoV-2-Virus tatsächlich die Todesursache in den meisten Fällen war."

Das RKI geht laut dem Corona-Briefing vom 3. April darüber hinaus eher davon aus, dass mehr Menschen an Covid-19 sterben werden, als offiziell gemeldet werden - dass die Zahl also eher nicht zu einer Über-, sondern zu einer Unterschätzung führt.

Immer wieder zitiert man die angeblich erschreckende Situation in Italien als Referenzszenario. Aber diese Fälle haben wohl mehr mit LUFTVERSCHMUTZUNG (wie übrigens auch in China) zu tun als mit „Corona“, vor allem im Norden Italiens. Laut WHO-Schätzung führte diese Situation 2006 auch **ohne** Virus zu über 8.000 zusätzlichen Toten allein in den 13 größten Städten Italiens pro Jahr. Die Situation hat sich seitdem **nicht** signifikant verändert. Alter Wein in neuen Schläuchen. Schließlich ist es darüber hinaus auch erwiesen, dass Luftverschmutzung bei sehr jungen und älteren Menschen das Risiko viraler Lungenerkrankungen sehr stark erhöht. Zu den

klimatischen, mentalen, geistigen UND KOSMISCHEN Ursachen von Epidemien komme ich später noch im Detail. BDL LEHRT: **Putzt du weg den Dreck, ist das Virus weg!**

Und ja, Dr. Lanka. Stellen Sie sich vor, es gibt tatsächlich Viren!

27,4 Prozent der besonders gefährdeten Population leben in diesem Land mit jungen Menschen zusammen, in Spanien sogar 33,5 Prozent. In Deutschland sind es zum Vergleich nur sieben Prozent. Laut Prof. Dr. Reinhard Busse, Leiter des Fachgebiets Management im Gesundheitswesen an der TU Berlin, ist Deutschland in Sachen Intensivstationen deutlich besser ausgestattet als Italien - und zwar etwa um den Faktor 2,5.

Ich frage: Wie lange wollt ihr die Deutschen noch belügen? Welche Bemühungen werden unternommen, um der Bevölkerung diese elementaren Unterschiede nahe zu bringen und den Menschen verständlich zu machen, dass Szenarien wie in Italien oder Spanien hier UND AUCH IN SPANIEN UND ITALIEN nicht realistisch sind?

Es handelt sich also im Falle von Italien hauptsächlich um Umwelteinflüsse und mehr nicht.

Aber man warnt weiter: Zudem bleiben bei einer ungebremsen Ausbreitung von Sars-Cov-2 auch die anderen intensiv zu behandelnden Patienten - wie Unfallopfer oder Krebspatienten. Auch unter ihnen könnten dann mehr Menschen sterben als ohne die Pandemie, weil die Kapazitäten in den Kliniken nicht ausreichen für alle.

FAKT IST ABER: „Corona“ Betten standen und stehen meist leer.

Hier die Beweise:

In der Corona-Krise bereiten sich Hunderte Krankenhäuser in Deutschland auf eine Welle von Patienten vor. Dafür werden andere Behandlungen und Operationen verschoben. Die nicht benötigten Ärzte und das nicht benötigte Pflegepersonal schicken manche Klinken nach Hause. Soweit so gut.

ABER:

Zahlreiche Krankenhäuser beantragen trotz der Corona-Krise für Ärzte und Pflegepersonal Kurzarbeit. Zu den Betroffenen gehöre unter anderem die Schön-Klinik-Gruppe, berichtet der NDR. "Am Standort Vogtareuth im Landkreis Rosenheim wurde bereits vor einem Monat eine Betriebsvereinbarung über Kurzarbeit beschlossen. Daraus geht hervor, dass die Kurzarbeit für alle Berufsgruppen gilt und auch leitende Ärzte betreffen kann."

Bund und Länder hatten die Kliniken Mitte März angewiesen, alle planbaren Operationen, Aufnahmen und Eingriffe zu verschieben, um die Krankenhäuser für Corona-Fälle freizuhalten. Mittlerweile sei die erste Welle des Virus-Ausbruchs gut bewältigt worden, sagte Bundesgesundheitsminister Jens Spahn vergangene Woche. Ab Anfang Mai sollen sie demnach schrittweise in einen Regelbetrieb zurückkehren!

Leere Kliniken in der Corona Krise

In zahlreichen Kliniken in Deutschland stehen deshalb derzeit viele Betten leer. Eine betroffene Person der Schön-Klinik in Vogtareuth sagte dem NDR, dass auf einer Station Assistenz- und Oberärzte sowie Pflegepersonal in Kurzarbeit geschickt worden seien. Der Landkreis Rosenheim ist vom Coronavirus „stark betroffen“.

Zwischenzeitlich hatte der ärztliche Kreisverband Pflegekräfte und Ärzte zur Behandlung von Corona - Patienten gesucht. "Unter diesen Umständen Nichtstun verordnet zu bekommen, fühlt sich falsch an", zitiert der NDR den oder die Betroffene.

Der Leser glaubt das nicht mit den unterbelegten Krankenhausbetten mitten in der sogenannten „Corona“ Pandemie?

PANORAMA BERICHTET!

"Nur zu einem Drittel belegt"

Panorama 19.04.20

Deutschland im Griff der Pandemie. Heil erwägt Erhöhung des Kurzarbeitergeldes

Dem NDR zufolge ist die Schön-Klinik keine Ausnahme. Demnach bereiten zahlreiche Kliniken Kurzarbeit vor, verhandeln mit der Belegschaft darüber oder haben schon Mitarbeiter nach Hause geschickt. Dazu gehören auch zwei Häuser der Lubinus-Stiftung in Kiel. **Das Klinikum in Schleswig-Holstein sei nur zu einem Drittel belegt, sagt der Vorstands vorsitzende Manfred Volmer. Vor allem werde nicht-medizinisches Personal in Kurzarbeit geschickt. Andere Kliniken sollen ihre Mitarbeiter aufgefordert haben, aufgrund der geringen Auslastung Überstunden abzubauen oder Urlaub zu nehmen.**

Auch die Klinikgruppe Asklepios denkt trotz Rettungsschirm der Bundesregierung über Kurzarbeit nach. In einer Pressemitteilung heißt es, der Schuttschirm habe Löcher. **560 Euro für leer stehende Betten pro Tag sei zu wenig, heißt es. Gerade für Unikliniken und Spezialkliniken, die aufwändige und damit teure Eingriffe durchführten. Zudem seien die Kosten für Schutzmaterialien massiv gestiegen. Der Rettungsschirm fange diese Mehrkosten nur teilweise auf.**

Das sei alles trotzdem kein Grund für Kurzarbeit, zitiert der NDR Georg Baum, Hauptgeschäftsführer der Deutschen Krankenhausgesellschaft. Es bestehe keine Notwendigkeit, dass Kliniken Kurzarbeit anmelden. JA, HAUPTSACHE DU KASSIERST, JA?

Der Krankenhaus-Rettungsschirm enthalte Ausgleichszahlungen für Personalkosten. Auch aus dem Bundesgesundheitsministerium heißt es, Kurzarbeit sei "zur Sicherung der Liquidität des Krankenhauses nicht erforderlich".

Quelle: ntv.de, ehr

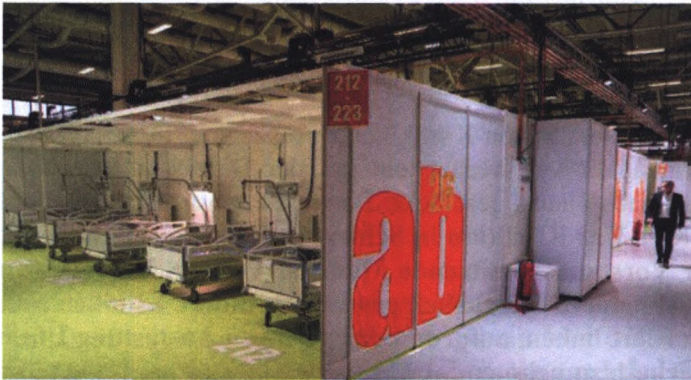
Gerade ereilte mich folgende Nachricht. Schaut mal, was die alles mit unserem Geld machen!

Ich zitiere BZ BERLIN 12. 05.2020: Covid-19-Klinik in Messehalle eröffnet. 500 Corona-Betten, 31 Millionen Euro, aber keiner da!

Vor 55 Tagen beschlossen, in 38 Tagen erbaut - fertig! Berlins neue Corona-Klinik auf dem Messegelände unterm Funkturm eröffnet im Stand - by - Modus.

31 Mio. Euro wird das Überlauf-Krankenhaus mit 488 Betten kosten. Belegt wird es, wenn die anderen für Covid-19-Patienten reservierten Betten in den Hauptstadt-Krankenhäusern ausgelastet sind.

„Es ist wie bei der Feuerwehr. Da hat man auch Vorhaltekosten und hofft, dass sie eigentlich nicht ausrücken muss“, sagt Gesundheitssenatorin Dilek Kalayci (53, SPD). Sie holte auch einen Feuerwehr-Experten aus der Rente, um das Corona-Projekt zu stemmen. Albrecht Broemme (66) schlug sofort ein: „Das ist Klasse, ein gutes Beispiel für Prävention.“



Trennwände unterteilen die riesige Messehalle in einzelne Behandlungsräume (Foto: picture alliance/dpa)

Bis zu 20 Soldaten haben auch mit angepackt, Möbel aufgebaut und elektrisch verstellbare Pflege-Betten zwischen den weißen Stellwänden verteilt. Dort, wo der Fußboden blau und nicht grün ist, können Patienten auch beatmet werden. Schwere, akute Fälle von Lungenv^{rs}agen bleiben aber ein Fall für die Charite.

Im Vollbetrieb würden in der Corona-Klinik 1000 Mitarbeiter im Drei-Schicht-Betrieb im Einsatz sein, die Rekrutierung läuft noch: 100 Ärzte (meist Pneumologen, Anästhesisten), 500 Pfleger und Schwestern, 400 Reinigungs- und Logistik-Mitarbeiter. Ihre Hilfsmittel: drei mobile Röntgengeräte, mit denen man Patienten im Bett untersuchen kann, Ultraschall, EKG, Beatmungsgeräte (Stückpreis 20.000 Euro) und sogar ein Computer - Tomograph.

„Aus allen Vivantes-Einrichtungen haben wir Mitarbeiter zu einem kleinen Kenteam zusammen gezogen“, sagt Konzern-Chefin Andrea Grebe (59). „Es wird vor Ort geschult, macht regelmäßige Übungen. Es kann ja sein, dass wir erst im Herbst wieder eine neue Infektionsspitze haben.“ Wann auch immer: Gestartet wird in der Messehalle als Vorhut mit 84 Patienten, damit es kein Chaos gibt.

Wenn das Parlament grünes Licht gibt, sollen in einem zweiten Bauabschnitt in einer weiteren Messehalle (25) zusätzlich 300 Betten auf gestellt werden - Kostenpunkt: 15 Mio. Euro.

Hätte man das nicht besser als Unterkünfte für Obdachlose planen sollen?

FAZIT

Der emeritierte Mikrobiologe Sucharit Bhakdi stellt in seinem Brief an die Bundeskanzlerin Fragen, die zum Teil auch unter Forschern diskutiert werden. Die Abschätzung der so genannten Dunkelziffer bei den Infizierten zum Beispiel oder die Frage, wie man die Tödlichkeit des Sars-Cov-2-Erregers beurteilen kann, wenn man nicht zwischen "an" und "mit" COVID-19 unterscheidet. Die Annahmen, die seinen Fragen zugrunde liegen, suggerieren, dass die Gefährlichkeit des Sars-Cov-2-Erregers überschätzt werde, sie sind aber oft nicht wissenschaftlich belegt und verweisen vor allem auf Datenlücken. Forscher betonen: Die Lückenhaftigkeit der Datenlage sei kein Grund, Entwarnung zu geben.

ÜBRIGENS: Um es noch einmal zu wiederholen: Es gibt nicht wenige Wissenschaftler und italienische Ärzte, die behaupten, Corona als EINZIGE Todesursache betrifft nicht einmal 30, höchstens 50 Menschen in Italien. Alles andere sind solche, die sowieso gestorben wären an anderen Krankheiten, aber auch das Virus „Corona“ hatten. Sie sind also nicht AN Corona verstorben, sondern MIT Corona. Dr. Vladimir Kvachkov, ehern. Leiter des Zentrums für Verteidigung und strategische Studien des Generalstabs der Streitkräfte sagt:

Es gibt keine Corona - Pandemie. Die Pandemie ist eine Lüge.

Es muss als eine globale strategische Spezialoperation verstanden werden und dient bösen Mächten. Das Ziel ist das Schüren von Angst, Panik und sie wollen zur totalen Kontrolle die Bevölkerung reduzieren. Das ist ihre Ideologie. Es geht darum, die globalen Bewegungen der Menschen zu stoppen und ihre politischen Freiheiten einzuschränken.

Das Corona Virus hat einen künstlichen Ursprung. Es hat vier Dimensionen: Die religiöse, zur der Vernichtung der Menschen auf der Erde zur Verringerung der Bevölkerung zählen.

Die politische Kontrolle über die Menschheit herstellen.
Die finanzielle Deflation dieser gigantischen Finanzblase.
Die Ausschaltung der geo-ökonomischen Konkurrenz.

Nun werden wir mal okkult. *DAS BUCH DES LICHTS* LEHRT: In diesem Zeitalter gibt es große Triumphe der Wissenschaft, aber sie sind fast alle auf nach außen zielende Wirkungen gerichtet, anstatt nach INNEN, zum Zwecke der Loslösung von allem Vergänglichem und damit dem Ende des Leidens. AUSSERDEM: Große Fortschritte wurden in der Kunst und bei der Heilung von Krankheiten gemacht, aber in der Zukunft, wenn *DAS BUCH DES LICHTS* die weltweite Führung übernimmt, werden neue Krankheiten entstehen und noch mehr seltsame Störungen bekannt werden, die auf Ursachen zurück zu führen sind, die **tief im Bewusstsein der Menschen** liegen und die nur durch ein spirituelles Leben, geleitet vom *BUCH DES LICHTS*, ausgerottet werden können. WIR MÜSSEN VON GLAUBENDEN ZU WISSENDEN WERDEN! Zwei Drittel unserer Leiden und Krankheiten sind die Frucht unserer Vorstellungskraft und unserer Ängste. Die gilt es via SEELENATEM MEDITATION und der Lehre zu überwinden. AUSSERDEM: Die Grippe hat in letzter Zeit eine seltsame und geheimnisvolle Vorliebe für das Königshaus gezeigt. Sic transit gloria mundi! Medizinische Autoritäten haben hin und wieder ein paar Worte gewagt, die sehr gelehrt klingen, die uns aber sehr wenig über ihre wahre Natur sagen. Sie scheinen hin und wieder bakterielle Ursachen zu sehen, verstehen aber nichts von KARMA, welches die Ursache ALLER Krankheiten ist. OM. Schon mal darüber nachgedacht warum manche Krankheiten Reiche mehr erfassen als Arme? Das, was jetzt "Influenza" genannt wird, war früher als Grippe bekannt, und letztere war in Europa als Epidemie bekannt, Jahrhunderte vor dem ersten Auftreten der Cholera in so genannten zivilisierten Ländern. Das früheste Ereignis, das von der medizinischen Wissenschaft aufgezeichnet wurde, war 1510 auf Malta. Im Jahr 1577 entwickelte sich die junge Grippe zu einer schrecklichen Epidemie, die von Asien nach Europa wanderte, um in Amerika zu verschwinden. 1580 erschien in Europa, Asien und Amerika eine neue Grippeepidemie, die alte, schwache und behinderte Menschen tötete. In Madrid war die Sterblichkeit enorm; allein in Rom starben 9.000 Menschen daran. 1590 trat die Grippe in Deutschland auf, von dort aus ging sie 1593 auf Frankreich und Italien über. In den Jahren 1658-1663 besuchte sie nur Italien, 1669 die Niederlande, 1675 Deutschland und England und 1691 Deutschland und Ungarn. Im Jahr 1729 litt ganz Europa am meisten unter dem "unschuldigen" Besucher. Allein in London starben in der ersten Woche 908 Männer; über 60.000 Menschen litten daran, und 30 Prozent starben in Wien an Katarrh oder Grippe. In den Jahren 1732 und 1733 trat eine neue Grippe Epidemie in Europa, Asien und Amerika auf. Sie war in den Jahren 1737 und 1743 fast ebenso weit verbreitet, als London innerhalb einer Woche über 1.000 Männer an ihr verlor. Im Jahr 1762 wütete sie in der britischen Armee in Deutschland. Im Jahre 1775 wurden fast unzählige Rinder und Haustiere von ihr getötet. 1782 erkrankten in

St. Petersburg an einem Tag 40.000 Menschen. 1830 machte die Influenza eine erfolgreiche Reise um die Welt als Pionier der Cholera. Von 1833 bis 1837 kehrte sie wieder zurück. Im Jahr 1847 tötete sie in London mehr Männer als selbst die Cholera. In Frankreich nahm sie 1858 erneut epidemischen Charakter an. Aus dem St. Petersburger Novoye Vremya erfahren wir, dass Dr. Hirsh von 1850 bis 1850 über 300 große Grippe- oder Influenza Epidemien zeigt, sowohl allgemeine als auch lokale, schwere und schwache. Nach den oben genannten Daten kann die Grippe, die in diesem Jahr in St. Petersburg sehr schwach war, daher kaum als "russisch" bezeichnet werden. Das, was man von ihren Eigenschaften kennt, zeigt sie im Gegenteil als von höchst unparteiischer kosmopolitischer Natur. Die außerordentliche Schnelligkeit, mit der sie agiert, hatte ihr in Wien den Namen **Blitzkatarrh** gesichert. Sie hat mit der gewöhnlichen Grippe, die man so leicht bei kaltem und feuchtem Wetter einfängt, nichts gemein; und sie scheint keine besondere Krankheit hervor zu bringen, die sich lokalisieren ließe, sondern nur auf das Nervensystem und besonders auf die Lungen am fatalsten zu wirken. **Die meisten Influenza Todesfälle treten als Folge einer Lungenlähmung auf.** All dies ist sehr bedeutsam. Eine Krankheit, die epidemisch, aber nicht ansteckend ist; die überall wirkt, an sauberen wie an unsauberen Orten, in hygienischen wie unhygienischen Bereichen, und daher ganz offensichtlich keine Ansteckungsherde braucht, um zu beginnen; eine Epidemie, die sich sofort wie ein Luftstrom ausbreitet und ganze Länder und Teile der Welt umfasst; die gleichzeitig den Seemann inmitten des Ozeans und den königlichen Spross in seinem Palast trifft; den hungernden Elenden, der im Dreck versunken und von diesem durchzogen ist, und den Aristokraten in seiner gehobenen Umgebung. Wie mag man wohl eine solche Krankheit nennen? Man nennt sie KARMA. Solche Krankheit kann keinen Vergleich mit Epidemien des gewöhnlichen Typs bestehen, wie z.B. die Cholera. Sie kann auch nicht als durch Parasiten oder mikroskopische Mikroben der einen oder anderen Art verursacht angesehen werden. Um den Trugschluss dieser Idee in ihrem Fall zu beweisen, griff die liebe alte Influenza den "Mikrobenkiller" Pasteur selbst und seine vielen Helfer auf das Grausamste an. Scheint es also nicht, dass die Ursachen, die die Grippe hervorbrachten, eher **kosmischer** als bakterieller Natur sind und dass sie eher in den anormalen Veränderungen unserer Atmosphäre gesucht werden sollten, die seit einigen Jahren fast überall auf der Welt in Verwirrung geraten und die Jahreszeiten durcheinander gebracht haben? *DAS BUCH DES LICHTS* lehrt, dass die Ozonhülle der Erde schwerst geschädigt ist und die Grippe UNTER ANDEREM auf einen **abnormalen Ozonüberschuss in der Luft** zurückzuführen ist. Ich spreche vom im *BUCH DES LICHTS* so detailliert beschriebenen geschmacklosen, farblosen Gas als **Sauerstoff** bekannt, also dem Lebenserhalter von allem, das da lebt und atmet! In Kürze wird hier aus Sauerstoff Ozon. Dies erklärt die ersten Symptome der Influenza. Was geschieht, ist folgendes: Der Sauerstoff, der mit einer außerordentlichen Geschwindigkeit auf die Erde hinabsteigt und sich dort ausbreitet, würde natürlich eine noch stärkere Verbrennung bewirken; daher die schreckliche Hitze im Körper des

Patienten und die Lähmung der eher schwachen Lungen. *DAS BUCH DES LICHTS* LEHRT: Es ist der Überfluss des letzteren unter dem starken Stimulus der Elektrizität in der Luft, der bei nervösen Menschen jenes unerklärliche Gefühl von Angst und Depression erzeugt, das sie so oft vor einem Sturm erleben. ICH WIEDERHOLE: Die Menge des Ozons in der Atmosphäre variiert mit den meteorologischen Bedingungen nach bisher unbekannten Gesetzen, jetzt im *BUCH DES LICHTS* und seinen virologischen Zweigschriften gelehrt. Warum führt eine nur geringe Menge Ozon zu viel eingeatmet bereits zum Tod des Organismus? Die Antwort: Ozon ist das Elixier des Lebens. Zuviel davon tötet. Ich widerspreche mir nicht, wenn ich sage: WIEDERHERSTELLUNG DER HYGIENISCHEN VERHÄLTNISSE UND VERNÜNFTIGE QUARANTÄNE LÄSST INFLUENZA UND ANDERE VIRALEN KRANKHEITEN VERSCHWINDEN! IMPFUNGEN HALTEN DIE KRANKHEIT NUR AM LEBEN! ABER auf lange Sicht wird deutlich, dass die eigentliche Ursache dieser gleichzeitigen Ausbreitung der Epidemie über die gesamte Erde zu suchen ist in der globalen Luftverschmutzung sowie den unterschiedlichen klimatischen Veränderungen als nur in unbefriedigenden, hygienischen, sanitären Verhältnissen. Es wäre hier unter Leitung des *BUCHES DES LICHTS* die Zusammenarbeit von Meteorologen, Astronomen, Ärzten und Naturforschern angesagt, die bisher mehr oder weniger ihr eigenes Süppchen kochen. China als Sündenbock hinzustellen genügt einfach nicht. Wer diese Erkenntnisse des *BUCHES DES LICHTS* missachtet, wird seine gerechte karmische Strafe erhalten. Die Ursachen, die üblicherweise epidemische werden, sind: individuelle Anfälligkeit, die Bedingungen des Bodens in Bezug auf Hitze, Feuchtigkeit, Boden, Wasser, Hygiene und sanitäre Einrichtungen sowie Massenbewegungen von Menschen wie in Kriegen, Pilgerreisen usw. *DAS BUCH DES LICHTS* erörtert ungewöhnliche und schwerwiegende Auswirkungen bestimmter Ursachen, die in einigen Fällen **eher kosmischer als viraler Natur sind. Alle so rätselhaften Epidemien wie die Grippe sind zurückzuführen auf einen Überschuss an Ozon in der Luft, wo ein Überschuss an Sauerstoff unter dem starken Stimulus der Elektrizität zu Ozon geworden ist. Die pranischen Lebensatome des menschlichen Körpers erzeugen ein elektrisches Feld, das unsere astral-vitalphysische Konstitution durchdringt und uns mit dem natürlichen Fluss ätherischer Ströme elektrischer und magnetischer Kraft in Kontakt bringt. Diese Kräfte entströmen großen kosmischen Wesenheiten, die die intelligenten Werkzeuge für die karmische Wirkung der so genannten Naturgesetze sind. Sie wirken im noumenalen Bereich der Ursachen, die auf der Erde als Phänomene aller Art auftreten, ja auftreten SOLLEN. Diese Wesenheiten sind, abgesehen von den Sonnenkräften, die Regenten der sieben heiligen Planeten, die beim Aufbau des Körpers helfen und das Schicksal der Menschheit und der Erde bewachen. Sie handeln automatisch und unpersönlich in Harmonie mit den vereinten Ursachen und Wirkungen der ätherischen und irdischen Bedingungen. Die Sonne, der Mond, die Planeten, die Erde und das menschliche Gehirn sind allesamt Magnete, die mit einem gemeinsamen Netzwerk**

"lebender" Bewusstseinsdrähte in Kontakt stehen. Die Atome im Sonnensystem ändern wahrscheinlich nicht nur ihre verbindenden Äquivalente auf jedem Planeten, sondern sie durchlaufen auch eine gewisse Veränderung bei ihrem schnellen Durchlauf durch unsere Atmosphäre: in Hinsicht auf den Geist, das Noumenon dessen, was auf der Erde in seiner größten Form zu Sauerstoff und Wasserstoff und Stickstoff wird. BDL LEHRT: **Bevor** diese Gase und Flüssigkeiten zu dem werden, was sie in unserer Atmosphäre sind, sind sie interstellarer Äther, noch früher und auf einer tieferen Ebene etwas anderes, bis zurück zur zeitlos ewigen unerschaffenen Urmaterie, dann MULAPRAKRITI! Diese Fluide und Gase sind dann Ebene für Ebene abgestiegen und bringen uns die karmischen Einflüsse der Hierarchien der Wesenheiten, aus denen der Sonnenorganismus besteht. Diese sind die spürbaren Träger des kosmischen elektrischen Feuers göttlicher, geistiger, mentaler, psychischer, astraler und materieller Kräfte, die das Universum erfüllen.

Doch was hat dies mit Epidemien zu tun? Nun, die hier erwähnten Kräfte, welche einer kosmischen Hierarchie entströmen, sind die karmische Antwort auf unser Verhalten, sind die astrologische Ursache für typische Epidemien, die auf verschiedene Weise bei anderen karmischen Krankheiten und mentalen und emotionalen Störungen wie Volksaufständen, fanatischen Bewegungen und Wellen von Verbrechen und Laster wirken. Glücklicherweise sind die gleichen unpersönlichen Agenten des karmischen Gesetzes unter dem Einfluss weit höherer, spiritueller Agenten während der menschlichen Zyklen ethischer und spiritueller Bestrebungen und des Fortschritts gleichermaßen aktiv und hilfreich.

Ich traue meinen Augen nicht. Was lese ich da in den T-Online Nachrichten vom 10. 05. 2020: Kritik an Corona-Maßnahmen bis ins Innenministerium!?!?

Quelle:

https://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/id_87855496/innenministerium-mitarbeiter-seehofers-kritisiert-corona-massnahmen-scharf.html?fbclid=IwAR_1_rVXxtNlvtqxMeYvnaorY_Mdh-B8B0Sedwln0olKlqK6tuh_f3-JAkzc

EKLAT IM INNENMINISTERIUM

Mitarbeiter Seehofers kritisiert Corona-Maßnahmen als FAKE und Fehlalarm

Aus dem Innenministerium wird ein Brief eines Mitarbeiters verschickt, der die deutschen Maßnahmen in der Corona-Krise scharf angreift. Auf 80 Seiten werden dem Staat unter anderem "Fakenews" vorgeworfen. (!!!)

Ein Mitarbeiter des Bundesinnenministeriums hat sich in offizieller Mission kritisch zu den Corona Maßnahmen geäußert - und bekommt jetzt dienstrechtliche Konsequenzen zu spüren. Der Mitarbeiter habe "in einem mehrseitigen Dokument unter Verwendung des BMI - Briefkopfs und der dienstlichen Kommunikationskanäle seine kritische Privatmeinung zum Corona - Krisenmanagement der Bundesregierung verbreitet", erklärte das Haus von Ressortchef Horst Seehofer (CSU) am Sonntag in Berlin.

Durch "innerdienstliche Maßnahmen" sei sichergestellt, dass er dies nicht fortsetzen könne, hieß es in der Erklärung weiter. HAHAA. Das gut 80 Seiten umfassende Papier soll nach einem Bericht des "Spiegels" sowohl intern wie extern an einen großen Verteiler gegangen sein. Am Wochenende sei es dann auf der rechts-konservativen Seite "Tichys Einblick" gelandet - wo der Referent als eine Art Whistleblower dargestellt werde.

"Private Meinungsäußerung"

In dem Papier vertrete der Verfasser die Auffassung, es handle es sich beim Umgang mit Covid-19 um einen "globalen Fehlalarm". Die Gefahr des neuartigen Coronavirus sei **"nicht größer als die vieler anderer Viren"**. Die von den Behörden angeordneten Maßnahmen richteten mehr Schäden an, als sie nutzten. Der Staat müsse sich in der Coronakrise womöglich den Vorwurf gefallen lassen, **"einer der größten Fakenews-Produzenten" gewesen zu sein.**

"Die Ausarbeitung erfolgte nach bisheriger Kenntnis auch unter Beteiligung Dritter, außerhalb des Bundesinnenministeriums", heißt es in der Stellungnahme des Hauses.

Diese eigenständig vorgenommene "Analyse" erfolgte angeblich außerhalb der sachlichen Zuständigkeit des Verfassers sowie der Organisationseinheit im Ministerium, für die er tätig war, erklärte das Innenministerium.

DAS BUCH DES LICHTS LEHRT: Wir sind von Myriaden von für uns unsichtbaren Lebewesen umgeben. Das sind Kleinstlebewesen, die den physischen Körper aufbauen, ihn funktionsfähig halten. Darunter gibt es, generell, MIKROBEN, also Bakterien, Viren etc., die als Aufbau- und Zerstörer wirken, alles abhängig vom jeweiligen Feinstoffwechsel des Organismus. Nach seiner rundlichen Form wird das im Augenblick aktuelle Virus CORONA genannt, mit dem wissenschaftlichen Namen „SARS-CoV-2“.

Dieses wahrscheinlich im Laboratorium gezüchtete Virus (sonst könnte man es gar nicht patentieren) ist ca. 120 Nanometer (nm) lang, also ein Millionstel Millimeter. Das Virus kann nur unter einem Elektronenmikroskop gesehen werden, aber auch da nicht richtig, es sei denn, man hat eine RIFE Maschine, deren Funktion ich in meinem Buch *DER MANN DER AIDS ERSCHUF* erkläre.

Es gilt auch die Unterscheidung zu beachten zwischen Viren und Bakterien. BDL LEHRT: Ein Virus ist das Prästadium einer Bakterie.

„Man hat einfach nichts Vergleichbares“, stellt der Leiter des Robert-Koch-Instituts fest. Dies betrifft auch die Wirkung des Virus auf den menschlichen Organismus. Es gibt klinische Berichte, dass das Virus nicht nur die Lunge schädigen kann, sondern auch das Herz und die Nerven.

Neben der Entwicklung von Abwehrstoffen suchen Forscher auch nach dem Ursprung dieses speziellen Virus. Aber ALLE Lebewesen, insbesondere hier Säugetiere, die, laut BDL, alle vom MENSCHEN abstammen, haben Kleinstlebewesen wie Bakterien und Viren an und in sich. Die Wissenschaft nennt das „Biom“. Zu große Nähe zwischen Lebewesen führt zu einer wechselseitigen Übertragung von Teilen des Bioms. So kann ein Virus, unschädlich bei einem Tier, beim „Überspringen“ auf den Menschen dem Menschen gefährlich werden. Man spricht dann von „Zoonosen“, wozu u. a. die Tollwut, Aids, Sars, Ebola, Mers etc. zählen. In der „Frankfurter Rundschau“ vom 11. April 2020 wird die Meinung zitiert, dass 60% aller Infektionen von Zoonosen herrührten. Hinsichtlich des „neuartigen“ Corona - Virus vermutet man, dass auch dieses Virus beim Kontakt mit bestimmten Tieren von diesen auf den Menschen „übergesprungen“ ist. Allerdings, welches Tier bei der Übertragung maßgeblich war, ist unklar. Viren sind mutationsfreudig. Sie wollen ja auch leben. Die Übertragungskette könnte mehrere Stationen über Tiere hin bis zum Menschen durchlaufen haben. Der Ursprung scheint ein Wildtiermarkt in China zu sein. Aber - denken wir auch an Europa, z.B. wo wir Massentierhaltung haben; es ist kaum bekannt, dass die Abluft von diesen Ställen mit einer Fülle von auch krankmachenden Bakterien und Viren befrachtet ist.

Ich zitiere den Evolutionsbiologen Jared Diamond und den Virologen Nathan Wolfe in der „Washington Post“ vom 16. März 2020: „Neu auftretende menschliche Krankheiten - darunter nicht nur Covid-19 und SARS, sondern auch AIDS, Ebola und Marburg - entstehen nicht spontan beim Menschen. Es handelt sich vielmehr um Tierkrankheiten (so genannte Zoonosen), die von einem tierischen Wirt auf den Menschen übersprungen sind. Sie kommen hauptsächlich von anderen Säugetieren, unseren engsten tierischen Verwandten, zu uns. Der Grund dafür ist ganz einfach: Eine Mikrobe entwickelt sich, um sich an das interne chemische Milieu ihres Wirts anzupassen, und findet es am einfachsten, zu einem neuen Wirt zu springen, wenn das interne chemische Milieu dieses Wirts dem chemischen Milieu seines alten Wirts ähnlich ist. Der Mensch ist ein Säugetier, daher gehen die meisten Zoonosen von anderen Säugetieren aus.“

Wildtiermärkte sind da natürlich ein ideales Umfeld. Der Mensch ist also nicht unschuldig an der Pandemie. Interessant ist da die Aussage eines Seelsorgers für Covid-19-Patienten im Krankenhaus. Die Erkrankten klagen nicht Gott wegen ihrer miss-

liehen Situation an, sondern es kommen Aussagen wie „das haben wir nun davon“, also irgendwie ein „schlechtes Gewissen“, dass man sich nicht richtig verhalten hat. Es kann auch als eine Kritik an unserem allgemeinen westlichen Lebensstil verstanden werden, der nur eines zum Ziel hat: Anhaftung an die Sinnenwelt. Es gibt Analysten, die in dem Ausbruch der Corona-Pandemie den Auftakt zu gewaltigen gesellschaftlichen Veränderungen weltweit sehen. Wollen wir es hoffen.

Die Washington Post mahnt. *„Regierungen auf der ganzen Welt müssen schnell und entschlossen handeln, um den Handel mit Wildtieren zu beenden. Wenn das nicht geschieht, sagen wir mit Zuversicht voraus, dass Covid-19 nicht die letzte Viruspanemie sein wird. Es wird noch weitere geben, solange Wildtiere in China oder anderswo in großem Umfang für Nahrungsmittel und andere Zwecke ausgebeutet werden.“*

Vegetarier frohlocken: **DIE FAUNA WELT SCHLÄGT ZURÜCK!**

UND, so füge ich hinzu, man sollte aufhören, Viren in Laboratorien herzustellen.

Es ist aber auch ganz klar: Unsere jetzige kranke, materialistische Lebensweise wird unpersönlich von den 7 Strahlen korrigiert.

Was ist nun die Lösung des Problems? Iss nur einmal am Tag ein leichtes vegetarisches Mahl, trinke nur Wasser und befasse Dich mit dem *BUCH DES LICHTS*. Mehr ist nicht zu tun.

Blaise Pascal meinte einst: *„Es ist ein Unglück der Menschen, nicht ruhig in einem Zimmer sitzen zu können.“*

So lehrt auch *DAS BUCH DES LICHTS*! Meide die Massen und verhindere deine Wiedergeburt, ODER erarbeite dir eine so leidlos wie mögliche Reinkarnation.

Rudolf Steiner scheint allen Maskenträgern zuzurufen: *Wenn man nichts anderes vorbringen kann vor sich selber als Furcht vor den Krankheiten, die sich rundherum abspielen in einem epidemischen Krankheitsherd und mit dem Gedanken der Furcht hinein schläft in die Nacht, so erzeugen sich in der Seele die unbewussten Nachbilder, Imaginationen, die durchsetzt sind von Furcht. Und das ist ein gutes Mittel, um Bazillen zu hegen und zu pflegen.“* (Zitat Ende)

Und ICH füge hinzu: **GENAU DAS WOLLEN DIE HERRSCHENDEN!**

DAS BUCH DES LICHTS LEHRT: Es gibt keine Krankheit per se. Die Krankheit ist bereits der Gesundungsprozess. Wer es zu fassen vermag, der fasse es.

Betrachten wir das Problem Pandemie mal von einer anderen Seite

DAS BUCH DES LICHTS gibt Anregungen für fast alle Bereiche des Lebens, die dazu dienen sollen, auf gute Weise mit den Herausforderungen des Lebens umzugehen. In Bezug auf medizinische Fragen ging und geht es darum, die tieferen Hintergründe von Gesundheit und Krankheit immer besser zu verstehen und daraus Handlungsmöglichkeiten zur Heilung der Menschen abzuleiten.

Zunächst einmal: ALLES IST KARMA und weist uns den Weg aus dem Falschen ins Richtige, ganz gleich wie lange wir brauchen, um das zu verstehen. Zeit spielt überhaupt keine Rolle..

In Bezug auf das Auftreten von Mikroben wird *DAS BUCH DES LICHTS* nicht müde, darauf hinzuweisen, dass es die Angewohnheit der orthodoxen Wissenschaft ist, von den eigentlichen Ursprüngen abzusehen und die Dinge ins Auge zu fassen, die sich **an der Oberfläche** abspielen. Und mit diesen Dingen, mit diesem Hängenbleiben an der Oberfläche, hängt es zusammen, dass man eigentlich heute meistens in der landläufigen Medizin, in der landläufigen Pathologie, wenn man anfängt, die Beschreibung irgendeines Krankheitstypus zu lesen oder zu hören, dann unterrichtet wird, was für ein Bazillus eigentlich diese Krankheit hervorruft, was da in den menschlichen Organismus eingezogen ist. Nun ist es natürlich furchtbar leicht, Einwände gegen dieses Einziehen der niederen Organismen zurückzuweisen aus dem einfachen Grunde, weil man ja nicht mehr nötig hat, erst darauf hinzuweisen, dass diese niederen Organismen da sind. **Da sie sich auch wirklich in einer spezifischen Gestalt für verschiedene Erkrankungen zeigen, so ist es auch wiederum sehr begreiflich, dass auf diese spezifische Gestalt hingewiesen wird und geradezu ein Zusammenhang zwischen einer Krankheitsform und dieser spezifischen viralen oder Bakteriengestalt aufgezeigt wird. Nun tritt schon, rein oberflächlich betrachtet, durch diese ganze Anschauung ein Irrtum ein, der darin besteht, dass man eigentlich von dem Primären dabei ganz abgelenkt wird. Im Verlaufe irgendeiner Krankheit in irgendeinem Körper sind Mikroben in größerer Menge vorhanden, und sie rufen Erscheinungen hervor wie Entzündungen etc.**

ABER: Schreibt man nun alles der **Wirksamkeit** dieser Viren etc. zu, so lenkt man die Aufmerksamkeit tatsächlich nur auf dasjenige, was eigentlich **diese Viren** machen. Man lenkt dabei aber diese Aufmerksamkeit **ab** von dem eigentlichen **Ursprung** der Erkrankung. Denn jedes Mal, wenn im Organismus niedere Organismen einen geeigneten Boden für ihre Entwicklung finden, so ist eben dieser geeignete Boden durch die eigentlichen primären Ursachen schon geschaffen. Auf dieses Gebiet **der primären Ursachen** muss einmal die Aufmerksamkeit gelenkt werden. Dieser ganz andersartige Ansatz, von dem hier die Rede ist, liegt für die allermeisten Menschen heute jenseits von allem, was üblich ist, dass es schwer ist, sich einmal in Ruhe auf ihn einzulassen. Im Sinne einer wissenschaftlichen Betrachtungsweise muss es aber erlaubt

sein, immer wieder zu diesen Grundfragen zurückzukehren, sie dürfen nicht einfach unbedacht vorausgesetzt werden, besonders wenn es so viele offene Fragen in Bezug auf Erkrankungen und Ansteckungen gibt wie in der momentanen Situation. Natürlich sollte man sich z. B. mit den Viren befassen, sie aber richtig einordnen.

Die okkulte Lehre sagt: *Derjenige, welcher genötigt ist durch seine Erkenntnisse darauf aufmerksam zu machen, dass für Krankheiten, in deren Begleitung Viren auftreten, als **primäre** Ursachen **tiefer** Ursachen vorhanden sind als eben das Auftreten der Viren, der behauptet ja noch nicht - wie ein Dr. Lanka - dass es gar keine Viren gibt.. Es ist durchaus etwas anderes, zu behaupten, die Bazillen sind da, und sie treten im Gefolge der Krankheit auf, als die primäre Ursache **bei den Bazillen** zu suchen. Mit anderen Worten: VIREN SIND WIRKUNG, NICHT URSACHE. Man darf aber auch nicht das Kind mit dem Bad ausschütten und sagen, die Viren zu untersuchen sei unnötig. Aber man muss auf der anderen Seite wissen, dass die Viren **nicht** die Krankheit machen. Sonst wird man niemals richtig erklären, wenn man immer nur sagt: Für die Grippe oder für „Corona“ gibt es die Viren etc. **OHNE BDL wird man nie verstehen, wenn ich schreibe: DIE KRANKHEIT ist die Ursache, NICHT DIE VIREN! Oder: Krankheit verursacht Viren, und nicht Viren die Krankheit.***

Doch untersuchen wir mal die tiefer liegenden Krankheitsursachen, welche verantwortlich sind für das Auftreten von Viren. Dazu muss man wissen:

Viren werden nur gefährlich, wenn man sie gewissermaßen pflegt, und zwar indem man sie in den SCHLAFZUSTAND mit hinein nimmt und dadurch den **Hüter** aktiviert und diese Angst weiter nährt. Schlafe also nicht angstvoll ein, keine Tötungsfilme und Horrorfilme etc. sehen und auch keine entsprechende Literatur lesen. Das NÄHRT den Hüter und die Viren. Schlafe ein mit dem Gedanken: MÖGEN ALLE WESEN GLÜCKLICH SEIN! MÖGE ES IHNEN WOHL ERGEHEN! MÖGE IHNEN NUR GUTES WIDERFAHREN! Menschen, die milden Herzens sind und niemandem Böses wünschen, denen geschieht kaum etwas. Wenn also **DAS BUCH DES LICHTS** und seine Zweigschriften von HYGIENE MASSNAHMEN sprechen, zum Zwecke der Verhinderung von Ansteckung, dann ist damit nicht nur KÖRPERLICHE, sondern auch mentale, moralische und geistige Hygiene gemeint. Die wiederum erlangen wir am besten durch SEELENATEM MEDITATION.

Noch einmal: Es handelt sich bei Hygienemaßnahmen nicht nur um äußere Reinigung, die natürlich wichtig ist, sondern auch um das Wissen darum, dass vor allem unsere **Gedanken**, Gefühle und Empfindungen bezüglich unserer seelischen und geistigen Natur einen maßgeblichen Einfluss auf unsere Gesundheit haben und von Zeit zu Zeit „gereinigt“ werden müssen.

Gerade in solchen Krisentagen sagen wir also: „MÖGEN ALLE WESEN GLÜCKLICH SEIN! MÖGE ES IHNEN WOHL ERGEHEN!“ Oder andere positive Gedanken die uns einfallen.

Ich sage es mit aller Deutlichkeit: Berlin ist, mit wenigen Ausnahmen, eine Stadt der Scheußlichkeiten und geradezu prädestiniert für Seuchen.

Die materialistische Wissenschaft hat keine Ahnung davon, wie viel an Krankheitskeimen in diesen Scheußlichkeiten liegt. Man sucht bloß die Krankheitserreger in den Mikroben und weiß nicht, wie auf dem Umwege durch die Seele Gesundheit und Krankheit in den Körper geführt werden. Hier wird erst eine vom *BUCH DES LICHTS* geleitete Menschheit wissen, welche Bedeutung es hat, wenn der Mensch diese oder jene bildlichen Vorstellungen in sich aufnimmt.

Es geht also hier auch und vor allem um bildliche Vorstellungen. Wir sollten uns und andere jeden Tag in selig machendes Licht tauchen und so deren und unsere Reinigung intensivieren.

Tiefgreifende und auf die Dauer schädigende Wirkungen, welche die Viren auf den Plan rufen, haben, nach *BUCH DES LICHTS*, auch Lüge, Verleumdung und Heuchelei sowie schlechte Gesetze, verkehrte Maßregeln, falsche Ratschläge oder auch Vorurteile, die anderen Menschen aufgezwungen werden. Natürlich muss man auch kosmische und karmische Einflüsse als Ursache von Epidemien in Betracht ziehen.

BDL LEHRT: Man muss als erstes den VERSTAND ausschalten, um wirklich zu verstehen. Damit ist aber gemeint, den durch FALSCHES Lehren **besmutzten** Verstand. Den leert man zunächst in der täglichen Seelenatem Meditation.

Steiner schreibt: *Dass die Leute heute alles begreifen wollen mit dem Verstand, ist das Entsetzlichste. Man kann in der Medizin überhaupt nichts begreifen mit dem Verstand. Mit dem Verstand könnte man höchstens begreifen die Krankheiten der Mineralien, und die kuriert man ja nicht. Alles was Medizinisches ist, muss man mit der unmittelbaren Anschauung ergreifen, dazu muss sie erst ausgebildet sein.*

Was er meint ist: Der Mensch ist, was er ist, durch Leib, Ätherleib, Seele (astralischer Leib) und Ich (Geist). Von der dahinter seienden Wesenheit selbst wollen wir hier mal nicht reden. Er muss als Gesunder aus diesen Gliedern heraus angeschaut werden; er muss als Kranker in dem gestörten Gleichgewicht dieser Glieder wahrgenommen werden; es müssen zu seiner Gesundheit Heilmittel gefunden werden, die das gestörte Gleichgewicht wieder herstellen. Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit, ganz besonders wichtig für unsere heutige Situation ist die Frage nach den Möglichkeiten, durch welche die Gesundheit gepflegt und Krankheitsdispositionen überwunden werden können. Und wahrhaftig mehr als durch alle Mittel, die jetzt von der materialistischen Wissenschaft vorgebracht werden gegen all das, was Virus heißt, wahrhaftig mehr, unsäglich reicher für die Menschheitszukunft könnte man wirken, wenn man den Menschen Vorstellungen überlieferte, durch die sie vom Materialismus weggebracht werden und zum *BUCH DES LICHTS* geführt werden. Immer mehr und mehr muss sich im Laufe dieses Jahrhunderts die Lehre verbreiten, wie die geistige Welt

auch für unser physisches Leben absolut nicht gleichgültig ist, wie sie für die physische Welt ihre durchdringende Bedeutung hat. Man wird sich, gelehrt vom *BUCH DES LICHTS*, daran gewöhnen müssen, dass dasjenige, was man direkt als Heilkraft der Geisteswissenschaft zu betrachten hat, wirken muss, gelehrt durch *BUCH DES LICHTS*. Denn man möchte sagen, was hätte es für eine Bedeutung, wenn irgendein einzelner Mensch da oder dort in die geistigen Welten beim Einschlafen hineingeht jedes Mal mit denjenigen Gedanken, die der geistigen Welt zugeneigt sind, und ringsum sind die anderen, die mit materialistischen Gedanken, materialistischen Empfindungen und Furchtempfindungen - die ja immer mit dem Materialismus Zusammenhängen und Heger und Pfleger der Virenwelt sind.

BDL LEHRT: Vom höchsten okkulten Standpunkt aus gesehen ist DAS LEBEN SELBST die größte Krankheit, sonst würden wir nicht sterben, egal wie gesund wir sind oder leben.

Von daher gesehen ist folgende Frage berechtigt: Ist EXZESSIVER MATERIALISMUS die Ursache für Seuchen und Epidemien?

Darum sage ich: *DAS BUCH DES LICHTS* als solches kann das eigentlich Fruchtbare, das es zu leisten hat für die Menschheit, sozusagen nicht bloß individuell leisten; es genügt nicht, dass der Einzelne die geisteswissenschaftlichen Dinge aufnimmt, sondern Geisteswissenschaft muss in Geduld warten, bis sie ein Kulturfaktor wird, bis sie die Herzen und Seelen vieler durchzieht; dann erst wird sich zeigen, was sie den Menschen sein kann. Darum ist *DAS BUCH DES LICHTS* natürlich viel zu früh für die Menschheit.

Wer eine gute Wiedergeburt erstrebt, dem rufe ich zu: Gesundheitsförderlich ist es, den Körper und die Vitalität (den Ätherleib) zu stärken durch gesunde Ernährung, durch freudige Bewegung, durch Anspannung und Entspannung in einem gesunden Wechsel usw. usf. Aber auch Seele und Geist brauchen Ernährung, Kräftigung, Pflege und Stärke, sonst werden wir anfällig für Krankheiten. Diese Ernährung ist *DAS BUCH DES LICHTS*. Wenn die Welt einmal die volle Bedeutung dessen, was *DAS BUCH DES LICHTS* leisten kann, erfasst, dann werden all die schönen Theorien von Infektionskrankheiten und dergleichen, die heute nur in einseitiger Weise betrachtet werden, verschwinden. Wir werden dann stark genug sein, allen viralen Invasionen zu widerstehen. Gefragt ist vor allem verantwortungsvolles Handeln, anstelle von Schuldzuweisungen! In unserem einseitigen Ursache-Wirkungs-Denken sind wir darauf trainiert, immer einen „Schuldigen“ für etwas zu suchen. Das trifft für alle Bereiche des Lebens zu; mal ist es der Partner oder der Nachbar, dann sind es die Politiker, die Ausländer, die Kapitalisten oder auch die Autoabgase, das Flugbenzin und das CO₂. Und jetzt haben wir mit dem „Corona“ Virus oder denjenigen, die es an andere weitergeben, wieder einen Schuldigen gefunden! Leicht wird dabei übersehen, wie wir mit dieser Dämonisierung und Verteufelung von Viren oder Menschen selber

zur Ausbreitung von Angst und Furcht beitragen. Diese unsere gewöhnliche Denkweise ist nicht dazu geeignet, die anstehenden Herausforderungen zu lösen!

Wichtig ist, laut *BUCH DES LICHTS*, dass wir als Erstes eine größere und stärkere Verantwortung für unsere eigene Gesundheit übernehmen, als bisher schon und uns z.B. in Ruhe auskurieren, wenn wir einmal erkrankt sind. Wir haben durch unsere gesamte Lebensweise einen größtmöglichen Einfluss auf unsere Gesundheit und sollten diesen auch nutzen. Eine seelische und geistige Hygiene, geleitet durch *DAS BUCH DES LICHTS*, scheint mir genauso wichtig zu sein wie regelmäßiges Händewaschen. Dann wird es ausgesprochen hilfreich sein, nicht in Selbstvorwürfe zu verfallen, wenn wir erkranken, sondern diese Tatsache als eine Herausforderung zu Stärkung, Kräftigung und innerem Wachstum zu erkennen. Da dieser Ansatz noch nicht in größerem Maße Verbreitung gefunden hat, werden vielfältige Hilfen und Unterstützungen auf diesem Gebiet nötig und sinnvoll sein. Neben vielen Herausforderungen und Gefahren bietet die momentane „Corona“ Situation auch einige Chancen auf Veränderungen zum Guten hin. Das öffentliche Leben ist in einem bisher nicht für möglich gehaltenen Ausmaß zum Erliegen gekommen. Es ist wie ein großes Atemholen in dem geschäftigen und oftmals überdrehten Getriebe unserer Zeit. Wir haben die Möglichkeit zum Innehalten und zum Nachdenken darüber, was für ein wirklich lebenswertes menschliches Dasein wichtig ist und ob wir vielleicht die Weichen für die Zukunft anders stellen wollen als bisher gedacht. In diesem Zusammenhang betone ich den Anbruch einer neuen Ära, der Zeit der LOSLÖSUNG von allem, an dem wir bisher zu verzweifelt klammerten!

BDL LEHRT darum: Krankheit ist bereits der Heilungsprozess. Sie verweist uns darauf, dass der Mensch ein GEISTIGES Wesen ist.

Wir haben es also, laut *BUCH DES LICHTS*, weniger mit einer individuellen Erkrankung als mit einer Pandemie zu tun, die uns durch das „Corona“ Virus, ganz gleich wie ins Leben gerufen, angezeigt wird. Es ist also eine Erkrankung von menschheitlichem Ausmaß eingetreten. Betroffen sind insbesondere die Schleimhäute der Atemwege mit der Lunge. Die Lunge ist dasjenige Organ, welches den Menschen mit der Erde in Verbindung bringt; **der erste und der letzte Atemzug begrenzen das menschliche Leben auf der Erde.** Über die Schleimhäute treten wir mit der Außenwelt in Verbindung, wir möchten frische Luft aufnehmen und verbrauchte Luft abgeben. Ein ausgesprochen sensibler Vorgang von Aufnahme und Abgrenzung, der auf vielfältige Weise gestört werden kann. Muss vielleicht menschheitlich ein neues und gesünderes Gleichgewicht zwischen Einatmen und Ausatmen, innen und außen, Welt und Mensch hergestellt werden?

DIE SEELENATEM MEDITATION führt zum STILLSTAND der Atmung, aber nicht zum Tode des Atmenden. Wer es zu fassen vermag, der fasse es.

Viren sind monadische Einheiten, sie helfen beim Aufbau des Körpers und vernichten diesen, wenn die Zeit gekommen ist. So einfach ist das.

Der wahre Heiler aller Krankheiten ist *DAS BUCH DES LICHTS*, weil es dein Bewusstsein aus dem physischen hebt, und du damit nicht mehr unter der Domäne aller Krankheiten stehst und diese gar nicht erst entstehen. DEN TOD kann das Buch des Lichts allerdings nicht verhindern. Darum verweist es IMMER UND IMMER WIEDER auf den TODLOSEN Zustand. Aber bist du auch wirklich bereit dafür? Bist du BEREIT, dich von allem zu lösen, und damit auch von krankmachenden Viren bzw. deren Ursachen.

Und was Impfungen anbelangt: Würden Sie Ihr Kind impfen lassen, wenn Sie wüssten, dass der Impfstoff unter anderem aus Zellen eines abgetriebenen Fötus hergestellt wurde? Vielleicht rufen Sie jetzt entrüstet „Nein!“

Vielleicht fragen Sie sich jetzt aber auch, ob derartige Impfstoffe nicht auch negative Auswirkungen auf die Gesundheit Ihres Kindes haben könnten...

Man lese das Folgende:

Kinderimpfstoff-Zutaten schockieren Eltern

Das *National Vaccine Information Center* (NVIC), eine nicht profitorientierte US-Organisation zur Impfsicherheit, führte vor kurzem ein unabhängiges Review (Überprüfung bisheriger wissenschaftlicher Ergebnisse) zu den Inhaltsstoffen von Kinderimpfstoffen durch. Man untersuchte dabei insbesondere jene Impfstoffe, die im Rahmen der offiziellen Impfpläne regelmäßig an Millionen Kinder verabreicht werden. Dabei fanden die Wissenschaftler heraus, dass viele Impfpräparate mit Substanzen versetzt sind, die bei den allermeisten Eltern einen regelrechten Schock auslösen würden - wenn sie davon wüssten.

Kinderimpfstoffherstellung mit Blut, Föten und Gentechnik

Es geht aus den Beipackzetteln dieser Impfstoffe hervor, dass darin fragwürdige Substanzen enthalten sind, wie zum Beispiel menschliches Blut, Proteine aus Zellen, die von **abgetriebenen Föten** abstammen und sogar gentechnisch verändertes Albumin (eine Eiweißart) menschlichen Ursprungs und viele andere schlimme Sachen. Wie oft haben Sie schon den Beipackzettel eines Impfstoffs gelesen? Vielleicht noch nie? Wer zum Impfen geht, wird geimpft. Beipackzettel werden dabei normalerweise weder vorgelegt noch besprochen. Dafür hat Ihr Arzt weder Zeit noch Interesse.

Lassen Sie sich also den Beipackzettel künftig einige Tage vor einem anstehenden Impftermin aushändigen, damit Sie ihn in Ruhe zu Hause studieren können.

Sind Kinderimpfstoffe für Asthma, Allergien und Autismus verantwortlich?

Der Impfplan der US-Regierung steht seit einigen Jahren zunehmend in der Kritik, da es zu mehreren Fällen von Autismus und anderen neurologischen Schäden bei geimpften Kindern gekommen war.

Auch Allergien, Asthma, das Reizdarmsyndrom sowie viele weitere chronische Erkrankungen sind bei Kindern und Erwachsenen immer weiter auf dem Vormarsch, und zwar nicht nur in den USA, sondern in Europa ebenfalls. BDL LEHRT: Impfungen sind zum großen Teil dafür verantwortlich.

Dabei stellte sich heraus, dass mindestens 8 bis 23 der häufig eingesetzten Impfstoffe einen oder mehrere der genannten äußerst zweifelhaften Inhaltsstoffe aufweisen und dennoch routinemäßig an Kinder und Säuglinge verabreicht werden.

Könnten es die bislang unbekannten Auswirkungen dieser Stoffe sein, die bei manchen Kindern zu einem deutlich verschlechterten Gesundheitszustand führen?

Folgende Kinderimpfstoffe sind betroffen: Bereits im Jahre 1966 extrahierten Wissenschaftler Lungengewebe eines nach 14 Schwangerschaftswochen abgetriebenen Babys und entwickelten aus dieser Gewebeprobe eine Zelllinie, die als MRC-5 bekannt ist.

Siehe dazu dieses Video <https://dein.tube/watch/SW79xIQIY9cvEaC>

MRC-5 wird noch heute bei der Produktion vieler Impfstoffe verwendet und ist beispielsweise in einem weit verbreiteten Windpockenimpfstoff enthalten oder auch in zwei Hepatitis-A-Impfstoffen, die für Kinder und Säuglinge zugelassen sind. Genauso wurde diese Zelllinie bei der Produktion zweier Kombinationsimpfstoffe verwendet. Einer davon wird gegen Windpocken, Masern, Mumps und Röteln eingesetzt, der andere nur gegen Masern, Mumps und Röteln.

Ich kann es Impfgegner nicht übel nehmen, wenn sie schreiben: **KINDERIMPFER SIND KINDERSCHÄNDER!**

Und was sagt man dazu?

Kinderimpfstoff mit Gentechnik

In den letzten Jahren war es - besonders in den USA - zu einem ungewöhnlich hohen Anstieg bei Impfstoff induzierten **neurologischen Schäden** bei Kleinkindern gekommen. Man brachte diese Impffolgen hauptsächlich mit einem bestimmten Mehrfachimpfstoff der Firma Merck in Verbindung.

Dieser kontrovers diskutierte Impfstoff enthält laut einiger Untersuchungen gentechnisch hergestelltes menschliches Protein, das als Recombumin bekannt ist (rekombinantes humanes Albumin). Gentechnik- und Impfkritiker befürchten nun, dass die beschriebenen Impffolgen möglicherweise aufgrund dieses gentechnisch veränderten Proteins eingetreten sein könnten.

Nach Angaben von NVIC gibt es drei mögliche Quellen für menschliches Protein in Impfstoffen:

- Aus menschlichen Föten extrahierte Zelllinien, zwecks Impfstoff- und Adrenochrom Gewinnung

Siehe Video <https://dein.tube/watch/SW79xIOIY9cvEaC>

- Aus menschlichem Blut gewonnenes Albumin, wobei NVIC den Beipackzetteln der Impfstoffe keine Hinweise auf die Quelle dieses Blutes entnehmen konnte.
- Menschliches Albumin, das mit Hilfe gentechnisch manipulierter Hefepilzkulturen hergestellt wird

Da man aber nicht so sehr viel darüber weiß, was gentechnisch verändertes Material im menschlichen Körper anrichten kann - vor allem dann nicht, wenn es direkt injiziert wird, und man auch nichts darüber weiß, wie sich gentechnisch verändertes Material im Körper eines Kindes verhält, das sich mitten im körperlichen und geistigen Entwicklungsprozess befindet, muss man alle drei Methoden ablehnen.

ES GILT DIE ELTERN AUFZUKLÄREN!

Die wenigsten Eltern dürften sich darüber im Klaren sein, was man ihren Kindern mit jeder Impfung injiziert. Und so soll es - nach Wünschen der Impffobby - möglichst auch bleiben. Denn würden Eltern über diese kleinen, aber eher wenig feinen Details Bescheid wissen, würden die Zahl der impfwilligen Eltern und damit auch der Umsatz der Impfindustrie deutlich schrumpfen. Eltern würden ihre Kinder entweder gar nicht mehr impfen lassen oder aber - falls das überhaupt möglich sein sollte - unbedenkliche Impfstoffe fordern.

Ein mutiger Wissenschaftler namens Dr. Szmuzness gibt zu, dass er sich geirrt hat, die Impfungen von Babies betreffend. Ich zitiere:

Ich hatte mich selbst gefragt, ob selbst Babys durch den Impfstoff geschützt werden können, entweder¹ indem man sie nach der Geburt impft oder noch im Mutterleib. Impfung der Mutter immunisiert automatisch das künftig Neugeborene. Das zumindest dachte ich damals. Heute weiß ich, dass, wenn eine Mutter gegen eine Krankheit geimpft ist, sei es Masern, Ziegenpeter oder Hepatitis, das Baby ungewöhnlich ANFÄLLIG für genau die Krankheiten ist, gegen die die Mutter geimpft wurde. Ein anderer Gedanke traf mich. Die Impfung einer Person zieht tatsächlich genau die Krankheitskeime an, gegen die er oder sie geimpft wurde. Der Grund: Das Virus wird von dem

Antikörper in Dir angezogen, um sich mit diesem zu vereinigen. Jede Impfung ist wie ein riesiger Antikörpertest in menschlichen Lebewesen. Noch einmal: Der durch den Impfstoff eingeführte Antikörper zieht das Virus, gegen das du geimpft wurdest, an. Es gibt jedoch eine momentane Immunität dem Virus gegenüber, das du (oder der Impfstoff) angezogen hast, aber du hast von nun an auch das (wenn auch „inaktivierte“) Virus in dir, das eine Virus-Antikörper und somit eine unsichere Situation schafft. Und mit der Zeit wirst du und/oder dein Kind und Enkelkind anfälliger für die Krankheit. (Deshalb: Gegen eine Krankheit geimpft zu werden, bedeutet, sie anzuziehen bzw. am Leben zu erhalten“. Ergo: Viele Epidemien werden verursacht durch Impfungen „gegen“ sie. So war es auch mit der SPANISCHEN GRIPPE. Der Beweis: Dieser Artikel aus dem „AUSBLICK“ vom 24. November 1992 signalisiert eine Katastrophe und könnte der Stein werden, der eine Flut von Klagen gegen die Regierung ins Rollen bringt, Klagen von all denjenigen, die geimpft worden sind. Ich zitiere:

NEUE MASERN GEFAHR BEEINTRÄCHTIGT DIE JÜNGSTEN

Von Daniel Q. Haney (Die Vereinigte Presse)

Boston. „Vor einer Generation begannen die Ärzte, jedes Kind routinemäßig gegen Masern zu impfen. Niemand machte sich Gedanken darüber, was passieren würde, wenn sie erwachsen werden und selbst Babys haben. Im Nachhinein hätte man es vielleicht doch tun sollen: Diese neuen Mütter können die starke Widerstandsfähigkeit gegen Masern bei der Geburt nicht mehr weitergeben, so wie es Ewigkeiten von Frauen vor ihnen gemacht haben. Das Ergebnis ist ein neues Problem: Masern bei den Jüngsten.“ Wenn man dem Vorschlag dieser „Experten“ (und von Bill Clinton) folgt und damit fortfährt, die Neugeborenen und die Vorschulkinder zu impfen, wird man neue krankheitserregende Viren, lebende und künstliche, anziehen und noch mehr Krankheiten verursachen. Die Regel der Virologie - Virus zieht Antikörper an und Antikörper zieht Virus an - wendet sich nun gegen den Impfstoff. Mit jedem Impfstoff, den man produziert, zieht man ein neues Virus an und lädt dieses ein in den Körper. Man wird anfällig dem Virus oder der Krankheit gegenüber. Ein anderer Grund dafür, warum Kinder anfälliger für z.B. Masern sind, ist der: **Erworbene oder ererbte Immunsuppression**. Diese Immunsuppression wurde schon in der Mutter entwickelt, verursacht durch die Impfung, denn Impfung bewirkt einen niedrigeren Ausstoß von Antikörpern als eine natürliche Attacke von einem natürlichen Virus. Weil der Impfstoff sozusagen ein vorgetäushtes oder inaktiviertes Virus ist (sogar im Falle der synthetischen Herstellung), reagiert der Körper mit einer niedrigeren Produktion von Antikörpern. Der niedrigere Ausstoß von Antikörpern in einer geimpften Mutter wird später vom Kind ererbt, was genau der Grund dafür ist, dass das Kind dann anfälliger

* Aber NIEMALS sterilisiert, denn „Sterilisation eines Impfstoffes würde das notwendige immunisierende Protein im Impfstoff zerstören. So können Impfstoff also inaktiviert, aber niemals steril sein.“ (Verunreinigtes Blut“, Alan Cantwell Jr., Arzt.)

für die Krankheit wird. Es hat die Information geerbt: Im Falle von z.B. Masern reagiert der kleine Körper mit einer kleinen Menge an Antikörpern. Also wenn das Kind mit Masern infiziert wird, produziert sein Immunsystem nicht genug Antikörper und das Kind wird mit genau derselben Krankheit infiziert, gegen die seine Mutter geimpft wurde. So programmiert Impfung den Körper dahingehend, mit weniger Antikörpern zu reagieren, und oft ist, gerade im Falle wiederholter Impfung, die geimpfte Person anfälliger der Krankheit gegenüber. Diese Schwäche wartet nicht, bis die Nachkommenschaft der geimpften Person erscheint. **Der tückische Kreis ist: Impfstoff - niedriger Ausstoß von Antikörpern - Impfstoff - niedriger Ausstoß von Antikörpern - Impfstoff - viel niedrigerer Ausstoß von Antikörpern - Krankheit - Impfstoff - Krankheit - Krankheit - Krankheit usw.** Impfung ist die lange, sich schlängelnde Straße zur Krankheit.

Beim Kind wird später diese Schwäche, Antikörper für ein bestimmtes Virus zu bilden, offensichtlich, und so kann das Kind nicht genügend Antikörper gegen diese spezielle Krankheit entwickeln, gegen die seine Mutter geimpft worden ist. Oder: Wiederholte Impfung schwächt das Immunsystem, indem zu oft unnötigerweise (eine geringe Anzahl) von Antikörpern produziert und schließlich hilflos dem Virus überlassen wird. Eine andere Erklärung: Das Immunsystem, so oft „veralbert“ durch vorgetäuschte Impfstoffviren oder falschen Alarm, schlussfolgert, dass der Impfstoff harmlos ist und produziert überhaupt keine Antikörper mehr, sogar und besonders, wenn eine tatsächliche Infektion auftritt. Es ist fast wie bei dem Kind, das „Helft mir, helft mir, ich ertrinke!“ schreit. Aber in Wirklichkeit macht er nur Spaß. Wenn es das ein paar Mal macht, wird überhaupt keiner mehr zu seiner Rettung kommen, sogar und besonders, wenn das Kind tatsächlich in Schwierigkeiten ist. Des Weiteren: JEDE Impfung gegen jede Krankheit hat neurologische Nebenwirkungen. Mit anderen Worten: **Lass es nicht zu, dass sie dich impfen.** Es schadet deinem Gehirn* Beispiel: Man sieht heutzutage so viele alte Leute, die an allen Arten von „Alterskrankheiten“ leiden, wie z.B. Alzheimer, EBV, usw., aber in Wahrheit sind diese Krankheiten hauptsächlich krankheitserregende Nebenwirkungen von Impfungen, die sie oft vor 20 Jahren und früher erhalten haben. Was mich am meisten beunruhigt, ist der Aspekt der serialen Passage bei Impfung und Impfstoffproduktion. Nehmen wir zum Beispiel das Grippe - Impfstoff Programm. Millionen von Menschen sind und werden mit diesem Impfstoff geimpft, der auf Tiergeweben von Affen und menschlichen Föten entwickelt wurde. Was ist, wenn der Impfstoff verunreinigt ist und, einmal dem Menschen verabreicht, vielleicht nach 20 oder mehr Jahren serialer Passage in dem geimpften oder Impfstoff enthaltenden menschlichen Körper Krebs verursacht? Noch einmal: Was ist mit dem deutschen Masern - Impfstoff, hergestellt in der Niere des Affen, des Kaninchens, des Hundes und des Entenembryos UND des menschlichen Embryos? Was ist, wenn eins

* Dr. Campbell Douglass schreibt: „**Die Verbindung zwischen allen Impfstoffen und neurologischer Krankheit ist gut bekannt und bewiesen.**“

*von diesen Lebensformen Krebs in sich trägt? Die Ärzte Myer und Parkman ließen ihren Röteln-Impfstoff 74 mal durch Tiergewebekulturen passieren. Wie sicher ist der Röteln-Impfstoff? Mit Sicherheit werden wir es in 20 Jahren wissen, wenn jeder Gehirnkrebs haben könnte, denn **Gehirnkrebs steigt im Moment bei denjenigen, die den Polio-Impfstoff erhielten,***

Dr. Campbell Douglass schreibt: *„Da viele der Virus-Verunreinigungen, die Krebs verursachen, eine Inkubationszeit von mehr als 40 Jahren haben, wird es erst im 21. Jahrhundert sein, dass wir wissen, ob z. B. (Polio-geimpfte) Kinder an Krebs erkranken werden, wenn sie im jungen oder mittleren Erwachsenenalter sind. Was Grippe angeht: Sie ist nicht mehr weit verbreitet unter Schülern, die niemals dagegen geimpft worden sind, wie sie unter denjenigen verbreitet war, die dagegen geimpft worden sind, und viele von ihnen (besonders Kinder) erkrankten an Grippe, OBWOHL sie die jährliche Impfung erhalten hatten. Hauptangriffsziel für den Impfstoff-Betrug sind die Älteren. Sie sterben sowieso und sind in der Zwischenzeit das große Impfstoffgeschäft.“*

F. L. Ruben von der medizinischen Schule der Universität Pittsburgh enthüllt die Verschwörung: *„ Wir müssen einen Ring der Immunität um unsere Senioren ziehen. “* Gibt es wirklich eine Notwendigkeit dafür? Dann höre den Chef für Infektionskrankheiten an der Medizinischen Schule der Vanderbilt Universität über die Wirksamkeit von Impfungen: *„ Wir schauen immer in eine trübe Kristallkugel... “*

Hast du dich jemals selbst gefragt: Wozu eine Masemimpfung? Masern sind in Deutschland eine gutartige Krankheit und dauern bei den meisten Patienten nur wenige Tage. Ungeborene Babys von Müttern, die die Krankheit bei fortgeschrittener Schwangerschaft bekommen, haben als einzige ein Risiko, und Impfung hilft nicht viel. Es gibt noch einen anderen Aspekt der Impfungen, der nicht oft genug betont werden kann. In den meisten Fällen wird der Impfstoff aus dem zwar „inaktivierten“ Virus gewonnen. Deshalb bekommst und überträgst du oft die Krankheit, gegen die sie vorgeben, dich zu impfen. So kann also Hepatitis-B-Impfstoff Hepatitis B verursachen, Masemimpfstoff kann Masern verursachen, Rötelnimpfstoff kann Röteln verursachen, Pockenimpfstoff kann Pocken verursachen, Ziegenpeterimpfstoff kann Ziegenpeter verursachen (wie kürzlich in einem Experiment in Chicago bewiesen) und natürlich kann, oder besser gesagt, wird der künftige AIDS Impfstoff AIDS verursachen. Okkult gesehen ist AIDS natürlich eine Krankheit der IMMORALITÄT!

Allen, die einwenden werden: „Aber Pocken sind jetzt von der Erdoberfläche ausgerottet, dank der Pockenimpfungen“ antworte ich: „Pocken sind nicht ausgerottet. Sie sind lange von selber verschwunden BEVOR das Pockenimpfschutzgesetz in Kraft trat. Pocken gibt es immer noch überall.“

Das Problem ist also: Sie impfen dich in der Kindheit gegen, sagen wir Ziegenpeter, und Jahre später bekommst du tatsächlich Ziegenpeter (oder steckst andere damit an), weil der bis dahin latente Impfstoff/Virus aus seiner „inaktivierten“ Latenz wieder erwacht und dir Ziegenpeter beschert. Und so weiter mit jedem anderen Impfstoff. Es ist so, wie ich immer vermutet habe, und nun geben es mehr und mehr Ärzte zu: IMPFUNGEN ERHALTEN KRANKHEITEN AM LEBEN.

Diese Impfstoffviren leben jahrelang in der geimpften Person und können leicht von Person zu Person übertragen werden durch jede Art von engen (intimen) Kontakt. **Wenn du wissen möchtest, welcher Impfstoff welche Krankheit verursacht, finde nur heraus, aus welchem Virus der Impfstoff hergestellt wurde, und genau das wirst du bekommen.** Sogar **synthetische** Herstellung des Impfstoffes schließt das Entstehen von Krankheiten in der geimpften Person nicht aus. Ich bin mehr und mehr davon überzeugt, dass Impfung von bösen Mächten entwickelt und bezahlt wurde, zu dem Zweck, die Menschheit in einem Krankheitsstatus zu halten und sich so das große Geschäft mit der Impfstoffproduktion und Behandlung für immer zu sichern.

J. Clemmensen von der dänischen Krebsregistratur sagt 1973 in „Leukemogenesis“: *„Wir schaffen tatsächlich die Bedingungen für eine mögliche Seuche eines onkogenen (krebserzeugenden) Virus, die sich innerhalb der Skala der Grippe von 1918 bewegt.“* Wenn das nicht die Voraussage einer „Corona“ Katastrophe ist, dann weiß ich nicht, was es sonst sein soll, denn was sie auf lange Sicht sagt, das bedeutet für die nähere Zukunft, dass wir nicht nur von Grippe, sondern auch von Leukämie, was Blutkrebs ist, heimgesucht werden könnten. Die folgenden Bemerkungen von Clemmensen machen es sogar noch offensichtlicher für jeden, denn hier warnt sie deutlich vor den Konsequenzen des Anpassens von Tierviren an menschliches Gewebe. Man könnte ein neues Virus im Menschen entwickeln, was „sie“ gemacht haben, indem sie es in die Homosexuellen und in schwarze Afrikaner eingestreut haben während der Pockenimpfungen. Das verursacht Krankheit, bevor wir die Chance haben, einen Impfstoff zu entwickeln. Ist das nicht genau die Situation, mit der wir jetzt konfrontiert sind? Es gibt keinen Impfstoff gegen Krebs, aber es gibt Krebs oder krebserzeugende Tierviruskombinationen von zum Beispiel Schaf- und Kuhvirus, kombiniert in menschlichen Zellgewebekulturen und von „ihnen“ in Homosexuelle und Schwarze meines und anderer Versuche eingestreut. J. Clemmensen schließt mit den Worten: *„Wir, die dabei sind zu sterben, grüßen sie.“* Das ist die präziseste Voraussage einer aufkommenden Krankheit, die ich jemals gehört habe. Und die Bekanntgabe dessen, was ich später gemacht habe, nämlich Tierviren menschlichem Gewebe anzupassen, wurde bereits 1973 vorgeschlagen, und zwar von Koshi Maruyama und Leon Dmochowsky, Ärzte, in einem Artikel „Texas Medizin“: „Artenkreuzende Übertragung von Säugetier-RNA-Tumorstoffen.“ War das der Beweis für die Tatsache, dass das AIDS-Virus

gefordert wurde? Das Folgende fand ich unter den Reportagen über den amtlichen Bericht der WHO, geschrieben 1972: „Ein Versuch sollte gemacht werden, um herauszufinden, ob Viren tatsächlich selektive Auswirkungen auf die Immunfunktion haben können. Durch Unterdrücken von 7S vs. 19S Antikörper oder durch Beeinträchtigen der T-Zellenfunktion im Gegensatz zur B-Zellenfunktion. Die Möglichkeit sollte eingeschlossen werden, dass die Immunreaktion gegenüber dem Virus selbst beeinträchtigt ist, wenn das effektive Virus mehr oder weniger selektiv die Zellen schädigt, die auf die Virus-Antigene reagieren.“

Haben wir uns einmal durch das virologische Chinesisch gegraben, Ist die Essenz der Planung böser Menschen folgende: **Lasst uns einen Virus machen, der das T-Zellensystem eines menschlichen Lebewesens selektiv unterdrückt.**

Ist dieser Artikel nicht eine klare Forderung nach einem krebs- bzw. AIDS auslösenden Virusexperiment mit Menschen?

Wer übrigens WIRKLICH Viren aus dem Blut entfernen möchte, der soll dies doch durch ZENTRIFUGATION tun, welches ein lange bekanntes Verfahren ist! Wenn Zentrifugieren das Virus offensichtlich vom Blut trennt oder es buchstäblich aus dem Blut hinaus und in das Plasma „schleudert“, warum sollte man dann das Zentrifugieren nicht als zusätzliche Behandlungsmethode für alle viralen Krankheiten nutzen? Zum Beispiel: Man trennt das Virushaltige Plasma vom Blut und gibt dem Spender das Blut (rote Blutkörperchen) zurück, plus einer sterilen Flüssigkeit, um das fehlende Plasma zu ersetzen. Wiederhole den Prozess sobald wie möglich, bis alle Viren aus dem Körper oder besser aus dem Blut herausgeschleudert wurden. (Kombiniert mit Umweltveränderungen, wenn nötig, betrachte ich das als große Alternative zur Behandlung vieler Krankheiten mit einer Beeinträchtigung des Blutes (oder im Blut enthalten).

Die Technik der medizinischen Zentrifugation beruht auf dem Prinzip der Zentrifugalkraft, um die verschiedenen Bestandteile einer Flüssigkeit aufzutrennen. Im medizinischen Laboratorium wird diese vor allem zur Trennung von Plasma oder von Serum nach der Blutentnahme angewandt oder um ein Urinsediment zu erhalten.

Warum so schüchtern? Warum nur Urin? Was ist mit möglichen Viren? Das Plasma enthält doch auch Viren, im Falle eines viral erkrankten Körpers! Also trenne man das Plasma vom Blut, gebe das Blut in den Körper zurück, inklusive einer sterilen Flüssigkeit als Plasma Ersatz. Diesen Vorgang wiederholt man, bis alle Viren aus dem Blut entfernt sind.

Zusammengefasst:

Blut kann durch **Zentrifugieren** in zwei Teile getrennt werden: Die feste Phase besteht aus Erythrozyten, Leukozyten und Thrombozyten, die flüssige Phase (Überstand) wird als Plasma oder Serum bezeichnet. Dieses Serum enthält eventuell auch das Virus.

Da ich annehmen muss, dass vor allem junge Ärzte mit diesem Zentrifugal Verfahren nicht vertraut sind, hier eine ausführlich Beschreibung der Zentrifuge und ihrer Wirkungsweise.

1. Die Zentrifugation in der medizinischen Analyse

Das Blut muss in einem für die Zentrifugation resistenten Röhrchen in der Zentrifuge platziert werden. Während der Zentrifugation setzen sich die schwersten Virus enthaltenden Plasmateile am Röhrchenboden ab, wodurch die natürliche Sedimentation beschleunigt wird. Diese werden vom Überstand, Plasma oder Serum getrennt.

2. Zeit und Geschwindigkeit der Zentrifugation

Eine optimale Zentrifugation verlangt eine relativ starke Beschleunigung, um eine komplette Sedimentation des viral befallenen Plasma zu erreichen. Serum: Nach einer kompletten Koagulation (mindestens 30 Minuten bei Raumtemperatur, diese Zeit kann sich bei Patienten unter Medikation von Blutverdünnern verlängern), muss das Röhrchen während 10 bis 15 Minuten zwischen 1300 und 2500 g zentrifugiert werden. Röhrchen mit Trenngel, die einen Gerinnungsaktivator enthalten, können zwischen 2000 und 4000 g während einer kürzeren Zeit zentrifugiert werden.

Nun zum Viren enthaltenden Plasma: Das Röhrchen kann sofort nach der Blutentnahme bei 1300 und 3000 g während 5 bis 15 Minuten zentrifugiert werden. Diese Empfehlungen dürfen nicht überschritten werden, da der Bodensatz sonst zu kompakt wird und die Leukozyten zur Haufenbildung neigen. Die erforderliche Laufzeit und die Geschwindigkeit der Zentrifugation hängt vom Probenotyp, vom ausgewählten Röhrchentyp (sich an die Indikationen des Röhrchenherstellers halten) als auch von der benutzten Zentrifuge (Rotorenradius) ab.

3. Beladen der Zentrifuge

Die Röhrchen müssen unbedingt so in den Rotor gestellt werden, dass jedes Ungleichgewicht ausgeschlossen wird. Das Gewicht (in Gramm) der gegenüber platzierten Röhrchen muss identisch sein. Sollte die Anzahl der zu zentrifugierenden Röhrchen ungerade sein, muss man ein mit äquivalentem Volumen an Wasser gefülltes Röhrchen hinzufügen, um das Gewicht auszugleichen. Ein Ungleichgewicht bei der Beladung des Rotors (ein schweres Röhrchen gegenüber einem leichteren) kann schwerwiegende Folgen haben: Achsenbruch und Ausstoss des Rotors, da dieser enormen Geschwindigkeiten ausgesetzt ist. Dies kann erhebliche Schäden im Labor und Verletzungen des Personals verursachen.

4. Berechnung der Rotationsgeschwindigkeit einer bestimmten Zentrifuge

Die Anzahl g gibt die Kraft an, welche für eine optimale Zentrifugation benötigt wird. Sie wird auch als relative Zentrifugalkraft (RCF) bezeichnet und erlaubt die Berechnung der nötigen Geschwindigkeit des Rotors für ein entsprechendes Röhrchen und eine entsprechende Zentrifuge. Das Verhältnis zwischen der Geschwindigkeit des Ro-

tors, ausgedrückt in Umdrehungen oder Rotationen pro Minute (RPM), die relative Zentrifugalkraft (RCF) oder g und die Distanz zwischen der Drehachse und dem Röhrchenboden (r = Rotationsradius in mm) ist anhand folgender Formel beschrieben: $\text{rpm} = 1000 \times \sqrt{\text{RCF} \times 1,118 / r}$.

Berechnung der Rotationsgeschwindigkeit

1. Angemessenen RCF erkennen: Sich an die Angaben des Röhrchenherstellers halten.
2. Radius (= Hälfte des Durchmessers) der Zentrifuge finden: Die Gebrauchsanweisung der Zentrifuge konsultieren oder direkt auf dem Rotor ablesen.
3. Berechnungsformel anwenden.

Beispiel: Der Rotationsradius des Rotors (r) ist 86 mm. Auf welche Geschwindigkeit muss die Zentrifuge eingestellt werden, um eine Beschleunigung von 1300 g zu erhalten?

Verschiedene Hersteller von Röhrchen oder Zentrifugen stellen auf ihrer Website einen Rechner zur Verfügung. Die Rotationsgeschwindigkeit kann auch anhand eines Nomogramms ermittelt werden:

1. Die Zentrifugalkraft und den Zentrifugalradius definieren, wie oben erwähnt.
2. Den Wert der Zentrifugalkraft auf der Skala im entsprechenden Bereich eintragen.
3. Den Wert des Radius der Zentrifuge auf der Skala im entsprechenden Bereich eintragen
4. Beide Punkte miteinander verbinden und die Linie verlängern, bis sie die rechte Drehzahl-Skala schneidet. Der Schnittpunkt auf der rechten Skala ist die gesuchte Drehzahl (U/min oder rpm), die an der Zentrifuge eingestellt werden muss.

5. Unterhalt und Wartung der Zentrifuge

Der Rotor und das Zubehör müssen regelmäßig gereinigt und desinfiziert werden. Die Qualität der Analysen kann durch ein verunreinigtes Gerät beeinflusst werden (Risiko einer Kreuzkontamination). Zur Gewährleistung, dass die Geschwindigkeit der Zentrifuge tatsächlich der erwarteten Geschwindigkeit entspricht, sollte ein Wartungsprogramm für die Zentrifuge vorhanden sein (siehe Wartungsempfehlungen des Herstellers).

6. Präanalytische Fehler bezogen auf die Zentrifugation

Jede nicht korrekte Zentrifugation kann insbesondere einen Anstieg des Kalium-, des anorganischen Phosphat- oder des Laktat-Dehydrogenase-Spiegels (LDH) hervorrufen UND zu einem Verbleib von Viren im Blut führen.

Temperatur

Die Zentrifugation wird normalerweise bei Raumtemperatur durchgeführt. Einige Analyte sind bei dieser Temperatur instabil und die Zentrifugationstemperatur muss aus diesem Grund angepasst werden (der Temperaturanstieg während der Zentrifugation muss auch berücksichtigt werden).

Zentrifugationszeit

Die Zentrifugationszeit muss der Probe entsprechen. Für antikoagulierte Blutproben muss die vom Röhrchenhersteller vorgegebene Zentrifugationszeit befolgt werden, damit keine Thrombozyten im Plasma bleiben.

Röhrchen mit Gel

Die Röhrchen mit Gel dürfen niemals nachzentrifugiert werden, da eine erneute Zentrifugation solcher Röhrchen einen Einfluss auf die Resultate haben könnte, weil sich die Gelpartikel lösen und mit dem Serum vermischen könnten.

Ratschlag: Falls die Probe nachzentrifugiert werden muss, entnehmen Sie das Serum oder Plasma aus dem Primärröhrchen und zentrifugieren Sie es erneut in einem anderen sauberen und trockenen Röhrchen.

Nachzentrifugation von aufbewahrten Proben

Ein Pseudo-Anstieg des Kaliums kann beobachtet werden, wenn Seren nach einer 12-stündigen Aufbewahrung nachzentrifugiert werden.

WICHTIG ist noch: Die Zentrifugationsgeschwindigkeit in Umdrehung pro Minute lässt sich nicht allgemein angeben. Sie richtet sich nach der Größe der Zentrifuge. Die unten angegebenen g-Zahlen müssen dazu entsprechend dem Rotordurchmesser der Zentrifuge umgerechnet werden. Zudem sollte bei der Gewinnung von Serum oder Plasma die Temperatur in der Regel nicht unter 15 °C sinken und nicht über 24 °C ansteigen.

Wer jetzt noch zögert, Viren durch Zentrifugation dem Blut zu entziehen, hat nicht mitgedacht oder er gehört zur Pro Corona Verschwörung.

Professor Szmunnest gesteht in Kapitel 7 meines Buches DER MANN DER AIDS ERSCHUF:

Aber außer dem richtigen Gott, zu dem ich jede Nacht betete, mein Elend zu beenden, da ich offensichtlich ein zu großer Waschlappen war, es selbst zu tun, außer diesem einen und einzigen Gott hatte ich einen zweiten Gott, den ich von Kindheit an durch meine Studien hinweg angebetet hatte, und dieser Gott war Louis Pasteur. Du musst über diesen Mann Bescheid wissen, denn seine Irrtümer führten, so widersprüchlich wie das klingen mag, direkt zu dem Heilmittel für AIDS, Krebs und viele andere Viruskrankheiten. Louis Pasteur lebte von 1822-1895 und im Nachhinein denke ich, wenn es zwei Menschen auf der Erde gibt, die niemals hätten geboren werden sollen, dann sind das ich und Louis Pasteur. Louis Pasteur war ein französischer Chemiker und Bakteriologe, der eine Methode entwickelt hatte, bestimmte Krankheiten, besonders Tollwut, zu verhindern, und zwar durch aufeinander folgende Impfungen mit dem speziellen Virus. Mit anderen Worten, Louis Pasteur erfand bzw. perfektionierte das Impfsystem. Ich hielt es für eine geniale Idee, das gleiche Virus, das die Krankheit verursacht, zu injizieren und so den Körper zu veranlassen, mit Antikör-

pem, die weiteren Infektionen vorbeugen würden, zu reagieren. Ich erstarrte in Ehrfurcht. Ein Mann mit solchen Gedanken muss wie Gott sein oder ihm wenigstens sehr nahe kommen. Ich vergötterte Pasteur. Heute weiß ich, dass Pasteur die größte Katastrophe, die die medizinische Welt und die Menschheit ereilen konnte, war, ist und sein wird. Es gibt nur einen, der sogar noch verwirrter ist, und das bin offensichtlich ich, denn ich glaubte so sehr an ihn und seine Lehren. Aber genug mit dieser Selbstbeziehung. Ich möchte einfach folgendes sagen: Impfung funktioniert nicht. Es ist krank, es macht dich krank und es ist wissenschaftlicher Betrug. Ein anderes Gebiet, auf dem Pasteur eine Katastrophe verursachte, was bis heute ein Heilmittel für Krebs verhindert, war Pleomorphismus - das Auftreten von mehr als einer ausgeprägten Form eines Organismus in einem einfachen Lebenszyklus, was bedeutet, dass Bakterien die Form verändern können, von stäbchenförmig zu kugelförmig usw. Ich muss Sie bitten, das mit mir durchzugehen, weil das auch bedeutet, dass mit jedem Wort, das ich von nun an schreibe, der ureigenste Zweck meines Lebens, mein Beruf als Epidemiologe, meine Hoffnungen, meine Träume, meine, so dachte ich, genialen Ideen, der Gipfel meiner Karriere, der Hepatits-B-Impfstoffversuch, weil all das und noch mehr nun reduziert wird auf null, nichts, auf nicht viel mehr als eine peinliche Phase im Leben eines polnischen Zwergs. Aber das ist gut so. Es tut weh, aber es ist gut. Oh, wie weh es tut. Mit jedem Wort, das ich schreibe, scheint es, als ob ich mit einem Messer ein Stück Fleisch aus meinem eigenen Körper herauschneide. Ich bin bereit dafür. Nun bin ich bereit.

Pasteur wusste genau, was er tat. Mit seinen Impfungen, auch fälschlicherweise „Immunisierung“ genannt, verursachte und verursacht er Krankheit und schließlich den Tod von Milliarden. Aber wollen wir ihn Schritt für Schritt auseinandemehmen, was uns direkt zur Lösung des Problems, AIDS und Krebs genannt, führen wird. Krebs wird von einem Virus verursacht, wenn auch nicht notwendigerweise immer von einem zum Beispiel künstlich hergestellten Virus, das von außen in den Körper eindringt. Aber wie kann man ein krebserzeugendes Virus zerstören, wenn man nicht einmal weiß, wie es funktioniert und dass es z.B. die Form verändern kann, dass es sich zu einer größeren oder bakteriellen Phase entwickeln kann oder zurück zu einer Virusphase? Pasteur bestritt das alles und warf die Krebsforschung um ein Jahrhundert zurück. Es dauerte bis zum vorigen Jahr, als Sorin Sonea und Maurice Panisset „*Eine neue Bakteriologie*“ veröffentlichten, wo sie aussagen, dass bakterieller Pleomorphismus nun eine Tatsache ist oder, wie sie sagen, „verschiedene Arten von Bakterien sind nur unterschiedliche Manifestationen einer einheitlichen Bakterienwelt.“ Und noch immer haben medizinische Autoritäten von heute Schwierigkeiten damit, zu akzeptieren, dass sie die ganze Zeit falsch lagen und dass sie nach dem Heilmittel für Krebs in der falschen Richtung gesucht haben. Antoine Bechamp, von der Pasteur die meisten seiner Gedanken gestohlen hat, sagte es immer und immer wieder: Alles ist pleomorph. Es gibt nichts außer Pleomorphismus in der Natur, denn pleomorph zu sein, heißt, die Form zu verändern und alles, vom kleinsten Virus bis zum menschlichen

Wesen verändert ständig die Form und ist deshalb pleomorph. Man ist zuerst ein Embryo, dann ein Fötus, dann ein neugeborenes Baby, dann ein Kind, dann ein Jugendlicher, dann wird man alt, wird kleiner und stirbt. Wenn das nicht Pleomorphismus oder Veränderung der Form ist, dann weiß ich nicht, was es ist. Heute weiß ich es schließlich. Vor nicht allzu langer Zeit, als ich noch Pasteur vergötterte, wusste ich es nicht. Es ist eine Ironie der besonderen Art, dass Madame Henri vom Pasteur(!)-Institut bereits 1914 bestätigte, dass Bechamp Recht hat und Pasteur nicht. Bakterien und Viren sind pleomorph. Aber irgendwie ist diese Information verloren gegangen oder heruntergespielt worden. Krebsvirologen in der ganzen Welt fragten sich selbst: Wenn Krebs wirklich von einem Virus verursacht wird, wo ist es? Warum können wir es nicht sehen? Wo ist das Virus? Weil sie seine pleomorphe Natur nicht akzeptieren und nichts darüber erfahren wollten, sahen sie das Virus nicht und suchten in der falschen Richtung nach einem Heilmittel für Krebs. Sie wählten eine andere Herangehensweise, die mehr und mehr von der Wahrheit wegführte, mit der man aber bestimmt eine Menge Geld machen konnte (und immer noch kann). Was machst du jedoch mit allem Geld der Welt, wenn sogar diejenigen, die AIDS geschaffen haben, die Krankheit bekommen werden?

Um 200%-ig sicher zu sein, dass mein Virus wirklich das war, das den KS-KREBS und andere Symptome (bei Menschen) verursacht, musste ich das Virus in menschlichen Zellen oder Zellreihen kultivieren bzw. züchten. Es dauerte ca. drei Monate, und es war sehr schwierig, denn wann immer ich einer Zellreihe das Virus injizierte, war nur Abfall übrig und fast kein Virus. Ich musste unterschiedliche Zellreihen finden oder testen, die nicht aussterben, sondern mehr Viren produzieren. Mein Virus war anders als Gallos HTLV-I und HTLV-II, die sich in menschlichen Zellkulturen vermehren, was bedeutet, sie lösen Wachstum aus. Mein Virus war hochgradig zytopathisch, es zerstörte die Zellen.

Ich wählte verschiedene T-4 Zellreihen zur Übertragung aus, da mein Virus hauptsächlich T-4 Zellen angriff. Es gab jedoch ein Problem, weil die meisten T-4 Zellreihen bereits durch HTLV-I oder HTLV-II infiziert (unsterblich gemacht) worden waren und so die Ergebnisse verderben würden. Ich musste mein Virus in menschlichen Zellreihen am Leben erhalten! Nach dem Experimentieren mit (oder Infizieren) von zehn verschiedenen Zellreihen hatte ich Erfolg mit zwei von ihnen: HUT 78 und Ti 7.4. HUT 78 wurde am NCI von Gazdar, Bunn und Mitarbeitern nachgewiesen (während des Beginns meines Hepatitis-B-Impfstoffversuchs in New York). Abby Maizel und Mitarbeiter hatten Ti 7.4. nachgewiesen. Diese und andere Zellreihen kamen von Patienten mit geschädigten T-4-Lymphozyten, aber auch von Homosexuellen und Schwarzen meines Versuchs. Da ich nicht genügend Kulturflüssigkeit von einem Patienten bekam, vereinte ich unterschiedliche Proben und mixte also Zellen und konzentrierte Kulturflüssigkeit. Welche Zellreihe würde die zerstörerische Kraft meines Schaf/Kuhviruses überleben?

Wie schon erwähnt, versagten alle Zellreihen, bis auf HUT 78 und Ti 7.4. und später eine geklonte H 9-Zellreihe. Und schließlich hatte ich gefunden, wonach ich suchte. Mein Virus wuchs in Zellreihen, die RT (reverse Transkriptase)-Aktivität zeigten, wie es bei den Homosexuellen und Schwarzen meines Versuchs gewesen war, denn was ist ein menschliches Wesen anderes als eine laufende Gewebekultur? Ich züchtete mein Virus, so wie du Tomaten züchtest. Nun konnte ich mein Virus bei der Arbeit beobachten und alle Daten erhalten, die notwendig waren hinsichtlich eines Heilmittels für AIDS und Krebs, was meiner Meinung nach dasselbe ist, denn besonders meine Forschungen während des letzten Jahres zeigten mir, dass es Während der ganzen Jahre von Pasteur bis heute erleuchtete Wissenschaftler gegeben hat, warnende Stimmen, die sagten: „Finde das Krebsvirus, und du wirst das Heilmittel für Krebs gefunden haben.“ Was in diesem Falle AIDS einschließt, denn AIDS ist ein Krebsvirus oder ein Krebs erregendes Virus. AIDS IST tatsächlich Krebs, und ich kann hier nicht über das Heilmittel für AIDS und Krebs schreiben, ohne mit dem Finger auf jene zu zeigen, die dieses Heilmittel seit über 50 Jahren verhindert haben. Das Heilmittel für AIDS und Krebs existiert schon seit dem Jahre 1934, aber der Beweis, dass menschlicher Krebs von einem Virus verursacht wird, wurde schon 1911 von Peyton Rous vom Rockefeller-Institut geliefert. Ich erinnere mich, dass ich ihn 1966 im Fernsehen gesehen habe, als er den Nobelpreis erhielt. Rous war der Erste, der sagte, ein Virus könne DNA und RNA produzieren oder von einer genetischen Struktur zur anderen wechseln. Das ist genau das, was das AIDS-Virus macht. Es wechselt von der Tier-RNA zur menschlichen DNA, fügt sich selbst in die menschliche DNA-Genstruktur ein und wächst mit dieser. Warum brauchten sie dann so lange, wenn der Mann, der nachwies, dass ein Virus Krebs verursacht, von der wissenschaftlichen Welt sogar mit dem Nobelpreis geehrt wurde? Warum sind sogar heute noch Wissenschaftler nicht gewillt zu akzeptieren, dass ein Krebsvirus oder eine Mikrobe die Ursache von Krebs ist? Warum suchen sie es nicht unter dem Mikroskop, um es zu zerstören? Die Antwort wird dich aufregen. Zuallererst musst du wissen, dass sich die orthodoxe Ansicht hält, Krebs resultiere von einer „somatischen Mutation“, was bedeutet, dass ein Gen die Zellfunktion disorganisiert, indem es einen Defekt entwickelt. Das ist die so genannte „Somatische Mutationstheorie“, was bedeutet, dass Krebs nicht von einem infektiösen Mittel, sondern durch Zellmutation verursacht wird.

Die Welt wird von Ideen beherrscht. Und diese Zellmutationsidee herrscht bis heute, obwohl einige „fortgeschrittene“ Wissenschaftler und Gesellschaften meinen Hepatitis B-Impfstoffversuch benutzt haben müssen, um nachzuweisen, dass Krebs von einem Virus verursacht wird. Wie weist man es nach? Du verabreichst es Homosexuellen und Schwarzafrikanern. Aber damals 1911 herrschte nur eine Theorie, und das war die

* Die Zellmutation ist aber Wirkung und nicht Ursache und darum funktioniert eine Gen-Krebsheilungsmethode eben nicht.

Theorie von der somatischen Mutation. Das war richtungsweisend für eine Behandlung durch Medikamente, Schneiden und Bestrahlung, was alles patentiert und kommerzialisiert werden kann, während, wie du sehen wirst, die Krebs-Virusbehandlung ein weniger lukrativer Weg wäre. Und das ist der springende Punkt und die Antwort auf die Frage: Warum haben sie nicht einfach nach dem Krebsvirus gesucht, es gefunden und zerstört, wie es z.B. Royal Rife bereits 1934 gemacht hat, als er das Virus tatsächlich unter dem Mikroskop entdeckte und es durch Klangvibration zerschmetterte, wie Glas in deiner Hand zerspringt, zerstört durch die Stimme eines Opernsängers, jedoch ohne deine Hand zu verletzen? Auf diese Art zerstörte Raymond Royal Rife bereits 1934 das krebsverursachende Virus und heilte so Hunderte von Männern, Frauen und Kindern, die an so oft unheilbarem Krebs litten. Hier sind wieder einmal „die Pferde mit mir durchgegangen“, aber die Gedanken stolpern durch meinen alten Kopf und ich schreibe sie einfach so auf, wie sie mir einfallen. Vor nur zwei Jahren hätte ich mich all diesen Dingen viel systematischer genähert, aber vergiss nicht, dass ich jetzt ein alter, kranker und sterbender Mann bin. Ich fühle mich oft so schwach, dass ich weder meinen Stift noch meinen Urin halten kann. So, also ein Heilmittel für Krebs existiert exakt seit 1934, und der Mann, der dieses Heilmittel für Krebs entdeckte, war Royal Raymond Rife, geboren 1913 in Elkom, Nebraska. Bakteriologie, Mikroskope und Elektronik wurden sein Leben. Es war 1920, als er die Idee seines Lebens hatte, welche darin bestand, Krankheiten nicht mit Medikamenten, sondern mit elektromagnetischen Wellen zu behandeln. Verstehst du nun, warum die Arzneimittelgesellschaften das Heilmittel für Krebs FÜRCHTEN? Sie mögen vielleicht Krebs sogar heilen wollen, aber durch Anwendung ihrer eigenen, geldmachenden Methoden, die da wären: MEDIKAMENTE, Chemotherapie, Schneiden und unüberlegte Bestrahlung. Elektromagnetische Wellen können nicht wirklich patentiert werden, bringen nicht viel Geld ein, besonders, wenn sie die Krankheit heilen, denn was kommt dann? Kein Krebs mehr, kein Geld mehr für die Arzneimittelgesellschaften. Royal Rifes Idee,

Krankheiten per Elektro-Behandlung zu heilen, ist festgehalten für die Ewigkeit in einem Artikel, den ich in der Cornell-Bibliothek fand. Der Artikel wurde am 6. Mai 1938 von Newall Jones für die 'Evening Tribune' von San Diego geschrieben:

„Der Mann aus San Diego (Rife), der von vielen als wahrhaftiges Genie bewundert wird, hat mit wichtigen Studien, Erfindungen und Entdeckungen einer unglaublich breiten und vielfältigen Auswahl von Spezialgebieten experimentiert. Diese Gebiete reichen von Ballistik und der Konstruktion von Rennautos bis hin zur Optik und vielen gleichermaßen tiefgründigen Wissenschaften. Und 1920 untersuchte er die Möglichkeiten der Elektro-Behandlung von Krankheiten.“

„Es war um diese Zeit, als er diese individuellen Unterschiede in den chemischen Bestandteilen der Krankheitsorganismen erkannte, die Indikation von Elektromerkmalen sah und die elektrische Polarität in den Organismen beobachtete.“

„Willkürliche Vermutungen bei der Beobachtung entfachten plötzlich einen überraschenden, erstaunlichen Gedanken in seinem Kopf.“

„Was würde passieren, wenn ich diese Organismen unterschiedlichen elektrischen Frequenzen aussetze?“, fragte er sich.

Tingren und Bridges, zwei Industrielle aus San Diego, sponserten Royal Raymond Rife, und bis zu den späten 1920ern hatte er tatsächlich sein erstes Mikroskop entwickelt und gebaut, das ihm das Krebsvirus wirklich zeigen konnte. Instrumente, die auch von ihm entwickelt wurden, waren geeignet, das Krebsvirus (bzw. jedes andere pathologische Virus) zu zerstören. Denkst du nicht, dass das die Entdeckung und die wissenschaftliche Errungenschaft des Jahrtausends gewesen wäre - ein Heilmittel für Krebs? Aber warte ab und lerne deine Lektion in Mittelmäßigkeit, Egoismus und Habgier, die fast so mächtig und weit verbreitet sind wie Krebs und AIDS es bald sein werden, wenn du nicht dieses Buch nimmst und es gründlich liest. Und wenn es sein muss, wirf es deinen Politikern ins Gesicht, so dass sie sich endlich etwas bewegen, bevor dieser Planet von all den Krankheiten vernichtet sein wird, denn bald wird es möglicherweise keine Lebensformen auf der Erde mehr geben, die sich irgendwelche Krankheiten zuziehen können. Vielleicht ist das unsere Bestimmung, die Ausrottung der Krankheit MENSCH. Aber wieder spanne ich den Wagen vor das Pferd. Das Buch ist nicht nur für Laien geschrieben, sondern auch und besonders für Wissenschaftler, die es als Handbuch nutzen sollten, wie man ein Heilmittel für Krebs und AIDS findet. Deshalb müssen die Daten korrekt sein und in der richtigen Reihenfolge. Das Heilmittel für AIDS und Krebs ist möglich und basiert auf der Vibration, die das Krebs- oder AIDS-Virus zum Zerspringen oder Zerfallen bringt. Hier sind einige tödliche Schwingungsraten (TSR) der Bakterien und/der Viren, vorausgesetzt, dass das Tuberkulose-Virus heute noch das gleiche ist wie vor 50 Jahren. Wenn nicht, muss die neue Frequenz wieder analysiert und diese Daten der strahlenabgebenden Frequenzmaschine (Dr. Robert Strecker, Arzt, arbeitet gegenwärtig an solch einem Projekt) eingegeben werden.

Die folgenden Informationen wurden von jemandem von „Allied Industries“ untersucht. Ich rate jedem Arzt, sie sorgfältig zu studieren. Sie zeigen die Virusmerkmale vom Syphillis- bis zum Herpesvirus und reichen von Motilität, Flagellation, Polarität, Länge, Breite, Todesmoment, thermalem Todesmoment, Tod durch Röntgenstrahlen, Tod durch infrarote Strahlen, Tod durch ultraviolette Strahlen bis hin zu Farbstoff und Säureresistenz. Wollen wir fortfahren mit der Lösung eines Problems, das Krebs genannt und von einem Virus verursacht wird, denn wenn man Krebs heilen kann, dann kann man auch AIDS heilen. Natürlich kann man nicht viel Geld damit machen, denn einmal ist jeder von AIDS und Krebs geheilt und was dann?

Nächste Frage: Kann das Krebsvirus durch ultraviolettes Licht getötet, zerstört oder zersetzt werden? Nein. Wie ist es mit dem Farbstoff, dem Einfärbeprozess eines Virus, um es unter dem Mikroskop sichtbar zu machen? In diesem Falle verwendet man

keine Substanz, um das Virus einzufärben, sondern LICHT in einem bestimmten Winkel und einer bestimmten Stärke. Wenn das Rife-Mikroskop verwendet wird, sind im Falle des Krebsvirus 123/10° notwendig, um das Virus sichtbar zu machen. Mehr darüber später. Was ist mit der Farbe? Gefärbt vom Licht, zeigt sich das Krebsvirus violett-rot.

Wie entdeckt man Krebs in einer Person? Hauptsächlich durch die Untersuchung eines Blutabstrichs in 30 Minuten. Man braucht kein Röntgenbild (was in Wirklichkeit Krebs verursachen könnte), um die Lage des Tumors zu entdecken. Ein Pendelgalvanometer, das wiederentwickelt und konstruiert werden müsste, erfüllt den gleichen Zweck. Vergiss Röntgenbehandlung. Sie verursacht Radioaktivität und Nebenwirkungen, die zur der gleichen Krankheit führen, die man vorgibt heilen zu wollen - zu Krebs. Von „O“ und dem Material, das sie für mich gesammelt hat, erfuhr ich im letzten Jahr mehr über die Natur von Krebs, aber auch über die vorsätzliche Verhinderung und Sabotage des Heilmittels, als während meiner ganzen Jahre als Epidemiologe. Wollen wir uns aber zuerst die Daten noch einmal anschauen. Du möchtest das Krebsvirus zerstören? Du machst das, indem du die richtigen Fragen stellst. Ist es kathodisch (oder negativ)? Wie lang ist das Krebsvirus? 1/15 eines Mikrons oder 1/15000 eines Millimeters. Wie viel Strom oder Milliampere muss man verwenden, um das Krebsvirus abzutöten? 175 Milliampere. Wie viel Grad Celsius sind notwendig, um das Krebsvirus zu töten? 42° Celsius. Wie viel Fahrenheit? 107,6° F. Kann man das Krebsvirus mit Röntgenstrahlen töten? Nein! Du SCHAFFST oder VERURSACHST Krebs durch die Behandlung mit Röntgenstrahlen: Das ist der Grund, weshalb mehr Menschen als jemals zuvor an Krebs sterben, seit sie Röntgenstrahlen zur Mammografie und anderen „vorbeugenden“ Behandlungen nutzen. Wodurch wurde diesen Menschen der Krebs gegeben? Durch Strahlenbehandlung und Chemotherapie. Kann man das Krebsvirus durch Bestrahlung mit infrarotem Licht töten? Nein. Es hilft leicht bei Tuberkulose, dem Bazillus coli, bei Tetanus-symptomatischem Anthrax (Swerdlowsk...). Infrarotes Licht ist absolut verheerend, wenn angewendet bei Beulenpest, wo es die Kulturen anwachsen lässt, bei Gonorrhöe und ansteckender Bindehautentzündung, wo es dem Virus sogar noch hilft, zu wachsen. Nun verstehst du, warum die Ärzte dir im Falle einer Gonorrhöe sagen, du sollst dich nicht dem Sonnenlicht aussetzen. Sonnenlicht enthält unter anderem infrarote Strahlen. Meine Forschungen zeigen jedoch, dass KÜNSTLICHES UV-Licht schädlich ist, während das auf UV-Strahlen, die im Sonnenlicht enthalten sind, nicht zutrifft. Sonnenlicht (in Maßen) ist ein großartiger Krebsheiler.

Ich sprach mit einem Kollegen und engem Freund über das alles und er sagte: „Ich denke, Rife hatte recht, impulsartige elektromagnetische Frequenz ist das Heilmittel für Krebs.“ Und ich sagte: „Warum gehst du dann nicht und sagst es ihnen? Geh zum FDA, der WHO, NCI, AMA, CIA und dem Rest von ihnen! Sage ihnen, dass du das Heilmittel für Krebs gefunden hast. Und dass es ihnen wenigstens einen Versuch wert

sein soll! Nimm diese Information, sie gehört dir, ich bin ein alter Mann, ich kann jeden Moment sterben. Aber du bist noch jung und du bist schon Professor bei der Columbia-Universität. Die Zukunft gehört dir! Du kannst alles erreichen, was du willst. Geh' einfach und mach' es! Erzähle ihnen von dem Heilmittel für AIDS und Krebs!“ Er lächelte mich etwas verlegen an. „Ich habe auch Frau und zwei Kinder und Hypotheken zu bezahlen, Wolf. Wenn ich für mich alleine wäre, wäre es etwas anderes. Aber ich habe eine Verantwortung.“ Dann ging er. Eine Verantwortung - ich dachte immer, Ärzte hätten nur eine Verantwortung, nämlich zu heilen. Haben sie nicht den Eid des Hippokrates (Vater der Medizin) geschworen, als sie den Dokortitel erhielten? Geht er nicht so:

„Ich schwöre bei Apollo, dem Arzt,... dass ich diesen Eid einhalten werde.“

„Ich werde dem System von Heilprogrammen folgen, welches ich, entsprechend meiner Fähigkeit und meines Urteilsvermögens, für geeignet halte, zum Wohle meiner Patienten beizutragen und werde alles vermeiden, was schädlich und verletzend für sie ist.“

„Ich werde niemandem eine tödliche Medizin verabreichen ...“

„Wessen Haus ich auch immer betrete, ich werde hineingehen zum Wohle der Kranken und werde mich fernhalten von jeder vorsätzlichen Handlung des Unheils und der Korruption...“

Ich dachte, dies sei die Hauptverantwortlichkeit eines Arztes und nicht, wie er seine Haus-Hypothek bezahlt. Aber, was er auch meinte, obwohl er es nicht so direkt sagte, war: „Wach auf, Wolf. Niemand ist daran interessiert, irgendjemanden oder irgendetwas zu heilen.“ Alles, was „sie“ wollen, ist, Geld zu machen mit Krankheiten, die sie selbst geschaffen und verursacht haben. Wie sie es mit Krebs gemacht haben und jetzt mit AIDS. Bevor die ACS (Amerikanische Krebsgesellschaft) sich um das Krebsgeschäft kümmerte, gab es fast keinen Krebs auf diesem Planeten. Nun stirbt jede Minute eine Person an Krebs, ca. 10000 pro Woche und 500000 pro Jahr. Eine Goldgrube für jeden Arzt, der nicht an einem Heilmittel für Krebs interessiert ist, und die meisten von ihnen interessieren sich für überhaupt nichts anderes als wie sie ihre Hypothek bezahlen, ihren Urlaub in Südfrankreich verbringen, einen BMW fahren und verschreiben Medikamente, die in Wirklichkeit Krebs verursachen, anstatt ihn zu heilen. Übertreibe ich? War ich wieder abgelenkt? Entschuldigung. Ich bin alt, aber zur Zeit fühle ich mich gut, trotz meiner Tuberkulose, denn zum ersten Mal in meinem Leben mache ich das RICHTIGE - ich sage die Wahrheit. Es ist nur schade, dass ich nicht mehr leben werde, um die Resultate meiner Arbeit zu sehen. Vergiss Epidemiologie, Virologie, Biologie, vergiss Impfungen und Medikamente und Bestrahlungen, es ist alles wissenschaftlicher Betrug. DAS ist wirklich, DIESES BUCH ist die Antwort auf viele Fragen über Krebs und AIDS, für diejenigen, die Augen haben zu sehen und ein unvoreingenommenes Denken, zu verstehen. Es ist eine große Ironie, dass ich

vielleicht gerade jetzt einem Heilmittel für Tuberkulose entgegensetze, aber es gibt niemanden, mich zu behandeln.

Alles, was sie tun müssten, wäre, die Rife-Technologie wiederzuentwickeln, seine Supermikroskope und Frequenzmaschinen, um die Frequenz eines jeden Virus zu bestimmen und mich zu bestrahlen, nicht mit Röntgenstrahlen, sondern mit ELEKTRO-MAGNETISCHER SCHWINGUNG. Lass mich einen Moment träumen. Lass mich mich selbst heilen von dieser verdamnten Krankheit, Tuberkulose genannt, einfach, indem ich mir die Tabelle ansehe. Zuerst muss ich wissen, dass Tuberkulose von einem Virus verursacht wird, das, wie die meisten anderen Viren, BEREITS IN JEDERMANN'S KÖRPER ENTHALTEN IST, aber in einem gutartigen Status. Wenn die äußeren Umstände „richtig“ sind, ändert das Virus die Form (pleomorph!) und wendet sich gegen den Wirt, in diesem Falle mich, nutzt die Gelegenheit, wird opportunistisch, greift den Zellkern an und verursacht eine „opportunistische Infektion.“ Da das Tuberkulose-Virus wie das Krebs-Virus pleomorph ist, was bedeutet, es kann seine Form oder Morphologie verändern, ist alles, was man tun muss, entweder die Umstände zu ändern (vergiss nicht, dass ich mir die TBC in Sibirien zugezogen habe), einschließlich Ernährung usw. und gleichzeitig das Virus mittels impulsartiger elektromagnetischer Frequenz zu töten. Warum die Umstände ändern? Der ganze Körper besteht buchstäblich aus gutartigen Viren, die zu jeder Zeit bösartig werden können, egal, wie viele von den bereits Bösartigen du möglicherweise schon abgetötet hast.*

Also gehen Behandlung, Ernährung und Bewegung, genauso wie geistige und emotionale Besserung Hand in Hand mit der Rife-Behandlung und anderen alternativen Behandlungen. Lass' mich nun meine Tuberkulose heilen, und wenn es auch nur auf dem Papier ist. Erlaube mir diesen Traum. Vielleicht wird er ja Wirklichkeit, wenn ich ihn einmal aufschreibe. Ich habe Lungentuberkulose. Der Begriff „Tuberkulose“ ist vom Lateinischen „tuber“ abgeleitet und bedeutet Geschwulst, Schwellung, „Kleinigkeit“. Tuberkulose ist eine Infektionskrankheit, verursacht durch den Tuberkel-Bazillus und charakterisiert durch die Entstehung von Tuberkulose in verschiedenen Körpergeweben, besonders, wie in meinem Falle, in den Lungen. Ich möchte dieses Tuberkel, diese Schwellung, diese Lymphe, diese „Kleinigkeit“, heraus haben, heraus aus meinem Körper. Was muss ich machen? Ein Blick auf die Tabelle sagt es mir. Ich muss 168 Ampere anwenden und eine Temperatur von 39,5°C oder 107,8°F. Das ist es im Wesentlichen. Natürlich unterscheidet sich die T.S.R. oder Tödliche Schwingungs-Rate einer jeden virustragenden Person leicht und muss individuell angepasst werden. Kennt man die individuelle Schwingungsfrequenz des Virus einmal, bestrahlt man das Virus damit und es zerfällt. Man kann in diesem Moment sogar beobachten, wie das

* Sogar ein konservativer Wissenschaftler wie Gallo schreibt: „Krankheit auszudrücken ist eher die Ausnahme für die Mehrheit der Mikroben.“ Ich sage, dass ALLE Mikroben gutartig sind und sich zu Bösartigen verändern, wenn die (Gesundheits)-situation günstig ist, was dann zu opportunistischen Infektionen führt. (Lanoo)

Virus oder die Viren heller werden und dann zerspringen bzw. zerfallen. Später werden sie über die Ausscheidungsorgane aus dem Körper befördert. Um eine übermäßige Vergiftung des Körpers durch zu viel viralen Abfall zu vermeiden, behandelt man den Patienten nur alle drei Tage mit der Rife-Methode, um ihm Zeit zu geben, den Abfall aus dem Körper auszuschcheiden. Ich werde und muss tiefer auf all das eingehen, denn es wäre unverantwortlich, dem Leser nur einige Brocken zuzuwerfen und ihn oder sie so hilflos oder uninformiert zurückzulassen, wie sie es vorher waren. Wenn du durch das Buch hindurch bist, ist es deine Pflicht, zu deinem Kongressabgeordneten zu gehen, zu deinem Arzt, wenn notwendig, zum Präsidenten der Vereinig'ten Staaten selbst und ihnen zu sagen oder, wenn nötig, ihnen entgegenzuschreien: „Hier ist die Lösung des Problems, AIDS und Krebs genannt. Tun sie JETZT etwas! Investieren sie die Milliarden Dollar, die bis jetzt zu den Arzneimittelgesellschaften geflossen sind, von jetzt an in die Wiederentwicklung der Rife-Technologie, aber auch in die Anwendung alternativer Methoden, die (später) in diesem Buch präsentiert werden. Es ist nicht zu spät. Tun sie etwas, aber tun sie es jetzt!“ Genau das musst du ihnen sagen. Ich hatte nicht die Absicht, so viel zu schreiben, aber je mehr ich an diesem Buch arbeite, um so klarer wird mir, dass ich die Verantwortung habe, das Heilmittel für AIDS und Krebs DETAILLIERT zu erklären, aber auch das Vertuschen durch Organisationen wie FDA, WHO, NCI, NIH, CIA sowie Arzneimittelgesellschaften und Laboratorien wie Merck, Abbott, Litton usw., die gar nicht daran interessiert sind, ein Heilmittel zu finden. Sie wollen es auf ihre Art machen, über Experimente mit menschlichen Versuchskaninchen, denen man Medikamente verordnen, die man schneiden und bestrahlen kann, herausfinden, ob sie ihre schadenskontrollierende Annäherung via Arzneimittel, Bestrahlung und Impfungen fortführen können. Sie wollen ein Heilmittel für Krebs finden, aber nur, um das Patent zu besitzen, Geld zu machen und dann die Macht zu haben, zu entscheiden, wie schnell und ob überhaupt - du geheilt wirst. Vergiss nicht, eine gesunde Person ist der finanzielle Ruin eines jeden Arztes, genauso wie der Arzneimittelgesellschaft und der finanzierenden Organisationen.

Basierend auf meinen und „O“s Forschungen werde ich nun die Konstruktion und Funktion des Rife-Mikroskops so genau wie möglich beschreiben, so dass es unsere Ärzte von heute rekonstruieren und damit so viele krankheitserregende Viren wie möglich, das AIDS-Virus eingeschlossen, entdecken und zerstören können. Der erste Schritt, um das Problem, AIDS oder Krebs genannt, zu lösen, ist der, ein Mikroskop zu bauen, das stark genug ist, die Exemplare bis zu 100000 mal und mehr zu vergrößern. Ich benutze hier die Originalbeschreibung des Rife-Mikroskops wie von Dr. Raymond E. Seidel erstellt, der die Maschine untersucht hat, weil er einen Artikel darüber schreiben wollte. Der Artikel erschien im Februar 1944 im Journal des Franklin-Instituts und war später noch einmal abgedruckt im jährlichen Bericht des Smithsonian Instituts. Die folgende Beschreibung sollte jedem ernsthaften Wissenschaftler genügen, um zu verstehen, in welche Richtung wir schauen müssten, um ein Mikros-

kop zu rekonstruieren, das das Krebsvirus entdeckt und vergrößert und andere Viren sichtbar macht. Dr. Seidel spricht über das Universal-Mikroskop, das aus 5682 Teilen besteht: „Zwischen der Lichtquelle und den Proben liegen sich zwei runde, keilförmige Kristallblock-Quarzprismen gegenüber, die den Zweck haben, das durch die Proben durchstrahlende Licht zu polarisieren, denn Polarisation ist die praktische Anwendung der Theorie, dass Lichtwellen auf allen Ebenen vibrieren, und zwar lotrecht zu der Richtung, in die sie ausgesendet werden. Wenn Licht in Berührung kommt mit einem polarisierenden Prisma, wird es deshalb geteilt bzw. in zwei Strahlen aufgespaltet, von denen einer in solch einem Maße gebrochen wird, dass er zur Seite des Prismas reflektiert wird, natürlich ohne durch das Prisma durchgegangen zu sein, während der zweite Strahl, beträchtlich weniger gekrümmt, so in die Lage versetzt wird, durch das Prisma zu strahlen und so die Proben zu erhellen... Jetzt, wenn der Abschnitt der Skala erreicht ist, in welchem beide, der Organismus und das Farbband in exakter Übereinstimmung vibrieren, eins mit dem anderen, wird ein deutliches, charakteristisches Spektrum von dem Organismus ausgestrahlt....“

„Und schließlich, anstatt dass die Lichtstrahlen im Tubus parallel nach oben strahlen, um irgendwann, wenn sie höher strahlen zu konvergieren und schließlich einander zu kreuzen, wenn sie auf das Okular treffen, das sich in beträchtlicher Entfernung befindet, wie es bei einem normalen Mikroskop der Fall wäre, steigen die Strahlen im Universal tubus zunächst auch parallel zueinander, aber genau an der Stelle, wo sie sich kreuzen würden, ist ein speziell konstruiertes Quarzprisma eingesetzt, welches dazu dient, sie wieder „auseinander zu ziehen“, damit sie wieder parallel strahlen und jedes Mal, wenn die Strahlen sich kreuzen wollen, ist wieder ein Prisma eingefügt... . Auf diese Art beträgt die größte Entfernung, die ein Abbild im Universalmikroskop durch ein beliebiges Medium, entweder Quarz oder Luft, zurückzulegen hat, 30 Millimeter anstatt 160, 180 oder 190 Millimeter wie in der leeren oder mit Luft gefüllten Röhre eines jeden normalen Mikroskops....“

Unter dem Universalmikroskop kann man beobachten, wie Krankheitsorganismen, wie z.B. der Tuberkulose, des Krebses, des Sarkom, der Lepra, der Maul- und Klauenseuche, des Typhus sowie Streptokokken und Staphylokokken unterliegen, wenn sie bestimmten tödlichen Frequenzen, die jedem individuellen Organismus eigen sind, ausgesetzt sind bzw. wenn diese durch Strahlen mit großer Reichweite auf sie gerichtet werden. Mittels Kamera-Zusatzgeräten und einer Filmkamera, die nicht in das Instrument eingebaut ist, legen viele „bewegungslose“ Mikrokopien ebenso wie mehrere Hundert Fuß Filmmaterial Zeugnis ab über den vollständigen Lebenszyklus zahlreicher Organismen. Es sollte vielleicht betont werden, dass die gleichen Organismen immer die gleichen Farben brechen, wenn sie mittels des einfarbigen Leuchtstrahls unter dem Universalmikroskop eingefärbt werden, ungeachtet des Mediums, auf dem sie gewachsen sind. Das Virus des Typhusbazillus ist immer türkisblau, das Bazillus coli ist immer mahagonifarben, das Mycobakterium der Lepra ist immer rot-schattiert, das

Tuberkulosevirus ist immer smaragdgrün, das Krebsvirus ist immer purpurrot und so weiter.

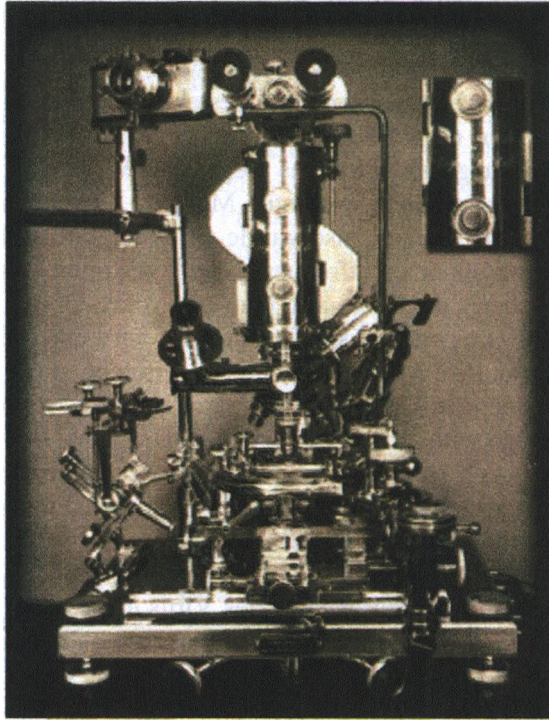
Hier ist nun als weitere Hilfe Royal Raymond Rifes urheberrechtlich geschützte Erklärung des Universalmikroskops:

„Der primäre Grund, dass Viren niemals in ihrer wirklichen Form im Zusammenhang mit einer Krankheit beobachtet worden sind, besteht darin, dass die besten Standard-Forschungsmikroskope sie nicht zeigen werden; erstens auf Grund des Mangels an ausreichender Vergrößerung, und zweitens wegen der Winzigkeit dieser Partikel. Es ist unmöglich, sie mit irgend einer bekannten Methode oder Technik, die Säure oder Anilinfarbstoff nutzen, einzufärben, also wurde ein Ersatzfarbstoff gefunden. Die Viren wurden eingefärbt mit einer Lichtfrequenz, die abgestimmt ist mit den chemischen Bestandteilen des Teilchens, des Virus also oder des Mikro-Organismus. Die Sichtbarkeit des Teilchens, des Virus oder Mikro-Organismus wird durch das Nutzen der Leitstrahlen der patentierten Rife-Mikroskop-Lampen erreicht, die durch eine Serie retardierender Quarzprismen im Universalmikroskop strahlen, von dort durch den Objektträger, der die Proben enthält und weiter bis zum Okular. Die Rotation der Lichtströme in den Quarzprismen kontrolliert die Zu- oder Abnahme der Lichtfrequenz. Mit vollständiger Kontrolle der Beleuchtungseinheit wird eine Frequenz geschaffen, die abgestimmt ist auf die chemischen Bestandteile des Virus in seinem tatsächlichen chemischen Brechungsindex. Die Kontrolle der Beleuchtung (im Universalmikroskop) ist der wichtigste Faktor beim Sichtbarmachen des Virus eines jeden pathogenen Mikro-Organismus. Das kann mit keiner konventionellen Lichtquelle erreicht werden. Das zeigt, warum es anderen Forschungsgruppen nicht gelungen ist, das Krebsvirus zu finden.

Lassen sie mich noch mehr Informationen über das Rife-Mikroskop und seine Funktionsweise präsentieren. Das sind Tatsachen, Dokumente aus der Vergangenheit, die beweisen, dass das Mikroskop, mit dem man den Krebs entdecken kann, tatsächlich existierte. Lesen sie, was die Zeitung ‚Los Angeles Times‘ am 22. November 1931 über das Rife-Mikroskop schrieb: „Wissenschaftliche Entdeckungen von größter Bedeutung, einschließlich einer Besprechung des stärksten Mikroskops der Welt, das nach 14 Jahren harter Arbeit kürzlich von Dr. Royal R. Rife aus San Diego fertig gestellt wurde, wurden am Freitag Abend Mitgliedern der Ärzteschaft, Bakteriologen und Pathologen bei einem Essen, das von Dr. Milbank Johnson zu Ehren von Dr. Rife und Dr. A. I. Kendall gegeben wurde, besprochen.“

„Der Typhusbazillus ist nicht filterbar und groß genug, um einfach mit allgemeinen Mikroskopen betrachtet zu werden. Durch die Verwendung von „Medium K“, sagte Dr. Kendall, kann der Organismus so verändert werden, dass er mit normalen Mikroskopen nicht gesehen werden kann und dass er klein genug wird, um ultramikroskopisch oder filterbar zu sein. Dann kann er wieder zur mikroskopischen oder nicht filterbaren Form zurückverändert werden.“

Immer noch nicht überzeugt? Hier ist eine Illustration eines Bildes von Dr. Royal Raymond Rife's Mikroskop (1933):



Und wenn es immer noch Zweifel gibt über die exakte Visualisierung der Proben unter dem Rife-Mikroskop, dann lies diesen Artikel von Rosenow, datiert am 26. August 1932, veröffentlicht im „Wissenschaftsmagazin“!

„Die Untersuchung von Proben unter dem Rife-Mikroskop, die Objekte beinhalten, die mit dem gewöhnlichen Mikroskop sichtbar sind, lässt keinen Zweifel an der exakten Visualisierung der Objekte oder besonderer Substanzen durch direkte Beobachtung bei extrem großer Vergrößerung (schätzungsweise 8000 mal vom Durchmesser), die mit diesem Instrument erzielt wird.“

Ich sollte hier hinzufügen, dass Rife seine Mikroskope ständig verbesserte, wodurch er sogar die Kraft des Elektronenmikroskops, das 1940/41 gebaut wurde, übertraf. Rife warf einen Blick darauf und sah, dass es seinen Kreationen unterlegen war. Warum? Rifés Mikroskop konnte lebende Organismen sehen, während das Elektronenmikroskop seine Proben tötete. Von diesem Moment an bis heute sehen unsere Wissenschaftler nur bakteriologische Leichen, wenn sie durch ihre Elektronenmikroskope sehen.

Sie wissen sogar nicht einmal, wie ein lebender Mikroorganismus wirklich aussieht. Ist es nicht an der Zeit, dass wenigstens einer von ihnen aufwacht und ernsthaft an einem Heilmittel für AIDS und Krebs arbeitet, geleitet von den wissenschaftlichen Hinweisen in diesem Buch? Wissenschaftler wie Dr. Livingston-Wheeler glaubten an Rife und an Pleomorphismus, obwohl sie den Weg zum Heilmittel über Impfstoff und Ernährung suchten. Später mehr über sie. Aber sogar das war gegen die Interessen der Geschäftswelt, die nur Chirurgie, Bestrahlung und Chemotherapie als Behandlung gegen Krebs akzeptierte. Denkst du nicht, dass wir in Anbetracht des hohen technischen Standards von heute in der Lage sein sollten, ein Mikroskop, das 50 Jahre oder älter ist, nachzubauen? Natürlich sind wir es! Also machen wir es doch! Und machen wir es schnell! Der nächste Schritt wäre, Rifés Frequenzinstrument nachzubauen, welches die heilenden elektromagnetischen Schwingungen ausstrahlt und wenn ich sage, nachzubauen, dann meine ich nicht, dass wir ausschließlich Rifés Beschreibung folgen sollten. Benutze es als Richtlinie, aber folge deiner eigenen Fantasie. Ich erinnere mich, als Jane Goodfield mich fragte: „Was ist das Wichtigste bei einem Wissenschaftler?“ Und sie war erstaunt, als ich antwortete: „Fantasie. Nicht so viel harte Arbeit, aber Fantasie. Ohne Fantasie wirst du niemals ein guter Wissenschaftler sein.“ Also nutze deine Fantasie, folge meinen Vorschlägen in diesem Buch und du wirst ein Heilmittel für AIDS und Krebs in kurzer Zeit finden. Die AMA, die ACS, die FDA usw. möchten dir weismachen, dass das Rife-Mikroskop und die Rife-Frequenzmaschine ein Mythos sind und dass sie niemals existierten. Deshalb werde ich an dieser Stelle als Beweis mehr dokumentiertes Material als einfach nur meine eigene Meinung präsentieren, aber ich betone, dass ich aus ganzem Herzen mit Royal Raymond Rife und seinem Weg, Viruserkrankungen zu heilen, übereinstimme. Ende des Zitats.

Wer mehr wissen möchte zu diesem Thema, möge mein Buch lesen. Sie finden Erstaunliches - wissenschaftlich belegt mit Kommentaren von weltbekannten Ärzten wie Dr. Alan Cantwell Jr. und Dr. Robert B. Strecker. Dr. Cantwell ist Dermatologe und international anerkannter Forscher auf dem Gebiet der Krebs- und Aidsmikrobiologie. Ich präsentiere Ihnen in diesem Buch mikroskopische Erscheinungsformen von Krebsmikroben in erkranktem Gewebe und zeige Ihnen, wie ein Virus in die Zellen des Körpers eindringt und zeige Behandlungsmöglichkeiten* auf.

* Das Gesetz verlangt folgende Erklärung: Verlag und Autor übernehmen weder die Verantwortung dafür, was der Leser bezüglich einer Krebs-, Aids- oder Corona-Behandlung macht noch schlagen weder Verlag noch Autor eine bestimmte Behandlung vor.

Zweifel an „Corona“ und den Maßnahmen „dagegen“ werden oft als Verschwörung abgetan. Also dann machen wir mal die Probe aufs Exempel und bieten wir den so genannten „Corona Experten“ Paroli.

ICH: „Corona“ ist weniger gefährlich als eine herkömmliche Grippe.

DER „EXPERTE“: Sätze wie dieser sind so alt wie die Pandemie selbst. Zu Beginn des Ausbruchs waren sie noch allorts zu hören. Als sich die ersten Wissenschaftlerinnen und Politiker mit drastischen Mahnungen zu Wort meldeten, haben die meisten Menschen nach und nach ihre Einschätzung zur Gefährlichkeit von Corona korrigiert.

ICH: Ich nicht, weil ich dazu überhaupt keine Veranlassung sehe. Immer noch kann man NICHT, wie mit diesem Buch bewiesen, die korrekte Todesrate des Virus angeben. Das wird von VIELEN MEDIZINERN bestätigt. Diese unsichere Datenlage ist BEABSICHTIGT, um die Leute irrezuführen und in Panik zu halten. Ein direkter wissenschaftlicher Vergleich der Letalität von Corona und Grippe kann so erfolgen.

DER „EXPERTE“: Was wir mit Sicherheit wissen: Gegen das neuartige Virus gibt es keine Grundimmunität in der Gesellschaft, es gibt keine Schutzimpfung und es gibt keine bewährten Medikamente.

ICH: Was ICH und viele anerkannte Wissenschaftler wissen, ist, dass es keine Grundimmunität ODER Schutzimpfung gegen GAR NICHTS gibt. Denn es gibt überhaupt keinen wissenschaftlichen Nachweis für die Wirksamkeit von Impfungen. Zu viele Ärzte sind GEGEN Impfungen, als dass ich dafür sein könnte! Ich bin MIT diesen Ärzten der Meinung, dass Impfungen Krankheiten und Seuchen am Leben halten. Alles klar? Machen Sie sich mal sachkundig, und lesen Sie mein Buch *DER IMPF-WAHNSINN - Die Zwangsimpfung kommt!*

DER „EXPERTE“: Bei einem ungebremsten Anstieg der Infektionen droht ein Flächenbrand - ein sprunghafter Anstieg der Toten und eine völlige Überlastung des Gesundheitssystems. Und allein das macht Corona zu einer weitaus größeren Gefahr als eine Grippe. Wem das alles noch zu vorsichtig formuliert ist, der kann auch sagen: „Für keine gewöhnliche saisonale Grippewelle mussten bisher Massengräber in New York ausgehoben werden.“

ICH: Das war nicht nur für Corona Tote. Außerdem, warum hat man dann in den vergangenen Jahren nicht Massengräber für MILLIONEN VON GRIPPE TOTE N ALL-EDI IN DEN USA AUSGEHOBEN? So viele sind nämlich da bereits an GRIPPE gestorben. Die paar Corona Toten sind im Vergleich dazu ein KLACKS! Wenn, dann schon GLEICHE GRÄBER FÜR ALLE! Beleidigen Sie also bitte nicht meine Intelli-

genz! Alle Anti Corona Maßnahmen sind übertrieben und völlig sinnlos. Reine Panikmache und Geldschneiderei!

DER „EXPERTE“: Das ist ein klassischer Fehlschluss und ein Präventionsparadoxon. Wenn die Prävention einer Gefahr erfolgreich war, kann man das, was verhindert wurde, nicht mehr wahrnehmen. Bei vielen Menschen führt das paradoxerweise nicht zu einem Aufatmen, sondern zum Leugnen der eigentlichen Gefahr und zur Wut auf diejenigen, die geholfen haben, sie zu verhindern. Erfolgreiche Prävention ist eine undankbare Aufgabe.

ICH: Stimmt, vor allem wenn man eine Gefahr verhindern will, die so gar nicht da ist. **AUSSERDEM:** In Deutschland waren die Kliniken zu keinem Zeitpunkt überlastet und die „Corona“-Todeszahlen sind vergleichsweise gering geblieben. Jetzt fühlen sich viele Menschen bestätigt, die Corona für harmlos und die Maßnahmen für völlig übertrieben halten.

DER „EXPERTE“: Diesen Menschen kann man entgegen: In anderen Ländern - wie Italien, Spanien, USA oder Brasilien - ist es anders ausgegangen als in Deutschland. Und: Diese gute Position können wir auch leicht wieder verspielen.

ICH: Man kann sich aber auch vor Angst in die Hosen machen. Dann stinkt es gewaltig! Und bei euch stinkts leider sehr nach **VERSCHWÖRUNG**! Außerdem: Nur weil man etwas **VERSCHWÖRUNG** nennt, muss es nicht heißen, dass es diese Verschwörung nicht gibt!

Übrigens: Die Zahlen in den von Ihnen benannten Ländern haben sich alle als falsch erwiesen. Zu viele Wissenschaftler halten „Corona“ für einen Witz bzw. für völlig ungefährlich.

DER „EXPERTE“: Es ist richtig, dass sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler über viele Aspekte von Corona und COVID-19 uneins sind. Auch welche einzelnen Maßnahmen erfolgreich waren und weiterverfolgt werden sollten, ist nicht leicht zu bestimmen. Zudem sprechen die unterschiedlichen Wissenschafts - Disziplinen (Medizin, Recht, Wirtschaft, Sozialwissenschaften usw.) nicht immer dieselbe Sprache. Aber Kritik, Korrektur und Perspektivenvielfalt gehören eben zur wissenschaftlichen Praxis, insbesondere in einer so **FRÜHEN** Phase der Forschung.

ICH: NA, DANN SEID EUCH DOCH ERST MAL EINIG, BEVOR IHR UNS ALLE MIT EUREN IMPFGIFTEN VERSEUCHT!

DER „EXPERTE“: Mit dieser Unsicherheit umzugehen ist nicht leicht.

ICH: Dann befassen Sie sich doch mal mit dem *BUCH DES LICHTS* und seinen Zweigschriften. Dann wird die Unsicherheit schwinden...

DER "EXPERTE": Doch bei all den unbekannten Variablen und der unübersichtlichen Studienlage herrscht grundsätzlich darüber Einigkeit unter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, dass es eine Corona Pandemie gibt und dass sie sogar gefährlicher ist als die Grippe.

ICH: Das ist eine Lüge, und dieses Buch ist der Beweis dafür! „Corona“ ist NICHT gefährlicher als die jährliche Grippe! Und viele kompetente WISSENSCHAFTLER SIND DIESER MEINUNG! Soviel zu euren „Faktenchecks“.

DER „EXPERTE“: Wenn das Gesundheitssystem überlastet ist, kommen auch alle anderen Patienten schwerer an eine Behandlung.

ICH: Da ist GAR NIX überlastet. Die „Corona“ Betten stehen leer in den Krankenhäusern! **Wir leben in einer volksverblödenden Meinungsdictatur! Abweichende Meinungen werden zensiert.**

DER „EXPERTE“: Nicht jede Verharmlosung von „Corona“ unterliegt der Logik einer Verschwörungstheorie.

ICH: Nicht jede Verschwörungstheorie ist unlogisch oder trifft nicht zu. Viele Verschwörungstheorien und so genannte „fake news“ haben sich im Nachhinein als zutreffend erwiesen.

DER „EXPERTE“: Doch der Übergang von Verharmlosungen zu Verschwörungstheorien ist hier fließend. Denn Menschen, die behaupten, von dem Virus gehe keine Gefahr aus, müssen auch erklären, warum Regierungen weltweit so strenge Maßnahmen gegen etwas vermeintlich Ungefährliches ergreifen.

ICH: Sind Sie wirklich so naiv oder BEZAHLT man Sie, um so naiv zu sein? Sie argumentieren: „Denn Menschen, die behaupten, von dem Virus gehe keine Gefahr aus, müssen auch erklären, warum Regierungen weltweit so strenge Maßnahmen gegen etwas vermeintlich Ungefährliches ergreifen.“

Die Antwort darauf ist: **Weil das für die korrupten Herrschenden ein prima Hebel ist, um das dumme Volk im Zaum zu halten! UND ÜBERHAUPT. Warum soll eine Verschwörungstheorie FALSCH sein, nur weil sie euch nicht in den Kram passt?**

DER „EXPERTE“: Richtig ist: Es darf unterschiedliche Meinungen zum Lockdown und zu der Angemessenheit der Maßnahmen geben. Der Balanceakt zwischen Präventionsmaßnahmen und individuellen Bürgerrechten muss immer wieder aufs Neue abgewogen werden.

ICH: Lesen Sie mal das Grundgesetz.

Argumente absoluter Impfgegner

Absolute Impfgegner zweifeln den Sinn von Impfungen grundsätzlich an. Hier finden Sie Argumente von Impfgegnern zur Notwendigkeit, Wirkung, Sicherheit und zum Nutzen von Impfungen. **Zum Schluss haben wir für Sie die 20 wichtigsten Argumente von Impfkritikern zusammengefasst.**

Einführung

Absolute Impfgegner zweifeln den Sinn von Impfungen grundsätzlich an. Zu ihnen zählen wir Hans Tolzin, da er alle bisher bei uns eingesetzten Impfungen ablehnt. Auf seinen Internetseiten www.impf-report.de und www.impfkritik.de finden Sie zahlreiche Argumente gegen das Impfen. Nach seiner Ansicht basiert die offizielle Impfpolitik auf vier Säulen. Dies sind

1. die Notwendigkeit zu impfen,
2. die Wirksamkeit der Impfungen,
3. die Sicherheit der Impfungen und
4. die Beobachtung, dass Infektionskrankheiten nach der Einführung von Impfungen zurückgegangen sind.

Die Frage ist nun, wie tragfähig die einzelnen Säulen tatsächlich sind. Tolzin zweifelt an, dass die Notwendigkeit, Wirksamkeit und Sicherheit von Impfungen überhaupt belegt sind. Wir haben ihn nach seinen Argumenten gefragt.

(Vier Säulen der Impfpolitik, Quelle: impf-report Nr. 76/77]

Notwendigkeit von Impfungen

Zweifel an der Gefährlichkeit der Infektionskrankheiten

Eine Impfung erscheint vor allem dann sinnvoll, wenn die Krankheit besonders häufig ist, besonders schwerwiegend verläuft und Alternativen der Behandlung fehlen. Die Statistiken zur Häufigkeit von Komplikationen hält Tolzin in vielen Fällen nicht für aussagekräftig. Als Beispiel nennt er eine Telefonbefragung bei niedergelassenen Kinderärzten zu Komplikationen bei Windpocken. Bei einer so angelegten Studie sei mit einer Auslese (Selektion) der Krankheitsfälle auf verschiedenen Ebenen zu rechnen.

- Nicht alle Eltern gehen mit ihrem an Windpocken erkrankten Kind zum Kinderarzt. Dies ist insbesondere bei leichten Verläufen zu erwarten.

- Nicht jeder Arzt hat an der Studie teilgenommen.

- Schwere Verläufe dürften den Ärzten eher im Gedächtnis geblieben sein. Wenn die Ärzte aber bevorzugt schwere Fälle eher aus ihrer Kartei herausuchen und diese in eine Studie aufgenommen werden, wird das Ergebnis verzerrt.

Ein anderes Beispiel ist die Grippe. Während das statistische Bundesamt auf jährliche Dutzend Menschen mit der labortechnisch bestätigten Todesursache „Influenza“ käme, schätze das RKI durchschnittlich 10.000 Fälle pro Jahr (bis zu 30.000). Die ergebe sich aus der erhöhten Sterberate der kalten Jahreszeit, die pauschal der Grippe zugeordnet werde.

Komplikationen durch Medikamente statt Infekte?

Bei jedem schweren Verlauf bzw. jeder Komplikation sollte man hinterfragen, ob sie womöglich gar nicht auf die Krankheit selbst, sondern auf Medikamente zurückgehen, die das Kind im Rahmen des Infektes bekommen hat. Eine solche Differenzierung gäbe es in der Regel nicht.

Vorsorgen statt Impfen

Um abzuschätzen, wie gefährlich eine Infektionskrankheit ist, sollte man auch die **Risikofaktoren für schwere Verläufe kennen**. So wäre es z.B. gut zu wissen, ob eine schlechte Ernährung oder rauchende Eltern das Risiko für Komplikationen erhöht. Studien dazu gebe es jedoch nicht. Bedauerlicherweise, denn dann ließe sich die **Komplikationsrate von Infektionskrankheiten verringern**. Die Notwendigkeit von Impfungen könnte gesenkt werden.

Auch durch **verbesserte Behandlungsmöglichkeiten** könnte das Risiko einer Infektionskrankheit gesenkt werden. Eine Impfung wäre dann eher unnötig. Hier gäbe es vermutlich ebenfalls noch Potenzial.

Gesundheitlicher Nutzen von Infektionskrankheiten

Studien belegten, dass Menschen, die Kinderkrankheiten natürlich durchstanden hätten, langfristig gesundheitlich stabiler seien. Auch mit Entwicklungsschüben würden Kinderkrankheiten in Verbindung gebracht. Hier wäre eine Impfung eher hinderlich.

Wirkung von Impfungen

Fehlende Kontrollgruppen bei Impfstudien

Laut Tolzin gibt es keine wissenschaftlichen Studien, die sicher zeigen, dass geimpfte Kinder gesünder sind als ungeimpfte. Um sicher nachzuweisen, dass gegen eine bestimmte Krankheit geimpfte Kinder seltener an dieser Krankheit erkranken als ungeimpfte Kinder, benötige man zufallsgesteuerte, Placebo-kontrollierte, doppelblinde Studien. Diese gäbe es jedoch aus ethischen Gründen nicht. Die Begründung laute, dass man ungeimpften Kindern den gesundheitlichen Vorteil einer Impfung nicht vor-

enthalten könne. Allerdings gäbe es auch für Tiere keine entsprechenden Vergleichsstudien, wohl aber Studien mit Placebos, bei denen man sehr wohl den „segensreichen Nutzen“ der Impfung einigen Patienten vorenthalte.

Zweifel am Nachweisverfahren

Um den Erfolg einer Impfung nachzuweisen, misst man i.d.R. die Menge von Antikörpern im Blut nach einer Impfung (sog. Antikörpertiter). Impfgegner sehen darin keinen ausreichenden Nachweis für den Impfschutz. Es gäbe keine Studien, die bewiesen, dass Menschen mit einem höheren Antikörpertiter seltener an der entsprechenden Krankheit erkrankten.

Impfung von Säuglingen

Gerade die Impfung von Kindern hält Tolzin nicht für plausibel, da das kindliche Immunsystem frühestens mit Ende des zweiten Lebensjahres fertig ausgebildet sei und auf eine Impfung in vollem Umfang mit der gewünschten Antikörperbildung reagieren kann. Er verweist dabei auf das Standardwerk: Seger, Wahn, Holländer: Pädiatrische Allergologie und Immunologie, 4. Aufl. 2005, S. 230+231

Impfungen irritieren das Immunsystem

Angriffspunkt ist u.a. der unnatürliche Infektionsweg beim Impfen. Während der natürliche Infektionsweg also vor allem über die Schleimhäute (insb. von Mund und Nase) verläuft, gelangen die Impfstoffe bei der Impfung direkt ins Gewebe. Die natürliche Schutzschicht von Haut oder Schleimhaut wird völlig umgangen.

Hinzu kommt, dass das Impfkonzept nur auf die spezifische, Antikörper-vermittelte Immunreaktion des Körpers zielt. Die unspezifische, sog. zelluläre Immunantwort werde beim Impfen außer Acht gelassen. Diese erste Hürde unseres Immunsystems werde durch frühkindliche Impfungen sogar unterdrückt.

Mehrfachimpfungen sind ebenfalls ein unnatürlicher Reiz für das Immunsystem, der das Immunsystem unnötig belastet.

Sicherheit von Impfungen

Fehlende Sicherheitsstudien zu Zusatzstoffen

Tolzin kritisiert das Fehlen von Sicherheitsstudien zu Zusatzstoffen. Für einige Zusatzstoffe von Impfstoffen wie z.B. Aluminiumhydroxid und Formaldehyd ist bekannt, dass sie in höherer Konzentration gesundheitsschädlich sind. Dass diese Stoffe in der in Impfstoffen verwendeten Konzentration ungefährlich seien, werde zwar behauptet, sei jedoch nicht belegt. Dazu fehle es an Studien. Zwar werden bei der Zulassung von Impfstoffen Studien gefordert, in denen Nebenwirkungen und Komplikationen erfasst

werden. Doch diese gewährleisten nicht, dass auch alle negativen Folgen der Impfung erfasst werden. Die wichtigsten Gründe hierfür liegen in

- der begrenzten Laufzeit der Impfstudien (Langzeitschäden werden nicht erfasst) und
- der begrenzten Zahl der Studienteilnehmer.

Laut Tolzin kann selbst eine Studie mit 20.000 Probanden nur solche Ereignisse sicher erfassen, die mit einer Wahrscheinlichkeit bis zu 1:3000 auftreten. Ob seltenere Komplikationen und Nebenwirkungen der Impfung während der Zulassungsstudie auftreten, hänge letztendlich vom Zufall ab.

Weitere Problem seien Scheinplacebos und das Meldesystem, das eine hohe Dunkelziffer erwarten lasse.

Rückgang von Seuchen durch Impfungen

Bei der Diskussion um Impfungen wird immer wieder auf deren Erfolgsgeschichte verwiesen. Geht die Häufigkeit einer Krankheit nach Einführung einer entsprechenden Impfung zurück, ist dies ein möglicher Hinweis auf die Wirksamkeit der Impfung. **Ein solcher zeitlicher Nachweis allein ist jedoch kein hinreichender Wirksamkeitsnachweis.** Ein Beispiel: In Deutschland ging die Zahl der Störche zeitgleich mit der Zahl der Geburten zurück (zeitlicher Zusammenhang). Damit lässt sich jedoch nicht nachweisen, dass Störche die Kinder bringen (kausaler Zusammenhang).

Laut Tolzin lasse sich noch nicht einmal bei allen Impfungen ein zeitlicher Zusammenhang mit dem Rückgang der Krankheit feststellen. Das Beispiel Pocken: Nachdem die Erkrankungszahlen 1871 und 1872 (85.000 und 77.000 Fälle) den absoluten Höhepunkt erreichten (sicher als Folge des Krieges von 1870 - 1871), ging die Zahl der Pockenfälle 1872 und 1873 stark zurück, sogar unter den Vorkriegswert (auf 13.000 und 3.500 Fälle)! Die Zwangsimpfung gegen Pocken wurde jedoch erst 1874 mit dem Reichsimpfgesetz eingeführt!

Selbst in Fällen, bei denen dieser zeitliche Zusammenhang bestehe, müsse man z.T. besondere Aspekte berücksichtigen. Als Beispiel nannte er die Polioimpfung. Nach Einführung der Polioimpfung sank die Zahl der Poliofälle. Zeitgleich wurde jedoch im Rahmen der Einführung des Bundesseuchengesetzes auch die Erfassung der Poliofälle in Deutschland geändert. Damit sei die Statistik nicht mehr aussagekräftig.

Zweifelsohne haben auch andere Faktoren, wie eine bessere **Hygiene** und **Ernährung** zu einem Rückgang von Infektionskrankheiten und deren Folgen geführt. Entsprechend sind auch nichtbeimpfte Infektionskrankheiten zurückgegangen. Auch die Scharlachzahlen seien seit Jahrzehnten rückläufig. Ganz ohne Impfung.

Die englisch-sprachige Seite "[The informed parent](#)" präsentiert als Beispiel den Rückgang der Sterberate an Masern in England. Diese war bereits vor Einführung der MMR-Impfung drastisch zurückgegangen (s. Grafik aus dem Buch "The Role of Medicine"). Quelle: Buch "The Role of Medicine", Thomas McKeown

Die 20 wichtigsten Impfkritiker-Argumente

[Quelle: Impfreport März/April 2011]

1. Um die angebliche Notwendigkeit von Impfungen zu begründen, werden die Erkrankungsrisiken von den Behörden systematisch auf gebauscht!
2. Alternative Vorsorgemöglichkeiten, die Impfungen unnötig machen könnten, bleiben in der Regel unberücksichtigt!
3. Die gesundheitlichen Vorteile, die das natürliche Durchleben von Infektionskrankheiten mit sich bringen kann, bleiben in der Regel unberücksichtigt!
4. Bei der Zulassung von Impfstoffen wird kein echter Wirkungsnachweis in Form von Nichterkrankung, sondern nur ein unzuverlässiger Blutwert verlangt!
5. Das Ethik-Argument, mit dem ein echter Wirkungsnachweis (durch vergleichende Studien) abgelehnt wird, ist aus mehreren Gründen nicht plausibel!
6. Ein Schutz gegen Wild-Erreger durch Impf-Antikörper ist nicht plausibel!
7. Die Impfung von Säuglingen ist nicht plausibel!
8. Die Begründung für den Einsatz von Immunverstärkern ist nicht plausibel!
9. Die Lektionen, die das Immunsystem angeblich lernen soll, sind aus mehreren Gründen nicht plausibel!
10. Vergleichende Studien zur Impfstoff Sicherheit fehlen!
11. Das Meldesystem für Impfkomplicationen ist unzureichend, die Dunkelziffer der unerwünschten Impfnebenwirkungen ist laut PEI nicht abzuschätzen!
12. Durch die Verwendung von Schein-Placebos in neueren Studien werden bewusst Impfrisiken verschleiert!
13. Die Behauptung, die einzelnen Zusatzstoffe seien sicher, ist mangels fehlender (vergleichender) Sicherheitsstudien nicht plausibel!
14. Die Überwachungssysteme für zugelassene Impfstoffe erweisen sich bei konkreter Nachfrage als unzureichend bzw. als nicht existent!

15. Dass der Rückgang der Seuchen durch Impfungen verursacht wurde, ist unwahrscheinlich!
16. Die (anonymisierten) Daten der Zulassungsstudien werden wie ein Staatsgeheimnis behandelt, die Ergebnisse sind somit nicht überprüfbar!
17. Die Unabhängigkeit der „Impf-Experten“ ist nicht gewährleistet!
18. Die Behauptung, dass Antikörper vor einer Erkrankung schützen können, ist nicht anhand klinischer Studien belegt!
19. Laborgestützte Diagnosen von Infektionskrankheiten haben wegen fehlender Standards für ihre Eichung weder einen therapeutischen noch einen statistischen Wert!
20. Die Rolle der Erreger ist immer noch ungeklärt, da Ansteckungsexperimente unter natürlichen Bedingungen regelmäßig fehlschlagen!

Wenn es aber Ihrem Kind an den Kragen geht und sie mit Argumenten GEWAPPNET sein müssen, um diese Impfung zu verhindern, dann lesen Sie den Abschnitt "Impfgegner debattiert mit Impfbefürworter" aus meinem Buch **DER IMPFWAHNSINN - Die Zwangsimpfung kommt** (S. 77).

Zur Maskengefährdung noch folgendes:

Der Verdacht drängt sich bei vielen (auch Ärzten) auf, dass man die Atemschutzmaske tragen soll, um sich schneller an Corona zu infizieren. Dies ist natürlich ein unerhörter Vorwurf, den wir hier untersuchen wollen.

Weltärztepräsident Frank Ulrich Montgomery hat die ab kommende Woche in ganz Deutschland im Kampf gegen das Coronavirus geltende Maskenpflicht **scharf kritisiert**. Wer eine Maske trage, werde durch ein trügerisches Sicherheitsgefühl dazu verleitet, den "allein entscheidenden Mindestabstand" zu vergessen, sagte Montgomery der "Rheinischen Post". Auch könnten die Masken bei unsachgemäßem Gebrauch gefährlich werden, warnte der Vorsitzende des Weltärztebundes. Montgomery befürchtet, dass sich durch die Maskenpflicht "ein trügerisches Sicherheitsgefühl" verbreitet.

Im Stoff konzentriere sich das Virus, beim Abnehmen werde die Gesichtshaut berührt, **schneller sei eine Infektion kaum möglich**. Er trage zwar selber "aus Höflichkeit und Solidarität" eine Maske, halte aber eine gesetzliche Pflicht für "falsch". Montgomery kritisierte auch, dass Landesregierungen das Tragen einfacher Masken wie auch die Verwendung von Schals oder Tüchern für den Atemschutz als ausreichend bezeichnen. Eine Pflicht zum Tragen von Schals oder Tüchern vor dem Gesicht sei "**lächerlich**".

Der Kinder- und Jugendarztpräsident Thomas Fischbach warnte zugleich vor einer Maskenpflicht für Kindergartenkinder zur Eindämmung der Corona-Pandemie. "Es mag auch jüngere Kinder geben, die einen Mund-Nasen-Schutz akzeptieren, doch die allermeisten werden das eher als Spielzeug betrachten, daran herumhantieren und damit die Infektionsgefahr eher noch verstärken", sagte Fischbach den Zeitungen der Funke Mediengruppe. Es sei deswegen unklug, sollten einige Bundesländer das Maskentragen in öffentlichen Bereichen sogar für Kleinkinder vorschreiben.

Atemmasken führen zu vermehrter Kohlendioxid- und Feuchtigkeitsaufnahme sowie Keimansammlungen. Das macht sie insbesondere für Kinder gefährlich.

Unter Atemmasken sammelte sich schädliches Kohlendioxid, das gerade bei Kindern zu Atemlähmungen führen könne. Zudem würden sie Feuchtigkeit und Keime zurückhalten, die sich in der Lunge sammeln würden.

Atemmasken filtern Kohlendioxid (CO_2) aus, halten es zurück? Das Gas ist natürliches Produkt bei Stoffwechselprozessen in der Lunge: Die eingeatmete Luft enthält etwa 20 Prozent Sauerstoff. Beim Gasaustausch in den Lungen wird Luftsauerstoff von den roten Blutkörperchen aufgenommen und Kohlendioxid an die Atemluft abgegeben. Dadurch enthält die ausgeatmete Luft nur noch etwa 17 Prozent Sauerstoff, dafür aber vier Prozent Kohlendioxid. Sollte man den Luftaustausch behindern, zum Beispiel indem man sich eine gasdichte Tüte über den Kopf schnürt und zubindet, würde der Sauerstoffgehalt immer weiter sinken und der Kohlendioxid-Anteil entsprechend steigen. Der Maskenträger erstickt langsam und unbemerkt vielleicht über eine lange Zeit und vergiftet seinen Körper mit Kohlendioxid. Die Maskenindustrie lügt folgendermaßen:

In Atemmasken gibt es diesen Effekt nicht: Kohlenstoffdioxid-Moleküle sind viel zu klein, um von Atemmasken zurückgehalten zu werden. Selbst Masken der höchsten Schutzklasse FFP3 können lediglich Partikel bis zur Größe von 0,6 Mikrometern, das sind 0,0006 Millimeter, zurückhalten. Ein Kohlendioxid-Molekül hat jedoch einen Durchmesser von 3,24 Angström, also 0,000000324 Millimeter. Es ist damit knapp 2000 Mal kleiner und passiert die Masken deshalb problemlos. Daher kann man Kohlendioxid nur mit hochkomplexen Spezialfiltern aus der Luft trennen.

Dazu sage ich: Selbst KLEINSTE Kohlenstoff Partikel schließen doch nicht aus, dass sie sich im Inneren der Atemmaske stauen! Beispiel: Wenn hundert kleine Kinder vor einem großen Tor stehen, und alle wollen auf einmal durch Tor, dann gibt es einen Stau, OBWOHL jedes der Kinder viel kleiner ist als das Tor. So ist das auch mit den CO_2 Partikeln. Während sie sich stauen im ausgeatmeten Kohlendioxid, werden viele von ihnen wieder eingeatmet durch den Einatmungsvorgang und so weiter. Es findet also eine schleichende Vergiftung des Kindes statt.

Nahezu pervers klingt folgendes Argument der Atemmasken Industrie: „*Der Körper reagiert auch sehr schnell mit Warnzeichen auf einen zu hohen Kohlendioxid-Gehalt in der Atemluft.*“ wie das Rechercheportal Mimikama schreibt.

JA, WILLSTE ETWA WARTEN BIS DAS KIND ERST RUFT: MAMA, ICH ERSTICKE!?

Das Tragen von Schutzmasken in öffentlichen Bereichen wird künftig in ganz Deutschland Pflicht! Wollen böse Mächte, dass du krank wirst?

Erst hatten RKI inkl. WHO inkl. vieler Ärzte die Maskenpflicht für unnötig gehalten, jetzt knicken sie ein. Sie arbeiten in Krankenhäusern mit Masken. Diese schützen aber nur vor Keimen, vor Viren schützen sie nicht. Die gelangen durch die OP Masken hindurch. Um Viren aufzuhalten, brauchte es FFP2 oder FFP3-Masken mit Filtern und Ventilen. Unter einer „normalen“ Maske entsteht ein feuchtes Milieu, welches wiederum ein idealer Nährboden ist für Bakterien. Und, man kann's nicht oft genug wiederholen: Wir atmen auch vermehrt CO₂ zurück, was sicher ungesund ist.

Noch einmal: Bei Masken wird das ausgeatmete Co₂ wieder eingeatmet. Daher kann Luftnot bzw Sauerstoffmangel auftreten. Gefährlich bei Herz- und Kreislauferkrankungen, Asthma, COPD usw.

Die Maske bildet durch warme Atemluft ein feucht-warmes Klima. Ideal für Keimwachstum jeder Art. Die Leute tragen wahrscheinlich den ganzen Tag diese Maske. Ziehen sie zwischendurch runter und wieder rauf, sind jede Menge neuer Viren drin UND an den Händen. Die Maske ist etwas von Idioten für Idioten.

Weil der Name BILL GATES immer im Zusammenhang mit diabolischen Impfplänen und Bevölkerungsreduktion erwähnt wird, will ich diesem Mann hier das Wort erteilen, damit der Leser erkennt, wie man hinter scheinbar klugen Worten dämonische Pläne verbergen kann.

Bill Gates spricht coram publico, die Bill Gates Foundation betreffend. Ich habe es ins Deutsche übersetzt. **(Kommentare in Klammern von mir).**

Gates sagt:

Dies ist der erste jährliche Brief den ich über meine Arbeit bei der Gates Foundation schreiben möchte.. In diesem Brief möchte ich offen (eben nicht) mitteilen, was unsere Ziele sind und wo Fortschritte gemacht werden und wo nicht (wenn, dann überhaupt nur Fortschritte in Bevölkerungsreduktion). Kurz nachdem Warren Buffett sein unglaubliches Geschenk gemacht hatte, das die Ressourcen der Stiftung verdoppelte (das glaube ich), ermutigte er mich, seinem Beispiel zu folgen und einen jährlichen Brief zu schreiben. Ich werde Mae West nicht zitieren oder versuchen, seinem Humor zu entsprechen, aber ich werde versuchen, ebenso offen zu sein.

Melinda (Gates Frau) wird jeden Herbst einige ihrer Gedanken in einem Videoformat teilen. Keine dieser Mitteilungen ersetzt den vollständigen Jahresbericht, den wir jedes Jahr unter www.gatesfoundation.org/annualreport veröffentlichen.

Im vergangenen Juli war ich nicht mehr Vollzeit bei Microsoft (dessen Idee er GEKLAUT hatte), sondern Vollzeit bei der Stiftung. Ich nahm mir ein paar Wochen Zeit für die Familie, einschließlich einer Reise nach Peking für die Olympischen Spiele, aber ich war bestrebt, mich geistig herauszufordern, und so war die Pause zwischen den Jobs kurz.

Viele meiner Freunde waren besorgt, dass ich die Grundlagenarbeit nicht so engagiert oder lohnend finden würde (in Wirklichkeit finanziell VIEL lohnender, UND man kann seinen Hass auf die Menschheit loswerden, gell Billy?) wie meine Arbeit bei Microsoft. Ich habe meine Arbeit bei Microsoft geliebt und sie war seit über 30 Jahren mein Hauptaugenmerk. Auch ich hätte mir Sorgen gemacht, wenn ich angehalten und genug darüber nachgedacht hätte. Mein Job bei Microsoft hatte drei magische Dinge (1. Geklaut. 2. Geklaut und 3. Geklaut). Erstens gab es die Möglichkeit für große Durchbrüche - einschließlich der Umstellung von Computern von teuer und nur für große Unternehmen auf kostengünstig und leistungsfähig für Einzelpersonen mit einer breiten Palette großartiger Software für nahezu jede Aufgabe. Ich wollte einen PC mit großartiger Software für mich und alle anderen. Zweitens dachte ich, meine Fähigkeiten würden es mir ermöglichen, ein spezielles Unternehmen zu gründen, das Teil einer ganz neuen Branche sein würde. Ich hatte das Gefühl, zum Softwaregeschäft zu gehören, nachdem ich ab dem 13. Lebensjahr wahnsinnig über das Engineering und die Geschäftsmöglichkeiten nachgedacht hatte. Schließlich ließ mich die Arbeit mit Menschen in Kontakt treten, die klug waren und Dinge wussten, die ich nicht wusste. Die tägliche Arbeit beinhaltete immer neue Probleme und neue Wege, um die besten Anstrengungen anderer Menschen herauszuholen. Wir sind immer Risiken eingegangen - einige davon haben sich ausgezahlt, andere nicht. Die meisten Leute haben nicht einmal einen Job, der all diese Elemente enthält, und meine Freunde dachten, ich würde es nicht vermeiden können, meine neue Arbeit mit der bei Microsoft zu vergleichen.

Trotz dieser hohen Messlatte liebe ich die Arbeit in der Stiftung. Obwohl es viele Unterschiede gibt, hat es auch die drei magischen Elemente. Erstens gibt es Möglichkeiten für große Durchbrüche - von der Entdeckung neuer Impfstoffe, die Millionen von Menschenleben retten können, bis zur Entwicklung neuer Samen, mit denen eine Bauernfamilie eine bessere Produktivität erzielen, die Ernährung ihrer Kinder verbessern (vor allem **Deiner** Kinder natürlich) und einen Teil der zusätzlichen Produktion verkaufen kann. Zweitens denke ich, dass meine Erfahrung beim Aufbau von Teams aus intelligenten Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten, die sich auf schwierige langfristige Probleme konzentrieren, einen echten Beitrag leisten kann.

Der gesunde Menschenverstand (der Dir abgeht) der Geschäftswelt mit seiner Dringlichkeit und Ausrichtung findet in der philanthropischen Welt starke Anwendung (Wenn Du ein Philantrop bist, dann ist der Deibel ein Heiliger). Ich bin sicher, dass ich Fehler bei der Überanwendung einiger Elemente aus meiner vorherigen Erfahrung machen werde und mich anpassen muss (ja, Soros und Konsorten) Zum Beispiel sind die Länder, in denen Microsoft Geschäfte tätigt, weitaus stabiler und verfügen über viel mehr Infrastruktur als die meisten Orte, an denen die Stiftung ihre Arbeit erledigt. Daher muss ich besser einschätzen, wie schwierig es sein wird, unsere Strategien umzusetzen. Ich bin jedoch ebenso zuversichtlich, dass unser manischer Fokus darauf, die besten Talente zu gewinnen und die Ergebnisse zu messen, einen Unterschied machen wird. Schließlich finde ich die Intelligenz und das Engagement der Menschen, die an diesen Themen beteiligt sind, genauso beeindruckend wie das, was ich zuvor gesehen habe. Ob sie Wissenschaftler an einer Universität sind oder Menschen, die die meiste Zeit ihres Lebens in Afrika auf diesem Gebiet gearbeitet haben, sie verfügen über kritisches Wissen und möchten helfen, die Durchbrüche zu erzielen. Die Möglichkeit, kluge, kreative Menschen in Teams zusammenzubringen und ihnen Ressourcen und Anleitungen zu geben, um die Herausforderungen anzugehen, ist sehr erfüllend.

Eine besondere Ergänzung für mich bei der Stiftung ist die Zusammenarbeit mit Melinda (die Dich voll im Griff hat, da sie von Dir Dinge weiß, die Dich für eine Million Jahre hinter Gittern bringen würden). Ich habe sie bei Microsoft getroffen, aber wir konnten nicht wie jetzt als Kollegen Zusammenarbeiten. Sie und ich teilen gerne Ideen und reden darüber, was wir lernen. Wenn einer von uns sehr optimistisch ist, übernimmt der andere die Aufgabe, sicherzustellen, dass wir alle schwierigen Fragen durchdenken.

Die Stiftung hat viel gelernt und einen bedeutenden Einfluss gehabt. Ich möchte allen unseren Mitarbeitern und Partnern für das danken, was sie bisher erreicht haben. Ich sollte insbesondere drei Personen anerkennen. Das erste ist Patty Stonesifer, (eine Rockefeller Puppe), der Melinda und ich vertrauten (das glaub ich!), um die Stiftung zu leiten und die Führung zu übernehmen, die die Teams und Programme aufgebaut hat. Der zweite ist mein Vater (ja, er hat uns Starbucks beschert), der eine Schlüsselrolle spielt und die Nachdenklichkeit und Demut verkörpert, die die Stiftung erreichen möchte.

Ich bin jedoch ebenso zuversichtlich, dass unser manischer (das kannst aber laut sagen!) Fokus darauf, die besten Talente zu gewinnen und die Ergebnisse zu messen, einen Unterschied machen wird. Schließlich finde ich die Intelligenz und das Engagement der an diesen Themen beteiligten Personen genauso beeindruckend wie das, was ich zuvor gesehen habe. Ob es sich um Wissenschaftler an einer Universität handelt oder um Menschen, die die meiste Zeit ihres Lebens in Afrika auf diesem Gebiet gearbeitet haben, sie verfügen über kritisches Wissen und möchten helfen, die Durchbrüche zu erzielen. Die Möglichkeit, kluge, kreative Menschen in Teams zusammenzu-

bringen und ihnen Ressourcen und Anleitungen zu geben, um die Herausforderungen zu meistern, ist sehr erfüllend. Ich möchte allen unseren Mitarbeitern und Partnern für das danken, was sie bisher erreicht haben. Ich sollte insbesondere drei Personen anerkennen. Das erste ist Patty Stonesifer, der Melinda und ich vertrauten, um die Stiftung zu leiten und die Führung zu übernehmen, die die Teams und Programme aufgebaut hat. Der zweite ist mein Vater, der eine Schlüsselrolle spielt und die Nachdenklichkeit und Demut verkörpert, die die Stiftung erreichen möchte. Ich muss noch viel von ihm lernen. Ich bin froh, dass wir aufgrund von beiden bereits neun Jahre in der Lernphase sind. Sie haben beide einen tollen Job gemacht. Abschließend möchte ich Jeff Raikes, der im vergangenen Herbst die Geschäftsführung von Patty übernommen hat, für die großartige Arbeit danken, von der ich weiß, dass er sie in den kommenden Jahren mit uns leisten wird. Es gibt so viele interessante und wichtige Themen zu schreiben, dass es für mich eine Herausforderung ist, meine Kommentare kurz zu halten. Jedes Jahr werde ich einige der Dinge ansprechen, die im Vordergrund stehen. In diesem Jahr werde ich einige Beobachtungen und Erkenntnisse aus den drei Bereichen teilen, in denen wir arbeiten: Globale Gesundheit, globale Entwicklung und unser US-Programm. Ich werde mit einem aktuellen Bericht über drei besonders interessante Krankheiten und einigen Gedanken zur Rolle der Stiftungen und den Herausforderungen, die durch die globale Wirtschaftskrise (an der Du kräftig mit gearbeitet hast) verursacht werden, schließen.

In den letzten 50 Jahren sind die Todesfälle im Kindesalter dramatisch zurückgegangen (nöö, sie sind gestiegen, unter anderem dank Deiner Impfungen). Schauen Sie sich Diagramm 1 an, das einer meiner Favoriten ist. Ich hoffe, Sie haben nicht gedacht, dass Sie diesen Brief durchstehen würden, ohne dass einige Zahlen auf Sie geworfen würden. Sie sehen, dass 1960, als fast 110 Millionen Kinder geboren wurden, fast 20 Millionen Kinder unter 5 Jahren sind gestorben. Im Jahr 2005, als mehr als 135 Millionen Kinder geboren wurden, starben weniger als 10 Millionen Kinder unter 5 Jahren. Ich denke, dies ist eine der erstaunlichsten Statistiken aller Zeiten (ach Billyboy, traue keiner Statistik, die Du nicht selbst gefälscht hast, und Du hat VIELE gefälscht). Die Zahl der geborenen Kinder stieg, während die Zahl der Verstorbenen halbiert wurde (wo haste denn das gelesen?). Zwei Dinge führten zu dieser enormen Verringerung der Sterblichkeitsrate. Erstens stiegen die Einkommen, und mit dieser Zunahme verbesserten sich Ernährung, medizinische Versorgung und Lebensbedingungen. Der zweite Faktor ist, dass die Verfügbarkeit lebensrettender Impfstoffe die Zahl der Todesfälle verringerte (DU LÜGST JA OHNE ROT ZU WERDEN! Impfungen haben die Todesraten ERHÖHT!), selbst wenn die Einkommen nicht stiegen (DEINS ist dadurch schön gestiegen). Zum Beispiel starben 1990 4 Millionen Kinder an Masern, 2006 jedoch weniger als 250.000. (NICHT wegen Impfungen, sondern weil zum Teil die hygienischen Zustände verbessert waren. DEINE IMPFUNGEN HALTEN KRANKHEITEN UND SEUCHEN AM LEBEN!). Trotz dieses Fortschritts sind 10 Millionen sterbende Kinder immer noch 10 Millionen zu viele. (Jeden

Tag verhungern 25.000 Kinder auf Erden, während es Deinen Kleinen doch prima geht, oder? Pump DA mal Geld rein. Aber das ist ja nicht in Deinem Interesse, Du willst ja, dass MEHR sterben!). *Tod ist eine Tragödie. In den USA denken wir nicht viel über das Sterben junger Menschen nach, weil es so selten ist. Es wäre ein großer Durchbruch, diese 10 Millionen wieder zu halbieren, was meiner Meinung nach in den nächsten 20 Jahren möglich ist. Es gibt einige Krankheiten wie Durchfall, Malaria und Lungenentzündung, die mehr als die Hälfte der Todesfälle verursachen. Der Schlüssel zur Beseitigung dieser Zustände liegt in der Erfindung einer Handvoll neuer Impfstoffe und deren weit verbreiteter Verwendung. (Du willst Durchfall mit IMPFUNG bekämpfen? Impfschäden FÜHREN zu Durchfall. Jetzt versteh ich auch, warum Du Deine Kinder nicht impfen lassen willst!)*

Als Melinda und ich Ende der neunziger Jahre mit dem Spenden begannen, lag unser Fokus eher auf der reproduktiven Gesundheit als auf Todesfällen bei Kindern (eben). Wir waren der Meinung, dass es katalytisch wirken würde, Müttern die Mittel zu geben, um ihre Familiengröße auf das zu beschränken, was sie wollten (nö, DU wolltest sie beschränken auf das, was DU willst), indem sie das Bevölkerungswachstum verringern und es einfacher machen, die geborenen Kinder zu ernähren, auszubilden und Arbeitsplätze zu schaffen. (Na also, da sagst Du es ganz offen. Du willst weniger Menschen auf Erden, damit die Verbliebenen Dir und Deiner Brut als willige Arbeitsklaven dienen können).

Wir waren überrascht, als wir 1998 einen Zeitungsartikel sahen, der zeigte, dass nur wenige Krankheiten die meisten Todesfälle bei Kindern verursachen und wie wenig Geld in die Entwicklung und Bereitstellung von Impfstoffen gegen diese Krankheiten investiert wurde. Eine Tabelle im Artikel zeigte, dass eine bestimmte Art von Durchfallerkrankung - das Rota-Virus - über 400.000 Kinder pro Jahr tötete. (Viren erscheinen, wenn das Immunsystem kaputt ist. Sonst nicht). Wie konnte eine Krankheit, von der wir noch nie gehört hatten, so wenig Aufmerksamkeit erregen und so viele Kinder töten? (Da haste gleich ein Geschäft gerochen, was?). Wir schickten den Artikel an meinen Vater und baten ihn, zu prüfen, wie wir helfen könnten. Einige Krankheiten verursachen mehr als die Hälfte des Todes von Kindern. (Ja, frag mal warum? Impfungen halten die Krankheit nur am Leben) Eine überraschende, aber kritische Tatsache war, dass die Verringerung der Zahl der Todesfälle das Bevölkerungswachstum tatsächlich verringert. (Das entzieht sich meiner Logik, aber ich lausche). Es gibt einen starken Zusammenhang zwischen Kindersterblichkeit und Fertilitätsraten. (Ja, aber doch nur dort, wo sie immer nur rammeln und nichts zu essen haben, und wenn ein Kind stirbt, dann macht man schnell ein neues. Das ist aber nicht ÜBERALL so auf der Welt. Was wenn eine Familie ZEHN Kinder will und die ernähren kann? Willste da auch Impotenzmittel oder Unfruchtbarkeitsmittel in Impfstoffe streuen, wie man es Dir ja vorwirft? Oder entsprechende Gesetze erlassen wie in China etc? DIE WELT BRAUCHT DAS BUCH DES LICHTS, um eine GESUNDE GEISTIGE, nach INNEN führende Evolution zu ermöglichen, mit NIRVÄNA als Ziel!).

Und hier das Neueste vom Tage!

VIROLOGE DROSTEN BEKOMMT MORDDROHUNGEN'

Virologe Drosten hat erwiesener weise falsch bzw. ungenau gearbeitet. Eine große deutsche Tageszeitung berichtet, dass die „Corona“ Studien des Virologen Christian Drosten, Infektionsgeschehen bei Kindern betreffend, falsch sind. Schulen und Kitas wurden unnötig geschlossen gehalten. Hat Drosten im Auftrag der Impfmafia gelogen? Die Folge seines angeblich betrügerischen Verhaltens sind nun viele Morddrohungen gegen ihn. Fakt ist: Die deutsche Schulpolitik fiel Dorstens falscher Studie zum Opfer, mal ganz abgesehen von der Tatsache, dass es ein Corona per se gar nicht gibt. Es geht in diesem Fall um die Kurzstudie zur Covid 19 Ansteckungsgefahr durch Kinder im Vergleich mit Erwachsenen. Die wurde durch das Institut für Virologie an der Berliner Charite unter Drostens Leitung am 20. April veröffentlicht. Nebenbei gesagt, jemand von der Charite flüsterte mir zwinkernd zu: *Es gibt gar kein Corona.*

Da wir aber fair und korrekt sein wollen, präsentieren wir hier einen Auszug der Analyse in deutscher Übersetzung.

Ich zitiere:

Eine Analyse der SARS-CoV-2-Viruslast nach Patientenalter Terry C. Jones 1,2, Barbara Mühlemann 1,3, Talitha Veith 1,3, Marta Zuchowski 4, Jörg Hofmann 4, Angela Stein 4, Anke Edelmann 4, Victor Max Corman 1,3, Christian Drosten 1,3 Mitgliedschaften: 1: Institut für Virologie, Charite-Universitätsmedizin Berlin, Mitglied der Freien Universität Berlin, Humboldt-Universität zu Berlin und Berliner Institut für Gesundheit, 10117 Berlin, Deutschland2: Zentrum für Pathogenentwicklung, Zoologisches Institut, Universität Cambridge, DowningSt., Cambridge, CB2 3EJ, UK3: Deutsches Zentrum für Infektionsforschung (DZIF), Partnerstandort Charite, 10117 Berlin, Deutschland4: Labor Berlin - Charite Vivantes GmbH, Sylter Straße 2, 13353 Berlin, Deutschland Korrespondenzadresse: Professor Christian Drosten Charite - Universitätsmedizin Berlin Campus Charite Mitte Chariteplatz 1D-10117 Berlin Deutschland-E-Mail: christian.drosten@charite.de AbstractData on viral load, als geschätzt durch Echtzeit-RT-PCR-Schwellenzykluswerte von 3.712 COVID-19-Patienten wurden analysiert, um die Beziehung zwischen dem Alter des Patienten und der Viruslast von SarS-CoV-2 zu untersuchen.

Die Analyse der Varianz der Viruslast bei Patienten verschiedener Alterskategorien ergab keinen signifikanten Unterschied zwischen einem Paar von Alterskategorien, einschließlich Kindern. Insbesondere zeigen diese Daten, dass sich die Viruslast bei sehr jungen Menschen nicht von der bei Erwachsenen unterscheidet. Aufgrund dieser Ergebnisse müssen wir vor einer unbegrenzten Wiedereröffnung von Schulen und Kindergärten in der gegenwärtigen Situation warnen. Kinder können genauso

ansteckend sein wie Erwachsene. Die vorliegenden Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung von SARS-CoV-2 durch nicht-pharmazeutische Interventionen zeigen in vielen Ländern erste Auswirkungen. Zusammen mit der schrittweisen Aufhebung der Maßnahmen zur physischen Distanzierung gibt es eine wachsende Diskussion über den Beitrag von Schul- und Kindergartenschließungen zur Verringerung der Übertragungsrate und zur erwarteten Wiedereröffnung..... Kindergartenschließungen waren vorhanden, bevor Beobachtungsversuche beginnen konnten. Eine Haushaltsstudie in China und Beobachtungen in einer begrenzten Anzahl von Kontaktuntersuchungen in Deutschland legen nahe, dass Kinder mit SARS-CoV-2 in einer Rate infiziert sind, die sich möglicherweise nicht von der von Erwachsenen unterscheidet. Inwieweit Kinder als Infektionsquellen fungieren können, bleibt jedoch unklar. Eine Herausforderung bei dem Versuch, diese Frage durch epidemiologische Beobachtung zu beantworten, ergibt sich aus der gegenwärtigen Situation der physischen Distanzierung. Da Kindergärten und Schulen geschlossen sind, ist es weniger wahrscheinlich, dass Kinder in Haushalten zu Indexfällen werden. Während der frühen Phase der SARS-CoV-2-Epidemie in vielen europäischen Ländern war die Aussaat von Fällen durch Reisende im Erwachsenenalter, die frühe Epidemieherde besuchten, ein weiterer Grund, warum Kinder in der altersbedingten Inzidenz unterrepräsentiert waren. Es ist daher unwahrscheinlich, dass unter den gegenwärtigen Bedingungen durchgeführte epidemiologische Untersuchungen das tatsächliche Risiko einer Infektion von Kindern durch Probanden jeder Altersgruppe identifizieren können. Ein alternativer Weg, um ein Korrelat der Infektiosität zu erreichen, besteht in der direkten Analyse der Viruskonzentration in den Atemwegen. Wir haben zuvor gezeigt, dass Viruslasten bei einer Konzentration von ca. 10⁶ Kopien pro ml Sputum oder pro ganzen Rachenabstrich wahrscheinlich nicht zu einem infektiösen Viruswachstum in der Zellkultur führen. Wir fanden auch heraus, dass das Virus nach der ersten Woche der Symptome nicht aus den Atemproben isoliert werden konnte, was in hohem Maße mit den Übertragungsanalysen auf der Grundlage der tatsächlichen Übertragungspaare übereinstimmt, was darauf hindeutet, dass die Infektiosität am Ende der ersten Woche der Symptome endet. Um eine Abschätzung der Infektiosität bei Kindern zu ermöglichen, wurden bei Routineuntersuchungen in einem großen Labortestzentrum in Berlin (Charite-Institut für Virologie und Arbeit Berlin) entwöhlnte Viruslasten beobachtet. Das Charite-Institut für Virologie war das erste Labor, das für den Test auf SARS-CoV-2 in Deutschland qualifiziert war, und war bis Anfang Februar 2020 die einzige SARS-CoV-2-Testeinrichtung in Berlin (13,8 Millionen Einwohner). Labour Berlin ist ein großer medizinischer Labordienstleister in Berlin, der dem Senat von Berlin gehört und der Charite sowie anderen großen Krankenhäusern in Berlin und darüber hinaus dient. Labour Berlin bedient öffentliche Testzentren, in denen hauptsächlich erwachsene ambulante Patienten behandelt werden. Es testet auch ambulante und stationäre Patienten aus mehreren Krankenhäusern und dient Ärzten und öffentlichen Gesundheitsbehörden, die Proben einreichen, die während der haushaltsbasierten Kontaktverfolgung ent-

nommen wurden. Ergebnisse Vom Januar bis 26. April 2020 untersuchten Virologielabors der Charite und Labour Berlin 59.831 Patienten auf COVID-19-Infektion, 3.712 (6,2%) mit einem positiven Echtzeit-RT-PCR-Ergebnis. Wir teilten die Patienten in zwei Kategorien ein, um zu untersuchen, ob ein Zusammenhang zwischen dem Alter des Patienten und der Viruslast besteht. Die erste Kategorisierung basiert auf zehnjährigen Klammern im Alter von 1-10, 11-20, 21-30, 31-40, 41-50, 51-60, 61-70, 71-80, 81-90 und 91-100 Jahren. Die zweite Kategorisierung basiert auf breiten sozialen Schichten: Kindergarten (0-6 Jahre), Grundschule (7-11 Jahre), Gymnasium (12-19 Jahre), Universität (20-25 Jahre), Erwachsene (26-45 Jahre) und reif (Alter über 45). Die Patientenzahlen in jeder Altersgruppe sowie die Anzahl und der Prozentsatz der PCR-positiven Patienten sind in Tabelle 1 aufgeführt. Ein Vergleich der Altersschichtung in getesteten Fällen mit der Berliner Bevölkerung ist in Abbildung A1 dargestellt. Bemerkenswerterweise sind jüngere Altersgruppen niedriger Erkennungsraten (Tabelle 1), dies impliziert keine altersbasierte Schätzung der Infektionsprävalenz aufgrund größtenteils symptombezogener Tests. Aufgrund der geringen Stichprobengröße in den pädiatrischen Altersgruppen untersuchten wir diagnostische Indikationen für 47 Fälle (1-11 Jahre), für die diese Informationen verfügbar waren. In 15 Fällen gab es Hinweise auf eine Grunderkrankung oder einen Krankenhausaufenthalt. Die durchschnittliche Viruslast war in diesen Fällen niedriger als bei Kindern, die in Ambulanzen, Praxen oder Haushalten getestet wurden (Abbildung A2). Dies entspricht der Beobachtung, dass der Krankenhausaufenthalt nach einigen Tagen von Symptomen erfolgt, zu einer Zeit, in der die Viruslast in Rachenabstrichen zu sinken beginnt (5). Viruslast Die Verteilung der beobachteten Viruslast in insgesamt 3.712 Fällen ist gezeigt in Abbildung 1. Die Viralloads sind nicht normal verteilt, sondern auf einen Mittelwert (Logarithmusbasis 10) von 5,19 (dh 10^{5,19} Viruskopien) pro Probe mit einem Median von 4,80 verzerrt, was einem Schwellenzyklus (Ct) von 30,01 und entspricht 31,23. Der starke Abfall auf der linken Seite der Verteilung ist auf die Empfindlichkeitsgrenze des Assays zurückzuführen. Die in unserer Studie abgeleitete Projektion der Viruslast ist quantitativ und projiziert die Viruslast pro ml Sputum oder pro gesamte Tupferprobe, während nur ein Bruchteil des Volumens beider Probentypen tatsächlich das Reagenzglas erreichen kann. Die Quantifizierung basiert auch auf einer Standardzubereitung, die einmal in mehreren verdünnten Replikaten getestet wurde, um eine Standardkurve zu erstellen und eine Formel abzuleiten, auf der Ct-Werte in vir umgewandelt werden. (Zitat Ende)

QUELLE:

https://zoonosen.charite.de/fileadmin/user_upload/microsites/m_cc05/virologie-ccm/dateien_upload/Weitere Dateien/analysis-of-SARS-CoV-2-viral-load-by-patient-age.pdf

Weiter gehts mit Bill Gates.

Entgegen der malthusianischen Ansicht, dass die Bevölkerung so weit wachsen wird, wie viele Kinder ernährt werden können, entscheiden sich Eltern dafür, genügend Kinder zu haben, um ihnen eine hohe Chance zu geben, dass mehrere überleben, um sie im Alter zu unterstützen. Wenn die Zahl der Kinder, die bis zum Erwachsenenalter überleben, steigt, können Eltern dieses Ziel erreichen, ohne so viele Kinder zu haben. (Was ist denn das für ein krankes Denken? Da muss ich doch mal intervenieren: Du, Billy, vergleichst Dich mit einem Genie wie Robert Thomas Malthus?)

Also dann, lieber Leser: Malthus stellt es in der Tat als augenscheinliche schicksalhafte Notwendigkeit dar, dass das menschliche Geschlecht blind dem Gesetze der unbegrenzten Vermehrung gehorche, während sich die Unterhaltungsmittel, die es leben lassen, mit ihm NICHT in denselben Proportionen vermehren. Diese Tatsache erschien ihm als so erwiesen, dass er sich nicht scheute, sie als ein mathematisches Axiom zu formulieren. Er behauptete, dass die Menschen in geometrischer Progression und die Lebensmittel in arithmetischer Progression zunehmen. Zum Beispiel: Wenn ein Paar vier Kinder hat und diese wieder vier Kinder pro Paar, so wächst die Bevölkerung entsprechend. Man könnte es auch exponentiell nennen. ABER: Eine Steigerung der Lebensmittelproduktion folgt aber nicht in demselben Verhältnis. Durch verbesserte Bewässerung steigt die Produktivität etwa um 20%. Dieser Zuwachs erzeugt dann aber keinen weiteren Zuwachs mehr. Es wird nach Malthus sonach ein Zeitpunkt eintreten, wo die Vorräte nicht mehr für die Erdbevölkerung ausreichen würden, wenn nicht jene Korrektive immer wieder dazwischen träten wie Krankheiten, Elend und Tod, um das Gleichgewicht wiederherzustellen. Malthus sprach damit sein wissenschaftliches wie moralisches Urteil über die Unglücklichen in einer Textpassage aus, die er in späteren Ausgaben zwar wieder getilgt hat, die aber als kennzeichnend gehalten wurde für den Geist seiner Lehre:

„Ein Mensch, sagte er, der in einer schon okkupierten Welt geboren wird, wenn seine Familie nicht die Mittel hat, ihn zu ernähren oder wenn die Gesellschaft seine Arbeit nicht nötig hat, dieser Mensch hat nicht das mindeste Recht, irgend einen Teil von Nahrung zu verlangen, und er ist wirklich zu viel auf der Erde. Bei dem großen Gastmahle der Natur ist durchaus kein Gedecke für ihn gelegt. Die Natur gebietet ihm abzutreten, und sie säumt nicht, selbst diesen Befehl zur Ausführung zu bringen.“

Der Meinung bin ich, mit Abstrichen, auch: Wer seine Kinder nicht ernähren kann, der sollte auch keine haben. Aber das geht doch nicht so, wie Gates will. Laut *BUCH DES LICHTS* passen an die SECHZIG MILLIARDEN MENSCHEN auf diese Erde. Man muss nur das herrschende kriminelle Währungssystem abschaffen und PACHT einführen statt Besitz und alles wird gut. Und damit meine ich keinen Kommunismus, Sozialismus oder Kapitalismus, keine Monarchie oder Diktatur, sondern eine Welt,

regiert vom *BUCH DES LICHTS*. Lest die BDL Zeitschrift DER WAHRE BANKENSCHWINDEL und was man dagegen tun kann.

<https://www.amazon.de/wahre-Bankenschwindel-was-dagegen-kann/dp/3831140456>

Ich sag's euch gleich: Weder Gates noch Darwin noch Malthus haben recht. Sie IRREN ganz gewaltig. Ehre sei dem *BUCH DES LICHTS*. „Überbevölkerung“ ist kein technisches, sondern ein SOZIO-ÖKONOMISCHES Problem. Wir müssen unsere **Zielsetzung** ändern, zurück zum nirvanischen Urgrund! Dann wird alles gut. Darum waren Marx und Dickens und andere, die Malthus hochlobten, ebeir auf dem falschen Dampfer. Aber so ist es auch GATES, der Malthus widerspricht. Der Sexualtrieb des Menschen wird nicht mehr lange wahren. Wir WAREN geschlechtslos und werden es wieder sein. Wer es zu fassen vermag, der fasse es.

Bill Gates fährt fort, aber zuvor will ich ihm noch etwas zurufen: BEREUE DEINE KRIMINELLEN TATEN!

Bill Gates spricht: *Dies bedeutet, dass eine verbesserte Gesundheit von entscheidender Bedeutung ist, um ein Land in den positiven Kreislauf von mehr Bildung, Stabilität und Wohlstand zu bringen. Wenn sich die Gesundheit verbessert, haben die Menschen kleinere Familien und die Regierung verfügt über mehr Ressourcen pro Person, so dass die Verbesserung von Ernährung und Bildung viel einfacher wird. (Nö, ohne ein zinsfreies umlaufgesichertes Geldsystem wird das nichts). Diese Investitionen verbessern auch die Gesundheit, und es beginnt ein positiver Zyklus, der ein Land aus der Armut befreit (NIEMALS, diese Investitionen machen die Armen ärmer und die Reichen reicher). Dies war eine große Offenbarung für Melinda und mich. (Aber nicht für mich). Aus diesem Grund haben wir unseren Fokus von der reproduktiven Gesundheit auf alle wichtigen Infektionskrankheiten ausgeweitet. (Weil ihr euch da MACHT UND MILLIARDEN VON GELD erhofft. Aber KARMA wird euch lehren!). Heute konzentriert sich das Global Health Program der Stiftung, das rund 50 Prozent unserer Gesamtausgaben ausmacht, auf 20 Krankheiten. Die fünf wichtigsten sind: Durchfallerkrankungen einschließlich Rotavirus, Lungenentzündung und Malaria - die hauptsächlich Kinder töten - sowie AIDS und TB, die hauptsächlich Erwachsene töten. Zehn Jahre sind vergangen, seit Melinda und ich von der Anzahl der Todesfälle und dem Mangel an Todesfällen schockiert waren. (Hier blufft Gates mit der Wahrheit. Er ist über den MANGEL an Todesfällen schockiert... Das sind Einweihungssignale der dunklen Macht, verhüllt in Sorge um die Lebenden) Leider wurde die Zahl der Todesopfer noch nicht gesenkt (jaja, Du wirst schon dafür sorgen dass sie steigt). Zwei Impfstoffe gegen Rotaviren werden derzeit in reichen Ländern in großem Umfang eingesetzt. Wir müssen sie in armen Ländern einsetzen, aber es gibt einige bedeutende Herausforderungen, die zu Verzögerungen geführt haben. (Genau, da musst Du sie einsetzen, damit man dort noch schneller stirbt) Jedes Land möchte sicher sein, dass das Rotavirus in seinem Land ein ausreichend großes Problem dar-*

stellt, um die Aufnahme des Rotavirus-Impfstoffs in die Gruppe zu rechtfertigen (Impfstoffe, die ihre neugeborenen Kinder erhalte).

(Zu Rota Viren: Sie sind eine der häufigsten Ursachen für Magen-Darm Erkrankungen bei Kleinkindern. Sie sind hoch ansteckend, deshalb haben fast alle Kinder bis zum Alter von 5 Jahren bereits eine Infektion durchgemacht. Erst im Laufe der ersten Lebensjahre entwickelt sich ein Schutz gegen die Viren, der aber nicht lebenslang anhält. Was die Impfganoven wie Gates und Co. dazu motiviert, gegen Rota zu IMPFEN! Dadurch halten sie die Krankheit am Leben und erhöhen die Sterblichkeit daran.)

Aber Gates predigt weiter: Sie benötigen zusätzliche Mittel, da ein neuer Impfstoff über 20 USD pro Kind kostet - manchmal sogar viel mehr. (Normalerweise belaufen sich diese Kosten auf weniger als 1 US-Dollar, jedoch erst nach einigen Jahrzehnten). Eine besondere Herausforderung für Impfstoffe besteht darin, dass sie in Kühlschränken kalt gehalten werden müssen, da sie verderben, wenn ihre Temperatur sehr lange über 40 Grad Fahrenheit steigt. (Hoffentlich fällt Dein Kühlschrank aus.) Das Hinzufügen eines neuen Impfstoffs wie eines gegen Rotavirus, der viel Platz im Kühlschrank benötigt, erfordert daher die Erhöhung der Kühlkapazität in jeder Phase der gesamten Lieferkette, einschließlich sehr abgelegener Gebiete ohne Strom. Die Stiftung arbeitet mit einem Stipendiaten, der GAVI Alliance und anderen zusammen, um einen Rotavirus-Impfstoff in großem Umfang einzusetzen. Bessere Gesundheit hängt mit kleineren Familien zusammen (Wo haste denn das her? Bessere Gesundheit hängt davon ab, dass man sich mit dem BUCH DES LICHTS befasst!

Weiter gehts mit Bill Gates, dem Freund der Armen.

Als Melinda und ich etwas über Gesundheit lernten, lernten wir auch andere Möglichkeiten kennen, um den Ärmsten zu helfen, einen Weg der Selbstversorgung und der Schaffung von Wohlstand zu finden. (Ach wirklich? Seit über hundert Jahren pumpt man Geld in Afrika! Hats geholfen? NUR DEM GATES, der ja an den Impfungen der armen Schwarzen verdient und sie damit noch mehr vergiftet und kränker macht!)

Wir dachten, es wäre eine Schande, ein Kind vor Rotavirus zu retten, wenn es chronisch unterernährt wäre und niemals Geld verdienen oder sparen könnte. Ungefähr 2,5 Milliarden Menschen leben von weniger als 2 US-Dollar pro Tag. (Ja, dann mach doch was! Lies DAS BUCH DES LICHTS und setze Dich ein für die Änderung des Geldsystems! Aber'dann könntest Du ja nicht mehr mit Deiner Familie wie die Made im Speck leben!) Du aber jammerst:

Mehr als 900 Millionen leiden unter chronischem Hunger und die meisten von ihnen leben in ländlichen Gebieten von Entwicklungsländern. Aus diesem Grund hat die Stiftung vor zwei Jahren unser globales Entwicklungsprogramm hinzugefügt, um die globale Gesundheitsgruppe zu ergänzen. Wir arbeiten in Bereichen wie Finanzdienstleistungen, einschließlich Ersparnissen und Versicherungen (AHA). Unsere größte Inves-

tition ist die Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktion, ein weiterer Bereich, in dem Innovationen für Millionen von Menschen einen großen Unterschied gemacht haben, aber nicht die Ärmsten erreicht haben, insbesondere in Afrika und Südasien. (Wird alles nichts bringen und verläuft damit ganz nach Deinem Plan)

Jetzt spricht Billy Gates, der Landwirt:

Neues Saatgut und andere Betriebsmittel wie Dünger ermöglichen es einem Landwirt, die Produktionsleistung seiner Farm erheblich zu steigern, anstatt nur genug Nahrung anzubauen, um zu überleben. Diese Innovation ist ebenso wichtig wie die Entwicklung und Bereitstellung von Impfungen. Die zusätzliche Leistung bedeutet, dass ihre Kinder eine bessere Ernährung erhalten, was ihre Gesundheit und Lernfähigkeit verbessert. In vielen armen Ländern sind die meisten Landwirte Frauen. (Na und? Was haste denn dagegen? Könnte Deiner Melinda samt Kinder auch mal gut tun, einen Tag im Reisfeld zu schuften).

Außerdem kann Familie Lebensmittel und Geld sparen, um ein Jahr mit schlechtem Wetter zu überstehen, was armen Landwirten aufgrund des Klimawandels häufiger passieren wird. (Ja schieb's mal aufs Klima). Wenn es den Bauernfamilien besser geht, beginnen sie, ihre Kinder für längere Zeit in die Schule zu schicken. Fast jedes Land, das reich geworden ist, begann mit einer enormen Steigerung der landwirtschaftlichen Produktivität. (Ja, und indem sie die Indianer und andere Völker abschlachteten).

Afrika ist der einzige Fall, in dem dieser Anstieg nicht stattgefunden hat (wegen Leuten wie Dir, die gar nicht dran denken, das satanische Geldsystem anzuprangern). Ein wichtiger Grund ist, dass in afrikanischen Ländern sehr unterschiedliche Klimabedingungen herrschen und nicht die gleichen Investitionen in die Schaffung von Saatgut getätigt wurden, das diesen Bedingungen entspricht. Da die Landwirtschaft für die meisten afrikanischen Länder ein wesentlicher Bestandteil des Wirtschaftswachstums ist, arbeiten wir mit anderen zusammen, um eine "Grüne Revolution für Afrika" und andere Bereiche zu finanzieren, die von dieser Art von Investition profitieren könnten. Seit ich als Stadtjunge aufgewachsen bin und nichts über Landwirtschaft wusste, habe ich eine steile Lemkurve durchlaufen, um Dinge wie Dünger, Tropfbewässerung, Pflanzenzüchtung und welche Pflanzen für welche Bedingungen am besten geeignet sind. Unser Ziel ist es, 150 Millionen der ärmsten landwirtschaftlichen Haushalte in Afrika südlich der Sahara und in Südasien zu helfen, ihr Einkommen bis 2025 zu verdreifachen. (Bestenfalls verdreifacht das DEIN Einkommen)!

Eine große Herausforderung bei der Erreichung dieses Ziels besteht darin, dass der Klimawandel die Wetterbedingungen in den tropischen Gebieten, in denen die meisten Armen leben, extremer macht und sowohl Dürren als auch Überschwemmungen auslöst. Die negativen Auswirkungen werden fast ausschließlich auf die Armen fallen, obwohl sie das Problem nicht verursacht haben. (Das Problem haben Leute wie DU

verursacht, indem sie nur eines zum Ziel haben, die Ausrottung der Menschen, bis ein paar Arbeitssklaven übrig bleiben, die Dir und Deiner Sippe dienen.)

Ich hoffe, dass das gestiegene öffentliche Interesse an der Reduzierung des Klimawandels auch den politischen Willen zur Bereitstellung von Hilfe erhöht, die den Armen hilft, ihre negativen Auswirkungen zu mildern. Es ist interessant, wie oft die Auswirkungen des Klimawandels veranschaulicht werden, indem über die Probleme gesprochen wird, mit denen die Eisbären konfrontiert werden, und nicht über die viel größere Anzahl armer Menschen, die sterben werden, wenn nicht erhebliche Investitionen getätigt werden, um ihnen zu helfen. (Die Menschen SOLLEN doch sterben. Das ist doch Dein Ziel).

Ich habe in diesem Brief viel über technologische Lösungen wie neues Saatgut und Impfstoffe gesprochen. Unser Optimismus in Bezug auf Technologie ist ein wesentlicher Bestandteil des Ansatzes der Stiftung. Fortschritte in der Wissenschaft haben im vergangenen Jahrhundert eine große Rolle bei der Verbesserung der Lebensbedingungen in der reichen Welt gespielt (Eben und NUR dort). Technologie ist auch eine persönliche Leidenschaft von Melinda und mir. Deshalb versuchen wir, wissenschaftliche Forschung auf die Probleme der Armen wie die Landwirtschaft auszurichten. Aus diesem Grund finanzieren wir andere wichtige Dinge wie den Bau von Gesundheitskliniken (Du meinst Krankheitskliniken, die jeden Patienten impfen sollen) oder Straßen, die besser den Regierungen überlassen bleiben, nicht.

Einige Leute kritisieren diesen Ansatz und sagen, dass die Probleme entweder nicht mit Technologie gelöst werden können oder dass die Technologie nur funktioniert, wenn sie die Menschen erreicht, die sie benötigen. Beide Punkte haben eine gewisse Gültigkeit. In der Landwirtschaft finanziert die Stiftung die Erforschung neuen Saatguts, aber wir finanzieren auch Pilotprojekte für nicht technologische Lösungen wie neue landwirtschaftliche Beratungsdienste, die den Landwirten grundlegende Techniken wie Bewässerung oder Fruchtfolge vermitteln. Und wenn wir Technologieforschung finanzieren, betonen wir, dass sie die Bedürfnisse der Ärmsten berücksichtigen muss. Zum Beispiel müssen neue Samen auf das Klima zugeschnitten werden, in dem sie angebaut werden, und sie müssen die Art von Lebensmitteln produzieren, die die Menschen in diesen Gebieten gerne essen. (Es geht hier nicht ums gerne essen sondern um das RICHTIGE essen). Technologie ist nur dann nützlich, wenn sie Menschen hilft, ihr Leben zu Verbessern, und nicht als Selbstzweck.

Ich hatte das Glück, den Reichtum anzusammeln, der in die Stiftung fließt, weil ich eine großartige Ausbildung erhalten habe und in den USA geboren wurde, wo Innovation und Risikobereitschaft belohnt werden. (Nein Du hattest kein Glück, Du bist ein Schlitzohr, das die Ideen anderer klaut, sie abfindet mit ein paar Dollar und dann selber kassiert und hier den großen Wohltäter spielt! Hier ist die ganze Geschichte, SCHÄMEN SOLLTEST DU DICH, BILLY oder sollte ich dich KILL BILL nennen?)

Denn Du hast alle Microsoft Ideen von Deinem besten Kumpel Paul Allen geklaut und ihn damit ins Grab gebracht, so enttäuscht war er. Hier ist die ganze Geschichte:

Als Du und Paul Allen im Jahr 1975 Microsoft gründeten, da wart ihr noch dicke Freunde. In einer Autobiografie beschreibt Allen aber, wer Du WIRKLICH bist. Jemand mit Minderwertigkeitskomplexen, weil Du aussahst und aussiehst wie eine Kröte und nicht sonderlich intelligent bist. Du warst der schlechteste in Harvard und musstest die Uni schon nach kurzer Zeit verlassen. DAS ist die Wahrheit! Acht Jahre nach der Firmengründung stieg Paul Allen aus dem dynamisch wachsenden Software-Unternehmen aus, nachdem bei ihm ein bösartiger Tumor im Lymphsystem entdeckt wurde. Warum wohl? Auch wegen Dir, Bill! Allen schreibt in seiner Autobiografie, es habe damals nicht nur gesundheitliche Gründe gegeben, Microsoft zu verlassen. Er wirft Dir vor, ihn bei der Vergabe der Firmenanteile immer wieder BESCHISSEN zu haben. Außerdem besteht er darauf, dass viele der zündenden Ideen, die Microsoft groß gemacht haben, ausschließlich **von ihm** stammen. DAS GLAUB ICH IHM AUFS WORT! Aber gehen wir mal ins Detail, Bill! Paul Allen und Du, ihr lerntet euch 1968 als Schüler auf der Lakeside School kennen, einer Privatschule, die auch dem Blödesten gute Noten gab, Hauptsache die Eltern zahlten, gelle Billy? Also, da lerntet ihr euch in Seattle kennen, wo ihr beide Zugriff auf einen der ersten Minicomputer hattet. Da hatte Dein Kumpel Paul, NICHT DU, die Vision, Software für einen Computer für Jedermann zu schreiben. Paul Allen schreibt: „Erregt lasen wir von dem ersten echten Personal Computer, und obwohl wir noch keine genaue Vorstellung davon hatten, wozu er zu gebrauchen wäre, war uns doch schon bald klar, dass er uns und die Welt des Computings verändern würde.“ Und dann kam der erste Mega Erfolg für Mikrosoft 1980, nachdem sich der Computerriese IBM dazu entschied, das Betriebssystem für den ersten Personal Computer nicht selbst zu entwickeln, sondern bei EUCH, also bei Microsoft einzukaufen. Du aber, Bill, hattest den Anzugträger von der Ostküste ein System angeboten, das Microsoft noch gar nicht entwickelt hatte. Dein Kumpel Paul Allen half Microsoft damals aus der Klemme, indem er bei einem Bekannten für 50 000 Dollar das System QDOS einkaufte, aus dem dann das PC-Betriebssystem MS-DOS wurde. Ich hoffe, Dein Frau liest das auch, Bill!

Doch schon kurz danach kam es zu Spannungen zwischen Paul und Dir. Paul schreibt in seiner Autobiographie: „Im April 1981, in einer heißen Phase des IBM-Projektes, flog ich am Wochenende nach Florida, um mir mit drei Kollegen den Start des ersten Space Shuttle „Columbia“ anzuschauen. Ihm war es wichtiger, Augenzeuge dieses historischen Moments gewesen zu sein, als sein Leben bedingungslos der Firma unterzuordnen. Du tobtest und warfst Allen vor, sich nicht entschieden genug für das Unternehmen einzusetzen.

Zum entscheidenden Bruch zwischen Dir und Allen kam es dann nach dem Ausbruch seiner Krankheit 1982. Er hat damals zufällig mitbekommen, wie Du mit dem heutigen Microsoft-Chef Steve Ballmer diskutiert hast, Aliens Anteile an Microsoft zu

SCHMÄLERN! SCHÄM DICH WAS, BILL! Ballmer und weitere Anteilseigner sollten zusätzliche Aktienoptionen bekommen. Und Allen sagte genau das gleiche, was ich sage: „**Das ist unglaublich! Es zeigt Euren wahren Charakter für immer und ewig.**“ Und er beschimpfte Dich als **KRÖTENKOPF, Bill, was Du ja eigentlich auch bist. Obwohl wir hier keine Kröten beleidigen wollen.**

JAHRELANG hast Du Allen bedrängt, auf die Firmenanteile zu verzichten. Für 5 Dollar pro Aktie wolltest Du ihm alles abkaufen. Aber Allen war nicht so dumm, wie Du aussiehst, Bill! Im März 1986 ging Microsoft an die Börse und erzielte 21 Dollar pro Aktie. Paul Allen wurde damit zu einem der reichsten Männer der Welt. Berücksichtigt man alle Splits des Microsoft-Papiers, wäre eine Aktie von damals heute über 7000 Dollar wert. Du bist ein talentloser Schmarotzer Bill, das bist Du, und KARMA wird Dich lehren! Du machst BILLIONEN mit Deiner Gates Stiftung, und mit der Produktion und dem Verkauf von Impfstoffen, ganz gleich, wie Du Dich da raus zu reden versuchst.

So, und jetzt gebe ich Dir wieder das Wort. Du sagst über Warren Buffett, einen der ganz großen Kriminellen der Finanzwelt:

Warren Buffett ist sehr artikuliert darüber, wie jeder Amerikaner, einschließlich ihm, das Glück hat, hier geboren worden zu sein. Er nennt uns Gewinner der "Eierstocklotterie".

Aber auch innerhalb der USA gibt es eine große Kluft zwischen Menschen, die die Chance bekommen, das Beste aus ihren Talenten herauszuholen, und solchen, die dies nicht tun. Melinda und ich glauben, dass die Bereitstellung einer großartigen Ausbildung für alle der Schlüssel ist, um diese Lücke zu schließen. Wenn deine Eltern arm sind, brauchst du eine gute Ausbildung, um die gleichen Chancen zu haben, die unsere Gründer für jeden Bürger gefördert haben. Zusätzlich zu der Arbeit der Stiftung zur Verbesserung des Lebens der Ärmsten weltweit haben wir unser US-Programm gestartet, um die Ungleichheit in den USA zu verringern. (Genau, und wer's glaubt, wird selig). Die private High School, die ich besuchte, Lakeside in Seattle, machte einen großen Unterschied in meinem Leben. (Das glaube ich Dir. Man sagte, Du warst dumm wie Brot. In einer normalen Schule hättest Du es wahrscheinlich nicht mal über die Grundschule gebracht. Aber raffiniert warst Du, das bezeugen alle.)

Die Lehrer haben meine Interessen geweckt und mich ermutigt, so viel wie möglich zu lesen und zu lernen. Ohne diese Lehrer wäre ich nie auf den Weg gekommen, mich intensiv mit Mathematik und Software zu beschäftigen. (Man sagt, Mathematik und Software hast Du bis heute nicht begriffen. Aber dafür hast Du ja Deine Leute.) Melinda fing an, Computer zu benutzen, als sie in der High School war, zu einer Zeit, als das noch ungewöhnlich war, und dann studierte sie Informatik und Wirtschaft am College, was zu einer großartigen Karriere bei Microsoft führte. Wie viele Kinder haben nicht die gleiche Chance, ihr volles Potenzial auszuschöpfen? Die Anzahl ist sehr groß. Jedes Jahr brechen eine Million Kinder die High School ab (niemals die

Private...)). Nur 71 Prozent der Kinder haben innerhalb von vier Jahren die High School abgeschlossen, und bei Minderheiten sind die Zahlen sogar noch schlechter - 58 Prozent bei Hispanics und 55 Prozent bei Afroamerikanern. Wenn der zuvor erwähnte Rückgang der Todesfälle bei Kindern eine der positivsten Statistiken überhaupt ist, sind dies einige der negativsten. Das Bundesgesetz über das Verbot von Kindern, die zurückgelassen werden, ist nicht perfekt, aber es hat uns gezwungen, die Ergebnisse jeder Schule zu prüfen und festzustellen, wie schlecht es uns insgesamt geht. Es überrascht mich, dass mehr Eltern sich nicht über die Ausbildung ihrer eigenen Kinder aufregen.

Vor neun Jahren hat die Stiftung beschlossen, in die Schaffung besserer Gymnasien zu investieren, und wir haben Zuschüsse in Höhe von über 2 Milliarden US-Dollar gewährt. Ziel war es, den Schulen für einen bestimmten Zeitraum zusätzliches Geld zu geben, um Änderungen in der Art und Weise ihrer Organisation einschließlich der Reduzierung ihrer Größe, in der Arbeitsweise der Lehrer und im Lehrplan vorzunehmen. Die Hoffnung war, dass sie nach ein paar Jahren zu den gleichen Kosten pro Schüler wie zuvor arbeiten würden, aber sie wären viel effektiver geworden. Viele der kleinen Schulen, in die wir investiert haben, haben die Leistung der Schüler nicht wesentlich verbessert. Dies waren in der Regel die Schulen, die keine radikalen Schritte unternahmen, um die Kultur zu ändern, z. B. dem Schulleiter zu erlauben, das Lehrerteam auszuwählen oder den Lehrplan zu ändern. Wir hatten weniger Erfolg beim Versuch, eine bestehende Schule zu ändern, als beim Aufbau einer neuen Schule. Trotzdem hatten viele Schulen höhere Besuchs- und Abschlussquoten als ihre Altersgenossen. Obwohl wir mit diesen Verbesserungen zufrieden waren, versuchen wir, die Abschlussquoten für das College zu erhöhen, und in den meisten Fällen blieben wir zurück.

Aber einige der von uns finanzierten Schulen haben etwas Erstaunliches erreicht. Sie ersetzen Schulen mit niedrigen Erwartungen (von einer solchen kommst DU) und niedrigen Ergebnissen durch Schulen mit hohen Erwartungen und hohen Ergebnissen. Diese Schulen sind nicht selektiv, und sie dienen überwiegend Kindern in armen Gegenden, von denen die meisten Eltern kein College besucht haben. Fast alle dieser Schulen sind Charterschulen mit deutlich längeren Schultagen als andere Schulen. Ich hatte die Gelegenheit, Zeit an einer Reihe dieser Schulen zu verbringen, darunter High Tech High in San Diego und das Knowledge Is Power Program oder "KIPP" in Houston. Es gibt ein wundervolles neues Buch über KIPP namens Work Hard. Vom Bildungsreporter Jay Mathews. Es ist ein inspirierender Blick darauf, wie KIPP diese erstaunlichen Ergebnisse erzielt hat und mit welchen Hindernissen sie konfrontiert waren.

Es ist belebend und inspirierend, sich mit den Schülern und Lehrern dieser Schulen zu treffen und von ihren Bestrebungen zu hören. Sie sprechen darüber, wie die Schulen, in denen sie vorher waren, sie nicht herausforderten und wie ihre neue Schule all ihre

Fähigkeiten einsetzt. Diese Schulen zielen darauf ab, dass alle ihre Kinder vierjährige Colleges besuchen, und viele von ihnen erreichen dieses Ziel mit 90 bis 100 Prozent ihrer Schüler. Jeder Besuch bringt mich dazu, daran zu arbeiten, dass die meisten High Schools so werden (jaja).

Diese Erfolge und Misserfolge haben die Notwendigkeit unterstrichen, hohe Ziele zu verfolgen und Veränderungen in den amerikanischen Schulen zu akzeptieren (bis alle zu Illuminaten Puppen werden?) Unser Ziel als Nation sollte es sein, sicherzustellen, dass 80 Prozent unserer Schüler die High School bis 2025 vollständig bereit für den College-Abschluss abschließen.

Polio ist ein weiteres gutes Beispiel dafür, was passieren kann, wenn Sie Innovationen, die der reichen Welt zugute kommen, in der armen Welt anwenden. Das Buch *Polio: An American Story* von David Oshinsky erzählt die Geschichte, wie Franklin Delano Roosevelts Polio die Öffentlichkeit für die Krankheit sensibilisierte und es ermöglichte, Geld für die Erforschung eines Impfstoffs zu sammeln. Die Impfarbeiten wurden in den 1950er Jahren in den USA durchgeführt, unterstützt vom March of Dimes. Polio wurde 1979 aus den Vereinigten Staaten eliminiert.

Aufgrund dieses Erfolgs verfolgte die Welt 1988 das Ziel, Polio nach Pocken zur zweiten Krankheit zu machen, die beseitigt werden kann. Der Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen und die Weltgesundheitsorganisation leiteten die Anklage (Die man Dir machen sollte). Rotary International war ein Hauptförderer der Arbeit, und ohne ihre Bemühungen wären wir in dieser Hinsicht nirgendwo. Viele Leute denken wahrscheinlich, dass Polio bereits ausgerottet wurde, weil es so wenig Berichterstattung in der Presse gibt, besonders in reichen Ländern. In vier Ländern gibt es jedoch immer noch eine erhebliche Menge an Polio (JA, WEGEN DER POLIO IMPFUNGEN! DIE HALTEN POLIO AM LEBEN!), wobei die meisten Fälle aus Indien und Nigeria stammen. Um dies zu beseitigen, sind weitere Investitionen erforderlich. (Da freuste Dich aber, gelle?) Viele Menschen hatten gehofft, dass es inzwischen ausgerottet sein würde, aber es hat sich als schwieriger als erwartet erwiesen. (KEINE VIRALE KRANKHEIT IST AUSGEROTTET, denn Impfungen und mangelnde Hygiene halten sie alle am Leben!)

Forscher haben erfahren, dass Kinder in einigen Teilen Indiens mehr als acht Dosen des Impfstoffs erhalten müssen, bevor sie geschützt werden. (JA, BIST DU DENN VON ALLEN GUTEN GEISTERN VERLASSEN, BILL?). Die indische Regierung hat sehr gute Arbeit bei der Verteilung geleistet, aber mit der begrenzten Kraft des Impfstoffs müssen sie einige neue Taktiken hinzufügen und die Bemühungen noch einige Jahre fortsetzen. (GUTE ARBEIT HAT DIE INDISCHE REGIERUNG GELEISTET? Das ist ja wohl eine der unverschämtesten Lügen, die mir je untergekommen ist. GELOGEN hat die indische Regierung! GELOGEN! BILLIBOY, lies mal dieses Kapitel meines Buches *DER MANN DER AIDS ERSCHUF*. Dann weißte, was es

WIRKLICH mit Polio auf sich hat. DU SOLLTEST DICH WAS SCHÄMEN! Ich zitiere:)

DIE INDIEN POLIO IMPFLÜGE

15.01.2014 - Die indische Regierung verbreitet folgende Lüge:

Auf Grund intensiver Impfungen gegen Polio wurde die gefährliche Viruserkrankung Polio, auch bekannt als Kinderlähmung, ausgerottet. Die Regierung ist stolz. Es gibt keine neuen Poliofälle mehr unter Kindern. Man hat also 150 Millionen Kinder erfolgreich gegen Polio geimpft.

Erfolgreich MIT POLIO VERSEUCHT wäre richtiger formuliert und auch die Wahrheit. Worauf ist diese Regierung stolz? Auf eine LÜGE. Denn die Realität sieht anders aus. Zunächst einmal: Das Ganze ist ein Etikettenschwindel oder auch ein UMBENENNUNGSSCHWINDEL.

Ein Großteil der in Indien erfassten Fälle von Kinderlähmung wurden offiziell durch Änderung der Faldefinitionen sowie durch Umbenennung der Krankheit selbst so geändert, dass die Poliofälle durch das statistische Raster und damit aus der Statistik fielen und fallen. Das Ganze ist ein ausgemachter, perfider Schwindel, um durch Angst-mache die Bevölkerung weiter zum Impfen zu veranlassen, weiter zu vergiften, sie weiter zu reduzieren und weiter daran zu verdienen. Siehe Inkraftsetzung des Bundes-seuchengesetzes 1962 in Deutschland. Das Ganze ist ein ausgemachter WHO - BILL GATES SCHWINDEL.

In Indien gibt es noch genauso viele und MEHR Fälle von Kinderlähmung. Die meisten hervorgerufen durch die Impfung bzw. durch den Impfstoff selber. Bill Gates kann also weiter daran arbeiten, die Weltbevölkerung durch Impfungen zu reduzieren und gleichzeitig daran zu verdienen und erfüllt somit den Plan der Bilderberger-Illuminaten, welcher da ist: Ausrottung der Weltbevölkerung bis auf etwa 500 Millionen, die dann als Sklaven für „die da oben“ schuften dürfen. ORWELL HATTE RECHT!

Ausgerottet ist also gar nichts. WIE hat man nun den Polioausrottungsschwindel möglich gemacht? Das beschreibe ich in diesem Buch und im Buch DER IMPFWAHNSINN im Detail. Hier nur kurz zusammengefasst:

Man hat einfach die Definition des Krankheitsbildes POLIO in MS (Multiple Sklerose) umgewandelt bzw. in aufsteigende Lähmung. Damit hat man in Indien, aber auch sonst in der Welt, auf- und absteigendes Polio manipuliert. Mit anderen Worten: Polio grassiert nach wie vor in Indien und überall sonst in der Welt, meist hervorgerufen durch POLIO IMPFUNGEN, aber auch durch die sanitär-hygienischen Bedingungen. Man hat die Krankheit nur umbenannt in MS. Sie heißt dann eben nicht mehr POLIO, sondern lebt weiter in der Abteilung MS. Man wirft dann einfach die neuen Poliofälle in die MS Abteilung, und damit gibt es - O WUNDER - kein neues Polio mehr!

Wieso konnte der Schwindel bisher nicht entdeckt werden? Ganz einfach: Polio u. MS haben die gleiche Erkrankungsursache, nämlich Entzündung im Rückenmark und als Folge davon Lähmungserscheinungen...

Der Schwindel ist so perfide, dass die WHO uns im Beipackzettel des Impfstoffes sogar informiert, WIE sie uns vergiftet, und zwar unter Nebenwirkungen durch: *Erkrankungen des Muskel-ZNervensystems*. GENAU DAS ABER IST POLIO!!!!

Und mit WELCHEN Giften verseucht uns bzw. unsere Kinder die WHO via Impfstoff mit Polio oder Kinderlähmung sowie MS? Auch das steht im Beipackzettel. Es sind *Depot-Nervengifte wie Aluminiumhydroxid, Formaldehyd, Thiomersal, etc.*, etc.

Wir sind also für die WHO und für Bill Gates, was die Schafe für den Schlachter sind, wenn sie zur Schlachtbank geführt werden. Und wir BLÖKEN sogar, indem wir nach der Schlachtbank VERLANGEN bzw. rufen: **BITTE IMPFT UNS! BITTE BITTE!**

Wer sich verantwortlich fühlt für seine Familie und seinen Nächsten, aber auch für sich selbst, der macht sich SACHKUNDIG, indem er dieses Buch und *DER IMPF-WAHNSINN* liest!

P.S.

Jetzt verstehen wir auch den laut MSIF rasanten Anstieg von MS oder multipler Sklerose in Indien. Es sind meist Poliofälle, die man einfach in die MS-Abteilung umgelagert hat, um den Eindruck zu erwecken, Polio sei ausgerottet. Polio ist also weiterhin IM ANSTIEG!

Angesichts all ihrer gesundheitlichen Prioritäten ist dies nicht einfach (Ach, wirklich?) Ich habe mich im vergangenen November mit dem indischen Premierminister und Gesundheitsminister getroffen und bin mir sicher, dass sie ihren Beitrag leisten werden. (Das glaube ich allerdings auch...). Im Bereich AIDS haben Sie wahrscheinlich Artikel gelesen, in denen es um fehlgeschlagene Versuche mit Impfstoffen und Mikrobiziden geht. Ein Mikrobizid ist ein Gel, mit dem sich eine Frau vor einer Infektion schützen kann. (Ja genau, man findet diese Mikrobizide auch in Farben, Lacken, Reinigungsmitteln. Und das willst Du in Menschen spritzen? DU TRAUMTÄNZER!), um eine lange Haltbarkeit und eine gute Produktqualität zu gewährleisten. Obwohl diese Ergebnisse Rückschläge (JA, Menschen die daran sterben) sind, lernen wir in jedem Fall und gehen mit verbesserten Ansätzen voran. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir in den nächsten vier bis sechs Jahren entweder eine Pille oder ein Mikrobizid haben werden, mit denen sich die Menschen vorübergehend vor HIV schützen können.

(Investiere Dein Geld mal lieber in die in diesem Buch präsentierte RIFE Maschine, anstatt Menschen mit Impfungen zu vergiften. Das würde Deine Höllezeit nach dem Tode etwas verkürzen. Aber wie ich Dich kenne, wirst Du alles tun, um das zu verhindern, ich meine die RIFE Maschine.)

Bei großflächiger Anwendung wird die jährliche Infektionsrate von derzeit 2,7 Millionen drastisch gesenkt. (ERHÖHT wird sie, und genau das ist Dein Plan). Ich empfinde es als sehr dringend, sicherzustellen, dass so schnell wie möglich eine Pille oder ein Mikrobizid entwickelt wird. Es gibt einige großartige Wissenschaftler, die daran arbeiten, und ich verbringe viel Zeit damit, sie nach den Engpässen zu fragen und zu verstehen, wie wir schneller Fortschritte machen können. Die Intensität erinnert mich an meine Zeit bei Microsoft, als wir mit anderen Unternehmen um die beste Datenbank oder Textverarbeitung konkurrierten (und Du dabei Deinen Freund hintergangen hast.) In diesem Fall ist der Konkurrent jedoch ein Virus, und die gesamte Menschheit gehört demselben Team an, das Zusammenarbeiten möchte, um das Virus zu besiegen.

Wenn wir einen Impfstoff erhalten, ist dieser sogar noch wirksamer als eine Pille oder ein Mikrobizid, da ein Impfstoff die Menschen viel länger schützt. (BEWEISE DAS DOCH MAL! NENNE MAL EINE WISSENSCHAFTLICHE ARBEIT, WELCHE DIE WIRKSAMKEIT VON IMPFUNGEN BELEGT!) Angesichts der Komplexität ist es jedoch sehr wahrscheinlich, dass es trotz der großen geleisteten Arbeit mehr als 10 Jahre dauern wird, bis wir eine weit verbreitete haben. (Ich bete, dass nicht). Um am Leben zu bleiben, müssen Menschen mit HIV antiretrovirale Medikamente einnehmen, bevor ihr Immunsystem geschwächt wird, normalerweise innerhalb von fünf Jahren nach der Infektion. Im Jahr 2003 wurden nur 400.000 Menschen behandelt, heute sind es rund 3 Millionen. Das ist eine phänomenale Steigerung. (Nö, das zeigt nur, dass es NICHT wirkt und immer mehr Menschen an HIV erkranken). Der Hauptgrund dafür ist, dass die Vereinigten Staaten den Notfallplan des Präsidenten für AIDS-Hilfe finanziert und die Bemühungen sehr gut gemanagt haben. Darüber hinaus haben die Vereinigten Staaten zusammen mit einer Reihe anderer Länder den Globalen Fonds für AIDS, Tuberkulose und Malaria finanziert. (Reagan, Bush und Co inklusive dem Papst haben AIDS GEPLANT und dann über den Planeten verstreut, wie in meinem Buch DER MANN DER AIDS ERSCHUF bewiesen!) Dies ist ein gutes Beispiel dafür, wie wissenschaftliche Innovationen, in diesem Fall die Erfindung antiretroviraler Medikamente mit Hilfe von Regierungen, Stiftungen und Pharmaunternehmen die Ärmsten erreichen können. (Teste erst mal Deine Kinder damit, Bill Gates. Dann sehen wir weiter). Obwohl weniger als 5 Prozent der Menschen mit HIV/AIDS in reichen Ländern leben, war es die Marktnachfrage dieser reicheren Patienten, die die großen F & E-Investitionen in diese Medikamente trieb.(Die. leben dort, weil es dort zuerst gestreut wurde). Malaria tötet fast 1 Million Kinder pro Jahr (wegen der Umweltbedingungen UND wegen der Impfungen „gegen“ Malaria), aber Unternehmen und Regierungen haben sehr wenig in neue Medikamente und Impfstoffe investiert, weil die Krankheit aus den reichen Ländern beseitigt wurde (nicht wegen sondern TROTZ Impfungen. Weil reiche Länder eine bessere sanitäre und hygienische Situation haben als arme Länder).

Malaria hat eine faszinierende Geschichte. Mehrere Nobelpreise wurden an Wissenschaftler vergeben, die uns dabei halfen, wichtige Fakten darüber zu verstehen -1902, 1907, 1927 und 1948. Malaria war in weiten Teilen der Vereinigten Staaten ein ernstes Problem, wurde hier jedoch 1951 weitgehend beseitigt. (Übrigens Nobelpreis. Mutet es nicht seltsam an, dass ein Mann wie Alfred Nobel, der mit der Produktion von Waffen sein Geld machte, einen FRIEDENS Nobelpreis vergibt?)

Glücklicherweise hat in den letzten fünf Jahren das Interesse und die Investitionen in Malaria stark zugenommen. Die Stiftung kann wahrscheinlich das gestiegene Interesse an der globalen Gesundheit im Allgemeinen und an Malaria im Besonderen würdigen. Bono verdient auch viel Anerkennung für seine Arbeit durch ONE. Ich erinnere mich, dass ich 2004 mit ihm darüber gesprochen habe, ob wir jemals hoffen könnten, dass Kandidaten diese Themen während einer politischen Kampagne diskutieren. Während der jüngsten US-Präsidentschaftskampagne war es fantastisch, dass sowohl Barack Obama als auch John McCain darüber sprachen, wie sie die Mittel für die globale Gesundheit erhöhen würden, einschließlich spezifischer Verpflichtungen in Bezug auf Malaria. Es ist auch sehr aufregend, dass die Spenden von Einzelpersonen zum Kauf lebensrettender Bettnetze gestiegen sind. Malaria ist eine sehr schwierige Krankheit. Die Welt hoffte in den 1950er und 1960er Jahren, dass es durch das Abtöten von Mücken mit DDT beseitigt werden könnte, aber diese Taktik schlug fehl, als sich die Mücken als resistent gegen die Chemikalie entwickelten. (Die Wahrheit ist: Alle 2 Minuten stirbt auf der Welt ein Kind an Malaria. IMPFUNGEN sind der Grund dafür UND die schlechten hygienischen Zustände. Diese Leute leben buchstäblich in der SCHEISSE und atmen SCHLECHTE LUFT, was die korrekte Übersetzung ist für MAL ARIA oder MALARIA. Da helfen auch keine Bettnetze. Weiß nicht wie ich jetzt darauf komme, aber das SCHLIMMSTE Virus auf Erden, gleich nach dem Menschen, ist das VERSKLAVENDE GELDSYSTEM. Gates aber labert weiter):

Heute werden eine Reihe neuer Werkzeuge entwickelt - bessere Bettnetze, bessere Medikamente, bessere Insektizide (Ja, vor allem die!) und eine Reihe von Impfstoffkandidaten. (Ja genau. Dein virales Karma, Billy Boy, möchte ich niemandem wünschen!) Einer der Impfstoffe wird in diesem Jahr in die letzte Phase der Versuche am Menschen gehen und könnte bis 2014 für den breiten Einsatz bereit sein. (Ohne mich). Keines dieser Tools ist perfekt. (Und genau damit rechnest Du ja). Um zu verstehen, wie wir sie kombinieren sollten, haben wir einen Experten für mathematische Modellierung hinzugezogen, der eine Technik namens Monte-Carlo-Simulationen anwendet. Diese Modellierungsarbeit, die zeigt, wo wir Malaria beseitigen und wo wir nur die Krankheitslast reduzieren können, ist eine wunderbare Anwendung der fortgeschrittenen Mathematik, um Leben zu retten, und wenn sie so gut läuft, wie ich es erwartet habe, werden wir sie auf andere Krankheiten anwenden. (Willst Du damit dein traumatisches Erlebnis kompensieren, dass Du Dein angefangenes Mathematikstudium wegen zu niedrigem IQ abbrechen musstest?) Die Malaria-Gemeinde hat das Ziel, die Zahl der Todesfälle bis 2015 um mehr als die Hälfte zu senken, was aggressiv ist.

(Nein, aggressiv und menschenfeindlich bist DU). Dies steht jedoch im Einklang mit den Ergebnissen in Gemeinden, in denen Bettnetze und andere Instrumente eingeführt wurden.

Ich komme nun zu der Rolle der Stiftungen.

Eine Schlüsselfrage für Melinda und mich lautet: Wo sind Stiftungen einzigartig geeignet, um positive Veränderungen herbeizuführen? (Ja, positiv für Dich und Deine kranken Ideen!) In Bereichen, in denen kapitalistische Marktsignale gut funktionieren und die Ärmsten nicht ausgelassen werden, sind keine Grundlagen erforderlich. (Du irrst, Bill, weder Kapitalismus, noch Kommunismus, noch Sozialismus, weder Monarchie, noch Anarchie noch Demokratie sind einer geistig mehr und mehr wachsenden Menschheit angemessen. DAS BUCH DES LICHTS soll und wird und uns leiten!)

Wenn Ihnen jemand sagen würde, dass es eine Stiftung gibt, die prüft, welche Art von Restaurants eröffnet werden sollen, und ihnen beim Einstieg hilft, würden Sie sich zu Recht fragen, warum gemeinnützige Dollars auf diese Weise aus gegeben werden. Stiftungen bieten etwas Einzigartiges, wenn sie für die Armen arbeiten, die keine Marktmacht haben, oder wenn sie in Bereichen wie Gesundheit oder Bildung arbeiten, in denen der Markt natürlich nicht auf die richtigen Ziele hinarbeitet und in denen die Innovation stattfindet, erfordert langfristige Investitionen. (Das tut ihr aber nicht. Ihr beutet die Armen nur weiter aus). Diese Investitionen sind risikoreich und rentabel. Die Belohnung wird jedoch nicht am finanziellen Gewinn gemessen (HAHA), sondern an der Anzahl der geretteten Leben oder Menschen, die aus der Armut befreit wurden. Stiftungen sind ungewöhnlich, da sie sich keine Sorgen machen müssen, bei der nächsten Wahl oder Vorstandssitzung abgewählt zu werden. Aber ich halte sie nicht als Allheilmittel aus. Eine andere Möglichkeit, eine Stiftung zu führen, ist nicht wie ein Unternehmen zu führen, dass Sie keine Kunden haben, die Sie verprügeln, wenn Sie etwas falsch machen, oder Konkurrenten, die daran arbeiten, Ihnen diese Kunden wegzunehmen. Sie haben keinen Aktienkurs, der auf und ab geht, um Ihnen zu sagen, wie es Ihnen geht. Dieses Fehlen einer natürlichen Rückkopplungsschleife bedeutet, dass wir als Grundlage bei der Auswahl unserer Ziele noch vorsichtiger sein und ehrlich zu uns selbst sein müssen, wenn wir sie nicht erreichen. Wir arbeiten hart daran, viele Rückmeldungen zu erhalten. Jede unserer drei Abteilungen hat großartige Leute dazu gebracht, an einem Beratungsgremium teilzunehmen, das ihre Strategien überprüft. Darüber hinaus wird jeder bedeutende Zuschuss von einer Reihe externer Experten geprüft. Und während wir unsere Strategien umsetzen, müssen wir das, was wir lernen, teilen, da der größte Hebel darin besteht, viele andere dazu zu bringen, Best Practices zu übernehmen. Da wir auf lange Sicht dabei sind, müssen wir Glaubwürdigkeit durch die Stärke unserer Beweise entwickeln und nicht behaupten, mehr zu wissen als wir. (Du, Bill, bist das Unglaublichste, das sich zur Zeit auf dem Planeten entleert). Jedes Jahr wollen Melinda und ich sicherstellen, dass wir uns genau ansehen, wo sich die Stiftung engagieren soll und wo sie draußen bleiben soll. In den Bereichen, in denen wir arbeiten, möchten wir sicherstellen, dass die Stiftung

andere Spieler so gut wie möglich einbezieht. Angesichts des breiten Fachwissens und der Ressourcen des Untemehmenssektors müssen wir insbesondere seine Innovationskraft stärker auf unsere Themen konzentrieren. Ich habe im vergangenen Jahr viel über den „kreativen Kapitalismus“ gesprochen, der die Anreize und Vorteile dafür umreißt. (Das glaub ich Dir). Nächstes Jahr hoffe ich, einige Beispiele dafür zu haben, wie dies einen Unterschied gemacht hat.

Der Finanzmarkt und die wirtschaftlichen Bedingungen, die sich im vergangenen Jahr entwickelt haben, sind wirklich beispiellos. Ich hoffe, dass ich in zwei Jahren, wenn ich diesen Brief schreibe, diesen Abschnitt als Spiegelbild von etwas betrachten kann, das kurzfristig war und vergangen ist, aber ich denke, dass die Auswirkungen der Krise darüber hinaus anhalten werden. Warren hat mir kürzlich einen Auszug aus John Maynard Keynes Aufsatz "The Great Slump of 1930" geschickt, der auch für diese Krise gilt.

(Jetzt tu doch nicht so, als wüsstest Du nicht, dass diese Krise in den 1930er Jahren durch die amerikanische Zentralbank selbst verursacht wurde. Die Fed hat, als Reaktion auf die zusammenbrechende Wirtschaft, die Geldmenge verschärft und die Krise verschlimmert. Sogar der berühmte Ökonom Milton Friedman und der frühere Vorsitzende der Federal Reserve, Ben Bemanke, haben diese Tatsache BESTÄTIGT! Schon mal was von Jekyll Island gehört? Lies mal DAS BUCH DES LICHTS.)

Dies ist ein Albtraum, der mit dem Morgen vergehen wird. Denn die Ressourcen der Natur und die Geräte des Menschen sind genauso fruchtbar und produktiv wie sie waren. (Nö, sind'se nicht). Die Geschwindigkeit unserer Fortschritte bei der Lösung der materiellen Probleme des Lebens ist nicht weniger schnell. Wir sind nach wie vor in der Lage jedem einen hohen Lebensstandard zu bieten - ich meine, im Vergleich zu beispielsweise vor zwanzig Jahren - und werden bald lernen, uns einen noch höheren Standard zu leisten. (HAHAHA, seit ÜBER HUNDERT JAHREN senden wir Geld in die Entwicklungsländer. UND, hat sich da was geändert? Die leben immer noch in der gleichen Sch... Tschuldigung). Wir wurden bisher nicht getäuscht. Aber heute haben wir uns in ein kolossales Durcheinander verwickelt, nachdem wir die Kontrolle über eine empfindliche Maschine verloren haben, deren Funktionsweise wir nicht verstehen. Das Ergebnis ist, dass unsere Möglichkeiten des Reichtums für eine gewisse Zeit - vielleicht für eine lange Zeit - verloren gehen. (Hauptsache, Du hast genug). Wenn Sie einen längeren Zeitraum wie fünf bis zehn Jahre in Anspruch nehmen, bin ich sehr optimistisch, dass diese Probleme hinter uns liegen werden. Ein wesentlicher Grund dafür ist, dass Innovationen in allen Bereichen - von Software- und Materialwissenschaften über Genetik bis hin zur Energieerzeugung - in einem Tempo voranschreiten, das echte Fortschritte bei der Lösung großer Probleme bringen kann. Diese Innovationen werden dazu beitragen, die Welt zu verbessern und die Weltwirtschaft wiederzubeleben. Mit Blick auf die Stiftung hat unser Vermögen 2008 um etwa 20 Prozent an Wert verloren. (Ach Du Ärmster, jetzt bekomme ich gleich einen Weinkampf!).

Ein gutes Beispiel dafür ist Bildung. Die jüngsten Verbesserungen in der K-12-Bildung könnten aufgrund von Budgetkürzungen rückgängig gemacht werden.

(Für den Leser: K-12 Schulen sind Schulen, in denen Kinder vom Kindergarten bis zur 12. Klasse unter einem Dach unterrichtet werden und dort auch das High School Diploma erhalten. Auf diese Weise hält man sie schön am Platz und kann sie indoktrinieren von der Wiege bis zur Bahre. Würde man dort allerdings nur DAS BUCH DES LICHTS lehren, hätte ich nichts dagegen einzuwenden.)

Staatlich finanzierte zwei- und vierjährige Hochschulen werden eine Rekordnachfrage verzeichnen, müssen aber möglicherweise auch mit Ausgabenkürzungen rechnen. Wenn Regierungen auf die Krise reagieren, müssen sie diese Investitionen schützen, auch wenn sie für die Ankurbelung der Wirtschaft ausgeben. In den Vereinigten Staaten kann nur die Bundesregierung Defizitausgaben tätigen und ihre Investitionen in langfristige Ziele wie Bildung erhöhen. Ich bin beeindruckt von der Art und Weise, wie Präsident Obama über die Notwendigkeit gesprochen hat, beides zu tun, und sein Team sich mit Investitionen befasst, die beide Ziele erfüllen. Wie bei der Bildungsfinanzierung sehe ich ausländische Hilfe, die mit Bedacht ausgegeben wird, auch in diesen schwierigen Zeiten als kluge Sache an. Ich hoffe, dass die Vereinigten Staaten und andere reiche Länder ihre Hilfe weiter erhöhen, und wenn ich mich mit politischen Führern treffe, ermutige ich sie, dies zu tun. Die britischen Premierminister Tony Blair und Gordon Brown waren großartig. Die im Verhältnis zur Größe ihrer Wirtschaft großzügigsten Hilfsgeber sind Norwegen, Schweden, Dänemark und die Niederlande. Durch diese Maßnahme sind die großen europäischen Länder etwas großzügiger als die Vereinigten Staaten. Die meisten derjenigen, die noch keine großen Geber waren, haben erheblich zugenommen, seit die Europäische Union und die G-8 im Jahr 2005 neue Verpflichtungen eingegangen sind. Die derzeitige italienische Regierung zeichnet sich dadurch aus, dass sie nicht nur die Erhöhungen unterschreitet, sondern tatsächlich ihr Hilfsbudget kürzt. Ich glaube nicht, dass dies daran liegt, dass sich die Italiener weniger um die Themen kümmern. Ich hoffe, dass die Regierung einen Weg finden wird, diese Finanzierung im Rahmen ihrer politischen Vorschläge wiederherzustellen, wenn sie dieses Jahr einen G-8-Gipfel veranstaltet. Obwohl es in dieser Krise schwierig sein wird, Fragen im Zusammenhang mit der Hilfe auf der Titelseite zu halten, müssen wir uns der Herausforderung stellen, indem wir sicherstellen, dass die Erfolgsgeschichten erzählt werden und dass Ungleichheiten, die außer Sichtweite sind, nicht außer Acht gelassen werden. Nur mit einem breiten öffentlichen Bewusstsein und Wählerinteresse werden wir die Hilfe auf dem positiven Weg halten, auf dem sie bleiben muss. Ich bin beeindruckt von Personen, die auch in diesen schwierigen Zeiten weiterhin großzügig spenden. Ich glaube, dass die Reichen die Verantwortung haben, in die Beseitigung von Ungleichheit zu investieren. (Nein, sie VERURSACHEN diese Ungleichheit!). Dies gilt insbesondere dann, wenn Warren Buffett im Juni 2006 in New York City sein Versprechen an die Stiftung verkündet.

Die Verpflichtung, die Melinda und ich zu dieser Arbeit eingegangen sind, hängt nicht davon ab, ob sie einfach oder kurzfristig ist. Wir können diese Verpflichtung eingehen, weil wir erstaunliche Menschen treffen, wenn wir für die Stiftung reisen. Ich möchte diesen Brief mit einer Geschichte über eine Person schließen, die wir getroffen haben, als wir letztes Jahr einige Schulen in Texas besuchten. An der Lee High School in Houston trafen wir einen Schulleiter namens Cesar Alvarez. Cesar erzählte uns von einem Schüler, der drei Jahre zuvor als Neuling zur Schule gekommen war und in einer Bande war. Er war in der Schule weit zurück und würde im Unterricht nicht einmal sprechen. Cesar hat sich sehr mit diesem Studenten beschäftigt und jeden Tag mit ihm gearbeitet. Heute ist der Student ein Senior, der gerade seinen Abschluss macht und plant, aufs College zu gehen. Als Cesar zu diesem Teil der Geschichte kam, brach er zusammen und weinte, weil er so hart gearbeitet und sich für diesen Studenten praktisch abgenutzt hatte. Melinda und ich sehen diese Art von Engagement auf der ganzen Welt und in jeder Ausgabe arbeitet die Stiftung daran. Es inspiriert uns, Menschen zu helfen, großartige Arbeit zu leisten, und wir fühlen uns sehr glücklich, sie unterstützen zu können. Ich weiß, dass die Stiftung einige Rückschläge erleiden wird. Aber ich bin mir sicher, dass ich viel Erfolg haben werde.

**Alles klar Bill,
UND VERGISS NICHT DEINE KINDER IMPFEN ZU LASSEN!**

FAZIT: Wurde „Corona“ von den Herrschenden erfunden, um abzulenken von den wahren Problemen, die diese Welt bedrängen? Oder ist „Corona“ viel mehr als nur eine virale Krankheit? Die Antwort darauf hat dieses Buch, so denke ich, gegeben.

Quellenverzeichnis

Reuters

Michael Butter, Professor für Amerikanistik an der Universität Tübingen: *"Nichts ist, wie es scheint. Über Verschwörungstheorien"*. (Suhrkamp).

ROBERT KOCH INSTITUT (RKI)

<https://www.epicentro.iss.it/coronavirus/bollettino/Report-COVID-2019-17-marzo-v2.pdf>

Patrick Gensing, tagesschau.de, und Markus Grill, NDR/WDR

<https://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/historiker-bericht-die-dunkle-vergangenheit-des-robert-koch-instituts-a-581756.ht>

Prof. Jarren, Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der Universität Zürich und Präsident der Eidgenössischen Medienkommission in der Schweiz: Artikel „Covid-19. Scharfe Kritik an ARD und ZDF wegen Berichterstattung zum Coronavirus“ in Deutschlandfunk Kultur

Quelle: <http://blauerbote.com/2020/03/28/prof-jarren-zu-corona-femsehen-inszeniert-bedrohung/>

<http://archive.vn/CwyXt>

Bill Gates: „Impfen ist die beste Art der Bevölkerungsreduktion“ (Video)

JOHNS HOPKINS INSTITUT

Reinhard Mey, Narrenschiff. 1999

<https://www.ndr.de/femsehen/sendungen/zapp/Corona-Das-steckt-hinter-Zahlen-von-Johns-Hopkins-johnshopkinsquelle-1-00.html>

<https://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/corona-verkuerzt-grippe-welle-um-zwei-wochen-dank-abstandsregeln-und-ausgangssperren-a-bbe09d70-8131-4833-bfc2-8289999b970>

<https://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/corona-verkuerzt-grippe-welle-um-zwei-wochen-dank-abstandsregeln-und-ausgangssperren-a-bbe09d70-8131-4833-bfc2-8289999b970>

BILD-Zeitung

<https://www.spiegel.de/politik/ausland/corona-krise-ist-das-virus-weniger-toedlich-als-angenommen-a-a6921df1-6e92-4f76-bddb-062d2bf7f441>

<https://www.wz.de/politik/inland/der-spd-mann-wolfgang-wodarg-und-die-corona-luege-aid-49614149>

<https://hallolindenlimmer.de/corona-lockdown-war-unnotig-und-schadlich-sagt-prof-homburg-leibniz-uni-3-videos-antwort-interview-coronam/>

<https://www.mimikama.at/allgemein/11-patienten-nach-corona-medikamententest-tot/>

American Conservative

taz, *Pharmazeutische Zeitung* (PZ)

<https://www.mimikama.at/allgemein/11-patienten-nach-corona-medikamententest-tot/https://www.epicorona.at/>

v2.pdf

<https://influenza.rki.de/Saisonberichte/2018.pdf>

<https://influenza.rki.de/Saisonberichte/2017.pdf>

https://www.achgut.com/artikel/das_corona_papier_wie_das_Innenministerium_das_risiko_heraufbeschwor

isiko heraufbeschwor

[https://www.tichvseinblick.de/wp-content/uploads/2020/05/Corona-](https://www.tichvseinblick.de/wp-content/uploads/2020/05/Corona-Ma%C3%9Fnahmenbewertung.pdf)

[Ma%C3%9Fnahmenbewertung.pdf](https://www.tichvseinblick.de/wp-content/uploads/2020/05/Corona-Ma%C3%9Fnahmenbewertung.pdf)

[http://nicodavinci.de/PDF/BMILEAK2_Pressemitteilung_Exteme_Experten_Des_BMIC_Corona_Papiers.pdf?fbclid=IwARIWq_PEGeDvIC2aCiYTbnJFFuiUI-](http://nicodavinci.de/PDF/BMILEAK2_Pressemitteilung_Exteme_Experten_Des_BMIC_Corona_Papiers.pdf?fbclid=IwARIWq_PEGeDvIC2aCiYTbnJFFuiUI-BeKarx_THOJrW8qXmWb4AKG-DbmD8)

[BeKarx_THOJrW8qXmWb4AKG-DbmD8](http://nicodavinci.de/PDF/BMILEAK2_Pressemitteilung_Exteme_Experten_Des_BMIC_Corona_Papiers.pdf?fbclid=IwARIWq_PEGeDvIC2aCiYTbnJFFuiUI-BeKarx_THOJrW8qXmWb4AKG-DbmD8)

[BeKarx_THOJrW8qXmWb4AKG-DbmD8](http://nicodavinci.de/PDF/BMILEAK2_Pressemitteilung_Exteme_Experten_Des_BMIC_Corona_Papiers.pdf?fbclid=IwARIWq_PEGeDvIC2aCiYTbnJFFuiUI-BeKarx_THOJrW8qXmWb4AKG-DbmD8)

Pressemitteilung der externen Experten des Corona - Papiers aus dem Bundesminis-

terium des Inneren v. 11.05.2020

Berliner Kurier, 04.05.2020

International Journal of Antimicrobial Agents

Süddeutsche Zeitung

[Panorama](#) 19.04.20

[Deutschland im Griff der Pandemie. Heil erwägt Erhöhung des Kurzarbeitergeldes](#)

BZ BERLIN 12. 05. 2020

https://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/id_87855496/innenministerium-mitarbeiter-seehofers-kritisiert-corona-massnahmen-scharf.html?fbclid=IwARlrVXxtNlvtgxMeYvnaorY Mdh-B8B0Sedwln0olKIgK6tuh f 3-JAkzc

Washington Post“ vom 16. März 2020, Frankfurter Rundschau
American Journal of Public Health
Website „ExpressZeitung

Video <https://dein.tube/watch/SW79xIOIY9cvEaC>

"Verunreinigtes Blut“, Alan Cantwell Jr., Arzt.)

F. L. Ruben von der medizinischen Schule der Universität Pittsburgh

"Leukemogenesis": J. Clemmensen von der dänischen Krebsregistratur, 1973

www.impf-report.de und www.impfkritik.de

"The informed parent"

Impfreport März/April 2011

Rechercheportal [Mimikama](#)

https://zoonosen.charite.de/fileadmin/user_upload/microsites/m_cc05/virologie-ccm/dateien_upload/Weitere_Dateien/analysis-of-SARS-CoV-2-viral-load-by-patient-age.pdf

<https://www.amazon.de/wahre-Bankenschwindel-was-dagegen-kann/dp/3831140456>

Folgende Bücher von Christian Anders sind im Zusammenhang mit der im Buch behandelten Thematik unbedingt empfehlenswert:

Der Mann, der Aids erschuf

Der Impfwahnsinn. Die Zwangsimpfung kommt!

Grippewelle durch Cemtrails

Der Bankenschwindel

BDL - BUCH DES LICHTS Band 1 -11

Mehr vom Autor Christian Anders

Romantisches

Der Brief

ISBN: 978-3831131785; 191 Seiten; deutsch

Der Freigänger

ISBN: 978-3831143122; 114 Seiten; deutsch

Der Untergang von Taro Torsay

ISBN: 978-3-937699-07-3; 104 Seiten; deutsch

Die Mauer. Liebe ist stärker.

ISBN: 978-3-937699-44-8; 204 Seiten; deutsch

Karatemeister Steve Tender. Odyssee der Rache.

ISBN: 978-3-937699-12-7; 155 Seiten; deutsch

Kritisches

The Man W.H.O. created AIDS

ISBN: 978-3831106226; 514 Seiten; englisch

Der Mann, der AIDS erschuf

ISBN: 978-3-937699-39-4; 300 Seiten; deutsch

Darwin irrt!

ISBN: 978-3-937699-00-4; 182 Seiten; deutsch

Der wahre Bankenschwindel

ISBN: 978-3.3831140459; 212 Seiten; deutsch

DER RUBFL MUSS ROLLEN

ISBN: 978-3-937699-15-8; 227 Seiten; deutsch

Literarischer Rebell

ISBN: 978-3-937699-04-2; 238 Seiten; deutsch

Der Euro Crasht. Was dann?

ISBN: 978-3-937699-29-5; 92 Seiten; deutsch

Der Impfwahnsinn. Impfen - die Lüge des Jahrhunderts

ISBN: 978-3-937699-30-1; 139 Seiten; deutsch

Grippewelle durch Chemtrails

ISBN: 9783937699738; 120 Seiten; deutsch

Biografisches

Über Nacht ein Star

ISBN: 978-3-937699-02-8; 452 Seiten; deutsch

Esoterisches

The Secret of the seven Seals

ISBN: 978-3898117715; 104 Seiten; englisch

Das Geheimnis der sieben Siegel

ISBN: 978-3-937699-47-9; 55 Seiten; deutsch

Divine Message from the True God

ISBN: 978-3898118620; 176 Seiten; englisch

Der Sinn des Lebens - NIRVANA

ISBN Band I: 978-3898114295; 484 S.; deutsch

ISBN Band II: 978-3898114301; 500 S.; deutsch

Seelenatem-Meditation

ISBN: 978-3-937699-71-4; 84 Seiten; deutsch

Die wahre Bedeutung der Bibel sowie die Wahrheit über Jesus Christus

ISBN: 978-3-937699-06-6; 219 Seiten; deutsch

Doppelband: Zwei in einem! Englisch und Deutsch!

Die Botschaft des wahren Gottes NIRVĀNA & Divine Message from the True God

ISBN: 978-3-937699-13-4; 268 Seiten

Dantes Internet Inferno

ISBN: 978-3-937699-34-9; 90 Seiten; deutsch

Das Geheimnis des vollen Haares

ISBN: 978-3-937699-42-4; 90 Seiten, deutsch

Das illustrierte Buch des Lichts

ISBN: 978-3-937699-21-9; 81 Seiten; deutsch

Das Buch des Lichts, Band I

ISBN: 978-3-937699-05-9; 151 Seiten; deutsch

Das Buch des Lichts, Band II

ISBN: 978-3-937699-10-3; 142 Seiten; deutsch

Das Buch des Lichts Band III

ISBN: 978-3-937699-26-4; 142 Seiten; deutsch

Das Buch des Lichts Band IV

ISBN: 978-3-937699-32-5; 150 Seiten, deutsch

Das Buch des Lichts Band V

ISBN: 978-3-937699-36-3; 186 Seiten, deutsch

Das Buch des Lichts Band VI

ISBN: 978-3-937699-38-7; 162 Seiten, deutsch

Das Buch des Lichts Band VII

ISBN: 978-3-937699-41-7; 189 Seiten, deutsch

Das Buch des Lichts Band VIII

ISBN: 978-3-937699-46-2; 160 Seiten, deutsch

Das Buch des Lichts Band IX

ISBN: 978-3-937699-48-6; 184 Seiten, deutsch

Das Buch des Lichts Band X

ISBN: 978-3-937699-49-3; 174 Seiten, deutsch

Das Buch des Lichts Band XI

ISBN: 978-3-937699-80-6; 156 Seiten, deutsch

Die wahren Herrscher der Welt

ISBN: 978-3-937699-69-1; 64 Seiten, deutsch

Was die Engel uns lehren

ISBN: 978-3-937699-77-6; 158 Seiten, deutsch

Kinderbücher

Das Buch des Lichts für Kinder

ISBN: 978-3-937699-40-0; 46 Seiten, deutsch

The Book of Light for children

ISBN: 978-3-937699-81-3; 46 Seiten, englisch

Die Abenteuermaus und der Gurkenpilot

ISBN: 978-3-937699-85-1; 44 Seiten, deutsch

Die Abenteuermaus und das traurige Mammut

ISBN: 978-3-937699-87-5; 50 Seiten, deutsch

Die Abenteuermaus und die CORONA Helden

ISBN: 978-3-937699-16-5; 66 Seiten, deutsch

Christian Anders auf CD und DVD

Doppel-DVD zum Aids-Buch: The Man Who Created Aids (englisch!),

ISBN: 978-3-937699-08-0

DVD Christian Anders - Sänger, Autor und vieles mehr

ISBN: 978-3-937699-09-7

DVD Christian Anders liest: Der wiedererwachte Ursprung aller Religionen

ISBN: 978-3-937699-11-0

DVD Christian Anders liest: Die Finanzkrise - geplant oder zufällig?

ISBN: 978-3-937699-17-2

DVD Christian Anders liest: Impfen - die Lüge des Jahrhunderts

ISBN: 978-3-937699-22-6

DVD Christian Anders liest: Das Rätsel der Sphinx - Zum ersten Mal gelöst

ISBN: 978-3-937699-28-8

DVD Christian Anders liest: Waren Adam und Eva wirklich die ersten Menschen auf Erden?

ISBN: 978-3-937699-27-1

DVD Christian Anders liest: Pädophilie - das Ende der Religionen. DAS BUCH DES LICHTS - ein neuer Anfang

ISBN: 978-3-937699-23-3

DVD Christian Anders liest: Darwin irrt: Der Mensch stammt nicht vom Affen ab, umgekehrt wird ein Schuh draus!

ISBN: 978-3-937699-24-0

Hörbücher von Christian Anders

Hörbuch: Das Geheimnis der Sieben Siegel (1 Audio-CD)

ISBN: 978-3-937699-37-0

Hörbuch: Seelenatem-Meditation (3 Audio-CD)

ISBN: 978-3-937699-43-1

Audio-CD zum Buch "Darwin irrt": Die Enthüllung

ISBN: 978-3-937699-03-5

e-books von folgenden Bänden verfügbar:

Das Buch des Lichts, Band I -11

Das Buch des Lichts für Kinder

The book of light for children

Das Geheimnis des sieben Siegel

Seelenatem Meditation

Das Geheimnis des vollen Haares

Die Mauer. Liebe ist stärker

Der Impfwahnsinn

Grippewelle durch Chemtrails

Dantes Internet Inferno

Das illustrierte Buch des Lichts

Der Mann der Aids erschuf

Darwin irrt

Karatemeister Steve Tender

Seelenatem-Meditation

Die Botschaft des wahren Gottes NIRVÄNA & Divine

Message from the True God

Bestellen und mehr Info

Verlag Elke Straube

01778 Geising,

Lindenallee 18

Fon: 0174/13 34 337

Fax: 035056/23784

Internet: www.straube-verlag.comelke.straube@web.de

Bestellen:

www.amazon.de,

elke.straube@web.de

oder in jeder Buchhandlung!

Mehr über die Bücher von Christian Anders:

www.christiananders.com

www.straube-verlag.comwww.amazon.de

Gibt: es gar kein Corona?
Oder ist: Corona nur Grippe?

Wurde mit dem Corona Shutdown nur ein Shutdown der Wirtschaft bezweckt?
Oder wurde Corona nur erfunden, um das Volk besser
in den Griff zu bekommen?

Sind alle WHO und Robert Koch Zahlen frei erfunden?
Oder handelt es sich wirklich um eine reale Pandemie?

Verbreiten Mundschutzmasken Corona, anstatt es zu verhindern?
Ist das der wirkliche Zweck der Mundschutzmasken?

Ist die Pandemie in Wirklichkeit eine PLAndemie?
Oder sind das alles nur Verschwörungstheorien?

